



KAYSER
&
SEIBERT

ROSSDORF & DARMSTADT

Richard Maack

18.23.

M. 100.000.000.

Antragern bitte Nachporto beifügen
zur Verfügung der Hauptkatalogen
des Institutes des kais. Publika.

Zur gefl. Beachtung!

Die gedruckten Grundpreise dieses Kataloges erhöhen sich heute um:

das 40 Millionen fache für Stauden

da die Drucklegung dieses Verzeichnisses bereits vor einiger Zeit erfolgte. Es sind dies die Preise wie sie vom Bund der deutschen Staudenzüchter dem allg. Spezialbetriebe Deutschlands angehören, festgelegt sind. Die Preise auf Seite 58 bis 70 sind ungültig und werden auf Anfrage gerne mitgeteilt.

(Der Preis für den sämtliche Preise sind freibleibend!

Hauptkatalog beträgt ab

4. X. 1923 100 Millionen und erreichen wir bis um

Ueberschneidung von noch 50 Millionen.

Kayser & Seibert; Rossdorf-Darmstadt
(unbesetztes Gebiet)

(B. Unsere sämtlichen Pflanzen reisen als Filgut zum Frachtgutsatz (Spezialtarif). Ab 22. März 1923 ist ein Ausnahmetarif für unsere Artikel in Kraft getreten der auf den Frachtgutsatz 30% Frachtermässigung bringt.

Stilling
Deutsches Gartencenter
Darmstadt, Goethestr. 50
91014 Erlang

Richard Nassi

KAYSER & SEIBERT

ODENWAELDER PFLANZENKULTUREN

ROSSDORF BEI DARMSTADT

TELEFON: OBERRAMSTADT NR. 48

WENIGE Jahre trennen uns vom Weltkrieg. — Blieben deutsche Felder und Fluren im allgemeinen vor Verwüstungen bewahrt, so hatten doch die gärtnerischen Kulturen schwere Schäden mangels ausreichender Pflege zu beklagen. Wertvolle Pflanzenbestände waren vernichtet, für Viele galt's von Neuem zu beginnen, dabei die schwerlastenden Folgen des Friedensvertrags, Unruhen und Störungen des Wirtschaftslebens bis zum heutigen Tage. — Und doch zeigt sich schon heute auf fast allen Gebieten eine merkliche Aufwärtsbewegung nur mit viel größerem Kräfteaufwand als in der Vorkriegszeit.

Aber nicht allein der Pflanzenzüchter beklagte verlorene Werte. Auch Liebhaber und Gartenbesitzer sahen ihre Anlagen der Verwahrlosung preisgegeben. Die Liebe zum Garten erlahmte, je größer die Schwierigkeiten seiner Unterhaltung wurden, doch ersterben konnte sie nicht. Auf dem tiefsten Grunde der deutschen Volksseele schlummerten Heimweh und Sehnsucht nach Gartenleben und Blumenfreude, die nun beide mit der Aussicht auf eine friedliche Zukunft zu neuem Leben erwachten.

Der wachsende Bedarf an Blütenstauden zeigt neben anderen Erscheinungen, daß wir auch hier in einer freudigen Aufwärtsbewegung stehen. War es möglich, daß im vorigen Jahre die Zeitschrift „*Gartenschönheit*“ ins Leben gerufen werden konnte und sich in kurzer Zeit ein großer Leser- und Freundeskreis um sie gesammelt, so hoffen auch wir, mit der vorliegenden Schrift neue Anregung zu geben, in den Kreisen unserer bisherigen Auftraggeber und neue Freunde unseren Blütenstauden zuzuführen.

Für alle diejenigen, die noch wenig Erfahrung mit Blütenstauden gemacht haben, seien die umstehenden Worte der Anleitung gesagt.

Wir laden Gartenfreunde und alle Interessenten des Gartenbaues zur Besichtigung unserer Kulturen ein und bitten, diese Besuche möglichst in den Monaten *Mai, Juni und September-Oktober* auszuführen. — Um einen vollen Eindruck von der Vielseitigkeit und Schönheit der Staudenwelt, der Rosen, Schlingpflanzen und Koniferen zu erhalten, sollten Pflanzenfreunde ihre Besuche alljährlich wiederholen.

Hochachtungsvoll

KAYSER & SEIBERT

Unsere Gärtnerei liegt zwischen den Bahnstationen Rossdorf und Oberramstadt.

Rossdorf ist Station der Bahnlinie Darmstadt — Großzimmern und in 30 Minuten Fahrzeit zu erreichen.

Oberramstadt liegt an der Bahnstrecke Darmstadt — Wiebelsbach und führt die Kreisstraße in 30 Minuten zur Gärtnerei.

Von Darmstadt nach Rossdorf ist es auf schattiger Kreisstraße oder Fußweg eine Stunde zu gehen.

Mitglied des Verbandes der Staudenzüchter Deutschlands
Mitglied des Bundes deutscher Baumschulenbesitzer
Mitglied der deutschen Dendrologischen Gesellschaft
Mitglied des Vereins Deutscher Rosenfreunde u. a. m.

WAS SIND BLÜTENSTAUDEN?

Blütenstauden sind krautartige Gewächse, deren Wurzelstock den Winter überdauert, während die oberirdischen Teile nach der Blüte bis auf die Erde absterben.

Sie werden durch Rhizome, Knollen, Ausfaat, Stockteilung, Stecklinge, Wurzelschnittlinge und durch Veredlung vermehrt. Sie verlangen fast alle zum guten Gedeihen und zur vollkommenen Blütenentwicklung einen nahrhaften Gartenboden und vertragen von Zeit zu Zeit eine natürliche Düngung (Kuhmist). Ältere Pflanzen, die an Blühwilligkeit nachlassen, teile man und dünge den ausgelagerten Boden.

Die beste Pflanzzeit für alle Stauden ist zeitiger Herbst oder Frühjahr und kann mit sicherer Aussicht auf Erfolg bis Mitte Juni gepflanzt werden, wenn genügend gegossen wird. Man beachte beim Pflanzen, daß die Wurzelkrone nur wenig unter die Erdoberfläche zu stehen kommt. Für den ersten Winter ist eine leichte Deckung mit Laub oder Mist anzuraten, jedoch soll das Herz der Pflanze unbedeckt bleiben.

Da alljährlich zahlreiche Verbesserungen und Neuererscheinungen auf den Markt kommen, so wird es immer schwerer, unter den vielen Stauden eine richtige Auswahl zu treffen. Wir haben die besten und schönsten zu „*Sortimenten unserer Wahl*“ zusammengestellt und hoffen, so dem Auftraggeber eine Erleichterung zu schaffen. Ferner sind wir bereit, Vorschläge und Entwürfe für Staudenpflanzungen aller Art zu machen, die wir kostenlos liefern, falls eine entsprechende Anzahl von Pflanzen von uns bezogen wird.

Wer zum ersten Male Stauden in seinem Garten pflanzt, beurteile sie nicht abschließend nach ihrem Eindruck im ersten Jahre. Wie Bäume und Sträucher, so entfalten sich auch die Stauden nicht gleich im ersten Jahre in ihrer vollen Schönheit. Um die richtige Wahl zu treffen, lege man sich bei Pflanzenbestellungen die nachfolgenden Fragen vor:

Wie liegt die Pflanzstelle, sonnig, halbschattig oder schattig, sumptig, feucht oder trocken?

Ist die direkte Umgebung bebaut, mit großen Bäumen, Hecken, Koniferen usw. bepflanzt?

Wie ist die Bodenbeschaffenheit, lehmig, humos, sandig usw.?

Kann gedüngt, gewässert und die Anpflanzung gepflegt werden, oder ist sie sich selbst überlassen?

Waren schon früher Stauden im Garten und mit welchem Erfolge?

UNSERE WINTERHARTEN BLÜTENSTAUDEN werden in bestem nährstoffreichem Humusboden herangezogen und als junge Ballenpflanzen in gesundem Zustand auf mittelschweren, feinkörnigen Leimboden verpflanzt, woselbst sie ein Jahr kultiviert, zu widerstandsfähigen blühbaren Pflanzen heranwachsen und als solche zum Versand entnommen werden. *Sie sind nicht zu verwechseln mit den in Fach- und Liebhaberzeitungen zu verlockend billigen Preisen angepriesenen Stauden.* Diese sind entweder Sämlinge aus dem Saatbeet oder nur schwach entwickelte Pflänzchen, die, noch nicht abgehärtet, selten den ersten Winter zu überstehen vermögen.

Zahlreiche Anerkennungschriften beweisen, daß die von uns bezogenen Stauden *in jedem Boden prächtig gedeihen* und sich ohne Störung weiter entwickeln. Die von uns bezogenen Pflanzen blühen nach Anwachsen meist noch im ersten Jahre.

Durch sorgfältigste Verpackung und Versand zu geeigneter Zeit ist erfahrungsgemäß der Versand unserer Ware selbst auf sehr große Entfernungen wie nach Skandinavien, Finnland, Ungarn, Schweiz und England gesichert.

Kayser & Seibert / Gartengestaltung

Gartentechnische Büros in:

FRANKFURT ^{M.}
Hohenstaufenstraße 23

Fernsprecher:
Heidelberg 1916

HEIDELBERG
Rohrbacher Straße 31



Blick auf den Laubgang in dem von uns umgestalteten Garten des Herrn Fabrikant R. in H.

Das dunkelblaue Holzwerk des Laubgangs steht auf roter Sandsteinmauer. Die Bepflanzung ist in weißen Glycinen und Clematis ausgeführt, die Mauerkronen mit gelben Oenothera missouriensis und dunkelviolettten Aubrietiapolstern bepflanzt. Der tiefliegende Rasen von Staudenrabatten gesäumt. (Aufnahme im Jahre der Ausführung)

Unsere Abteilung für Gartengestaltung übernimmt die Planung und vollständige Ausführung von Gartenanlagen jeder Art. Auch kleinste Aufträge werden gewissenhaft ausgeführt. Wir arbeiten Vorschläge für Staudenpflanzungen, sowie Bepflanzungspläne für ganze Anlagen nach künstlerischen, wissenschaftlichen und zweckmäßigen Grundätzen aus. Reiche und langjährige Erfahrungen auf allen Gebieten, besonders in der Staudenverwendung, stehen uns zur Verfügung. — Als Spezialität betreiben wir die Umgestaltung alter Anlagen im Sinne neuzeitlicher Forderungen und erteilen jederzeit gerne unverbindlichen Rat.

Wir verweisen Interessenten auf unsere Schrift über Gärten und bitten, sich in vorkommendem Falle mit unserem technischen Büro Frankfurt oder Heidelberg in Verbindung zu setzen. — Man erbitte den Besuch unserer Fachleute oder unsere schriftliche Beratung in allen Gartenfragen.

Mitglied
des Verbandes Deutscher Gartenarchitekten V. D. G.
Mitglied des Deutschen Werkbundes D. W. B.

ABTEILUNG GARTENGESTALTUNG FRANKFURT - HEIDELBERG



Blick in die von uns ausgeführte Parkanlage des Herrn Dr. W. in B.
Rosengarten mit reicher Staudenpflanzung am Wallerbecken



Von einer richtigen Verwendung der Stauden hängt oft die Wirkung einer ganzen Anlage ab. Ununterbrochener Blütenflor, Farbenfreude, stündig neue Überraschungen und neues Erleben im Garten, das sind die Kennzeichen aller von uns gestalteten und mit Stauden reich geschmückten Anlagen. – Das Bild zeigt den Einblick in einen Rosengarten mit Wasserbecken, dessen Umrahmung reiche Staudenpflanzung bildet. Astilbe Arendsi, Senecio, Androsa myosotidiflora, Funkia, Myosotis, Perle von Ronnenberg, Mimulus, Iris sibirica und andere schönblühende Sumpf- und Blattstauden bereichern und verlängern den Rosenflor durch Frühlings- und Herbstblüher, Seerosen und Schilfgräser beleben die Wasseroberfläche.

Wir verweisen unsere geehrten Kunden auf
die Gartenschönheit, eine prächtige Zeitschrift mit Bildern für Garten- und Blumen-
:: freund, für Liebhaber und Fachmann ::

NEUHEITEN

Besonders empfehlenswerte neue oder seltene Stauden, Kakteen, Ranker, Rosen, Ziergehölze.

Alle übrigen in den besonderen Abteilungen laut Inhaltsverzeichnis.

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M	
				1 St.	100 St.
⊗	Anemone japonica Luise Uhink	Ausserordentlich kräftig wachsende Neuzüchtung mit schöner gesunder Belaubung und sehr grossen edelgeformten vielblättrigen Blumen von reinweisser Farbe. Eine der schönsten und wüchsigsten weissen Sorten.	August	5,—	450,—
⊗	— Richard Ahrens	Rahmweiss, mit lila Schein, sehr grossblumig	September	5,—	450,—
⊗	— Max Vogel	Dunkelrosa, sehr grossblumig, halb gefüllt		5,—	450,—
⊗	— Frau Magdal. Uhink	Helllila, vielpetalig, gut gefüllte Form		5,—	450,—
⊗	— Schwarzwälderin	Eine ausserordentlich reich und frühblühende Sorte. Die besonders grossen Blumen sind weiss mit rosa Anflug.		5,—	450,—
⊗	Arnica sachalinensis	Sehr seltene und reichblühende Alpine mit besonders grossen Blumen erscheinen in grosser Fülle.	Mai-Juni	4,—	350,—
		Asparagus filicinus (siehe Abbildung).			
		Ein aus dem Kaukasus eingeführter, vollständig winterharter Zierspargel, der die stattliche Höhe von 2 m erreicht. Seine frischgrünen Wedel erinnern sehr stark an die altbewährte Gewächshausart <i>Asparagus plumosus</i> und sind daher zur Schnittgründergewinnung von allergrösstem Wert. Die Pflanze wurde bei Besichtigung unserer Kulturen von ersten Fachleuten als eine erstklassige Neuheit von grosser Zukunft anerkannt. Kräftige Pflanzen. 10 Stück M 450,—		50,—	4500,—
⊗	Athyrium angustifolium	Sehr seltener halbhimmergrüner Freilandfarn, dessen elegante bis 1 m hohe frischgrüne Wedel an Fasanenfedern erinnern. Eine wertvolle Bereicherung unseres Farnsortiments.		7,50	600,—
×	Aster Yunnanensis	Herrliche neue Asternart aus China. Die sehr grossen edelgeformten Blumen erscheinen auf ca. 30-40 cm hohen Stielen. Die Farbe ist ein prächtiges leuchtendes Lilablau mit gelber Scheibe. Als Schnitt- und Schmuckstaude gleich wertvoll.	Mai-Juni	4,—	350,—
×	— subcoeruleus Apollon	Von dunkelblauer Farbe mit kleiner, aber leuchtend orangefarbener Hülle, verbindet diese neue Aster Grossblumigkeit und Reichblütigkeit und eignet sich demzufolge ganz besonders für Blumenschnitt. Ihre Höhe ist ca. 40 cm.	Juni	3,—	250,—
×	— Artemis	An Form und Habitus der vorigen ähnlich, trägt sie durch die feine zartlila Farbe ihrer Blüten, die wiederum sehr reichlich vorhanden, einen überaus eleganten Charakter; auch sie ist ein vortreffliches Schnittmaterial.	Mai	3,—	250,—
		Vier neue Treib-Astilben			
		von hervorragendem Wert, die in mehrjährigen eigenen Versuchen und bei Herrn Inspektor Loebner an der gärtnerischen Versuchsanstalt der Landwirtschaftskammer erprobt wurden.			
⊗	Deutschland	Ueber gesunder Belaubung kräftige besonders schön geformte Blütenrispen von blendend weisser Farbe und verhältnismässig grossen Einzelblüten. Unter allen bisher im Handel befindlichen weissen Treibsorten wohl die schönste.	Juni	6,—	550,—
⊗	Emden	Dichte schöne Rispen, grosse Einzelblüten von herrlicher lilarosa (cattleyenrosa) Färbung, die namentlich in der Treiberei besonders fein ist und gern gekauft wird.		6,—	550,—
⊗	Rheinland	In Wuchs und Rispen unübertroffen, von herrlicher leuchtender rosakarmin Farbe mit lachs Schein.		6,—	550,—
⊗	Möwe	Aehnlich der vorhergehenden, die Blütezeit derselben verlängernd		6,—	550,—
		Astilbe Arendsi.			
		Die nachfolgenden 6 Neuheiten stellen in bezug auf Farbe, Schönheit der Rispen das Beste bis heute vorhandene dar. Sie alle werden bald in jedem Garten zu finden sein und manche der älteren Sorten ganz verdrängen.			
⊗	Amethyst	Straffe aufrechte weitverzweigte Rispen. Tief violett-purpurne Farbe und frühe Blüte zeichnen diese Sorte besonders aus.	Juli	6,—	550,—
⊗	Bergkristall	Lange schmale aber doch gut verzweigte Blütenrispen von schneeweisser Farbe; blüht um einige Wochen später als Diamant.	Ende Juli bis Anf. August	6,—	550,—
⊗	Diamant	Schöne aufrechte Rispen von schneeweisser Farbe. Wertvolle Schnittsorte.	Anfang Juli	6,—	550,—
⊗	Granat	Kräftige reich verzweigte Rispen von bester Form. Die Farbe ist ein leuchtendes Dunkelkarmin, wie sie bisher in Astilben überhaupt noch nicht vorhanden war. Hervorragend für alle Zwecke.		6,—	550,—
⊗	Hyazinth	Straffe dichte Rispen von leuchtender lilarosa Färbung. Verbesserung der Sorten Venus und Juno		6,—	550,—
⊗	Rubin	Leuchtendes dunkles Karmin, kräftige gut verzweigte Rispen, spät, stark wuchs.	2. Julihälfte	6,—	550,—
⊗	Astilbe hybrida crispa <i>Saxifragaceae</i>	Gekrauste Zwergastilbe. Die lederartig feste dunkelgrüne Belaubung erhebt sich nur ganz wenig über den Boden und ist zierlich gekraust und gewellt, fast an krause Petersilie erinnernd. Die etwa 15 cm hohen kleinen Blütenrispen sind von rosaweißer Farbe. Hübsche kleine Pflanze für feuchte Stellen in Felspartien, aber auch zur Topftreiberei sehr gut geeignet. Angetriebene Pflanzen hielten sich im Zimmer einige Monate frisch und wirkten nach dem Verblühen noch sehr gut durch die sterbliche krause Belaubung.	Juli	4,—	350,—

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M	
			1 St.	100 St.
<i>Scrophulariaceae</i> Calceolaria polyrhiza. Pantoffelblume.	Hochinteressante, patagonische, 10—15 cm hohe Scrophulariacee mit verkehrt eiförmigen, fast grundständigen Blättern und gestielten, gelben pantoffelförmigen Blüten in lockeren Scheindolden. Liebt halbschattige Lage.	Juni-Juli	4,—	350,—
<i>Ranunculaceae</i> Delphinium hybr. Bayard	Gut in Form und Haltung erreichen die mächtigen, starkverzweigten Schäfte der ausgewachsenen Pflanze die Höhe von 160 cm. Die grossen Einzelblüten sind hellasurblau mit rosa getuscht, in der Mitte cremefarben. Farbenzusammenstellung harmonisch wirkend.	Juli	7,—	650,—
— Altkönig	Von starkem, gigantischem Wuchst. Die schlanken grossen Rispen tragen grosse, leuchtend himmelblaue Blüten mit klar hervorstechender, grosser Mitte. Höhe etwa 180 cm.	Juli	7,—	600,—
— Andenken an August Koenemann	Die kräftigen Blütenstiele verzweigen sich bei dieser Sorte schon dicht über dem Boden und erreichen eine Höhe von 150—160 cm. Die Farbe dieses Rittersporns ist eine so eigenartig leuchtende, dass sie nach sorgfältiger Beobachtung mit den schon bestehenden Sorten nicht verglichen werden kann. Die Riesen-Einzelblüten von etwa 7 cm Durchmesser sind im Gesamteindruck leuchtend lasur-kobaltblau, die Seitenblätter an den Spitzen rosa gefärbt, Mitte weiss, lichtblau umrandet.	Juli-Sept.	7,—	650,—
— Arnold Böcklin	Ein hohes Delphinium, dessen Blüten das reine Blau des Enzians besitzen. Die Reinheit dieser Farbe wird nur noch von einer einzigen sehr kostspieligen Sorte erreicht. Die Pflanze bleibt absolut meltaufrei. Der Flor der Seitenrispen ist so reich, dass ihre Farbenwirkung nach dem Verblühen der Hauptdolden ebenso reich wie der Flor der letzteren ist.	Juli-Sept.	7,—	600,—
— Berlichingen	Die Blütenfarbe ist dunkelviolettblau mit heller Hülle. Guter Wuchs und zeitiges Blühen machen die Sorte wertvoll.	Juli	7,50	650,—
— Kellerskopf	Die Blüten sind halbgefüllt, die äusseren Blumenblätter hellblau, die inneren rosa. Dazu kommt eine weisse Hülle, so dass die Verbindung solch zarter Farben sich die Sympathie des Beschauers im Fluge erobert. Die Einzelblüte der vorzüglich gesetzten Rispe erreicht 5 cm Durchmesser.	Juli	6,50	575,—
— Lohengrin	Diese Sorte zeichnet sich durch ihren kompakten Wuchs und die reiche Verzweigung äusserst vorteilhaft aus. Die Farbe ist weithin leuchtend enzianblau mit sich scharf abhebender grosser, weisser Mitte; besonders für Gruppen geeignet.	Juli-Sept.	7,—	650,—
— Rochusberg	Dieser neue Rittersporn hat tief kobaltblaue Blumenblätter mit hervortretender, grosser weisser Hülle. Die grossen Blumen verleihen der Pflanze schon von weitem ein markantes Gepräge, so dass sie für Fernwirkung sehr geeignet ist.	Juli	7,50	650,—
— Tankred	Die Vorzüge dieser neuen Sorte sind nicht allein in der vorzüglichen Haltung der stark verzweigten Blütenstiele begründet, sondern auch in der marineblauen Farbe der Blumenblätter; letztere sind ausserdem etwas rotviolett getuscht, während die cremefarbene Hülle sich vorteilhaft davon abhebt.	Juli-Sept.	7,50	650,—
— Widukind	Diese neue Belladonna-Hybride zeigt in ihren marineblauen Blumenblättern eine äusserst klare Farbe von frapplerender Reinheit, von denen sich die cremefarbene Hülle günstig abhebt. Stark verzweigte Blütenstengel und gute Haltung sind weitere gute Eigenschaften.	Juli-Sept.	6,50	575,—
<i>Compositae</i> □ Eriophyllum caespitosum. (Siehe Abbildung.)	Reizende Alpine-Staude mit silbergrauer Belaubung, deren goldgelbe Coreopsis ähnliche Blüten während des ganzen Sommers erscheinen. Sie trägt jede Trockenheit und ist daher als Trockenmauerpflanze äusserst wertvoll.	Juni-August	4,50	400,—
<i>Polygonaceae</i> □ Eriogonum racemosum	Herrliche 30—40 cm hohe Polygonacee mit unterseits weissfilziger Belaubung und rosaweissen Blütenrispen.	Juli	6,—	550,—
□ — umbellatum	Niedergestreckte, nordamerikanische, halbstrauchige Felsenpflanze mit petalischen, unterseits silbrigen Blättern und 10—15 cm hohen gelblichweissen Blütendolden.	Juli	5,—	450,—
□ — Jamesi	In Wuchs und Blattwerk der vorigen Art ähnlich. Blumen dagegen goldgelb. Sämtliche 3 Sorten sind gute Alpinen für sonnige trockene Lage.	Juli	5,—	450,—
<i>Iridaceae</i> Iris germanica.				
✕ Eckesachs	Die sehr grossen Blumen, deren Domblätter zart lavendelblau und deren Hängeblätter hellpurpurviolett gefärbt sind, verbinden edlen Bau mit anheimelnder Färbung. Es ist eine frühe, äusserst reichblühende Gruppensorte.	Mai	4,—	350,—
✕ Flammenschwert	Die seit langem gehegte Absicht, der so gut eingeführten Sorte „Iriskönig“ noch klarere und leuchtendere Farben zu geben und damit ihre Beliebtheit zu erhöhen, ist in „Flammenschwert“ Wirklichkeit geworden.		4,—	350,—
✕ Fürstin Lönyay	Diese Sorte erzeugt durch kräftigen starken Wuchs bis 120 cm hohe und oft am einzelnen Stengel 6 bis 8 Blüten, die gleichzeitig blühen. Violett lilafarbene Domblätter und weinrote Hängeblätter, die am Grunde stark weiss genetzt sind, geben der Neuheit, neben dem erwähnten guten Habitus auch eine gute angenehme Farbe, sodass ihr Wert als Gruppensorte ohne weiteres in die Augen fällt.		4,—	350,—
✕ Ilzan	Lichtlilarosa gefärbter Dom und dunkelweinrote Hängeblätter mit starker weisser Adernung, dazu Reichblütigkeit und späte Blütezeit, machen Ilzan besonders für Gruppenpflanzung geeignet, zumal der feste Wuchs ein ganz gedrungener ist.		4,—	350,—
✕ Rheindraube	Ist eine Verbesserung der Sorte „Perfektion“. In der Blütenfarbe bedeutend reiner und auch viel reichblütiger ist sie als Gruppensorte brillant geeignet. Domblätter rein lavendelblau, Hängeblätter purpurviolett.		4,—	350,—
✕ Schwanbild	Ähnlich der beliebten „Trautlieb“, jedoch mit der wertvollen Eigenschaft ausgerüstet, jedes Jahr regelmässig und überaus reich zu blühen. (Trautlieb setzte öfters mit der Blüte aus.) Die zarte, lila-rosa Farbe der Blüten machen sie für die feinere Biederst wertvoll.		4,—	350,—

Name	Erklärung	Blühen	Preis #	1 St.	100 St.
<i>Impatiens</i> Leucanthemum maximum Ophelia.	Die edelgeformten grossen Blumen dieser Neuheit haben eine doppelte Reihe von Blumenblättern, deren Farbe im Erblühen zart schwefelgelb ist. Durch die auffallende neue Färbung, wie man sie bisher unter den riesenblumigen Margareten noch nicht kannte, wird diese Neuheit zu einer ganz hervorragenden Erscheinung, die sich bald ebenso einbürgern wird, wie die bekannten älteren Sorten. Die kräftig wachsenden Pflanzen werden bis 70 cm hoch und bringen an reich verzweigten Stengeln ihre langstieligen Einzelblüten.	Juni-Juli	5,—	450,—	
secundum „Blütenmeer“	Die 50 cm hohen, reich verzweigten Büsche bringen eine Anzahl edler, 7 bis 9 cm grosser Margaretenblumen. Wegen des frühen Flors und der Reichblütigkeit als Schnittstaude und Gruppenpflanze gleich wertvoll.	Juni-Juli	4,—	350,—	
<i>Scrophulariaceae</i> ★ Mimulus luteus × tigrinus . (Siehe Abbildung.)	Diese herrlichen neuen Hybriden haben sich bei uns vollständig winterhart erwiesen, die überausgrossen Blumen, welche während des ganzen Sommers in reicher Fülle erscheinen, bringen ein herrliches Farbenspiel, von rot, gelb, braun, rosa getigert hervor, wie man dies selten bei einer anderen Pflanzenart findet. Sie lieben feuchten Boden und eignen sich sehr gut als Topfpflanze.	Juni-Sept.	4,—	350,—	
<i>Phloxaceae</i> Phlox decussata.					
× Alpenglühn	Der Name sucht das eigentümliche Rot dieser riesenblumigen ziemlich späten Sorte zu bezeichnen. Die Pflanze ist starkwüchsig und wird 1 m hoch.	Aug.-Sept.	3,—	250,—	
× Deutschland	In Farbe der Sorte „Imperator“ ähnlich, also leuchtend dunkelkarmin mit dunklem Auge, ist der Wuchs ein niedriger, nur etwa 50 bis 60 cm hoher. Da ausserdem die Blütezeit in den September fällt und ausserordentlich lange andauert, wird sich diese Neuheit besonders für Gruppenbepflanzung als wertsvoll erweisen.		3,—	250,—	
× Feuerbrand	120 cm hoch. Leuchtend orangescharlach, Mitte dunkler. Grosse Blüten und Dolden, regenfest, spätblühend.		3,—	250,—	
× Hindenburg	Besitzt sehr grosse Dolden vom mildesten und doch blendendsten Rot. Mittelspät.		3,—	250,—	
× Imperator	Die mittelgrossen Blumen stehen in dichten Dolden, die schwarzen Stiele und das dunkle Laub vertiefen noch die herrliche Blütenwirkung. Die Blütezeit ist mittelfrüh und eine andauernde. Hervorragende Gruppensorte.		3,—	250,—	
× Leutnant Immelmann	Weichlilafarbene, rötlich geäugte Blumen in wundervoll kräftiger Verzweigung.		3,—	250,—	
× Nordlicht	Die karminrosa Blüten mit grossem leuchtend dunkelkarminrotem Auge haben etwas Bestechendes. Die wirkungsvolle Farbe, die weder in praller Sonne an Feuer nachlässt noch durch Regen verwaschen wird, machen diese Sorte ganz besonders für Gruppenpflanzung geeignet. Ganz hervorragende Neuheit.		3,—	250,—	
× Saladin	In der Farbe wohl mit Geh. Dr. Königshöfer vergleichbar, verdient diese Züchtung jedoch eine höhere Wertschätzung durch die aussergewöhnliche Reichblütigkeit.		3,—	250,—	
× Septemberglut	120 cm. Orangerot mit dunkelkarminrotem Auge. Verbesserte Afrika. Schöne Sorte. Spätblühend.		3,—	250,—	
× Sieger	Von der gleichen Abstammung wie „Imperator“, ähnlich in Wuchs, Belaubung und Blütenbildung, zeichnet sie sich von dieser Sorte durch noch dunkler leuchtende karminrote Blumen und einen um 14 Tage bis 3 Wochen späteren Flor aus. Sie bereichert dadurch die noch geringe Zahl der September blühenden Phlox.		3,—	250,—	
× Wiking	Erst zu Ende der Phloxblüte, als letzte, erscheinen die hohen, stark verzweigten Blütenstengel, die hochgebaute, dichte Dolden von lachsrosa Farbe tragen. Die späte Blüte bedingt den Wert dieser Sorte, sie blüht am spätesten von allen. Der Wuchs ist gesund, der Flor reich.		3,—	250,—	
× Württembergia	Karminrosa mit hellerer Mitte. Eine besonders wirkungsvolle frühblühende Sorte von straffem, kompaktem, mittelhohem Wuchs, mit sehr grossem Dolden und Blumen, die bis 4 cm im Durchmesser messen und auch im Wasser sich sehr lange halten.		3,—	250,—	
<i>Primulaceae</i> ★ Primula juliae	Prächtige Einführung aus dem Kaukasus, mit saftig frischgrüner Belaubung und grossen feurig purpurrosafarbenen Blüten. Reichblühend und von langer Blütezeit.	April-Mai	3,—	250,—	
— Helenae	Herrlicher Bastard von <i>Primula juliae</i> und <i>Primula acaulis</i> mit grossen lila-roten Blumen. Blüht sehr reich.	April-Mai	4,—	350,—	
<i>Polémoniaceae</i> × Polémonium coeruleum hybridum <i>Primadonna</i>	Zarhellblaue Blüten zeichnen diese kräftig und gedungen wachsende Neuheit aus. Durch Zurückschneiden der verblühten Stengel lässt sich ein Nachflor erzielen, welcher dem Hauptflor nicht nachsteht. Die Pflanze ist unverwundlich hart und anspruchslos, gedeiht in jedem Boden und übertrifft <i>P. Richardsoni</i> auch in dieser Beziehung.	April	4,—	350,—	
<i>Compositae</i> × Pyrethrum roseum hybr. Deutsche Kaiserin	Eine besonders grossblumige Neuzüchtung von edler Form. Die Farbe ist ein reines Lachsrosa mit creme. gut gefüllt.	Mai-Juni	5,—	450,—	
— — — Dr. Bosch	Diese prächtige einfachblühende Neuheit zeigt einen so völlig neuartigen leuchtenden lachsrosa Ton, wie dieser bisher in der Pyrethrumzucht überhaupt noch nicht vorhanden war. Jeder Fachmann und Blumenfreund, der diese Sorte in unseren Kulturen blühen sah, erwarb sie auch. Neuheit eigener Zucht.	Mai-Juni	5,—	450,—	
★ <i>Rheum</i> Rheum „The Sutton“ und „Dawes Challenge“ (Weinbecks-Rhabarber)	Diese beiden neuen schon vor dem Kriege eingeführten Rhabarbersorten zeichnen sich durch besonders starken Wuchs und infolgedessen riesige Erträge aus. In der gärtnerischen Versuchsanstalt in der Landwirtschaftskammer zu Bonn waren die Erträge um die Hälfte höher wie bei der verbesserten „Victoria“. Trotz der schweren Stiele ist der Geschmack feiner wie bei dem Amerikanischen Riesen-Rhabarber.		6,—	550,—	

2 neue Riesen-Rhabarber.

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M. 1 St. 100 St.
✕	<i>Labiatae</i> Scutellaria canescens	Prachtvolle Neueinführung, deren feine drachenkopffartige Blumen während des ganzen Sommers in grosser Fülle erscheinen. Die aschfarbenen Fruchtständer lassen sich zur Trockenhinderei sehr gut verwenden und machen daher die Pflanze doppelt wertvoll. Liebt trockene sonnige Lage.	Juni-August	4,50 400,-
✕	<i>Compositae</i> Solidago hybr. „Frühgold“	Gleich nach <i>Solidago virgaurea praecox</i> beginnt diese Neuheit mit ihrem Flor. Die breiten schönen Rispen sind von altgoldgelber Farbe und von vorzüglicher Wirkung zum Schnitt wie für Rabatte.	Juli	5,- 450,-
☆	<i>Leguminosae</i> Trifolium repens var. quadrifolium atropurpureum	Rein vierblättriger Steinklee von dunkelblutroter Färbung. Eine prachtvolle Rasenersatz- und Einfassungsstaude, die für den Erwerbsgärtner, da vollständig winterhart, von besonderem Wert ist. Junge Pflanzen, in kleine Töpfe gebracht, lassen sich sehr vorteilhaft als Glücksklee verkaufen.		4,- 350,-
✕	<i>Ranunculaceae</i> Trollius Orangekönig	An Grösse und Schönheit übertreffen die Blüten dieser Sorte die Mehrzahl der im Handel befindlichen. Leuchtend warm-orangegelbe Farbe.	Mai	6,- 550,-
☆	<i>Scrophulariaceae</i> Verbascum Ivanhoe	Eine verbesserte <i>Verbascum Caledonia</i> ähnliche Form mit bedeutend grösseren Blüten, deren Farbe ein kräftiges Rosa ist.	Mai-Juni	4,50 400,-
☆	<i>Violaceae</i> Viola bosniaca	Vom Mai bis zum Herbst blühende neue zierliche Stiefmütterchenart, aus deren ausdauernden Polstern die leuchtend magentarosafarbenen Blumen mit kleinem gelben Auge zum Vorschein kommen.	Mai-Herbst	3,50 300,-
		Neue winterharte Opuntien.	Juni-Juli-August	
☆	<i>Cactaceae</i> Opuntia arborescens	Seltener baumartiger Kaktus m. scharlachroter Blüte und rundlichen weiss bestachelten Gliedern. Siehe Bild.		20,-
☆	— <i>arenaria</i> Engelm.	Zierliche niederliegende Art mit rundlichen kurzen Gliedern, dichte Rasen bildend. Blüten gelb.		20,-
☆	— <i>arizonica</i> Griff.	Neue von C. A. Purpus aus dem Hochland von Arizona eingeführte prachtvolle Art, die grösstgliedrigste, höchste und schönste aller Freiland-Opuntien. Sie erreicht eine Höhe von etwa 1 m. Die Glieder sind flach, oft über 20 cm breit und über 20 bis 25 cm lang. Blüten gross, tief gelb, innen am Grunde orangerot.		25,-
☆	— <i>barbata</i> Brandeg.	Neue sehr seltene von C. A. Purpus aus den Gebirgen Uthas eingeführte Art mit länglichen flachen Gliedern, die dicht mit langen haarartigen Stacheln besetzt sind. Blüten gelb.		25,-
☆	— <i>grandifl.</i> Engelm.	Schöne wüchsige der <i>Opuntia Rafinesqui</i> nahestehende Art mit grünen wenig bestachelten Gliedern und tiefgelben, am Grunde tieforangefarbenen grossen Blüten.		20,-
☆	— <i>Howeyi</i>	Prachtvolle grossgliedrige, sehr robuste, grosse Büsche bildende Art. Glieder rundlich flach, 12—14 cm breit, dicht mit weissen Stacheln besetzt. Blüten gross hellgelb.		20,-
☆	— <i>utahensis</i> J. A. Purpus	Neue sehr seltene, von C. A. Purpus in den Gebirgen Uthas entdeckte und neueingeführte Art, mit grossen prachtvoll dunkelrosenroten Blüten, von den rothblühenden Freilandopuntien eine der schönsten in der Blüte.		25,-
		Alle übrigen Arten siehe Allg.-Sammlung.		
		Neue winterharte Rosen.		
☆	Purpurtraum	Prachtvolle der <i>Wichuriana</i> -Klasse angehörige remontierende Schlingrose eigener Zucht mit glänzend grüner Belaubung, dunkelpurpurnen, grossen, halbgefüllten Blumen, die in mächtigen Dolden erscheinen. Die dunkelfarbigste und grossblumigste aller bis jetzt bekannten Sorten. Herr Karl Förster, der diese Neuheit in unserer Gärtnerei blühen sah, war begeistert von der Schönheit der Sorte und nannte sie Purpurtraum.	Sommer	12,-
☆	Adam Messerich	Ist eine Parkrose von kräftig aufrecht strebendem Wuchs bei 2 m Höhe und 1½ m Breite. Das dauernd gesunde Laub und die mittelgrossen, auf langen Stielen stehenden Blumen von reiner tiefrosa Farbe, die nicht erblassen und angenehm duften, sind eine Zierde für jeden Garten. Der Blütenflock setzt mit den ersten Rosen ein und dauert bis zum späten Herbst hinein.	Sommer	12,50
☆	Heinrich Conrad Söth. Oeffter blühende Rankrose.	Kleine leuchtend rosarote Blumen mit weissem Spiegel setzten kolossale Pyramidendolden zusammen, deren Farbe viel leuchtender als bei Leuchstern ist. Der Strauch wird 1½ m hoch und blüht den ganzen Sommer hindurch, wäre also auch als immerblühende Parkrose zu verwenden. Ihre Abstammung bürgt für völlig ausreichende Winterhärte.	Sommer	12,50
		Neue und seltene Ziergehölze.		
☆	<i>Gramineae</i> Arundinaria nitida	Härteste und zierlichste aller Bambusarten, keines Schutzes bedürftig und den niedrigsten Kältegraden widerstehend. Die graziöse Art wird circa 2—3 m hoch, bildet prächtige grosse Büsche von überhängendem, elegantem Wuchs.		25,-
☆	<i>Berberidaceae</i> Berberis Wilsonae	Von niedrigem Wuchs, reichbeblätterte Büsche mit besonders langen Stacheln bewehrt. Die Blüten sind von einer schönen goldigen Farbe, während die Blätter eine schöne karminrote Herbstfärbung annehmen.	Juni	10,-
☆	<i>Routaceae</i> Chamaebathlaria millefolium	Reizender Strauch mit schafgarben-ähnlicher Belaubung und weissen Blüten in Rispen. Vorzüglich für sonnige Felspartien.	Juli	10,-
☆	<i>Routaceae</i> Cotoneaster salicifolia floc-cosa	Strauch 2—4 m hoch mit schlanken, gekrümmten Ästen. Blätter leder-2-immergrün, länglich lanzettlich, kurz zugespitzt mit keilförmigem Grunde; meist 3—5 cm lang, 8—10 mm breit, oberseits lebhafte grün, glatt, runzelig, unterseits dicht flockig weisslich. Blütenstand dicht, 9—13 blüthg. Frucht fast kugelig, circa 6 mm Durchmesser, lebhafte rot.	Juli	10,-

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis	
				1 St.	100 St.
☆	<i>Euphorbia Gerardiana</i>	Reizender Felsenstrauch mit schachtelhalmähnlichen Zweigen. Ganz frosthart und sehr selten in Kultur.		10,—	
☆	<i>campylopora</i>	Interessanter schachtelhalmähnlicher Strauch aus dem Balkan, Kleinasien-Höher im Wuchs wie der vorhergehende. Sehr selten und hart. Für Felspartien sehr geeignet.		10,—	
☆	<i>Eleutherococcus, Stachelstrauch. Henryi.</i>	Strauch von 1—3 m Höhe mit braunrotem Stamm, der mit derben gebogenen Stacheln besetzt ist. Blätter fünfzählig gefingert, mit eilänglichen, gesägten Blättchen. Die im August erscheinenden Blüten sind grünlichweiss und stehen in rundlichen Dolden, aus denen sich schwarze Früchte entwickeln.	August	15,—	
☆	<i>Hypericum patulum var. Henryi.</i>	Erreicht 1,50 m Höhe, hat aufrecht wachsende Zweige von roter Holzfarbe und blüht in endständigen dicht verzweigten Rispen mit 15 Einzelblüten in herrlichem Goldgelb, deren Grösse bis 8 cm Durchmesser erreichen.	Sommer	10,—	
☆	<i>Hydrangea cinerea sterilis.</i>	Strauch hat grosse Aehnlichkeit mit <i>arborescens</i> . Die meist eiförmigen Blätter sind oberseits dunkelgrün, unterseits dicht und kurz weisshaarig. Blüten dolden bis 15 cm Durchmesser, mit grossen, fast gelblichweissen, sterilen Blüten.	Juli	10,—	
☆	<i>Lonicera pileata</i>	Herrlicher <i>Cotoneaster horizontalis</i> ähnlicher Zierstrauch mit kleiner, glänzend immergrüner Belaubung und roten Beeren im Herbst.		7,50	600,—
☆	<i>nitida</i>	Aufrechtwachsender, reich verzweigter und dicht belaubter, immergrüner Strauch von 1—2 m Höhe. Die kleinen, myrtenähnlichen Blätter sind oberseits sattgrün, unterseits heller. Blüte rahmweiss. Frucht erbsengross, purpurbau.		7,50	600,—
		Beide <i>Lonicera</i> -Arten sind für den Erwerbsgärtner von grosser Zukunft, da beide immergrün und vollständig frosthart sich sehr gut für niedere Hecken verwenden lassen und ebenso zur Schnittgrünengewinnung (<i>Lonicera nitida</i> als Myrten-Ersatz) von grossem Wert sind.			
☆	<i>Perowskia atriplicifolia</i>	Prächtige halbstrauchige harte Labiate aus Afghanistan. Prächtige, weisse Belaubung, blaue Blüten in langen Rispen. Reizende neue Erscheinung. Ausgezeichnet für sonnige Felsgruppen.	Aug.-Okt.	10,—	
☆	<i>Ribes pinetorum</i>	Stachelfrucht. Stachelbeere von dunkelroter Färbung und zuckersüßem Geschmack. Der Saft der Beeren liefert ein ganz vorzügliches Gelee; wird von der Pilzkrankheit nicht befallen.	Mai	7,50	
☆	<i>Sambucus, Holunder, canadensis maxima.</i>	Blumendolden riesengross, bis 100 cm im Durchmesser. Prächtige Belaubung. Sehr dekorativer Solitärstrauch.	Juli	7,50	
☆	<i>Tamarix hispida aestivalis.</i>	Die Zweige bedecken sich im Juli bis auf die Hälfte ihrer Länge mit langen Rispen von grossen lebhaft karminroten Blumen. Blüht früher als <i>hispida</i> und länger als die übrigen Tamarisken.	Juli-Aug.	10,—	
☆	<i>Viburnum Carlesii</i>	Blüten sämtlich unfruchtbar, bilden eine dichtgedrängte vielblumige, kugelförmige Scheindolde bis 8 cm im Durchmesser. Blumen reinweiss und sehr wohlriechend, einzelne Blumen halten 2 cm im Durchmesser. Sehr zu empfehlender Treib- und Gruppenstrauch. Sehr hart.	Juni	15,—	
☆	<i>rhytidophyllum</i>	25 cm lange Blätter, tief gefurcht und unterseits filzig, bedecken das ganze Jahr die braunen Zweige; kräftiger Wuchs, weisse Blütendolden und im September dunkelrote Früchte.	Juni	15,—	
Neue und seltene Rankgewächse.					
	<i>Akebia lobata</i>	Gelapptblättrige Akebia. Schöne Schlingpflanze aus Japan von starkem Wuchs. Sehr zierend sind die grossen Früchte von hell purpur oder rosa Farbe.	Mai	15,—	—
	<i>Ampelopsis Veitchii var. Lowii</i>	Herrliche Neuzüchtung mit 3teilig stark gewellten Blättchen; prächtige Herbstfärbung und starkwüchsig.		15,—	—
	<i>Clematis orientalis tangutica</i>	Seltener, bis 5 m hoch kletternder Ranker mit goldgelben glänzend wachsaartigen Blumen und lichteim Blattwerk.	Juli-August	15,—	—
	<i>ligusticifolia</i>	Sehr hoch kletternder Ranker mit gefiedertem Blattwerk und weissen Blumen, die in grosser Pfülle erscheinen.		15,—	—
	<i>Jasminum Beesianum</i>	Beide Arten sind vollständig winterhart und leiden nicht unter der so gefürchteten Clematiskrankheit.	Mai-Juni	10,—	—
	<i>Lonicera Giraldui</i>	Neue, aus China eingeführte Art, Blätter lanzettlich, 5—10 cm lang und 1½—3 cm breit, unten und oben stark wollig, sich filzig weich anführend. Blüten hellpurpur. Samen kreisrund, 6 mm Durchmesser, dunkelblau bereift, bis zu 14 in einer aufrechtstehenden Traube vereinigt.	Juni	12,—	—
	<i>Henryi</i>	Herrlicher chinesischer Ranker mit lederartiger frisch immergrüner Belaubung; Blüten gelbrot.	Juni	12,—	—
	<i>Heckrottii</i>	Sehr starkwachsender Schlinger. Die fast den ganzen Sommer hindurch erscheinenden, in lockeren Sträussen stehenden Blüten sind gross, die Knospe lebhaft rosakarmin, die geöffnete Korolle fleischfarbig, später fast goldgelb. Sehr reichblühend.		12,—	—
	<i>tragophylla</i>	Aus Zentralasien eingeführt. Sehr starkwachsende Art, nach einigen Jahren 4—5 m Höhe erreichend. Dolden von 15—20 cm mit schön hellgoldgelben, 6—7 cm langen, aussen leicht gestreiften Blumen.	Juli	12,—	—
	<i>Polygonum multiflorum</i>	Zweige oft 6—10 m lang, sehr zierliche und effektvolle Pflanze mit prachtvoller samtartiger Belaubung und weissem Schleierkraut ähnlichen Blumen.	Juli-August	12,—	—

Mittelhohe und hohe Stauden für Blumenschnitt

für Gruppen, Rabatten, Vorpflanzung und als Solitär.

Um unseren Kunden die Auswahl zu erleichtern, haben wir nachstehende Sortimente zusammengestellt, die das Beste enthalten, was darin geboten werden kann.

- 1) **100 ff. Blütenstauden** für Rabatten und Gartenausschmückung in 20 Sorten mit Namen. Nach Wahl des Bestellers in hohen oder halbhohen Sorten M 200.—
- 2) **100 allerfeinste und neueste Schnittstauden** in weiss und farbig, in 20 Sorten mit Namen, welche das ganze Jahr hindurch Werkstoff zur Vasenfüllung und Binderei liefern M 220.—
- 3) **100 schönblühende und dekorative Schattenpflanzen** in 10 Sorten mit Namen M 200.—

- 4) **100 schönblühende und dekorative Stauden** für Teichränder und Wasserläufe M 200.—
- 5) **100 ff. dekorative grün- und buntblättrige Ziergräser** M 240.—
- 6) **100 Alpenpflanzen u. Trockenmauerstauden** M 100.—
- 7) **100 feinste und seltene Alpenpflanzen od. Trockenmauerstauden** in vielen Sorten M 150.—
- 8) **100 Einfassstauden** in einer oder mehreren Sorten M 75.—
- 9) **100 ff. Rasenersatz od. Einfassstauden** in Sorten M 100.—

Bei Abnahme von mindestens 25 Stück einer Sorte berechnen wir den 100-Stück-Preis.

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M	
				1 St.	100 St.
☆	<i>Acanthaceae</i> Acanthus , Bärenklau	Buschige Stauden mit schönem Blattwerk. Blätter zuweilen sehr gross, buchtig gezähnt oder fiederteilig. Blüten ansprechend, eine lange Ähre bildend. Prächtig als Einzelpflanze. Sonnige Lage und keine stehende Nässe. Winterschutz.	Juni-August	2,75	225.—
☆	— latifolius	Mit rötlicher imposanter Blütenrispe.	Juni-August	2,75	225.—
☆	— longifolius	Blätter lang, üppig, fiederteilig, glänzend grün. Blütenähre dicht, Blüten purpurrosa.	Juni-August	2,75	225.—
☆	— mollis	Grosse dunkelgrüne Blätter und bis 80 cm hohe Blütenrispe mit weiss- und lilafarbiger Blütenkrone.	Juni-August	2,75	225.—
E.A. NAM	<i>Compositae</i> Achillea (Schafgarbe) Cerise Queen (Kirschenkönigin)	Liebt trockene sonnige Lage. Für den Garten und als Schnittblume gleich geeignet. Leuchtend kirschrot; schönste Art.	Juni	2,25	200.—
✕	— millefolium Kelway	Ueppige, tiefrote Garbe, welche 3 Monate lang von Mitte Juni haltbare Schnittblumen liefert.	Mitte Juni	2,25	200.—
Oni, Roucas	— Eupatoria Parkers Var.	Mit flach gewölbten Dolden, leuchtend goldgelben Blumen auf etwa 70 cm langen Stielen und zierlicher graugrüner Belaubung. Zum Schnitt wie auch als Schmuckstaude gleich wertvoll.	Juli-August	3,—	250.—
E. NAs. NAM	— ptarmica fl. pl.	Mit grossen Sträussen dicht gefüllter, kleiner weisser Blumen. 50—60 cm hoch.	Juli-August	2,25	200.—
✕	— — fl. pl. Boule de Neige	75 cm hohe gefüllte Art, in grossen Sträussen blühend. Von auffallender Wirkung; hervorragende Bindeblume.		2,25	200.—
✕	— — „the Pearl“	Blüten ziemlich gross, reinweiss, blüht am frühesten von allen u. remontiert bis zum Eintritt des Frostes. Wertvoll für den Blumenschnitt, 60—80 cm.	Juli-August	2,25	200.—
✕	— — Perry's Weisse (siehe Abbildung)	Diese Neuheit ist eine bedeutende Verbesserung von A. The Pearl. Sie hat gutgefüllte, aus breiten, leicht gekerbten Petalen bestehende, schneeweisse Blumen von 3—4 cm Durchmesser; diese sind 3 mal so gross als bei The Pearl. Als weisse Rabattenstaude, vor allem aber als Schnittblume ist diese Neuheit von ganz besonderem Wert.		2,25	200.—
✕	— mongolica	Schmal-lanzettliche Blätter, 50—60 cm hoch, mit grossen weissen Dolden.		3,—	250.—
✕	— — hybrida	Im allgemeinen Aussehen der Stammform ähnlich, hat sie etwas breitere Blätter, 50 cm hohe, straffere, weniger verzweigte Stiele, so dass die noch zahlreicher erscheinenden Blütensträusse viel besser zur Geltung kommen. Die ziemlich grossen Dolden einfacher Blüten sind von schöner rahmweisser Farbe und liefern ein vorzügliches Schnittmaterial.	Mai-Juni	3,—	250.—
✕	— — nana	Im Aussehen der vorigen gleichend, unterscheidet sie sich durch die geringere, nur ca. 30 cm betragende Höhe. Sie ist daher zur Beetbepflanzung, für Staudenrabatten und grössere Felspartien besser zu verwenden.		3,—	250.—
	Aconitum, Eisenhut.				
		Stattliche hohe Stauden. Bevorzugen humosen Boden und vertragen halbschattigen Standort.	Juni-Juli	3,—	250.—
	<i>Ranunculaceae</i> Aconitum aureum	Gelbe Art		3,—	250.—
Eu	— napellus bicolor	Blau und weisser Eisenhut. Auffallend prächtige Abart dieser uralten zähen Dauerstaude mit fast mannshohen luftigen Blütentürmen		3,—	250.—
✕	— Napellus	Bläue bekannte Art		3,—	250.—
✕	— — albus	Weiss mit rosa Hauch		3,—	250.—
✕	— — roseus	Fleischfarbig rosa, hoch		3,75	325.—
Namtschetsu	— Fisheri	Tiefbläue Art		3,—	250.—
M. Chi	— Hemslayanum	Mit hellblauen Bläsen und schlingenden Stengeln. 1,50 m hoch		3,—	250.—
✕	— Spark's Var.	Die dunklen blauen Sorten, 1,50 m hoch	Juli-August	3,—	250.—
M. Chi	— Wilsoni	Mit längen hellblauer Blumen. 1—1,50 m hoch	Sept.-Okt.	3,75	325.—

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis # 1 St. 100 St.
<p><i>Campanulaceae</i> Actaea (Cimicifuga), Silberkerzen. Robuste hohe graziöse Schmuckstauden, die sich in den Gärten einzubürgern beginnen. Statt fünf Pflanzen der gleichen Art zu setzen, pflanze man die fünf schönsten Arten, um sie dann fast 1/2 Jahr lang in Blüte zu sehen. Gutbezahlte Schnittblume, besonders die Oktobersilberkerze. Anspruchsloseste und wichtigste aller Arten</p>			
acerina	Erreicht eine Höhe von 100—120 cm und blüht in schlanken, kerzenartigen, cremeweissen Blütenähren.	August-Sept.	3,50 300,—
cordifolia (dahurica) <i>Hankchard</i>		August	3,50 300,—
japonica <i>Japan</i>	Sehr lockere weisse Traubenblüten	Sept.-Okt.	3,50 300,—
racemosa <i>Namer</i>	Sehr zierliche Rispen, weiss	Juli-August	3,50 300,—
simplex <i>Hankchard</i>	Vorzügliche Blütenstauden, gleich den anderen für den Herbstschnitt wertvoll.	Juli-August	3,50 300,—
Adenophora Becherglocke	Eine viel grösserer Verbreitung würdige Campanulaceae		
— megalantha <i>China</i>	Sehr schöne Einführung aus China. Die etwa 40 cm hohen Pflanzen bringen zahlreiche, mittelgrosse hängende Glockenblumen von porzellanblauer Farbe.	Juli-August	2,25 200,—
— Potanini	Etwas 1 m hoch wachsende schöne Glockenblumenart mit mattlila-farbenen zierlichen Blütenrispen.	Juli-August	2,25 200,—
<i>Compositae</i> Aetheopappus pulcherri-	Reichblühende Composite mit bis 8 cm grossen rosa Blüten und filzigen Blättern. Liebt nahrhaften Gartenboden, Rabatten- und Schnittstauden; die abgeschnittenen Stiele sind von grosser Haltbarkeit.	Juli	3,00 250,—
mus <i>Hank</i>			
<i>Campanulaceae</i> Agrostemma coronaria,	Die länglichen Blätter sind sehr schön silbergrau filzig. Die einer einfachen blutroten Nelke ähnlichen Blüten sitzen auf 40—70 cm hohen verzweigten Blütenstengeln.	Mai-Juli	2,00 180,—
Rade, Lichtnelke			
— — alba	Weissblühende Kronenlichtnelke		2,00 180,—
Althaea (Stockrose) „Malve“	Eine unserer ornamentalsten Stauden, gleich geeignet für den ländlichen Garten wie für den reichen Schloss- und Villengarten. Liebt nahrhaften Boden. Sollte auf keiner Staudenrabatte fehlen. In prächtigsten Nüancen von rot rosa, gelb und weiss, einfach und gefüllt.	Juli-Sept.	2,25 200,—
<i>Malvaceae China</i>			
<i>Alstroemeria</i>			
Alstroemeria aurantiaca	Aus dem fleischig knolligen Wurzelstock erheben sich die 50—60 cm hohen dichtbeblätterten Stengel, an denen die dunkelorange-gelben flachtrichterförmigen Blumen erscheinen.	Juli-August	2,75 200,—
<i>Chile</i>			
— chilensis	In gelblich orangeroten Farbentönen.		2,75 200,—
<p><i>Borragiaceae</i> Anchusa, Ochsenzunge. Siehe Abbildung.</p>			
	Ansehnliche buschige Staude. Gedeiht in jedem Gartenboden und sonniger Lage. Vorzüglich geeignet als Rabatten- und Solitärpflanze.		
Barellieri <i>Itali</i>	Die 60—80 cm hohen Blütenstengel haben Aehnlichkeit mit dunkelblauen riesenblumigen Vergissmeinnicht.	Mai-Juni	2,75 225,—
italica Dropmore <i>Itali</i>	1,20 hoch, blüht in pyramidalen Rispen leuchtend dunkelblau, von schöner Wirkung vor dunkellaubigen Gehölzen, oder zusammen mit <i>Oenothera Jounqi</i> , die gleichzeitig blüht. Herrlich!	Juni-Juli	2,75 225,—
— Opal	Mit schönen hellblauen Blüten		2,75 225,—
myosotidiflora <i>Kauka</i>	Dieses neue „Kaukasusvergissmeinnicht“, wie Geheimr. Engler es deutsch zu nennen rät, ist eine herrliche Staude, welche den vielen Besuchern der Gärtnerei allgemein auffiel. Das Blau erinnert an das tiefe Blau des Bergvergissmeinnichts. Die Pflanze wächst enorm üppig auch noch dort, wo gewöhnliche Vergissmeinnicht vertrocknen würden. Schönste Nachbarschaft <i>Doronicum</i> , <i>Trollius</i> , <i>Iris excelsa</i> und <i>florentina</i> .	April-Mai	3,— 250,—
sempervirens	Immergrüne Art mit kleinen himmelblauen Blüten. Wird bis 1 m hoch		2,75 225,—
<p><i>Anemone</i> Anemone japonica, Herbst-Anemone. Diese im Herbst bis in den Frost hinein blühenden Anemonen sind im Hausgarten und Park, ganz besonders aber als Vasenschmuck und zur Binderei unentbehrlich. Sie haben alle lange Stiele und dunkelgrünes Laub. Die Blumen gleichen grossen, feingeförmten rosafarbenen oder marmorweissen Wildrosen mit goldgelben Staubgefässen. Im Winter 15 cm Laubbeschüttung nötig, aber völlig sichernd. Liebt guten Gartenboden und gedeiht in halbschattiger Lage vorzüglich.</p>			
<i>Japan</i>		September-November	3,00 250,—
Alice	Blüten extra gross mit 2 Reihen Blütenblättern, innen rosarot, nach aussen lilarosa mit hellem Rand. Neu!		3,00 250,—
Honorine Jobert	Einfach grossblumig weiss		3,00 250,—
Hupehensis	Sehr schöne neue, aus China eingeführte reichblühende Form mit leuchtend malvenrosa Blüten.	August	3,00 250,—
Königin des Herbstes	Verbesserte Königin Charlotte, mehr gefüllt und mit stärkerem, bis 1 m hohem Bau der Pflanze, wunderbar seidenrosa.		3,00 250,—
Königin Charlotte	Halbgefüllt, rosa		3,00 250,—
Krimhilde	Hübsche, schalenförmige halbgefüllte Blüten, rötlich fiedertarben		3,00 250,—
Mont rose	Grosse Blume, Farbe wie die der La France-Rose		3,00 250,—
Prinz Heinrich	Dunkelrot einfach		3,00 250,—
vitifolia	Aehnlich <i>Anemone japonica</i> jedoch härter, Blume etwas kleiner, rosarot.	August	3,00 250,—
Wirbelwind	Mit halbgefüllten, reinweissen Blüten		3,00 250,—
Anthemis , Kamille <i>Compositae</i>	klarte, stark duftende Pflanze mit doppelt fiederteiligen Blättern und schönen margueriteartigen Blüten. Für sonnige Lagen. Vorzüglich zum Blumenschnitt.	Im ganzen Sommer	
— Kelwayi <i>Nord Ameri</i>	Massen von goldgelben Blüten hervorbringend. Blätter grün	Juni-Oktober	2,— 180,—
— — alba	Weissblühende Abart		2,— 180,—

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis	
				1 St.	100 St.
✕	Liliaceae Anthericum, Orustlie	Bildet einen Busch grasartiger, linealischer Blätter, aus denen die schlanken Blütenstiele mit einfacher weisser Blütenraube hervorkommen. Gedeiht in jedem Boden.	Mai-Juni		
✕	Alpen Pyren. Apennin — <i>Lilium giganteum</i>	Grossblumig, reinweiss. Einer kleinen Lilie ähnlich	Juni	3,75	325,-
✕	— majus	Etwas kleiner wie die vorige	Juni	2,25	200,-
✕	— ramosum	Mit kleinen weissen Blüten an verzweigten Rispen	Juli	2,25	200,-
	Aquilegia, Akelei.				
	Siehe Abbildung.				
✕●		Harte elegante Staude mit interessant geformten Blüten in schönen weissen, gelben, roten, speziell aber blauen Farbtönen. Eignet sich vorzüglich für Staudenbeete und Rabatten; wegen ihrer langen graziösen Stiele auch zur Binderei. Liebt guten Gartenboden und halbschattigen Standort.	Mai-Juni	2,25	200,-
✕●	alpina Schweiz	Mit lebhaft blauen Blüten	Mai-Juni	2,25	200,-
✕●	chrysantha SW. Verein-Staaten	Goldgelb mit besond. lang. Sporn, der der Blüte ein graziöses Aussehen verleiht.	Mai-Juni	2,25	200,-
✕●	— alba	Reinweisse, sehr edle Form der vorigen	Mai-Juni	2,25	200,-
✕●	coerulea W. Ver. St.	Stengel 50 cm hoch. Sehr reichblühend, die Blüten innen reinweiss, aussen blau.	Mai-Juni	2,25	200,-
✕●	— flore pleno	Dieselben Züchtungen mit gefüllten Blüten	Mai-Juni	2,25	200,-
✕●	— hybr. (hybridgens.)	Hybriden in allen feinsten Tönen, sehr langstielig und langgespornt (s. Abbild.).	Mai-Juni	2,25	200,-
✕●	flabellata nana alba Japan	Reinweissblühende, grossblumige Art	Mai	2,25	200,-
✕●	formosa N. Amerika	Rot aufrechtstehende gefüllte Blüten, niedrig		2,25	200,-
✕●	glandulosa vera Altai Sibirien	Blüte innen schneeweiss, aussen tiefblau, eine der schönsten		3,-	250,-
✕●	Helenae	Grossblumige Abart mit tiefblauen Kelch- und weissen Kronenblättern	Mai-Juni	3,-	250,-
✕●	nivea grandiflora	Reinweisse Schnittblume	Mai-Juni	2,25	200,-
✕●	Skinneri Neumexiko	Rot mit gelb		2,25	200,-
✕●	Arnebia echinoides Kaukasus	Hübsche Pflanze aus der Familie der Boragineen; die 30-40 cm hohen Blütenstengel bringen eine Menge schön goldgelber, im Schlunde mit fünf schwarzen Flecken gezierte Blumen hervor; im Verblühen verschwinden d. Flecken. Selten!	April-Mai	4,50	375,-
	Borraginae				
✕●	Araliaceae Aralia cashmiriana Kaschmir	Sehr dekorative hohe Blattstaude, bis 1,50 m, für halbschattige Plätze geeignet.	Herbst	3,50	300,-
✕	Artemisia lactiflora China	Eine besonders schöne Staude mit milchweissen federartigen Rispen, 1,50 m hoch, sehr wohlriechender Herbstblüher. Besonders auch für die Rabatte und zum Schnitt geeignet.		3,-	250,-
	Compositae				
✕	Asclepias tuberosa	Prächtige Pflanze, die auf 50-60 cm hohen Stengeln Doldentrauben kleiner leuchtend orangefarbiger Blüten trägt.	Juli-August	3,75	325,-
	Liliaceae Asparagus filicinus Himalaya	Siehe Neuheiten			
☆	Asphodelus , Affodill Liliaceae	Mittelhoch wachsende, lilienartige Staude für sonnigen und halbschattigen Standort. Liebt kräftigen Boden. Eigenartig schöne Schmuckpflanze.			
	Südeuropa				
☆	— albus	Mit verzweigten Blütenständen und weissen Blüten	Mai-Juni	4,-	350,-
☆	— luteus	Mit gelben, sternförmigen Blüten auf einfachem Blütenstiel	Juni-Juli	4,-	350,-
	Compositae Astern				
	Die Astern gehören zu unseren besten Zierstauden. Sie zeichnen sich aus durch ihre feinen Blütenfarben in roten, blauen und weissen Tönen. In den Gärten finden sie beste Verwendung als Rabattenstauden und sind in dieser Art massiger Pflanzung von hervorragender Wirkung. Da einige Stiele einen ganzen Blumenstrauß ergeben, sind sie ideale Schnittpflanzen für den Blumenfreund und unersetzlich zur Binderei.				
	A. Frühlings-Astern				
✕		Yunnanensis } siehe Neuheiten. subcoeruleus Apollon } — Artemis }			
✕	Europa alpinus, dunkle Schöne	Tiefblau	Mai-Juni	2,-	180,-
✕	— Goliath	Grossblumig violett	Mai-Juni	2,-	180,-
✕	— superbus	Aeusserst reichblühende, ganz vorzügliche Schnittfarbe mit gut geformten, mittelgrossen Blumen, auch zur Topfkultur geeignet.	Mai-Juni	2,-	180,-
✕	Himalaya diplostephoides Leichtlini	50 cm hoch wachsende Varietät mit Blumen von edler Form und ausserordentlicher Grösse. Eine bedeutende Verbesserung der A. alp. superbus, die durch ihre Grossblumigkeit und Höhe der kräftigen Blütenstiele besonderen Wert als Schnittstaude besitzt.	Juni-Juli	2,-	180,-
✕	NW Himalaya subcoeruleus	Himalaya-Alpenaster, 40 cm hoch, nach voriger blühend	Juni	2,-	180,-
✕	— floribundus	Eine bedeutende Verbesserung der Stammart, die als Sämlingspflanze in Wuchs und Reichblütigkeit sehr variabel ist. — Diese Varietät hat einen kurzen, etwa 30-35 cm hohen Wuchs und ganz besonders schöne, lavendelblaue Blumen. — Für Schnittzwecke, Steingärten, Gruppen vorzüglich geeignet.	Mai-Juni	2,25	200,-
✕	— Venus	Leuchtend blau, grossblumigste	Mai-Juni	2,-	180,-
	B. Sommerblühende Astern.				
✕	acer	Dichte Büsche kleiner, blauer Sternblütchen bildend	Aug.-Sept.	2,75	200,-
✕	— roseus	Blüten lilarosa, sonst der vorigen gleichend		2,75	200,-
✕	Limosyris (Chrysocoma)	Gelbblühend, dichte Sträusse, sehr feine Schnittblume		2,75	200,-
✕	plumicoides major N. Amer.	Eine weisse, zierliche, 40 cm hohe Aster, die auch vorzüglich ins Steingärtchen passt.	August	2,25	200,-
✕	tassubicus grandiflorus	Besonders reichblühend, die allerfrüheste		2,75	225,-

*Eine Zukunftsplanze ersten Ranges für den Schnittblumenmarkt. — Unter-
scheidet sich fast kaum vom Asparagus
plumosus der Gewächshäuser. Stark-
wüchsig und durchaus winterhart. —*



ASPARAGUS FILICINUS

(Beschreibung siehe Neuheiten, Seite 5.)

*Bild einer 2-jährigen Sämlings-
pflanze in unseren Kulturen aufge-
nommen.*

*Einzigler baumartig aufrehtwach-
sender winterharter Freiland-Kak-
tus, unter anderen schönblühenden
Freiland-Kakteen im Felsengarten.*



OPUNTIA ARBORESCENS

(Beschreibung siehe Seite 8.)

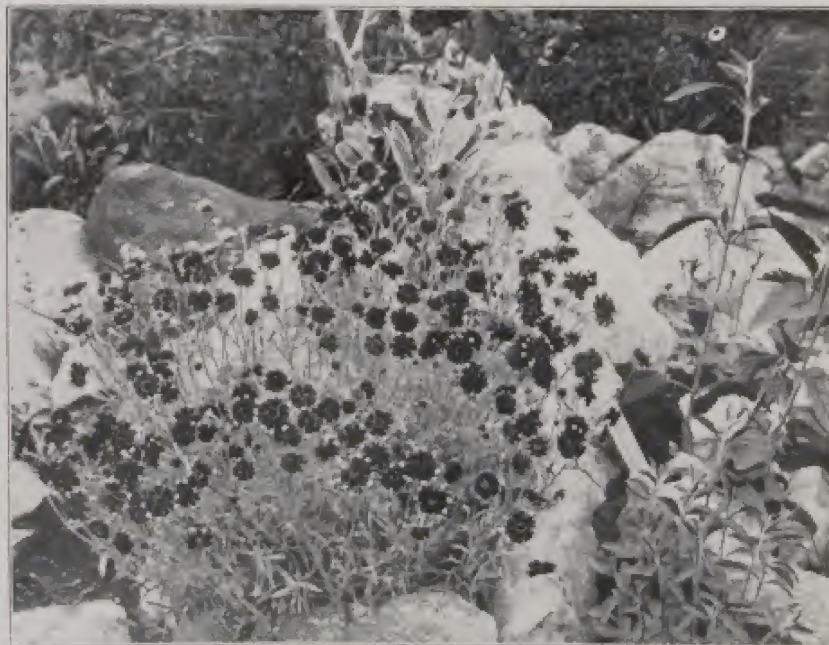


MIMULUS LUTEUS \times TIGRINUS

am Bachufer

(Beschreibung siehe Seite 7.)

Dieser neue Bastard mit dem auffallend bunten Farbenspiel seiner Gauklerblumen brachte uns eine wertvolle Bereicherung des Sumpfstauden-Sortiments.



ERIOPHYLLUM CAESPITOSUM

im Steingarten

(Beschreibung siehe Seite 6.)

Eine unermüdlich den ganzen Sommer hindurch blühende Felspflanze, die selbst in den trockensten und heißesten Stellen noch gut gedeiht.



ANCHUSA ITALICA DROPMORE

(Beschreibung siehe Seite 11.)

Die auffallendsten Blauwirkungen bringen die leuchtkräftigen Anchusa hervor. Wer sie im Garten hat, wird den Eindruck nicht vergessen, den sie als starker Busch allein oder zusammen mit anderen gleich leuchtkräftigen Farben wie der gelben Helianthus Hoopesii hinterlassen. In Vasen halten sich die abgeschnittenen Blütenzweige lange Zeit.



LEUCANTHEMUM MAXIMUM

(Beschreibung siehe Seite 28.)

Die großblumigen weißen Margueriten. Das Bild zeigt einen Teil unserer Kulturanlagen noch nicht im vollen Flor. - Wir führen ein feines Sortiment bester Züchtungen dieser als Schnittsträucher hochwertigen Margueriten.



CAMPANULA GRANDIS ALBA

(Beschreibung siehe Seite 16.)

Fast feierlich wirken die blendend weißen, kerzenartigen, bis 1,50 m hohen Blütenstände dieser Glockenblume.



WEGRAND AM GEHÖLZ MIT HYPERICUM CALYGINUM UND GERANIUM GRANDIFLORUM IM HINTERGRUND

Von uns ausgeführte Parkanlage des Herrn Dr. W. in Buchschlag. Zu den schönsten blühenden immergrünen Schattenständen zählt Hypericum calycinum, mit seinen großen an Wilsdrosen erinnernden leuchtend gelben Blüten auf dunkelgrünem, lederartigem Laub. Bisher findet man es leider nur selten in Gärten. Es kann daher nicht genug verbreitet und empfohlen werden.

Name	Erklärung	Blühzeit	Preis Mk	
			1 St.	100 St.
<i>Compositae</i> Aster Amellus.				
<i>NAmerika</i>	Halbhohe europäische Astern. In diese Klasse gehören eine Anzahl prächtiger Sorten in lilablauen oder rötlichen Schattierungen. Die Pflanzen erreichen nur mässige Höhe, blühen von August ab und bringen eine Ueberfülle ziemlich grosser Blüten hervor. Vorzüglich für Beete und zum Schnitt.	August		
✓ Ultramarin	Sehr dunkel, höher als die folgende	August	3,—	275,—
✓ „Emma Bedau“	Zirka 40 cm hohe reichverzweigte Pflanzen mit grossen Sträussen leichter, edler Blüten von leuchtend ultramarinvioletter Färbung, wie sie in gleicher Tiefe bei keiner anderen Staudenaster vorkommt.	August	3,—	250,—
✓ „Gruppenkönigin“	Reichverzweigt mit leuchtend lavendellila, gutgeformten, strahligen Blüten in dichten Sträussen.	Aug.-Sept.	3,75	350,—
✓ „Imperator“	Mit riesengrossen, prächtigblauen Blüten. Eine der allerbesten Sorten	Aug.-Sept.	3,75	350,—
✓ „Oktoberkind“	Blüht sehr spät. Die mittelgrossen Blumen sind von dunkelvioletter Farbe.	Sept.-Okt.	3,75	350,—
✓ rubellus	Reich verzweigte 40—50 cm hohe Büsche, welche eine Fülle von strahligen eigenartigen leuchtend lilafarbenen Blüten bringen, wie sie in dieser Färbung noch nicht vertreten waren. Sehr wirkungsvolle Gruppensorte.	Sept.-Okt.	3,75	350,—
✓ Schöne v. Rossdorf	Grosse Blumen von etwa 6 cm Durchmesser von wunderbarer lila-rosa Farbe, wie sie bis heute in Staudenastern überhaupt noch nicht vorhanden; gleichgut für Landschaftsgärtner und Schnittblumenzüchter.	August	3,75	350,—
✓ Wienholzi	Die leuchtendste aller rosafarbenen Aster Amellus-Varietäten. Sie wächst kräftig, bringt auf 50—60 cm hohen Stielen ihre lockeren Blütensträusse.	August	3,75	350,—
✓ Phoebeus	Die mittelgrossen, wohlgeformten Blüten sind dunkellila, ca. 50 cm hoch	Aug.-Sept.	2,75	225,—
✓ Rudolf Goethe	Die etwa 50 cm hohen Pflanzen sind straff wachsend, gut verzweigt und bringen in reicher Fülle die 6—7 cm im Durchmesser haltenden, herrlich lavendellila Blüten. — Als Schmuck- und Schnittstauden gleich wertvoll.	Aug.-Sept.	3,75	350,—
✓ Preciosa	Eine der besten blaublütigen Sorten, grosse Blüten, tief dunkelblau	Aug.-Sept.	2,75	250,—
✓ Perrys Favourite	Bringt eine Menge seidenartig rosafarbener Blüten	August	2,75	250,—
<i>Compositae</i> C. Herbstblühende Staudenastern.				
✓ Beauty of Colwall	Etwa 1 m hoch werdende und gefüllt blühende Herbstaster, die ihre rein lavendellila, schön gefüllten Blumen auf ganz straffen Stengeln trägt.	Sept.-Okt.	3,—	250,—
✓ Blütenwolke	Grossblumig, hellblau, extrafein	Sept.-Okt.	2,75	225,—
✓ Boltonia latifolia oder Diplostegium amygdalinum	Weisse luftige Blütensternwolke von kolossalen Dimensionen, im Alter mit blaugrünem Laubwerk. Abgeschnitten lange haltbar. Aeusserste Widerstandskraft gegen Dürre.	Sept.-Okt.	2,25	200,—
✓ — laevigata	Sehr vornehm blühende Form mit rosa Blüten	Sept.-Okt.	2,75	225,—
✓ Ceres	Zwergsorte mit mittelgrossen, hell-lilafarbenen Blüten	Sept.-Okt.	2,75	225,—
✓ Climax	Sehr grossblumig, zart, lavendellila	Sept.-Okt.	2,75	225,—
✓ Colwall Pink	Halbgefüllt, karminrosa	Sept.-Okt.	2,75	225,—
✓ cordifolius Ideal <i>NAmer.</i>	Lieblichste der hohen, blauen Staudenastern!! Sie ist der Schönheitssgipfel der Cordifolius-Gruppe.	Sept.-Okt.	2,75	225,—
✓ Constanze	Ihre mannshohen dunkelblauen Büsche erblühen wenn die anderen hohen, dunkelblauen Astern zu verblühen beginnen. Ein schöner Nachbar der frühen und der späten hohen, blauen A. ist Helianthus microcephalus.	Anfang Okt.	2,75	225,—
✓ Datschii <i>NAmer.</i>	Die spätestblühende, reinweisse Aster	November	2,75	225,—
✓ Dickson	Späte, halbhohe, gedrungene Kugelbüsche in Blau. Sehr dankbare Sorte für öffentliche Anlagen.	Oktober	2,75	225,—
✓ Dornröschen	Hellrosa, reichblühend, höher wie die vorige	September	3,—	250,—
✓ Elise Perry <i>NAmer.</i>	Prächtige, dunkelrosa Blüten, sehr reichblühend und wetterhart	September	2,75	225,—
✓ ericoides sup. <i>Herbstmyrte</i>	Feenhaft zierliche, weither auffallende, weisse Erscheinung	September	2,75	225,—
✓ Finale	Wohl die letztblühende aller hochwachsenden Asternsorten, mit zierlicher, feiner Belaubung und zahlreichen kleinen, karminrosafarbenen Blüten.	Oktober	2,75	225,—
✓ Flossy	Blendendweiss, sehr grossblumig	Oktober	2,75	225,—
✓ Gartendirektor Tripp	Blume sehr gross, leuchtend dunkelblau		2,75	225,—
✓ Heiderose	Unter den neueren rosafarbenen Herbstastern eine der schönsten und grossblumigsten. Die ungemein zarte, reinrosa Färbung macht diese Aster für alle Zwecke vorbildlich. Sie ist, wenn sie einmal zurückgeschnitten wird, auch zur Topfkultur sehr geeignet.	Mitte Sept.	3,—	250,—
✓ Herbstwunder	Schöne dichtblühende Sorte von straffem Wuchs	September	3,—	250,—
✓ Herbstzauber	Kleinblumige, 60 cm hohe, überreich blühende, wertvolle und wichtige Sorte.		2,75	225,—
✓ hybridus „Lavendel“	Mit grossen wohlgeformten lavendellila Blüten. 150 cm hoch	Sept.-Okt.	2,75	225,—
✓ — Eos	Reichblühend und grossblumig, von leuchtender hellrosa Farbe		2,75	225,—
✓ Kondor	Sehr zartes rosa; grosse, edle Blüte. Wuchs und Haltung der Pflanze vorzüglich.	Oktober	2,75	225,—
✓ Lill Fardell	Königin der grossblumigen „roten“ Astern. Blütengrösse 1 cm mehr als der Durchmesser eines silbernen Fünfmarkstückes. Festgetragenes Blütendach von leuchtend frischer Farbe.	Sept.-Okt.	2,75	225,—
✓ MaBliechen	Zart apfelblütenfarben. Niedrige vorzügliche Sorte	Oktober	2,75	225,—
✓ Mrs. J. F. Raynor	Dunklere, karminrot violett gefärbte Asternsorte mit grossen leuchtenden Blüten. Herrlich für Schnitt.	Oktober	2,75	225,—
✓ Nordlicht	Leuchtend rosa in lockeren Rispen. Dunkler als Rosalinde	September	2,75	225,—

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis 1 St. 100 St.
Herbstblühende Staudenaster (Pörschling)			
Novi Belgii Peltham blue	Sehr reichblühend und von leuchtend blauer Farbe mit gelber Mitte	September	2,75 225.
Abendröte	Frühblühend, lebhaft rosa in lockeren verzweigten Rispen	September	2,75 225.
Papagei	Kräftig karminrosa, ziemlich grosse Blüme; festo grosse Sträusse auf straffem Stiel.	September	2,75 225.
Pelikan	Feinzweigig, Farbe zart lichtrosa	Sept.-Okt.	2,75 225.
pulcherrimus albus	Eigenartig schöne, hochwachsende Sorte mit sehr starken Stengeln und edlen, sehr grossen, reinweissen Blumen.	Oktober	2,75 225.
punicus pulcher	Bis 2 m hohe, straffe Aster mit üppigem lilienweissem Flor	Sept.-Okt.	2,75 225.
Shorti	Zierliche Büsche bildend, mit grossen lilablauen Sternblüten übersät	Sept.-Okt.	2,75 225.
„Schön Rottraut“	Feine Varietät mit leuchtend rosa Blüten	September	2,75 225.
Schneelawine	Blüten schneeweiss mit hellgoldgelber Mitte	Sept.-Okt.	2,75 225.
Treasure	Mit auffallenden, Fünfstück grossen, dunkelviolettblauen Blumen, ist diese die edelste und wichtigste hochwachsende dunkellilafarbige Aster.	Sept.-Okt.	2,75 225.
Triumph	Ausgesprochen haltbarer und ungemein reicher Herbstblüher von bester Haltung und etwa 1,25 m bis 1,50 m hohem Wuchse bei kräftiger lila Färbung.	Sept.-Okt.	2,75 225.
Venus	Aufrecht wachsend mit edelgeformten dunkelblauen Blumen	Sept.-Okt.	2,75 225.
W. Bowman	Ein wichtiges Gegenstück der Sorte Lill Fardell, mit grossen violettblauen Blumen.	Sept.-Okt.	2,75 225.
Mad. Cochenx	Eine der niedrigsten unter den Herbstastern. Die nur 30 cm hohe Pflanze ist bedeckt mit dichten Sträussen kleiner Blütchen, die erst weiss, im Verblühen rosa-lila sind. Durch den niedrigen Wuchs vortrefflich zur Bepflanzung ganzer Beete und zur Topfkultur.	August-Sept.	2,75 225.
Santifragaceae			
Astilbe, Prachtspiere			
Eine der schönsten und wertvollsten Stauden überhaupt. Wegen ihres eleganten Wuchses ihrer federigen leichten äusserst dekorativen Blütenrispen sollten sie in keiner Staudenrabatte fehlen, sind aber auch im Park und als Schaupflanzen sehr angebracht. Ihre langen harten Stiele machen sie zur Schnittblume ersten Ranges. Die unverwüsthche Halbschattenstaude gedeiht auch vorzüglich in feuchtem Boden in der Sonne, entwickelt in den neuen Edelsorten ohne besondere Pflege eine Blütenpracht von fast exotischer Ueppigkeit. In besonders feuchten Klimaten, z. B. im bayrischen Gebirge, lieben sie volle Sonne mehr als Halbschatten.			
Astilbe Arendsi			
Es sind dies prächtige neue Hybriden von Astilbe Davidii mit japonica compacta, astilboides und Thunbergi. Die reichverzweigten Rispen der 80 bis 100 cm hohen Pflanzen haben wunderbar schöne Farbentöne von weiss bis creme und von hell-lilafarosa bis purpurrosa.			
	Bergkrystall Diamant Rubin	Granat Hyacinth } siehe Neuheiten	
„Ceres“	Die reichverzweigten 80 bis 100 cm hohen Blütenrispen sind leuchtend lilafarosa, zierlich und locker gebaut.	Juli-August	3.— 250.—
„Juno“	Die kräftig pyramidal reichverzweigten federigen Rispen sind von leuchtend purpurrosa Farbe.		3.— 250.—
„Vesta“	Von hellilafarosa Färbung sind die sehr verzweigten Blütenrispen.	Ende Juli	3.— 250.—
Gloria	Unter den bis jetzt angebotenen Astilbe Arendsi-Varietäten ist Gloria eine der schönsten. — Die nur 50—60 cm hoch werdenden Büsche bringen dichte, federige Blütenrispen. — Die Farbe ist ein prächtiges, leuchtendes Dunkelrosa mit schwach lila Schein. — Wegen dieser weitreichenden Färbung und des niedrigen Wuchses besonders zur Beetbepflanzung geeignet. Zu Beginn der Blüte aus der Erde genommen und in Töpfe gebracht ergibt sie auch schöne Topfpflanzen.	Anfang bis Mitte Juli	3.— 250.—
Gunther	Langfederige, schmal pyramidale Rispen von leuchtender, heller, reinrosa Farbe.	Juli-August	3.— 250.—
Kriemhilde	Eine herrliche lachsrosa Farbe und schöne federige Rispen machen diese Sorte zu einer der wertvollsten für alle Zwecke.	Juli-August	3.— 250.—
„Lachskönigin“	Die Einzelblüten sind reizenden Perlen vergleichbar, die meistens zu mehreren in kleinen Knäueln vereinigt sind. Die zierlich reichverzweigten lockeren Rispen sind von hellachsrosa Farbe. 80 cm hoch.	Juli-August	3.— 250.—
Opal	Ueber besonders kräftiger, breitblättriger, saftig grüner Belaubung erheben sich die 70—80 cm hohen Blütenstände, die sehr breiten, reich verzweigten, federigen Rispen sind von schöner lichtlila, silbrig schimmernder Farbe.	Ende Juli	3.— 250.—
„Rosa Perle“	Die perlartig kleinen Blütchen sind von schöner, zartrosa Farbe in dichten pyramidalen Rispen stehend von 60 cm Höhe.	August	3.— 250.—
Siegfried	Reichverzweigte, gepörlte Blütenrispen sind von einer leuchtenden, dunkelrosa Färbung.	Juli-August	3.— 250.—
Venus	Frühblühende Astilbe von besonders dunkler leuchtender Farbe.	1. 3.— 250.—	
Wolküre	Aus einer Kreuzung von Astilbe chinensis mit Davidi entstanden, zeichnet sich diese Neuheit durch einen späten Flor aus. Die 50 cm hohen Rispen sind pyramidal mit wagerecht abstehenden Seitenzweigen, schön federig und von frischer hellrosa Farbe mit lachsfarbenem Schein.	August	3.— 250.—
Brunhilde	Bringt große, reich verzweigte Rispen von schöner cremefarbener Farbe mit lila Schein.	Juli	3.— 250.—
„Weisse Perle“	Im Wuchs der „Rosa Perle“ völlig gleichend, unterscheidet sie sich von dieser durch ihre schöne rahmweisse Farbe ihrer Blütenrispen.	Juli	3.— 250.—

Name		Erläuterung	Blühzeit	Preis M.	
				1 St.	100 St.
<i>Saxifragaceae</i> Astilbe hybrida					
		Deutschland Emden } siehe Möwe Rheinland } Neuböden crispa			
„Peach Blossom“		Ist zart pfirsichblütenrosa gefärbt. Diese und die folgende Sorte lassen sich mit Leichtigkeit treiben.	Juni	3,—	250,—
„Queen Alexandra“		Neut. Erinnert im Wuchs und in Form der Blütenrispen an Astilbe japonica, die Farbe jedoch ist ein reines irisches Rosa	Juni	3,—	250,—
hybrida Moerheimi		In Wuchs und Belaubung der Astilbe Davidi ähnlich. Die langen Blütenrispen sind von schöner rahmweisser Farbe.	Juni	3,—	250,—
hybrida carminea		Die meterhohen, verzweigten, feder. Rispen sind von karminpurpurner Farbe.	Juni	3,—	250,—
hybr. Prinzess Juliana		Auf 80—100 cm hohen Stielen zierliche, lockere Blütenrispen von lebhaft karminrosa Farbe.	Juni	3,—	250,—
hybrida rubella		Mit ca. 60 cm hohen, fleischfarbig-rosa gefärbten Blütenfahnen. Sehr dankbar blühende Schnittstaupe.	Juni	3,—	250,—
Davidii Chinesische Pracht-Spiraea		Ist eine prächtige Spiraea-Art aus China. Die Blütenrispen erlangen bei guter Kultur — Feuchtigkeits- und Halbschatten — eine Höhe von über 1½ m mit zierlichen Blüten von bla-purpurrosa Färbung.	Juli-August	3,—	250,—
Zehnpfennig China Mongolei grandis		Ist ebenfalls eine Einführung aus China und das Gegenstück zur vorigen. Die bis zu 2 m hoch werdenden Blütenstiele tragen schöne, pyramidal federige Rispen von cremeweisser Färbung.	Juli	3,—	250,—
Lemoinei „Nuée rose“		Zartrosa	Juni	3,—	250,—
— „Plumet neigeux“		Mit gedrunghenen weissen Blütenrispen	Juni	3,—	250,—
japonica „Gladstone“		Schöne Treib-Spiraea. Die Belaubung ist üppig dunkelgrün, die kräftigen Blütenrispen sind blendend weiss.	Juni	3,—	250,—
speciosa		Hervorragende neuere Treibsorte, die mit der frühen Blüte der Stammart die dichten Rispen der jap. comp. vereinigt.	Juni	3,—	250,—
rivularis		Glänzend grüne Belaubung mit grossen 40—50 cm hohen reinweissen Blütenrispen	August	3,—	250,—
— major		Prachtvolle dekorative Staupe, wird bis 1 m hoch, mit besonders grossblättriger Belaubung und grossen weissen Blütenrispen.	August	3,—	250,—
Jap. Chin. Thunbergi delicata		1,50 m hoch werdend m. dunkelgrüner, kräftiger Belaubung. Schöne reine zartrosa Farbe.	August	3,—	250,—
— elegans		Die Blüten sind weiss.	Juli-August	3,—	250,—
— elegans carnea		In Wuchs und Rispenbildung der vorigen ähnlich, unterscheidet sie sich durch die schöne hellrosa Blütenfarbe.	Juli-August	3,—	250,—
— elegans rosea		Von noch leuchtenderer rosa Farbe wie die vorige, der sie sonst ähnelt.	Juli-August	3,—	250,—
japonica		Altbewährte Sorte, 30—40 cm hoch, sehr dankbar, leuchtend weiss.	Mai-Juni	3,—	230,—
Astrantia major Eur.		Sternblöde mit rosa geaderen Blütenhüllblättchen, 60 cm hoch, schöne Schnittblume.	Juni	3,—	250,—
Umbelliferae					
— carniolica rosea		Im Wuchs Astrantia major ähnlich, zeichnen sich die etwa 60—70 cm hoch werdenden Pflanzen durch derbere und edlere Blütenstände aus, deren Hüllblätter von einer leuchtenden altrosa Färbung sind.	Juni	3,—	250,—
Labiales					
Betonica grandiflora superba		Auf 30 bis 40 cm hohen Stielen erscheinen die grossen hellpurpurnen Lippenblüten in dichter breiter Aehre.	Juli	3,—	250,—
Kaukasus Persien					
— rosea superba		Hellrosa		3,—	250,—
— nivea		Eine blendendweisse Art mit mehr niedrigem Wuchs als die vorige, 25 cm. Stäbliche bis 2,50 m hohe Zierstaupe für Park und grösseren Hausgarten. weisse Rispen, graugrüne Belaubung.	Juni	3,—	250,—
Bocconia cordata Chin. Jap.		Ueber den grossen blaugrün gelappten Blättern stehen die bis 3 m hohen bronzefarbenen Blütenrispen, deren Stengel ebensolche Färbung zeigen. Selten! Eine vorzügliche Einzelpflanze auf Rasen in grossen Parks und Gärten.	August	2,75	225,—
Papaveraceae					
— Jeddöensis			August	2,75	225,—
Hammer.					
Compositae					
Boltonia s. H. Herbststern		Mit 3—5 cm breiten goldgelben Strahlenblüten, den ganzen Sommer blühend, liebt sonnige Lage 30—40 cm hoch.	Juli	2,75	225,—
Japan. Kleinasien					
Buphthalmum salicifolium		Weissblühend, den Herbststern ähnlich, schön zum Schnitt	Juni	2,75	225,—
Ochsenauge Compositae			Juni	2,75	225,—
Calimieris integrifolia		Neue rosafarbige, niedriger als die Stammart	Mai	3,—	250,—
— rosea		Gefüllte Sumpfdotterblume	Mai	3,—	250,—
Caltha palustris H. pl. Europ.		Noch grossblumiger wie die vorige			
— palustris monstrosa plena					
<i>Campanulaceae</i> Campanula, Glockenblume.					
Vorzügliche Gruppen-, Rabatten- und Schnittstauden. In fast jedem Garten gibt es Plätze, an denen sich der intime Zauber der ausdauernden Glockenblume entfalten könnte. (Nicht zu verwechseln mit den nur 2-jährigen dieser Art. z. B. medium, pyramidalis, barbata.)					
Europ. persicifolia alba coronata		Diese erinnert sehr an Campanula Medium calycanthema. Die Kelchblätter sind blumenblattartig ausgebildet und wie die Korolle von blendendweisser Farbe.	Juni	2,75	225,—
— coronata		Ein Gegenstück obengenannter Sorte, von welcher sie sich nur durch die schöne blaue Farbe unterscheidet.	Juli	2,75	225,—
— Backhousei (alba grandifl.)		Wohl eine der schönsten, weissen Glockenblumen, mit sehr edlen grossen, blendendweissen Blüten. Dankbare Schnitt- und Schmuckstaupe.	Juni-Juli	2,75	225,—
— Die Fee		Mit grossen, hellblafarbenen Blütenglocken auf schlankem, 70—80 cm hohem Stengel. Lange Blütendauer.	Juni-Juli	3,—	250,—

Name	Erklärung	Blütezeit	Peels	St.	100 St.
Campanula (Fortsetzung)					
✕ persicifolia Moerheim	Weisse, halbgefüllte, wundervolle, haltbare Blüten, auf festen Stielen . . .	Juni-Juli	3,—	250,—	
✕ Silberschmelze	Eine ungemein zart lilä gefärbte Campanula Moerheimi. Mit allen wertvollen Eigenschaften dieser bekannten Sorte ausgestattet, ist die Farbe dieser Neuheit so zart und schmelzend, wie sie für feine Bindeerei oder auch für vornehme Vasensträuße nur gewünscht werden kann. Auch abgeschnitten sind die etwa 7 cm grossen Blumen so haltbar wie die von Campanula Moerheimi.	Juni-Juli	3,—	250,—	
✕ Vineta	Die riesigen, dunkelblauen Blütenglocken zeigen eine leichte Füllung und erreichen einen Durchmesser bis zu 8 cm.	Juni-Juli	3,—	250,—	
✕ grandiflora. Spätblühende Hybriden	Bei dieser Rasse beginnt der Flor erst dann, wenn er bei den obigen Campanula-Sorten fast zu Ende geht, und so stellen sie eine Verlängerung in der Blütezeit der Glockenblumen dar.	Juni-Juli	2,75	225,—	
✕ plena	Dicht gefüllt, blau	Juni-Juli	2,75	225,—	
✕ Pfitzeri	Der vorigen ähnlich im Habitus, blau gefüllt	Juni-Juli	2,75	225,—	
✕ „Blaukehlchen“	Niedrigere reizende Sorte mit gefüllten, hellblauen Blumen	Juni-Juli	3,—	250,—	
✕ „Humosa“	Blumen halbgefüllt, schön geformt und von schöner hellblauer Farbe	Juni-Juli	3,—	250,—	
✕ bononiensis alba	1—1.50 m hohe schmale Rispen mittelgrosser, reinweisser Glöckchen. Eigenartig schön und sehr dekorativ.	Juni-August	2,75	225,—	
✕ Sibir. Kaukasus lactiflora	Besonders grosse Blütenrispen mit zartblauen Blumen, eine der besten Campanula-Sorten.	Juni-Juli	2,75	225,—	
✕ macrantha (latifolia) Europa	Blau und weisse Art, grossblumig, 1 bis 1,20 m hoch, starkwachsend, sehr wirkungsvoll.	Juni-Juli	2,25	200,—	
✕ glomerata dahurica Eur.-Sibir	Auf den 40 bis 50 cm hohen Stielen sitzen die herrlich dunkelvioletten Blüten in end- und seitenständigen dichtgedrängten Knäueln. Eine der schönsten zum Schnitt und für Gruppen. (Siehe Abbildung.)	Juni-Juli	2,75	225,—	
✕ — alba	Weiss	Juni-Juli	2,75	225,—	
✕ — superba, Strauss-glockenblume.	Mit grossen runden Blütensträußen von festerer Haltung, schönerer Form und dunklerer Färbung wie glomerata. (40—50 cm.)	Juni-Juli	3,—	250,—	
✕ grandis Olymp	Hübsche, der persicifolia ähnliche Art. Die hellblauen, grossen Blüten sitzen stiellos und dichtgedrängt an der langen Aehre.	Juni-Juli	2,75	225,—	
✕ — alba (siehe Abbildung)	Weissblühende Form	Juni-Juli	3,—	250,—	
✕ Van Houttei	Mit grossen, hängenden, violettblauen Glocken	Juni-Juli	2,75	225,—	
✕ pyramidalis Dalmatien Lombardien	Die hohen schlanken Blütenstängel sind dicht mit hellblauen Glockenblumen besetzt. Sehr wirkungsvolle Art. (Halbstauden.)	Juli-August	3,—	250,—	
✕ — alba	Wie die vorige, die Blüten sind jedoch blendendweiss. Halbstauden		3,—	250,—	
✕ Cardamine pratensis fl. pl. Eur.	Gefülltblühendes Wiesenschaumkraut. Schöne Rispen dichtgefüllter, zartlila Blüthen. 30 cm.	April	3,—	250,—	
Compositae.					
✕ Centaurea, Kornblume	Buschige Stauden für durchlässigen Gartenboden. Vorzügliche Beet-, Rabatten- und Parkstaude. Wegen ihrer Haltbarkeit auch besonders zum Schnitt geeignet.				
✕ — montana grandiflora Europa	Sehr grossblütig, rein leuchtend, blau		2,75	225,—	
✕ — alba	Diese reinweisse, ausdauernde, grossblumige Kornblume blüht fast ununterbrochen den ganzen Sommer.	April-Juli	2,75	225,—	
✕ — rosea	Diese prächtige grossblumige, rosenrote Varietät ist wohl die beste für Schnittzwecke, weil ungeheuer haltbar.	Mai-Herbst	2,75	225,—	
✕ — Kaiser Wilhelm	Dunkelblau rein kornblumenfarbig	Mai-Herbst	2,75	225,—	
✕ — rubra	Besonders schön rotblühend	Mai-Herbst	2,75	225,—	
✕ — sulphurea	Zartgelbe Schnittblume		2,75	225,—	
✕ — dealbata Kl. Asien Persien	Mit gesiederten, weiss behaarten Blättern und rosafarbenen Blüten	Juli-August	3,—	250,—	
✕ — ruthenica Ost-Eur.-Sibir.	Auf ca. 1—1½ m hohen, festen, schlanken Stielen erheben sich die locker gebauten, fedrigen Blumen, deren Farbe ein schönes helles Schwefelgelb ist. Prachtvolle Schnitt- und Bindeblume.	Juni-Juli	3,—	250,—	
☆ — macrocephala Armenien	Mit grossen, gelben, kugeligen Blumen auf dicken, steifen Stielen	Juli-August	2,75	225,—	
✕ — Tourneforti Kl. Asien	Tief goldgelbe runde Blütenköpfe, einzeln auf langen, starken Stielen, verzweigen sich in reicher Menge vom Blütschaft aufwärts. Haltbare und wirkungsvolle Schnittblume. 120 cm.	Juli-August	3,—	250,—	
Valerianaceae					
☆ Centranthus ruber albus Süd-Europa	Sehr schöne 60—70 cm hohe, namentlich für sonnige trockene Lage wertvolle Staude, die von Juli an ununterbrochen ihre Sträuße feiner weisser Röhrenblüten hervorbringt.	Juli	2,75	225,—	
☆ — ruber coccineus	In Wuchs gleich dem vorigen, aber mit karminroten Blüten		2,75	225,—	
✕ Cephalaria alpina Alpen	Hochwachsende, scabiosenartige Staude, deren schöne grosse, langstielige, zartschwefelgelbe Blumen vorzüglich zur Bindeerei geeignet sind.	Juni-Juli	3,—	250,—	
Scrophulariaceae					
✕ Chelone barbata siehe Pentstemon barbatus					
✕ — Lyoni NO Amerika	Hübsche, mittelgrosse, rosa Lippenblüten, 50 cm hoch	Juli-August	2,25	200,—	
✕ — obliqua	Mit dunkelrosa Blüten, sehr schön. 80 cm hoch	August	2,25	200,—	
✕ — alba	Gleich der vorigen, aber mit weissen Blüten		2,25	200,—	
Compositae					
✕ Chrysanthemum maximum siehe Leucanthemum					

Name

Benennung

Höhe

Preis, M.
1 St. 100 St.

China Japan

Compositae
Chrysanthemum indicum.**Winterharte japanische Chrysanthemum.**

Die schönsten Herbst- und Winterblüher für den Garten und für Blumenschmuck. Bis in den November hinein kann man armfüllende Sträusse draussen schneiden. Es schien oft wie ein Traum, dass all die späte sattbunte Pracht — oft fünf Wochen nach dem Abfrieren der Dahlien — noch aus norddeutschem Novembergarten, und zwar von winterharten Dauerstauden kinderleichter Kultur ohne Glashaus und Frühbeet stammt, wenn es nicht eben Wirklichkeit wäre. Dauernde stauende Nässe ist zu meiden. Im Winter nie Laubschutz, sondern höchstens nur ein wenig Fichtenreisig.

Mutterpflanzen

3,— 250,—

Junge Pflanzen

2,— 180,—

I. Frühe! Hauptflor September

aber auch früher und später blühend.

Braun, gelb, rotbraun:

- Altgold 50 cm, Goldbronzefarbe, Gruppensorte höchsten Ranges
 Champ d'or 50 cm, wichtig unter den längstblühenden, mittelgrossblumigen frühen gelben
 Garonne 80 cm, leuchtend terrakotta
 Kiessling 40 cm, goldbraungelber Sport v. Selley, herrlicher Dauerblüher
 Sonne 70 cm, im Alter wuchtige, meterbreite Büsche, rein gelb
 Zwergsonne 40 cm, gelber Sport von Altgold

Rosa und weiss:

- Lesquier 80 cm, herrliche alte, einzigartige rosa Sorte, Ballform
 Rosenball 50 cm. Diese uraltmodische, straffwachsene Chrysanthemumsorte mit ihren auffallend schönen, frisch rosafarbenen, mittelgrossen Blumenmassen hat vorläufig den Namen „Rosenball“ erhalten.
 Roseum 50 cm, derber rosa Dauerblüher in wuchtigen Büschen
 September White 60 cm, schönste frühe mittelgrossblumige weisse
 Verbesserte Sebey 40 cm, edler, silberrosa Dauerblüher
 White Crouths 70 cm, kleinblumig, weiss

II. Mittelspäte! Hauptflor Oktober.**Braun, gelb, rotbraun:**

- Crimson Diana 70 cm, rotbraungold, mittelgrossblumig
 Goldperle 70 cm, nicht zu übertreffen, eigenartige, vornehme goldbraune Sorte
 Purpur Dieses absolut winterfeste, zuverlässige und urwüchsige Chrysanthemum ist etwa von Mitte Oktober ab mit einer Fülle kleiner bis mittelgrosser tiefpurpurroter Blumen überschüttet. Als alte Pflanze ist es eine wahre Glanznummer unter den späten, jedes Jahr sich noch rechtzeitig mit der Blüte durchsetzenden Ch. und in seiner Wirkung durch kein anderes zu ersetzen.
 Ruby King 80 cm, unter den samtig rotbraunen wichtigste mittelspäte
 Spätgold 80 cm, überschüttet mit stumpfgoldbraunen Blütenmassen von unglaublicher Widerstandskraft gegen Fröste

Rosa und weiss:

- Anastasia 50 cm, überschüttet mit Massen kleinblumiger leuchtend blauroter, fein-geformter Blüten.
 Burchfell 90 cm, altmodisch, rosa in der Blüte, gegen Frost widerstandsfähig. Ist und bleibt eine famose unersetzliche Sorte.
 Normandie 80 cm, edelste aller rosa Sorten, mittelgrossblumig
 Cullingford 50 cm, weiss

III. Späte! Ende Oktober-November.

Abgeschnitten zwei bis drei Novemberwochen in Vasen nachblühend.

Braun, gelb, rotbraun:

- Barre Bronze 90 cm, braune, robuste Blütenmasse
 Goldschopf 80 cm, feiner Goldbronzeton in eigenartiger Form
 Herbstkönigin 80 cm, zartbronzegelber Sport von Triumphant
 Herbst Rubin 80 cm, samtig rotbraune Prachtsorte (schön mit weisser Nebelrose)
 Novembersonne 80 cm, das wichtigste späte reingelbe Chrysanthemum. Blüht in Norddeutschland gewöhnlich bis Mitte November, in Süddeutschland, Oesterreich und Schweiz sehr oft bis Ende November.

Rosa, rot, weiss:

- Nebelrose Derbe uralte silberrosa Sorte von eigenartiger Form
 Triumphant 80 cm, uralte edle Giewächshaussorte, deren unverwüßliches Gedeihen in Gärten ohne jeden Winterschutz zwölf Jahre lang erprobt ward.
 Weisses Nebelrose 80 cm, das beste späte weisse Gartenchrysanthemum, prächtige, grosse, weisse Büsche formend.

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis 1 St. 100 St.
Chrysanthemum (Fortsetzung)			
Einfachblühend:			
× Parkinson	80 cm, wohl das schönste und wertvollste einfache reingelbe Chrysanthemum.		
× Rosenelfe	Wichtige für letzten Blumenschnitt aus dem Garten, beste rosa einfache Sorte.		
× Stella	80 cm, doppelreihige, grosse, weisse Margueritenform		
× Valeska	60 cm, rotbraune einfache Margueritenform		
Hohe kleinblumige, sehr wertvolle Pomponsorten zum Zusammenpflanzen in folgenden Sorten für späteren Flor, im Oktober bis in den November blühend.			
× Dordon	80 cm, lichtrosa		
× Rehauge	90 cm, stumpfbraun		
× Schneelfe	80 cm, weiss		
× Sonnenelfe	80 cm, zartkanariengelb		
× Cimicifuga siehe Actaea			
Ranunculaceae			
× Clematis Davidiana	Hyazinthenblütige wohlriechende Sorte, 1 m hoch, Blumen hellblau, orange-duftend.	Juli	3,— 250,—
× — integrifolia <i>Mittel-Süd Eur.</i>	Wird 30 bis 40 cm hoch, bringt schöne feste blaue Sternblüten hervor und gedeiht an schattigen Standort.	Juni	3,— 250,—
× — recta <i>Europa</i>	Staudencllematis, die in schattiger Lage gut gedeiht und schöne weisse Blüten hervorbringt.	Juli	3,— 250,—
Liliaceae			
⊗ Convallaria majalis grdfil. <i>Europa</i>	Die grösste von allen Maiblumensorten. Die Glocken erscheinen reichlich an den kräftigen Stielen und sind doppelt so gross wie bei der gewöhnlichen Maiblume.	Mai-Juni	2,— 180,—
⊗ — fl. pl. <i>Europa</i>	Gefüllt blühende Art, selten	Mai-Juni	2,— 180,—
⊗ — Polygonatum multiflorum	Vielblütige, maiblumentragende Staude, 30 cm hoch	Mai-Juni	2,— 180,—
⊗ — fl. pl.	Gefüllt blühende Art	Mai-Juni	2,— 180,—
⊗ — giganteum	Sehr grossblumig und starkwüchsig	Mai-Juni	2,— 180,—
⊗ Coreopsis grandifl., Mädchenauge	Eine unendlich reich und dankbar blühende Staude, die langstielige, schalenförmige, goldgelbe Blumen trägt, 60 cm hoch.		
× — lanceolata <i>Admod. Amer.</i>	Die lang-drahtartig gestielten Blumen sind von tief goldgelb glänzender Farbe und einer anmutig edlen, lockeren Form. Die Pflanzen blühen sehr reichlich, 60 cm hoch.	Juli-Sept.	2,— 180,—
× — oculata	Der vorigen gleich an Reichblütigkeit und Wuchs. Ausgezeichnet durch einen braunroten Ring in der Mitte.	Juli-Sept.	2,— 180,—
× — verticillata	Reichverzweigt in grosser Fülle mit kleinen festgestielten hellgelben Strahlenblüten, blühend über zierlich schmalblättrigem Laubwerk. 60—75 cm.	Juli-Sept.	3,— 250,—
☆ Crambe cordifolia, Riesen-schleierkraut <i>Karkasus</i>	Bis 2 m hohe weisse luftige Blütenwolke	Juni	3,— 250,—
☆ Crinum Powelli <i>Amaryllidaceae</i>	Freiland-Amaryllis, blühen mit grossen lilienartigen rosa Blumen auf starken Stielen; mehrere zusammengepflanzt von imposanter Wirkung.	Juli	5,— 450,—
☆ — longiflorum album	Weisse Art	Juli	5,— 450,—
⊗ Cypripedium Calceolus, Frauenschuh <i>Europa</i>	Orchidee fürs freie Land; braune und gelbe Blüten auf 20 cm langen Stielen, für feuchte geschützte Plätze im Park unter Bäumen und Gehölzen. Eigene Teilpflanzen, keine Sammlerware.	Juni	4,— 350,—
☆ Datisca cannabina, Schein-hanf <i>Oriental</i>	Bis 2 m hohe buschige Dekorationsstaude mit saftiggrüner, hanfartiger Belaubung. Sehr schön.	Juli	3,— 250,—
Ranunculaceae			
Delphinium, Rittersporn.			
	Eine beliebte Rabatten- und Parkstaude. Die schönsten und besten Schnittblumen. Die Blätter sind dunkelgrün und ornamental gespalten, die Blüten stehen in langen Schäften auf 0,70 bis 1 m hohen Stielen und sind ein grossartiges Schnitt- und Dekorationsmaterial. Der Rittersporn sollte in keinem Hausgarten und Park fehlen. Keine Pflanze spielt eine solche Rolle in der Vertretung einer Hauptfarbe wie Edelhittersporn in Blau. Das nachstehend aufgeführte Sortiment enthält das Beste und Schönste, was es hierin gibt.	Juni-Juli-August	
	Altkönig	Kellerskopf	} Siehe Neuheiten
	Andenken an August	Lohengrin	
	Koenemann.	Rochusberg	
	Arnold Böcklin	Tancred	
	Bayard	Widukind	
× Amos Perry	Sehr regelmässige grosse Blumen, halbgefüllt, innen lilarosa mit himmelblau geflammt, aussen himmelblau.	3,75	325,—
× atropurpureum	Eine der frühblühendsten aller Ritterspornarten. Die grossen Blumen sind leuchtend purpurviolett mit schwarzer Mitte. Höhe 60—70 cm.	3,75	325,—
× Beauty of Pelham	Zart hellblau mit rosa Schmelz	3,75	325,—
× Dragonfly	Dunkelblau, purpur Hauch	3,75	325,—
× Dr. Fischer	Stahlblau, gefüllt, Mitte weiss	3,75	325,—
× Excelsior	Die prächtigen, pyramidalen Rispen sind leuchtend blau mit rosa gemischt in grossblumigen, gefüllten Blüten.	3,75	325,—
× Geneva	Hellblau mit creme Mitte	3,75	325,—
× G. R. Sims	Gedrungene, grossblumig, violettblau mit rosa Schattierung	3,75	325,—
× Jupiter	Vergissmichnicht, gefüllt	3,75	325,—
× Kaiserin Auguste Viktoria	Einfach, leuchtend himmelblau, innen zart violett. Starke dichte Rispen.	3,75	325,—

Name		Erklärung	Blütezeit	Preis .R	
				1 St.	100 St.
Delphinium (Fortsetzung)					
Kammerforst		Halbgefüllt, einfarbig, weinrot mit weisser Mitte. Sehr grossblumig, schlanke dichte Rispe. Blütenstiel stark verzweigt, sehr kraftvolle Erscheinung.		3,75	325,—
Kapt. Wrioth		Karmin und blau, weisse Mitte		3,75	325,—
King of Delphinium		Ausserordentlich grosse, 4 cm im Durchmesser haltende Blumen von herrlich dunkelblauer Farbe mit leuchtender weisser Mitte, bilden prächtige üppige Blütenrispen von etwa 1 1/2 m Höhe. Einer der hervorragendsten und auffallendsten neuen Ritterspore.		4,50	400,—
Königin Wilhelma		Himmelblau, von hohem Wuchs, einfach		3,75	325,—
K. Th. Caron		Leuchtend Gentianblau mit weisser Mitte. Das weisse Auge in jeder Blume macht die Pflanze höchst effektiv. Von hervorragendem Schnittwert.		3,75	325,—
Lady Ravensworth		Prächtig reinblau, sehr grosse, einzelne Blumen symmetrisch hervorgebracht an langen Blütenrispen.		3,75	325,—
Leniaberger		Einfach, klar kornblumenblau mit grosser hervortretender schwarzer Mitte. Die grossen Blüten bilden dichtverzweigte Rispen.		3,75	325,—
Lize van Veen		Die locker gestellten gut verzweigten Blütenrispen tragen grosse einfache Blumen von klarer himmelblauer Farbe.		6,00	550,—
Mevrouw De Kat.		Grosse, reinhellblaue, halbgefüllte Blumen mit weissem Auge. Sehr schöne Neuheit.		3,75	325,—
Nadia		Veilchenblau, aussen metallisch, preussischblau		7,50	650,—
Nerissa		Halbgefüllt, aussen hellblau		3,75	325,—
Niederwald		Einfach azurblau mit rosa Schein und tiefkohl-schwarzer Mitte. Diese Sorte zeichnet sich durch besondere Reichblütigkeit, geraden, straffen Wuchs und Widerstandsfähigkeit gegen Windstösse aus.		3,75	325,—
Polar Star		Niedrige halbgefüllte Sorte von elfenbeinweisser Farbe. Sie bringt schön-geformte Blütenähren und ist sehr reichblühend.		3,75	350,—
Ramolo		Dunkelblau. Dichte Rispen bildend		3,75	325,—
Ranunculiflorum		Dicht violettgefüllt, starke Rispen		3,75	325,—
Rev. E. Lascelles		Ganz hervorragende Neuzüchtung von starkem Wuchs und riesigen Blütenrispen. Die Blumen sind halbgefüllt leuchtend dunkelblau mit blendendweisser Mitte.		3,75	325,—
Rosell		Einfachblühend, klar kobaltblau, hier und da violett mit reinweisser Mitte. Sehr grossblumig.		7,50	650,—
Sala		Leuchtend violett mit Maltganz und schwarzer Mitte		4,50	400,—
Sphire		Outgefüllt, vergissmeinnichtblau		3,75	325,—
The Alake		Kräftig wachsende, hoch werdende Sorte, deren Blüten bis jetzt fast die grössten der Gattung sind. Dieselben sind halbgefüllt, von edler Form, aussen blauviolett, innen rötlichviolett.		3,75	325,—
The Schah		Grünblau, schwarze Mitte		7,50	675,—
Thomas Emet		Enzianblau, Mitte weiss		3,75	325,—
Wilhelm Storr		Himmelblau mit rosa, grossblumig, einfach		3,75	325,—
Wilson		Dunkelblau mit grossen weissem Auge		3,75	325,—
Zenith		Stahlblau, mit purpur Mitte		3,75	325,—
Zuster Lugten		Blüten gefüllt, edle Form. Farbe dunkelblau. Stark wachsend		3,75	325,—
Hybridum		Aus Samen gezogene, gemischte Ritterspore in mehrjährigen kräftigen Pflanzen, ein feines Farbenspiel.		3,—	250,—
Ranunculaceae					
Delphinium Belladonna Hybriden					
Das alte Delphinium Belladonna erfreut sich wegen seiner vielen guten Eigenschaften allgemeiner Beliebtheit. Der nur mittelhohe Wuchs (ca. 1 m hoch), das ausserordentlich reiche Remontieren und die schlanken zierlichen Rispen machen es für den Landschaftsgärtner und Schnittblumenzüchter gleich wertvoll. Dennoch hat es in bezug auf Wuchs und Grösse der Blüte einige Mängel. In den letzten Jahren ist es nun verschiedenen Züchtlern geglückt, neue Varietäten zu erzielen, welche in Wuchs und Haltung, Grossblütigkeit und Farbe die Stammart weit übertreffen. Die besten davon bieten wir nachstehend an:			Juli-August-September		
Capri		Aus der Gruppe der Belladonna-Delphinium, kräftig wachsend wie Persimmon, mit edelgeformten Blüten in reichverzweigten Rispen. Nach den Vergleichen des Züchters ist es das beste einfache hellblaue Delphinium.		6,—	550,—
chin. cineraria coerulescens		Wird ungefähr 50 cm hoch und trägt eine Fülle von grossen Cineraria-ähnlichen Blüten von tief himmelblauer Farbe.		2,25	200,—
Dan Leno		Belladonna ähnlich, hell kobaltblau mit weisser Mitte		6,—	550,—
Fanny Stormouth		In Farbe wie Delphinium Belladonna, im Wuchs jedoch höher und kräftiger		3,75	325,—
„Hessen“		Die Farbe ist von noch leuchtenderem Himmelblau als Delphinium Belladonna, die Einzelblüte zeigt bis 4 1/2 cm Durchmesser, und der ganze Wuchs ist besonders kräftig und aufrecht		3,75	325,—
hybridum „Schwalbach“		In dieser Hybride ist das erreicht, was man sich von dem für Gruppen geeigneten Delphinium so lange vergeblich wünschte, der kompakte, niedrige und feste Wuchs, der die Pflanze sich frei tragen lässt und gegen Windstösse widerstandsfähig macht. Es verzweigen sich die zahlreichen festen, straffen Blütenstiele schon fast direkt über dem Boden und blühen gleichzeitig in zart himmelblauer Farbe.		4,50	400,—
„Schlangenbad“		In ihrer klaren tiefkornblumenblauen Farbe ohne jede Zeichnung wirkt diese Sorte genau so bestechend wie die mit Recht nur ihrer Farbe wegen so beliebte Anchusa ital. „Dropmore“. Für eine Massen- und Fernwirkung ist sie ganz hervorragend geeignet, da sie sich schon in halber Höhe über dem Boden stark aufstrebend verzweigt und infolge des sehr straffen festen Wuchses keiner Stütze bedarf. Das Laub ist sehr zierlich geschlitzelt.		6,—	550,—

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M.	
			1 St.	100 St.
Delphinium (Fortsetzung)				
Lamartine	Einfach leuchtend dunkelblau, hervorragend schön für alle Zwecke	Juli-August-September	5,—	450,—
Mad. Richalet	Dunkelblau mit rosa Schein, Mitte heller		3,75	325,—
Moerheim	Das erste wirklich reinweisse Delphinium. Diese gleichfalls in die Belladonna-Klasse gehörige neue Sorte bringt in ausserordentlich reich verzweigten, 1,20 m hohen Rispen eine Fülle edler Blüten von reinweisser Farbe mit weissem Auge und unterscheidet sich dadurch vorteilhaft von den bisherigen gelblich- oder bläulichweissen Sorten.		6,—	550,—
Mr. J. S. Brunton	Die schön geformten Blumen sind leuchtend himmelblau in der Färbung wie Belladonna. Die Blütenstiele werden nur etwa 1,20 m hoch und erscheinen in reicher Zahl.		6,—	550,—
Mrs. Thomson	Lange Rispen, leuchtend blau mit weisser Mitte		5,50	500,—
Nassau	Klar himmelblau, die Einzelblüte ist besonders gross		3,75	325,—
Persimmon	In Färbung dem albeliebten Delphinium Belladonna gleich, zeichnet sich vor diesem durch doppelt so grosse Blumen und entsprechend starken Wuchs aus. Hervorragend wertvolle Schnitt- und Schmuckstaude.		6,—	550,—
Salland	Einfache, prächtig dunkelblaue grosse Blumen in lockeren Rispen		3,75	325,—
sempiternum	Aehnlich der Stammart, jedoch mit halbgefüllten Blumen, die zartrosa Schein haben.		3,75	325,—
Sky blue Lamartine	Prächtig himmelblau		3,75	325,—
Theodora	Lockere Rispen mit grossen dunkel kornblumenblauen Blüten		5,—	400,—
Verschiedene Delphinium.				
Nach Asien Kaukasus formosum grandiflorum	Mit verzweigtem Blütenstand. Die sehr grossen Blüten sind intensiv dunkelblau.		2,25	200,—
grandiflorum Sibir. China	Die Stiele dieser neuen Belladonna sind kräftiger und widerstandsfähiger und die in der Farbe ganz gleichen Blumen grösser und schöner als bei der Stammart.		3,75	325,—
— sibiricum Sibir.	Dieser schöne Rittersporn hat einen niedrigen Wuchs und sehr verzweigte, locker gestellte zierliche Blütenrispen. Die Farbe ist ein tiefes leuchtendes Blau.	Juni-Juli	2,25	200,—
nudicaule Amer.	Der niedrige Rittersporn ist knollenbildend mit zierlichen granatroten Blüten- trauben, ca. 100 cm hoch.	Juli-August-September	2,25	200,—
sulphureum, Zahl Persien Turkestan	Hochwachsend, mit schwefelgelben lockeren Blütenrispen, knollenbildend		4,—	350,—
Österreich Mähren				
Caryophyllaceae				
Dianthus plumarius scoticus, Federnelken.				
	Einfache, schottische grossblumige Federnelke. Von allen Freilandnelken gehören diese wohl zu den dankbarsten. Sie bilden dichte polsterartige Büsche, und die auf ca. 30 cm hohen Stielen stehenden Blüten erscheinen in solcher Menge, dass die Belaubung fast darunter verschwindet. Dabei haben die Blumen den herrlichsten Wohlgeruch und sind äusserst dauerhaft. Die Mehrzahl derselben zeigt auf weisser oder rosa Grundfarbe schwarz- braune oder schwarzrote Mitte und einen ähnlich gefärbten Saum der Blumen- blätter. Auch sehr beliebte Einfassungsstaude.	Mai-Juni		
Gefülltblühende Federnelken				
Sehr beliebte Einfassungsstauden:				
Dianthus plumarius fl. pl.	Seidenartig lila mit heller Cremetönung, sehr grossblumig, gefüllt, herrlich, neu.	Mai-Juni	2,—	180,—
— Delicata	Grossblumig, weiss		2,—	180,—
— Diamant	Lilarosa, zierlich, gefranste Blättchen, sehr grossblumig, neu, herrlich		2,—	180,—
— Gloriosa	Reinweiss		2,—	180,—
— Her Majesty	Früh, weiss		2,—	180,—
— Maischnee	Reinweiss		2,—	180,—
— Mrs. Sinkins	Rot, sehr frühblühend		2,—	180,—
— Roter Vorbote	Zartrosa, ganzrandige Blumenblätter, neu		2,—	180,—
— Juwel	Flüederosa mit kastanienbrauner Zeichnung, neu		2,—	180,—
— Aurora	Lilafarbig, sehr grossblumig		2,—	180,—
— Thuringia	Grossblumig, rot, sehr schön		2,—	180,—
— Liberty	Grossblumig, weiss, platzt nicht		2,50	225,—
— Nobel	Schöne frischgrüne, festbelaubte Staude mit rosaroten Blütenständen, denen ein ätherisches explosives Öl entströmt.	Mai-Juni	3,—	250,—
Dianthus Fraxinella, Diptam.	Mit weissen Blüten. Beide lieben schattigen Standort	Mai-Juni	3,—	250,—
— albus Eur. N. China.	Mit langen, pyramidalen mattrosafarbenen Blütentrauben. Der Wuchs der Pflanze ist kurz und gedrungen, etwa 50 cm hoch.	Mai-Juni	3,—	250,—
— caucasicus Turkestan	Beliebte Frühlingsstaude mit schöngeformtem Laub und gespornten rosa Blüten in graziosen Ähren. Als Rabatten- und Gruppenpflanze im Park; verträgt Schatten.	Mai-Juni	3,50	300,—
Rapaceae				
Dielytra spectabilis, Herz- blume Japan.	Die Blütenfarbe variiert vom reinsten Weiss bis dunkelrot. Die Blumen sind inwendig mit helleren und dunkleren Flecken und Punkten auf das Schönste geziert.	Juni	2,—	180,—
Scrophulariaceae				
Digitalis gloxinifolia, Finger- hut Eur.	Siehe Herbststern, Boltonia	Juli	2,—	180,—
Campanulaceae				
Diplostemonium amygdalinum, Campanulaceae	Wertvolle Frühlingblüher für jeden guten Gartenboden. Beet-, Rabatten- und Parkstaude; auch zum Schnitt sehr zu empfehlen.			
Doronicum, Kienzwurz	Blüte goldgelb, margueritenähnlich, 50 cm hoch	April	2,25	200,—
— caucasicum magnificum	Grossblumig, wie plantaginum excelsium, aber in gleichmässiger Höhe blühend. 50 bis 60 cm hoch	April-Mai	2,25	200,—
— Clusi	Blüht früh, wie caucasicum, aber mit schöneren und grösseren Blüten, die alle in einer Reihe stehen. 40 bis 50 cm hoch.	April	2,25	200,—
— Columbae				

ACHILLEA PTARMICA PERRY'S WEISSE GEFÜLLTE SCHAFGARBE

(Beschreibung siehe Seite 10.)



Hochwertige Schnitblumen für Binderet und Vasen Schmuck. Abgeschnittene Blumen halten viele Tage, wenn das Wasser der Vase täglich erneuert wird, oder man setzt demselben etwas Holzkohle zu. Ebenso sind die gefülltblühenden Achillea im Vordergrund der Staudenrabatte und auf der Trockenmauer vorzüglich zur Hervorbringung weißer Farbspecken geeignet. Sie blühen in einer Zeit, wo ausgesprochen weiße Farben eine seltene Erscheinung sind. Selbst in ganz trockenen Lagen und schlechten Böden kommen die Pflanzen noch sehr gut fort.



ERIGERON INTERMEDIUS

(Beschreibung siehe Seite 21.)

Eine höchst wertvolle Sommeraster für die Staudenrabatte und zur Schnittblumengewinnung. Unermüdlich erfreut sie uns während des ganzen Sommers mit ihren großen hellblauen Strahlenblüten. Auch als Einzelpflanze auf der Trockenmauer bringt sie stets angenehme Abwechslung in das Gartenbild.



GERANIUM PLATYPETALUM

(Beschreibung siehe Seite 22.)

Unter den Halb-Schattenblüchern gehören diese schönblühenden und schönfarbigen Stauden zu den wertvollsten. – Unter alten Parkbäumen an halbschattigen Wegrändern, wo Rasen nicht gedeiht, sollten die Schattenblüher unter den Stauden stets verwendet werden.



EREMURUS ROBUSTUS – KLEOPATRANADEL IN UNSERER GÄRTNEREI

(Beschreibung siehe Seite 21.)

Die bis 2 m hohen Blütenbüsche bilden mit den yuccaartigen Blättern auffallende Gewächse für Park und Garten. Die zarten Farbtöne von reinweiß, gelb und rosa lassen sie in stimmungsvoller Umgebung wie leuchtende Kerzen erscheinen.



IMMERGRÜNE FARNE, HEMEROCALLIS, AQUILEGIEN

und andere Schattenfaunen unter Birken in der von uns ausgeführten Anlage des Herrn Prof. Dr. B. Heidelberg. Im Vordergrund links die neue immergrüne *Lonicera pileata*.

(Beschreibung siehe Seite 9.)



HELLEBORUS FOETIDUS

Die gelblich grün blühende Christrose ist eine wertvolle Schattenpflanze zur Unterpflanzung von Laub- und Nadelholzgruppen in Garten und Park. Das immergrüne lederartige Blauwerk macht sie ganz besonders wertvoll.



FREIE ANPFLANZUNG VON SCHWERTLILIEN
(IRIS GERMANICA) IM NATURPARK

(Beschreibung siehe Seite 26.)

Mit großen einfarbigen Gruppen Iris lassen sich herrliche Farbenwirkungen hervorbringen; zur Verlängerung der Blütezeit beginnt man mit Iris pumila, schließt an Iris interregna und endigt mit Iris germanica.



GYPSOPHILA PANICULATA FL. PL.

(Beschreibung siehe Seite 23.)

Das gefüllte blühende Schleierkraut im Steingarten der Frau Dr. W. in Frankfurt. Von uns ausgeführte Anlage im Jahre 1920.

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M.	
				1 St.	10 St.
×	<i>Campanulae Alpen</i> Doronicum cordifolium	Eine früh blühende Staude mit zierlichen, goldgelben, margueritenförmigen Blüten. 25 cm.	April	2,25	200,—
×	— <i>West Europa.</i> plantagineum excelsum	Ist eine prächtige frühjahrsblühende Staude, deren hohe, schlanke Blütenstiele grosse, edelgeformte, leichtgewellte, gelbe Scheibenblumen tragen und, wie alle Doronicum, auch im Halbschatten wie in der Sonne gedeiht. 80 cm.	April-Mai	2,25	200,—
×	<i>Labiales</i> Dracocephalum virginianum (Physostegia)	Weisse, Unverwüsthche, zehn Tage nachblühende Schnittblume (1 m). Von feinsten Wirkung in Beet und Vase.	Juni-August	2,25	200,—
×	— <i>grüdl. compactum</i>	Prachtvolle straffe rosa Sorte		2,25	200,—
×	<i>Campanulae alpina</i> Echinops ritro , Kugeldistel	(1 m). Hohe blaueste, unverwüsthche Kugeldistel	August-Sept.	2,75	225,—
×	— <i>humilis Altai</i>	Hellblau, halbhoch		2,75	225,—
×	— <i>bannaticus Ungarn</i>	Hellblaue Kugeldistel, sehr hoch		2,75	225,—
×	— <i>sphaerocephalus Eur.</i>	Silbergraue Blütenköpfe		2,75	225,—
×	<i>Epilobium</i> Epilobium angustifolium	Eine grossblumige Abart der Stammform mit violettroten Blüten. Sehr geeignet für Unterpflanzung von lichten Baumbeständen.	Juni-Juli	2,—	180,—
×	— <i>grandifl. (Weidenröschen)</i>	Weissblühend. Beide Sorten sind sehr dekorativ	Juni-Juli	2,—	180,—
×	— <i>album Eur.</i>		Juni		
×	<i>Ericaceae</i> Eremurus , Lilienschweif, siehe Abbildung	Ausserordentlich starkwachsende, zierende Solitärstaude, mit grossen, zart-rosa Blumen, an langen Rispen, an ca. 2 m hohen Stielen.		25,—	2000
×	— <i>Bungei Persien</i>	Goldgelbe Blütenstände von hervorragender Wirkung		25,—	2000
×	— <i>himalaycus West Himal</i>	Mit weissen Blüten		20,—	1800
×	— <i>robustus Turkestan</i>	Der schönste bis 2 m hohe rosa blühende		20,—	1800
×	— <i>Elveslanus "</i>	Herrlich rosa frühblühend			
×	<i>Compositae</i> Erigeron , siehe Abbildung	Grossblumige, sehr reichblühende, hellblaue Art, vorzüglicher Vasenschmuck.	Mai-Juni-Juli	2,75	225,—
×	— <i>macranthus</i>	Ein neues Erigeron aus Nordamerika, das schon in reicher Anzahl seine edelgeformten, mattlila-farbenen Strahlenblüten zu je 2—3 auf 30—40 cm hohen Blütenstielen trägt.		2,75	225,—
×	— <i>mesagrande speciosus</i>	Eine rosablühende Form voriger Sorte, feinstes Schnittmaterial		2,75	225,—
×	— <i>speciosus roseus</i>	Schöne aprikosenfarbige Blüten		2,75	225,—
×	— <i>hybridus Asa Gray</i>	Eine der schönsten aller Erigeron-Arten. Die üppig wachsenden Pflanzen haben hellgrüne Belaubung und 40—50 cm hohe verzweigte Blütenstände mit sehr edel geformten, prächtig helllila-farbenen Blumen.		2,75	225,—
×	— <i>intermedius</i>	Eine riesige Form des Erigeron speciosus, die bei gutem Standort 70—80 cm hoch wird und in fast ununterbrochener Reihenfolge ihre 5—6 cm im Durchmesser haltenden Blüten hervorbringt. Die Farbe ist ein schönes Lila mit grüngelber Scheibe.		2,75	225,—
×	— „Antwerpia“	Wertvolle Züchtung, die sich durch besonders edle, große mattrosalila Blüten und erstaunlichen Blütenreichtum auszeichnet.		3,—	250,—
×	— <i>hybridus „Quakeress“</i>	Die hier angebotene Varietät sieht im halboffenen Zustande einer Aster „Beauty of Colwall“ ähnlich. Bei weiterem Erblühen kommt die gelbe Scheibe heraus, aber durch die 3—5 Reihen Strahlenblüten sieht die Blüte edler und voller aus als bei der Stammart.		2,75	225,—
×	— <i>Fontainebleau</i>	Sehr frühblühende zart hellblaue Strahlenblüten. Feine Bindeblume		2,75	225,—
×	— <i>superbus grandiflorus</i>	Schöne grossblumige dunkelblaue Varietät, von E. speciosum grandiflorum.			
Eryngium, Edeldistel.					
		Eignen sich für leichten, auch steinigen Boden und sind sehr anspruchslos. Der stachelige Kelch und die gleichfalls stacheligen zerschlitzten Blätter geben der Pflanze ein bizarres Aussehen und machen sie vereint mit ihrer ausserordentlichen Haltbarkeit zum Vasenschmuck sehr geeignet.	Juni-Juli		
×	<i>Umbelliferae Alpen</i> Bryngium alpinum	Die herrlich stahlblau gefärbten Blütenköpfe an 60—80 cm langen Stielen sind von auffallender Schmuckwirkung.		3,—	250,—
×	— <i>Bourgati Spanien</i>	Starkwachsende Edeldistel mit ziemlich grossen Blütenköpfen, die in allen Schattierungen von mattlila bis zum dunklen Blau vorkommen. Die grau-grüne Belaubung zeigt hervortretende hellblau scharfe Nerven.		3,—	250,—
×	— <i>creticum</i>	Etwas 60 cm hohe, reizende Zierdistel mit kleinen blauen Blütenköpfen an stark verzweigten Stengeln.		3,75	325,—
×	— <i>hybr. Juwel</i>	Als Schnittblume zur Vasenfällung und als Schmuckstauden für trockene, sonnige Stellen sind die Eryngium allgemein beliebt. Schon 14 Tage bis 3 Wochen früher als bei allen anderen Eryngium-sorten, färben sich die ganzen Blütenstände, also Stiele, Hüllblätter und Köpfe dieser neuen Hybriden herrlich dunkelstahlblau, dunkler als die übrigen Sorten, dem Eryngium Zabeli ähnlich, wird sie sich wegen der frühen Blüte und schönen Farbe bald überall einbürgern.		3,75	325,—
×	— <i>Violetta</i>	Ebenso früh wie die vorstehend genannte Varietät zeichnet sie sich von dieser durch prächtig violette Farbe der Blütenstände aus. Auffallender als vorige.		2,75	—
×	— <i>Olivarianum superbum</i>	Noch starkwüchsiger, grossblumiger und reicher gefüllt als Olivarianum, besitzt sie intensive Blaufärbung. Nur diese braucht etwas Winterbeschüttung.		2,25	200,—
×	— <i>maritimum</i>	Silbergraue ornamentale Blätter, stahlblaue Blüten		2,75	230,—
×	— <i>Zabeli</i>	Sehr gräziös im Aufbau, bis 1 m hoch. Die hoch gewölbten Blütenköpfe sind intensiv blau, desgleichen die Stengel.		2,75	250,—
×	— <i>giganteum Armenien</i>	Blütenbeinweiß, sehr ansehnlich		2,25	200,—
×	— <i>planum argenteum Europa</i>	Silberweiße Blütenköpfchen		2,25	200,—
×	— <i>planum</i>	Blüht blau in zierlichen Blütenköpfen		2,25	200,—

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M.	
				1 St.	100 St.
☆	Euphorbia polychroma	Wunderhübsche Wolfsmilchart mit leuchtend gelben Blütensträssen, 40 cm hoch.	Mai-Juni	3,—	250,—
✕	Eupatorium, Silberdost, ageroides	Etwa 80—100 cm hohe Staudenart mit grossen Blütendolden reinweisser Blumen. Erscheint wie ein riesiges Staudenageratum.	August-Sept.	3,—	250,—
✕	— purpureum	Aeusserst dekorative 1,50 m hohe Staude zur Einzelpflanzung und für feuchte Stellen. Die purpurrosa Blütenköpfchen sind in grosser Zahl zu wirkungsvollen Doldensträssen vereinigt.	September	3,—	250,—
✕	— cannabinum fl. pl.	Hübsche Varietät des im August blühenden bis 1½ m hoch werdenden Wasserdostes.	Aug.-Sept.		
Funkia.					
		Die Funkien gehören zu den vorzüglichsten Dekorationspflanzen, die wir besitzen. Sie bilden, je nach Sorte, bis 60 cm hohe Büsche von schöner Belaubung. Die meist lilafarbenen Blüten erscheinen in schlanken Rispen. Gute Blatt- und Blütenstaude für Schatten, für Rabatten und Einfassungen, auch an Bassins und Ufern sehr geeignet.	Juli-August	3,—	250,—
●	— laucifolia lutescens	Schmale Blätter leuchtend hellgelb		4,—	350,—
●	— marginata	Kleine weissgeränderte Blätter, Blüte helllila		3,—	250,—
●	— ovata	Lila, Blätter dunkelgrün		3,—	250,—
●	— albamarginata	Blätter weiss gerandet		3,—	250,—
●	— Sieboldi	Blätter sehr gross, blaugrün		3,—	250,—
●	— subcordata grdf.	Blumen weiss, wohlriechend, Laub hellgrün		3,—	250,—
●	— undulata robusta var.	Blätter weiss gestreift, sehr dekorativ		4,—	350,—
●	— vittata	Blätter stark weiss gestreift bis ganz weiss		4,—	350,—
●	— Fortunei glauca	Stahlblaue breite grosse Blätter von schöner Wirkung		3,—	250,—
●	— minor alba	Mit kleinen schmalen Blättern und prächtigen, reinweissen, mittelgrossen Blüten. Gute Schnittblume.		3,—	250,—
✕	Gallega, Gaisraute, bicolor	Monatelang blühende sommerliche Staude, weiss und lila	Juni-Juli	2,75	225,—
✕	— Hartlandi				
✕	— Duchess of Bedford	Die ca. 90 cm hoch wachsenden Pflanzen zeigen einen kompakten Wuchs und bringen eine grosse Menge hoch lavendelblauer und weisser Schmetterlingsblüten hervor. Die Blütezeit währt fast den ganzen Sommer hindurch.	Juni-Juli	2,75	225,—
✕	— officinalis alba compacta	Nur etwa 60 cm hohe, schöne, reinweisse Abart, die fast den ganzen Sommer hindurch im Flor steht.	Juni-Juli	2,75	225,—
✕	Gaillardia, Kokardenblume, grandiflora hybrida	Schöne langstielige Blumen in verschiedenen Farben und Zeichnungen. Ausgezeichnete Schnittblume von fast beispiellosem Blütenreichtum. Nimmt mit geringem Boden fürlieb. Viele Varietäten gemischt.	Mai-Oktober	2,25	200,—
✕	— Rossdorfer Hybriden	Kirschrot mit hellgelbem Zentrum, sehr apartes Farbenspiel		2,25	200,—
✕	Gentiana, asclepiadea	Dunkelblauer Enzian, ca. 50 cm hoch, interessant, auch für Schatten	Juli	3,—	250,—
✕	— lutea	Goldenzian, ähnlich asclepiadea, aber goldgelb, bis 2 m hoch werdend, sehr effektiv.		3,—	250,—
☆	Geranium, Storchschnabel	Interessante Staude aus Zentralchina. Die grossen grundständigen Blätter sind fünfklappig mit grobgesägtem Rande. Die reichverzweigten, 50 bis 60 cm hohen Stiele bringen während des Sommers eine Fülle von flachen, purpurrosa Blumen.	Juni-August		
☆	— platypetalum grdf.	In Wuchs und Blütezeit dem Wiesenstorchschnabel ähnlich, aber von leuchtend blauvioletter Farbe.		2,75	225,—
☆	— pratense album	Weissblühender Wiesenstorchschnabel. 50—60 cm hoch	Juni-Juli	2,75	225,—
☆	— fl. pl.	Gefülltblühende Abart des Wiesenstorchschnabels mit leuchtend violettblauen Blumen.		2,75	225,—
☆	— album plenum	Weissgefüllt		2,75	225,—
☆	— sanguineum	Niedrig, leuchtend rot	Mai-August	2,75	225,—
☆	— album	Blendendweisse, fast während des ganzen Sommers blühende, niedrig bleibende Sorte.		2,75	225,—
☆	— sylvaticum fl. pleno	Lilarot gefüllte Blüten. 50—60 cm hoch	Juli	2,75	225,—
✕	Geum, bulgaricum	Die sehr grossen Blumen dieser Nelkenwurz zeigen ein reines Orange	April-Sept.	2,50	225,—
✕	— coccineum	Leuchtend karminrote einfache Blüten im Sommer		2,50	225,—
✕	— fl. pl.	Gefüllte Art		2,50	225,—
✕	— Mrs. Bradshaw	Prächtige neue Varietät des allbeliebten Geum coccineum mit ausserordentlich grossen gefüllten Blüten von leuchtend scharlachroter Farbe.		3,—	250,—
✕	— Heldreichi magnificum	Von Geum Heldreichi splendens abstammend, trägt diese schöne Varietät besonders üppige, saftige Belaubung und eine reiche Menge wohlgeformter Blumen von wundervoller hellorange Färbung auf ca. 40 cm hohen Stielen.	Juni	2,50	225,—
✕	— splendens	Etwas höhere Stiele und grössere leuchtendere Blumen zeichnen diese neue Sorte vor der Stammart vorteilhaft aus, auch für Schnitzzwecke empfehlenswert. 40 cm hoch.	Mai-Juni	2,50	225,—
✕	— rivale Leonards var.	Mit hübschen kupfrigrosa, etwas nickenden Blumen. 30 cm hoch	Juni	2,50	225,—
✕	— sibiricum	Leuchtend dunkelorange. 20 cm hoch	Mai-Juni	2,50	225,—
✕	— Eweni	Andere niedrig bleibende Sorten siehe Alpenpflanzen.			
✕	— Gillenia trifoliata (Spiraea)	Neue Hybride von Geum Heldreichi englischen Ursprungs. Die leuchtend orangefarbenen Blumen sind halbgefüllt.	Mai-Juni	2,50	225,—
☆	Glossocomia clematidea	Die 70—80 cm hoch werdende Pflanze trägt auf schlanken, festen Stielen reich verzweigte, eleganten weissen Blütchen.	Juni-Juli	3,75	325,—
☆		30 cm hohe Okzidenblumenart, deren hellblaue Blüten innen weiss und gelb gefleckt und gestreift sind.	Juli	3,50	300,—

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis	
				1 St.	100 St.
☆	<i>Gunnera scabra</i>	Hochdekorative Blattpflanze. Die grossen, steifen, gebuchteten Blätter haben monumentalen Charakter. Der starke, bei alten Exemplaren oft aus dem Boden herausragende Wurzelstock ist gegen Fröste zu schützen.		15,—	
☆	— <i>manicata</i>	Blätter geteilt		15,—	
	<i>Gypsophylloideae</i>	Gypsophila, Schleierkraut. (Siehe Abbildung.)			
☆	— <i>paniculata</i>	Bildet einen ausgebreiteten, grossen Busch von feinen, weissen Blüten und zeichnet sich durch grosse Leichtigkeit des Wuchses aus. 75 cm. Wertvoll für Binderei.	Juni-Juli	2,25	200,—
☆	— <i>flore pleno</i>	Das gefüllte Schleierkraut ist eine der wertvollsten Neuheiten seit langen Jahren. Die schier unglaubliche Fülle der reinweissen, dichtgefüllten Blütchen macht die Pflanze zu einem Bild anmüthiger Schönheit. Auch als Schmuckstaude für Rabatten und in Parks geeignet.	Juni-Juli	6,—	500,—
	<i>Compositae</i>	Ausdauernde Sonnenblumenarten. Die ausdauernden Sonnenblumenarten gehören zu den besten Dekorationsstauden für Landschaftsgärtner. Sie bilden schöne, kräftige Büsche mit saftgrüner Belaubung und goldgelben, weithin leuchtenden Blüten. Zur Gewinnung von langstieligen Schnittblumen, zu großen Blumenarrangements und zur Füllung von Vasen besonders geeignet.			
×	<i>Harpalum rigidum</i> „Daniel Dewar“	Bei mittelfrüher Blütezeit bringt diese Sorte schöne dunkelgelbe, wohlgeformte Blumen. 1,20 m hoch.	Juli-August	3,—	250,—
×	— „Ligeri“	Große, edle, vielstrahlige Blumen von hellgelber Farbe machen diese Sorte zu einer der schönsten. 1,50 m hoch.	August-Sept.	3,—	250,—
×	— — <i>semipl.</i> (<i>Helianthus latiflorus</i>)	Die späteste Sorte mit halbgefüllten Blumen, die hellgelb sind. Sehr schön. 1,20—1,50 m hoch.	September	3,—	250,—
×	<i>Helianthus microcephalus</i>	1½ m hoher, reich verzweigter Busch mit zahlreichen kleinen, schwefelgelben Blüten an drahtartig festen Stielen.	September	3,—	250,—
×	— <i>mollis</i>	Eigenartig spätblühende, schöne Sonnenblume, prächtig im Wuchs	August-Sept.	3,—	250,—
×	— <i>multiflorus maxim.</i>	Die dekorativen 1½ bis 2 m hohen Pflanzen bringen in reicher Zahl grosse edle Blumen von klargelber Farbe. Eine der schönsten Sonnenblumen.	August-Sept.	3,—	250,—
×	— — „Meteor“	Nicht ganz so starkwachsend wie die vorhergehende Sorte mit schönen halbgefüllten, goldgelben Blüten.	August-Sept.	3,—	250,—
×	— — <i>pl.</i>	Stark gefüllt, 1,50 m hoch.	August-Sept.	3,—	250,—
×	— <i>Nuttallii</i>	1—1½ m hoch, mit mittelgrossen gelben Blüten in reichster Fülle	September	3,—	250,—
☆	— <i>salicifolius</i>	Die schlanken 1½—2 m hohen Triebe mit ihren lanzettlichen, weidenartig hängenden Blättern machen einen ganz tropischen Eindruck. Die kleinen gelben Blüten erscheinen in endständigen Sträussen. Prächtige Einzelpflanze.	Oktober	3,—	250,—
	<i>Compositae</i>	Helenium, Sonnenbraut. Der Flor dieser neuen Abart beginnt schon 2—3 Wochen früher als die nachfolgenden. Um die samtbraune Mitte leuchten die goldgelben Blütenblätter.	Aug.-Herbst	2,75	225,—
×	<i>Helenium autumnale</i> „Gartensonne“	Ein Gegenstück zur vorstehenden, in rein zitronengelb mit schwarzpurpurner kegelförmiger Scheibe, aber höher wachsend von 1—1,50 m.	August-Okt.	2,75	225,—
×	— — „Riverton Beauty“	Eine amerikanische Helenium-Schönheit, im Aufblühen altgold mit terrakotta durchflossen, später in goldlackrot nachdunkelnd. Die zahlreichen Blumen bilden einen Busch von 1 m Höhe.	August-Okt.	2,75	225,—
×	— — „Riverton Gem“, Goldluck	Hochwachsend mit dunkelbraunroten Blüten	August-Okt.	2,75	225,—
×	— — <i>superbum rubrum</i>	Eine hohe, herbstblühende Staude mit Dolden goldgelber grosser Blumen. 1—1½ m hoch.	August-Sept.	2,75	225,—
×	— — <i>superbum</i>	Färbung der Blumen ist ein prächtiges Dunkelgelb, die Strahlenblüten sind am Rande leicht braun schattiert. Die kugelige Mitte der Röhrenblütchen ist schwarzbraun. Helenium „Julisone“ wächst nur 1 m hoch, strafft aufrecht und völlig geschlossen. Die langstieligen Blumen erscheinen während der ganzen Monate.	Juli-August	3,—	250,—
×	— <i>grandicephalum Julisone</i>	Die Blüten sind blendend rein goldgelb, in weicher, edler Form und ihre Ueberfülle macht die Pflanze besonders wertvoll. Auch lässt sie sich mit Leichtigkeit vor der Blüte verpflanzen. Für Fernwirkung etwa vor Koniferengruppen von besonderem Wert. 50—70 cm hoch.	Juni-August	2,75	225,—
×	— <i>pumilum magnificum</i>	Eine reizende niedere goldlackfarbige Art		3,50	300,—
×	— <i>pumilum cupreum</i>	Die 80 cm hoch werdenden Büsche bringen eine Fülle langgestielter Blumen von klar goldgelber Farbe mit schwarzer Mitte und edler Form. Wertvolle Schmuck- und Schnittstaude zu einer Zeit, wo an gelben Blumen noch grosser Mangel ist.	Juni-Juli	2,75	225,—
×	— <i>Bigelowi</i>	Ca. 60 cm hoch werdende, im Mai-Juni blühende Staude mit grossen orange-gelben Strahlenblüten.	Mai-Juni	2,75	225,—
×	<i>Compositae</i>	Helioopsis, Sonnenauge. Der gedrungene Wuchs und die dunkelgoldgelben Blumen in reicher Zahl machen diese neuere Sorte besonders wertvoll.	August-Sept.	2,75	225,—
×	— <i>floribunda compacta</i>	Vom Spätsommer bis tief in den Herbst hinein erscheinen die schönen edelgeformten Blumen von orangegelber Farbe. Vorzüglich für Schnittzwecke.	Spätsommer-Herbst	2,75	225,—
×	— <i>scabra major</i>	Blüten sehr gross, aus 4—5 Reihen Blumenblättern gebildet, leuchtend ocker-gelb. 1 m hoch werdend.		3,—	250,—
×	— — <i>gratissima</i>	Weniger hoch werdend als vorige. Blüten 8 cm im Durchmesser. Gut gefüllt, leuchtend goldgelb.		3,—	250,—
×	— — <i>imbricata</i>	Im Aussehen der bekannten Sommerblume Zinnia ähnlich. Die Pflanze erreicht nur eine Höhe von 50—60 cm. Farbe ebenfalls leuchtend goldgelb. Fast ganz gefüllt blühend; auch in jungen Topfpflanzen.		3,—	250,—
×	— — <i>zinniaeflora</i>				

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis je	
			1 St.	100 St.
Hamamelidaceae Helleborus niger	Die echte Christ- oder Weihnachtsrose, deren blendend weisse Blüten bei mildem Wetter zu Weihnachten schon im Freien erscheinen.	Dezbr.-Febr.	4,50	400,-
— Hybriden	Vereinigen die schönsten Farbtöne in sich: rot, rosa, gelb, punktiert, geädert usw., grossblütig.		4,50	400,-
Hemerocallis, Taglilie.				
Hamamelidaceae Hemerocallis aurantiaca major	Unverwüsthche, dauerhafte Schmuckstaude. Am schönsten wirkt sie einzelstehend als mehrjährige Pflanze. Ueber den schiffartigen, meist überhängenden Blättern stehen auf eleganten Stielen die becherförmigen, liliengleichen Blüten in meist gelben und orangefarbenen Farbtönen.	Mai-August	3,75	325,-
— citrina	Zu den drei wesentlichsten Tag-Lilienarten tritt als vierte diese glänzende Erscheinung hinzu, zwischen flava major und citrina blühend.	Juli-August	4,50	400,-
— flava	Eine der auffallendsten Neueinführungen aus China. Im Habitus ganz verschieden von den andern, hellzitronengelb, 8—10 Wochen lang blühend.	Mai-Juni	2,75	225,-
— grandiflora	Gelbe, herrlich duftende Sorte, schön zu Iris sibirica superba	Juni-Juli	2,75	225,-
— Kwanso fl. pl.	Riesenblumige Sorte des Typus flava	Juni-Juli	3,—	250,-
— fulva	Japanische Taglilienart von feiner orangeroter Farbe, 1 m hoch, später blühend als fulva und von edlerer Farbe.	Juli	2,75	225,-
— disticha fl. pl.	Orange gelb, ohne Geruch, 75 cm	Juli	3,—	275,-
— luteola	Gefüllt blühend, bronzefarbig	Juli	3,75	325,-
— — major	Ist eine Hybride zwischen H. Thunbergi und Hem. aurant. major, der Blütenstand trägt nacheinander 6—9 grosse, zitronengelbe Blumen. Eine prachtvolle Art. 70 cm.	Juli	3,—	250,-
— Middendorffiana	Besonders grossblumig	Juli	3,75	325,-
— rutilans	Trägt grosse Blüten von tief orange gelber Farbe. Eine sehr empfehlenswerte edle Staude.	Juli	2,75	225,-
— Thunbergi	Niedrig mit orangeroten Blüten. 40—50 cm	Juni-Juli	2,75	225,-
— graminea	Eine stark wachsende Art mit grossen, rein schwefelgelben Blumen auf 75 cm hohen Stielen.	Juli	3,—	250,-
— hybr. Apricot	Grasartig feine Belaubung, hellgelbe Blüten	Anfang Juli	3,—	250,-
— — Gold Dust	Schön aprikosenfarben, frühblühend	Juli	3,—	250,-
— — Orange Man	Dunkelgelb, sehr reichblühend	Juli	3,—	250,-
— — Sovereign	Orange gelb, grossblumig, 70—80 cm hoch	Juli	3,—	250,-
— — ochroleuca	Mit hellorangefarbenen, grossen, schöngestaltigen Blumen und breiten Blumenblättern, 80 cm hoch.	Juli	3,—	250,-
— — ochroleuca	Matig gelb, grossblumig	Juli	3,—	250,-
☆ Heracleum Mantegazzianum , <i>Herkulesstaude</i> (siehe Bild)	Riesenhaft wachsende Staude, die als Einzelpflanze oder zur Bepflanzung ganz grosser Flächen in Betracht kommt. Sehr wirkungsvoll durch ihre grossen, gezackten Blätter und ihre riesigen, weissen Blütendolden.	Juni-Juli	2,75	225,-
✕ Crociaceae Hesperis, Nachviole	Diese levkoyenähnlichen Stauden haben für den Blumenschnitt ganz besondere Bedeutung. Sie gedeihen in tiefgründigem, frischem Boden am besten. Alljährliches Verpflanzen sagt ihnen recht zu.			
— — matronalis alba plena	Gefüllt blühende, wohlriechende Nachviole. Vorzügliche Schnittblume	Mai-Juli	4,—	350,-
— — rubra plena	Rot gefüllt	Mai-Juli	5,—	430,-
Heuchera, Purpurglöckchen.				
✕ Heuchera Saxifragaceae <i>brizoides gracillima</i>	Ein Liebling jeden Staudenkenners. Die glockenförmigen Blütchen vereinigen sich massenhaft an zierlichen Rispen. Sehr anmutige Pflanze im Staudengarten, wie auch vorzügliche Schnittstaude. Liebt volle Sonne.	Mai-Juli	3,—	250,-
— — „Girandole“	Diese Heuchera-Hybride blüht ununterbrochen in unzähliger Menge mit feinverzweigt. Blütenrispen von zartrosa Färbung mit rosa Karminspitzen, auf langen, drahtartig dünnen Stielen.		3,—	250,-
— hybrida „Flambeau“	Eine kräftiger wachsende Abart der vorigen mit frisch karminrosa Blüten.	Juni-August	3,—	250,-
— — Panorama	Ist eine sehr schöne Neuheit mit zahlreichen remontierenden, grossblumigen Rispen, glänzend rosaviolett auf 50—60 cm langen Stielen.		3,—	250,-
— — „Pluie de feu“	Die karminrosafarbenen Blüten stehen auf straffen Stielen über kräftigem, marmoriertem Laubwerk.	Juni-August	3,—	250,-
— — „Rubis“	Grosse, verzweigte Blütenstiele bringen leuchtendrote Blüten, 40 cm		3,—	250,-
— — „Edge Hall“	Grossblumig, karminrosa. Blätter stark marmoriert	Mai-Juni	2,75	225,-
— — „Zabeliana“	(Neu.) Auf straffen Stielen erscheinen im Mai-Juni die schönen hellrosa Blüten.	Mai-Juni	2,75	225,-
— — Convallaria nivea	Eine sehr straff wachsende Hybride mit schönen karminrosafarbenen Blütchen und festem Laubwerk, sehr reichblühend. 50—60 cm.		2,75	225,-
— — Titania	Schneeweisse Blüten, welche in Form und Grösse an Maiglöckchen erinnern.	Mai-Juli	3,75	325,-
— — Feuerrispe	Wenn man diese rosenrote, enorm starkwüchsige Heucherazüchtung jahrelang im Garten hat, erfasst man erst voll ihre Verdienste. Zweifellos ist dies die robusteste Heuchera sanguinea bei fabelhaftem Blütendrange.	Mai-Juli	4,—	350,-
— — sanguinea	Grossblumig, feuerrot, feste Blütenstiele	Mai-Juli	2,25	200,-
— — alba	Aus dem niedrigen Blattbusch erheben sich zahlreiche Blüten, die eine auf hartem, dünnem Stiele ruhende Traube aus kleinen Röhrenblüten von wunderbar schöner, karminroter Farbe bilden. 30 cm.	Mai-Juli	2,25	200,-
— — grandiflora maxima	Mit weissen Blütenrispen	Mai-Juli	2,25	200,-
	Mit leuchten Blütchen auf festen straffen Stielen. Diese Varietät ist eine bedeutende Verbesserung von H. sanguinea.			

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis .#	
				1 St.	100 St.
☆	Inula, Alant <i>Compositae</i>	Buschige Stauden mit gelben Blüten. Die niedrigen sind gute Felsenpflanzen; die höheren eignen sich hervorragend für Rabatten und für freie Pflanzung. Gut zum Schnitt.	Juni		
✕	— glandulosa	Prachtvolle Staude, auf ca. 40 cm hohen Stielen herrliche grosse orangegelbe Strahlenblüten. Schöne Schmuckpflanze für den Garten, unübertroffen zur Füllung von Vasen.		2,75	225,—
☆	— — laciniata	Mit fein zerschlitzten Blütenblättern, wodurch die Blume ein äusserst zierliches Aussehen erhält. Noch neu und selten.		2,75	225,—
☆	— Helenium	Grossblumiger Alant mit schöner üppiger Belaubung und gelben Blumen, sehr dekorativ.		2,75	225,—
☆	— macrocephala	Prächtige, dekorative, bis 1 1/2 m hoch werdende Staude. Die grossen Blätter sind von dunkelgrüner Farbe, die reichverzweigten Blütenstände tragen schöne grosse, hellgoldgelbe Strahlenblüten.	Juli-August	2,75	225,—
☆	— Royliana	Prächtige seltene Staude aus dem Himalaya, mit grossen gelben Blütenköpfen.	Mai-Juni	2,75	225,—
Iris pumila.					
	<i>Iridaceae</i>	Sehr wertvolle niedrige Garten-Iris von edlen Blütenformen und reichem Farbenspiel. Geeignet zur Einfassung von Rabatten, fürs Alpinum und für Plattenwege, sowie für trockene Abhänge. Sehr dankbarer Blüher.	April		
✕	atroviolacea	Tiefviolett		2,—	180,—
✕	coerulea	Himmelblau		2,—	180,—
✕	cuprea	Kupfrig mit gelber Zeichnung		2,—	180,—
✕	nova candida	Rahmweiss		2,—	180,—
✕	sulphurea	Schwefelgelb		2,—	180,—
✕	velutina	Dunkelsamtblau		2,—	180,—
Iris pumila hybrida.					
	<i>Sudast Eu.</i>	Durch Kreuzung von Iris pumila mit Iris germ.-Varietäten entstanden, sind diese neuen Iris-Züchtungen eine wertvolle Bereicherung des Frühlingssors. Im Wuchs teils den Iris pumila ähnlich, teils auch das Germanica-Blut erkennen lassend, zeigen sie solche edle und vollkommene Blumenform, wie man sie bisher unter den Pumila-Varietäten nicht hatte. Sie blühen einige Tage später als die ersten Iris pumila und haben einen süssigen Wohlgeruch. Zur Treiberei werden sie sich wohl besonders wertvoll erweisen. Die natürliche Blütezeit ist April.	April-Mai		
✕	„Brautjungfer“	Mittelhoch, von ganz eigenartig schöner Farbenschattierung. Die oberen Blumenblätter sind weiss, hellblau und gelb schattiert, im Grunde dunkelpurpur, womit wiederum die gelbe Schattierung der unteren Petalen prächtig kontrastiert.		2,25	200,—
✕	citrea	Der hohe schlanke Dom der Blüte ist lichtgelb und die breiten Hängeblätter zitronengelb mit leuchtend goldgelbem Bart. Der Stiel ist 25—30 cm lang.		2,—	180,—
✕	cyanea	Gesättigt tiefultramarineblau. Im Bau prachtvoll und in der Farbe die dunkelste von allen.		2,—	180,—
✕	„Die Fee“	Mittelhoch, mit grossen edelgeformten Blumen. Dom rein hellveilchenblau, Hängeblätter dunkelveilchenblau.		2,25	200,—
✕	„Die Braut“	Ausserordentlich reichblühende Sorte, die auf 20—30 cm langen Stielen 1—2 edel gebaute Blumen bringt. Der Dom ist reinweiss, die Hängeblätter anfangs matt rahmfarben, später weiss.		2,25	200,—
✕	eburna	Obere Blumenblätter reinweiss, untere weiss mit creme Schattierung		2,—	180,—
✕	excelsa	Blüte von ganz reiner, reich ockergelber Farbe.		2,—	180,—
✕	„Floribunda“	Wie der Name besagt, zeichnet sich diese neue Hybride durch ungemeine Reichblütigkeit aus. Da ferner jede der sehr grossen Einzelblüten auf 35 cm hohen Stielen sich vollkommen ausbildet und eine tadellose Form zeigt, so ist diese Sorte als Gruppensorte für Fernwirkung und ganz besonders auch für den Blumenschnitt sehr geeignet. Die Domblätter sind cremegelb, die Hängeblätter etwas dunkler gefärbt und grünlich geadert.		2,—	180,—
✕	florida	Äusserst reichblühend, zitronengelbe Farbe mit feinen Adern.		2,—	180,—
✕	formosa	Zuweilen 2- bis 3blütig. Obere Blumenblätter dunkel veilchenblau, die unteren penseeviolett.		2,—	180,—
✕	„Schneekuppe“	Von allen bisher im Handel befindlichen weissen Varietäten der Iris pumila hybrida soll dies die beste sein. Auf 20 cm hohen Stielen stehen die in grosser Menge erscheinenden edlen Blüten von echter germanica-Form und Grösse. Die Domblätter sind reinweiss, die Hängeblätter desgleichen, im Grunde grünlichgelb geadert.		2,25	200,—
Iris interregna.					
(Siehe Abbildung.)					
		Eine ganz neue Klasse von Iris, die den Irisflor zwischen den Iris pumila und Iris germanica ausfüllt. Kreuzung von Iris pumila-Hybriden mit Iris germanica.			
✕	„Gerda“	In Färbung zwischen „Halidan“ und „Helge“ stehend, bildet diese Neuheit eine wertvolle Ergänzung zu den schon bekannten Sorten. Die Domblätter sind licht cremegelb, die Hängeblätter etwas dunkler in der Farbe mit goldgelber Aderung, in der Erscheinung Prachtblüten auf 40—45 cm langen Stielen. Höhe der Einzelblüte 12—13 cm, Petalenbreite 4 1/2 cm.	Mai	2,75	225,—
✕	„Frithjof“	Domblätter klar, hell-lavendelblau; hängende Blumenblätter samtig veilchenblau, prachtvoll edler Bau der Blume, Stiele hoch und schlank, 50—60 cm. Höhe der Blüte 12 cm, Petalenbreite 4 1/2—5 cm.		2,75	225,—

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis je	
				1 St.	100 St.
		Iris interregna (Fortsetzung)			
✕	„Halldan“	Einfarbig hellerengelb ist die ganze Blume, deren stofflich feste Blumenblätter die edelste, vollkommene Irisform bilden, die sich auch in der Sonne bemerkenswert gut hält. Stiellänge 40–50 cm. Höhe der Blüte 9–10 cm. Petalenbreite 4½ cm.		2,75	225
✕	„Helge“	Licht zitronengelb mit perlmutterfarbenen Stempelblättern in vollkommener, feiner Form. Höhe der Blüte 10 cm. Petalenbreite 4½–5 cm. Blütenstiellänge 40–50 cm.		2,75	225
✕	„Ingeborg“	Übertrifft die schöne „Ivorine“ noch in allen ihren Vorzügen, ist grösser in der Blume, klarer im Weiss und hat den orangefarbenen Bart als Honigmal nicht stark vortretend wie bei „Ivorine“, so dass der Eindruck der reinweissen Blume nicht gestört wird. Blütenhöhe 12–13 cm. Petalenbreite 5 cm. Blütenstiele 40–50 cm.		2,75	225
✕	„Walhalla“	Die oberen Domblätter sind lila-lavendelfarb, während die hängenden Blumenblätter samtig weinrot sind. Die Blume ist prachtvoll gebaut. Blütenhöhe 10–11 cm. Petalenbreite 4½–5 cm. Blütenstiele 40–50 cm.		2,75	225
	Iridaceae <i>Mittel- u. Süd-Eu.</i>	Iris germanica, Schwertlilien. (Siehe Abbildung.) Wegen ihrer dekorativen schwertförmigen Blätter, ihren verschiedenen Blütezeiten, ihren herrlichen großen verschiedenartigen Blüten und nicht zuletzt wegen ihrer Anspruchslosigkeit an Boden und Standort zählen die Schwertlilien zu den beliebtesten Gartenpflanzen.	Mai–Juni		
		Neuheiten der letzten Jahre.			
		Eckesachs Ilan Flammenschwert Rheintraube siehe Fürstin Lonyay Schwanhild Neuheiten			
✕	Berchta	Die oberen Blumenblätter sind sandfarben, die unteren blauviolett mit verwaschenem, sandfarbenem Rand.		3,75	325
✕	Pro	Der Dom ist ein rein tief goldgelb, die unteren Blumenblätter kastanienbraun mit weiss leicht gerandet. Wir haben den grossen Wert dieser Sorte für weithin leuchtende grössere Gruppen erst später erkannt und bieten sie unserer verehrten Kundschaft als etwas in dieser Richtung Vorzügliches an.		3,75	325
✕	Gajus	Der Dom der Blume ist rein lichtgelb, die unteren Blätter sind gelb mit scharfen roten Linien netzartig geadert, in sehr klarer reiner Farbe und reiner Zeichnung. Reichblühend wie Graechus, aber grossblumiger und noch edler als diese.		3,75	325
✕	Iriskönigin	Diese Kreuzung von Iris pallida dalmatica mit Maori King vereinigt die Schönheit und Grösse der Form der ersten mit der Farbenwirkung der zweiten. Die herrliche Blume hat zitronengelbe Kuppel, während die breiten Hängeblätter samtig dunkelbraun mit breitem Goldrand sind.		3,75	325
✕	Lohengrin	Von gigantischem Wuchs mit riesigem Blattwerk und auffallend grossen Blüten, die cattleyrosa gefärbt sind und am mächtigem Blütenstiel verteilt, oft zu vielen gleichzeitig geöffnet, einen prachtvollen Strauss bilden. Höhe der Blüten 12–13 cm, Petalenbreite 5–5½ cm.		3,75	325
✕	Loreley	Von den unteren Blättern, die ultramarinblau mit creme Aderung und lichtgelb gerändert sind, heben sich die lichtgelben oberen Blumenblätter in scharfer Farbenwirkung ab, doch schliessen sie sich nicht kuppelartig zusammen.		3,75	325
✕	Nibelungen	Domblätter olivenfarben mit schwefelgelbem Anflug; Hängeblätter tief purpurviolett mit getuschtem, cremefarbenem Rand; Höhe der Blüte 12 cm, Petalenbreite 5½ cm.		3,75	325
✕	Nothung	Die licht-olivfarbenen Domblätter stehen geschlossen über klar zartlila Hängeblättern. Die goldgelbe Mitte und der gleich gefärbte Bart geben der ganzen Blüte einen eigenartigen Farbenreiz.		3,75	325
✕	Mithras	Die Domblätter sind lichtgelb; Hängeblätter: tief und klar weinrotviolett mit sehr scharf abgegrenztem gelben Saum; sehr reichblühend.		3,75	325
✕	Prinzess Victoria Louise	Domblätter klar licht-schwefelgelb, untere Blumenblätter gesättigt pflaumfarben mit cremefarbener Umrandung. Wunderbar klare Farbenwirkung, Blütenhöhe 9–10 cm. Petalenbreite 4½ cm.		3,75	325
✕	Rhein-Nixe	Domblätter reinweiss hängende Blätter tief veilchenblau mit weissem Rand. Majestätisch schlanker Wuchs, bis 1 m hoch werdend und reich mit Knospen verzweigt. Blütenhöhe 10 cm. Petalenbreite 4½–5 cm.		3,75	325
		Die feinsten „Iris germanica“, für den Blumenschnitt nach Farben geordnet.			
		Rosafarbene:			
✕	Her Majesty	Grosse edle Blume von vollendeter Form und reiner rosa-lila Färbung		3,—	250
✕	Mad. Pacquette	Glänzend rosig weinrot mit gewellten Blumenblättern und sehr feinem Duft.		2,50	210
✕	Mrs. Alan Gray	Prächtiges zartes Rosa, zuweilen im Sommer ein zweites Mal blühend		3,—	250
✕	Queen of May	Die rosalila Blüten stehen auf schlanken hohen Stielen		2,50	210
✕	Trautlieb	Zarteste reinrosa Färbung, nach der Mitte heller abgetönt		2,75	225
		In gelben Farbtönen:			
✕	Aurea	Rein kanariengelb		3,—	250
✕	Darius	Oben hellgelb, unten lila mit blassgelbem Rand		3,—	250
✕	Gracchus	Zart blassgelb mit rot, netzartig geadert, niedrig, eine der reichblühendsten.		2,50	210
✕	Hortense	Zart schwefelgelb, schöne Schnittsorte		2,50	210
✕	Mars	Hochgebauete Blume, deren oberer Dom hellgelb und deren untere Blumenblätter mit rotvioletten Flecken und Adern sind.		2,50	210

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis in	
				1 St.	100 St.
		„Iris germanica“ (Fortsetzung)			
x	Maori King	Obere Blumenblätter dunkelgoldgelb, untere dunkelschwarzbraun mit gelbem Rande.	Mai-Juni	2,50	210,—
x	Mrs. Neubronner	Dom- und Hängeblätter leuchtend tief goldgelb, reichblühend und niedrigbleibend.		3,—	250,—
		Licht-lilablau:			
x	Lord Seymour	Weiss mit helllila getuscht, sehr zarte Farbe in grosser Blume		2,50	210,—
x	Madame Chereau	Reinweiss mit zart lila gerändert und geadert, sehr reichblühend, eine der feinsten.		3,—	250,—
x	Mrs. Reuthe	Blume ist in der Kuppel zartlila-blau, wachsw Weiss und zartlila geadert.		3,—	250,—
x	Pallida dalmatica	Blumen sehr gross, zart lavendelblau.		3,—	250,—
		Rein dunkelblau:			
x	Atropurpurea	Dunkelblau		3,—	250,—
x	Purple King	Dunkelblau, grossblumig		2,50	210,—
x	Spectabilis	Sehr früh, mit Iris florentina zusammenblühend, reindunkelblau mit weinrotem Anflug.		3,—	250,—
		Weiss:			
x	Bridesmaid	Weiss mit lavendelblau, untere Petalen genetzt und gefiedert mit rötlich lila; sehr reichblühend.		2,50	210,—
x	Florentina	Ist nächst spectabilis die frühestblühende der zur Iris germanica-Klasse gehörenden Iris. Die zahlreichen Blumen sind gross, weiss, innen perlmutterfarben schimmernd.		2,50	210,—
x	Ivoryne	Aus einer Kreuzung mit frühblühenden Iris hervorgegangen, blüht diese wertvolle Neuheit noch vor Iris florentina. Die prächtigen grossen Blumen sind rein elfenbeinweiss.		2,50	210,—
x	Mrs. H. Darwin	Wachsartig weiss, an den unteren Blumenblättern leicht violett geadert, sehr reichblühend und haltbar.		2,50	210,—
		Hellblau und blau:			
x	La Beauté	Bei edelster Blütenform ist diese Sorte von so herrlich hell-himmelblauer Farbe, dass sie wohl mit Recht den Namen „La Beauté“ trägt.		2,50	210,—
x	Macrantha	Eine wahrhaft riesenbl. asiatische Art, violettblau		2,50	210,—
x	Pallida „Prinzess Beatrice“	Grossbl. mit lavendelblauer Kuppel, während die Hängeblätter violetten Anflug haben.		2,50	210,—
x	Kastor	Einfarbig mattblau, sehr edel in der Form, dabei grossblumig und reichblühend. Gute Gruppensorte.		3,—	250,—
x	Pollux	Sehr ähnlich der vorhergehenden, nur etwas heller in der Farbe; ebenfalls sehr reichblühend.		2,50	210,—
x	Germ. „Riese v. Cönnern“	Mit grossen, herrlich rein himmelblauen Blumen, üppig wachsend		3,—	250,—
		Verschieden- und mehrfarbige feinste Iris:			
x	Germanica „Céleste“	Hellhimmelblau		2,50	210,—
x	Kharput	Hell mit dunkelpurpur, sehr grossblumig		3,—	250,—
x	Lord Salisbury	Broncefarben		2,50	210,—
x	Penelope	Aufrechte Blumenblätter durchsichtig weiss, violett gesprenkelt, hängende Blumenblätter weiss, netzartig geadert.		2,50	210,—
x	Victorine	Domblätter reinweiss, Hängeblätter schwarz violett getuscht		2,50	210,—
	<i>Art-Siberien, Japan</i>	Iris Kaempferi, Japanische Pracht-Schwertlilien.			
		Bilden in Japan die einzige Bepflanzung vieler Hausgärten und haben auch in unseren Gärten eine grosse Zukunft. Die Einzelblüten sind von riesiger Grösse und weisen ein wunderbares Farbenspiel auf. Diese Iris liebt sonnige feuchte Lage, die Blütenstiele sind 60—70 cm hoch. An sonnigen Teich-, Bassin-, Bach- und Graben-Rändern von unerreichter Wirkung. Sehr wertvoll zum Schnitt. Zeichnen sich durch Mannigfaltigkeit der Farbtöne und durch die riesige Grösse ihrer Blumen aus.	Juni-Juli		
x	Beiran	Einfach rot, weiss genarbt, im Zentrum orange		4,50	400,—
x	Kimi-no-megumi	3 Petalen violett mit weiss durchlaufen, im Zentrum gelb		4,50	400,—
x	Komochi-Guma	6 Petalen, gefüllt, violett		4,50	400,—
x	Korin	6 Petalen, gefüllt, grossblumig, violett blau		4,50	400,—
x	Kuma-funjin	6 Petalen, purpur, blau schattiert, im Zentrum gelbe Flecken		4,50	400,—
x	O-torige	Hellpurpur, stehende Petalen weinfarbig, extra grossblumig		4,50	400,—
x	Shiga-no-uranami	Rötlich lavendel		4,50	400,—
x	Shisi odorri	Einfach purpur		4,50	400,—
x	Shippo	Tief blau, am Rand purpur mit weiss durchlaufen, gefüllt		4,50	400,—
x	Tsuri-no-kegeromo	Einfach reinweiss, grossblumig		4,50	400,—
x	Uuchiu	Gefüllt, tiefblau		4,50	400,—
x	Yowroshim	Gefüllt dunkelblauviolett, im Zentrum gelb		4,50	400,—
		Verschiedene Iris-Arten.			
		Nachstehende Sorten können ausser auf Blumen-Rabatten auch an feuchten Ufern von Gewässern prachtvoll verwandt werden, nur darf der Wasserspiegel — ausser bei Iris Kaempferi — nicht bis über der Wurzelkrone stehen. Siehe auch unter Sumpfpflanzen.	Juni-Juli		
x	Bosniaca	Niedrig, sehr frühblühend, schwefelgelb		2,25	200,—
x	Caespitosa	Violett, Zwergsorte		2,25	200,—
x	Foetidissima fol. var.	Weissgestreifte Blätter		2,50	210,—
x	Graminea	Eine niedrig wachsende Art. Die Blüten haben reizende Zeichnung von blauer, weisser und purpurner Farbe und einen aprikosenartigen Duft. 30 cm.		2,25	200,—

Name		Erklärung	Blütezeit	Preis je 1 St. 100 St.	
Verschiedene Iris-Arten (Portulacaceae)					
×	Missouriensis	Auf schlanken Stielen tragen sich die lila mit gelben Mittelstreifen durchzogenen Blüten. Blüht früh und liebt feuchte Lage.		3,—	250,—
×	Monieri	Ist im Wuchs der vorigen ähnlich, hat aber leuchtend goldgelbe Blüten.	Juni-Juli	3,—	250,—
×	Monspur	Hat ebenfalls den prächtigen Wuchs der Iris ochroleuca und die gleiche Blütenform, aber in herrlich lichtblauer Farbe.	Juni-Juli	3,—	250,—
Klein- Heide.	Ochroleuca gigantea	Eine der feinsten und auffallendsten Iris von hohem, kräftigem Wuchse mit schwerem, breitem Laube und grossen, reinweissen Blüten auf kräftigen Stielen.	Juni-Juli	3,—	250,—
×	Orientalis	Von schön tiefblauer Farbe mit leichter gelb, schwarz und weisser Zeichnung auf den äussern Blumenblättern. 50 cm.	Juni	2,25	200,—
×	Pallida variegata	Ist eine der schönsten, buntblättrigen, dekorativen Pflanzen. Die breiten Schwertblätter sind leuchtend silberweiss und goldgelb gestreift und halten diese frische Färbung auch in heissen Sommertagen. Die Blumen sind gross und hellblau.	Mai-Juni	4,50	400,—
Eu.	Pseud-Acorus	An Bächen und Teichen wild vorkommende gelbblühende Wasserschwertlilie.	Juni-Juli	2,25	200,—
×	Schneekönigin	Ist eine neue Varietät mit grossen, elfenbeinweissen Blumen auf 60 cm hohen, schlanken Stielen.	Juni	2,75	225,—
Abid. Eu.	Sibirica	Von schlankem, hohem Wuchs mit feinen, hellblauen Blüten, deren je drei auf einem Stengel stehen, 60 cm.	Mai-Juni	2,25	200,—
×	— alba	Wie die vorige, mit leichten, reinweissen Blüten. Für Binderei empfehlenswert.	Mai-Juni	2,25	200,—
×	Spuria alba	Der Iris sibirica nachstehend, gute Parkstauden am Bachufer. 60 cm	Juni	3,—	250,—
Lathyrus latifolius, Wicke.					
Die perennierende Wicke zeichnet sich durch üppiges Wachstum (2 m) aus und ist von ausserordentlicher Reichblütigkeit. Prächtig am Gehölz, im Park und am leichtem Gitterwerk.					
×	White Pearl	Sortiment unserer Wahl von weiss, rosa bis tief weinrot in starken Pflanzen Neuheit mit sehr grossen Blüten	Juni-August	3,—	250,—
☆	Lavandula vera Labiales	Der echte Lavendel mit seiner graugrünen Belaubung und den schön lila Blütenähren ist sehr geeignet für sonnige Steingärten und Kanten.	Juni-August	3,75	325,—
☆	— Dwarf blue	Ganz niedere Art	Juli-August	2,75	225,—
Leucanthemum praecox, Margerite, Wucherblume.					
In diese Klasse fallen die frühest blühenden Margeriten, die sogenannten Frühlingsmargeriten. Die weissen Strahlenblüten erreichen bis 10 cm Durchmesser. Die Pflanzen lieben kräftigen Boden und Bewässerung, sind aber im übrigen wenig anspruchsvoll und ausserordentlich dankbar in der Blüte.					
×	Matador	Von schönster Bauart und kräftigstem Wachstum, die in Schnittblumengärtnereien schon verbreitet ist.		2,75	225,—
×	Edelstein	Die Blüten sind dichtgefüllt, schneeweiss und gleichen einem weiss gefüllten Pyrethrum. Der Blütenreichtum ist ausserordentlich und lange anhaltend. Ganz hervorragende Stauden zum Blumenschnitt.		2,75	225,—
×	Breslau	Ganz vorzügliche halbgefüllte Sorte. Die Blüte ist sehr gross und die Füllung derselben so gut, dass nur eine kleine gelbe Mittelscheibe sichtbar ist		3,—	250,—
Leucanthemum maximum.					
(Siehe Abbildung.)					
Die neuen, in den letzten Jahren in den Handel gebrachten Sorten von Chrysanthemum maximum zeichnen sich teils durch die enorme Grösse, teils durch das eigenartige Aussehen der edelgeformten Blumen so vor der Stammart aus, dass sie an Stelle derselben bald allgemein in den Kulturen zu finden sein werden. Zum Blumenschnitt gibt es für die Monate Juli-August wohl kaum etwas Dankbarereres als diese prächtigen, langstieligen Margueriten. Die nachfolgenden Sorten sind aus unserem Sortiment die empfehlenswertesten					
×	Ophelia siehe Neuheiten Mrs. J. Tersteeg	Bis 1 m hochwachsende Sorte. Mit besonders grossen auffallend edlen Blüten.	Juli-August	2,75	225,—
×	Magda am Ende	Straffe, nur 40–50 cm hohe Stiele tragen die 10–14 cm breiten Blüten, daher für Gruppen geeignet.	Juli-August	2,75	225,—
×	plenum	Der weisse Blütenkranz ist zweireihig und ist diese Sorte durch ihr fortgesetztes Blühen besonders wertvoll.	Juli-August	2,75	225,—
×	Polarstern	Eine auffallend grossblumige, auf hohen straffen Stielen blühende Neuheit und von edelster Form.	Juli-August	2,75	225,—
×	semiplenum	Die Blüten sind aus 2–3 Reihen Blumenblätter geformt, infolgedessen sehr vollkommen. Blüht von allen am spätesten. Gegen Hitze und Trockenheit unempfindlich.	Juli-August	2,75	225,—
×	Stern von Antwerpen (Etoile d'Anvers)	Riesenblumige, langstielige Prachtsorte	Juli-August	2,75	225,—
×	uliginosum	Grosse weisse, bis 1,50 m hoch werdende herbstblühende Marguerite	Juli-August	2,75	225,—
×	— stellatum	Aus Amerika stammende Art, deren Blüten grösser und feiner gestrahlt sind als bei der Stammart. Namentlich wertvoll zum Schnitt.	Juli-August	2,75	225,—
×	Weisser Stern	Marguerite mit 16 cm Durchmesser; wohl die grösste bis jetzt bekannte derartige Blüte	Juli-August	2,75	225,—

PAEONIA SINENSIS. PFINGSTROSE

(Beschreibung siehe Seite 30.)
Pfingstrosen zeigen, je älter
sie werden, um desto reichere
Blauentfaltung. Sie sollen
daher möglichst nicht ver-
pflanzt oder im Wachstum
gehort werden. —



Kaum irgend ein Standort
kann durch Fülle der
Blauentfaltung durch deren
Größe und Reichblütigkeit
von so auffallender Schön-
heit wie die Pfingstrosen.
Im Standengarten gehört
ihnen stets ein besonderer
Platz. —



IRIS INTERREGNA

unter Weiden am Teichufer. (Beschreibung siehe Seite 25.)
Keine Sorte gleicht den Schwertlilien an Bedürfnislosigkeit. Auf
der Trockenmauer und im sumpfigen Gelände, überall gedeihen
sie gleich gut. Die Neuzüchtungen der letzten Jahre überbieten
alle bisherigen alten Sorten. —



LUPINUS POLYPHYLLUS ROSEUS

(Beschreibung siehe Seite 29.)
Lupinen gehören zu den besten Säulen, die im Sandboden ohne
jede Düngung üppig gedeihen und bei reicher Blütenfülle entwickeln.
Sind die blauen und weißen Arten schon reichlich, so sind die
rotblauen Züchtungen von außerordentlichem Interesse. —

VERBASCUM PANNOSUM

(Beschreibung siehe Seite 20.)

Auffallend schöne Königskeuze mit weißfilzigem großem Blauwerk und schwefelgelben Blütenbüscheln. —



An trockenen Hängen und heißen Parkplätzen gedeihen alle Königs-herzen vorzüglich. Ihre kräftigen Blütenbüschel wirken sowohl bei Einzelpflanzen, wie in geschlossenen Gruppen immer ausgezeichnet. —



CAMPANULA GLOMERATA SUPERBA

(Beschreibung siehe Seite 16.)

Nur ein Farbenbild kann die Schönheit dieser in-tenst dunkelblauen Blütenköpfe wiedergeben. Eine durch ihre lange Blütezeit höchst wertvolle Glocken-blumenart. —



HERACLEUM MANTEGAZZIANUM

(Beschreibung siehe Seite 24.)

In Blatt- und Blütenbildung gleich dekorative Stande, sollte überall, wo Raumverhältnisse es zulassen, im Park verwendet werden. —



PYRETHRUM MONTBLANC

(Beschreibung siehe Seite 33.)

*Eine der bestbewährten Züchtungen unter den gefülltblühenden Margareten-
blumen. Wir führen von diesen wertvollen Schnittstauden ein großes Sorti-
ment des Bessens und Neufstern.*



AQUILEGIA COERULEA HYBR.

(Beschreibung siehe Seite 12.)

*Grazie und Zartheit der Farbentöne
machen diese Aquilegia-Züchtungen zu
hochwertigen Schnittblumen. Auch an
halbschattigen Gartenplätzen entwickeln
sie im Frühjahr noch reiche Blüten.*



LEUCANTHEMUM MAX. TERSTEEG u. TRITOMA HYBR. EXPRESS

(Beschreibung siehe Seite 28 u. 39.)

*Beide gleich wertvolle Schnitt- und Rabattenstauden,
vertragen sich durch gemeinsame Blütezeit und Vege-
tationsbedingungen auch im Garten an feuchten
Plätzen vorzüglich.*



SENECIO (LIGULARIA) SPECIOSUS NOM. WILLD.

(Beschreibung siehe Seite 37.)

Die Schönste unter den Senecio-Arten mit über mannshohen Blütenbüschen von leuchtend schwefelgelber Farbe. An feuchten Plätzen des Naturparks vor dunklen Laubhintergrund gestellt ist sie von überraschendem Eindruck.

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M.	
				1 St.	100 St.
	Compositae	Liatris, Prachtscharte. Die schönen kerzenartigen Blütenähren, dicht besetzt mit den meist purpurfarbigen Blütenköpfen, machen die Prachtscharten zu Schmuckstauden allerersten Ranges.			
☆	graminifolia dubia	1—1,50 m hoch	September	2,75	225,—
☆	scariosa praecox	50—60 cm hoch	August	2,75	225,—
☆	callilepis	Straff aufrechte, 60—80 cm hohe, leuchtend purpurrosa Blütenkerzen	Juli-August	2,75	225,—
☆	elegans	50—70 cm hoch, leuchtend purpur	August-Sept.	2,75	225,—
	Leguminosae	Lupinus polyphyllus, Lupine. (Siehe Abbildung.) Prächtige buschige Stauden von 50—100 cm Höhe mit fingerförmig geteilten Blättern und langen üppigen Blütenähren. Kultur in jedem Boden. Schöne Rabatten-, Gruppen-, Park- und Schnittstaude. Wir offerieren Lupinen vom zarten Himmelblau bis zum tiefsten Dunkelblau	Juni-August	2,25	200,—
×	polyphyllus hybridus	Rosarote Lupine mit hohen Blütenständen, sehr wertvolle Schnittstaude	Juni-August	2,25	200,—
×	— roseus	Cremeweiss, wertvolle Ergänzung der vorigen	Juni-August	2,25	200,—
×	— albus	Rosablühend, von kompaktem Wuchs und intensiver Farbe	Juni-August	3,75	325,—
×	— Moerheimi				
	Caryophyllaceae	Lychnis, Pechnelke. Aufrechte ansehnliche Staude für jeden Gartenboden. Rabatten- und Gruppenstaude. Bis 1 m hoch. Blüte leuchtend scharlach	Juni-Juli	2,25	200,—
×	chalconica, Brennende Liebe	Gefülltblühende Abart; verlangt leichten Winterschutz, sehr grossblumig	Juni-Juli	2,25	200,—
×	— fl. pl.	Mit fleischfarbenen Blütenköpfen	Juni-Juli	2,25	200,—
×	— rosea striata	Eine fast den ganzen Sommer blühende Pflanze mit hübschen mittelgrossen rot gefüllten Blumen. 60 cm hoch.	Juni-Juli	3,—	350,—
×	dioica rubra plena	Etwas 50 cm hoch. Blüte in reinweissen grossen Rispen. Sehr geeignet zum Schnitt.	Juni	2,—	180,—
×	viscaria alba grandiflora	Rot gefüllte Pechnelke von hervorragender Leuchtkraft der Farbe, daher höchst wertvoll zur Erzielung entsprechender Wirkungen.	Juni	2,—	180,—
×	— splendens fl. pl.	Die weissen, endständigen Blütentrauben haben viele Ähnlichkeit mit denen einer Clethra. 60 bis 80 cm hoch.	Juli-August	2,—	180,—
☆	Primulaceae				
☆	Lysimachia clethroides	Verzweigte rispige Blütenstände mit gelben fünfsternigen Blüthen. 80 cm hoch. Vorzügliche Staude für feuchte Ufer und Gebüschränder.	Juli-August	2,—	180,—
☆	— japonica	Die beblätterten, 50 cm hohen Stiele endigen in eine dichte, überhängende Traube kleiner weisser Blüthen.	Juli	2,—	180,—
☆	— longistachys	Goldgelb, dankbarer Blüher	Juli	2,—	180,—
☆	— verticillata				
	Lythraceae	Lythrum, Weiderich. Schon der gewöhnliche, auf feuchten Wiesen und an Wassergräben wild vorkommende Blutweiderich ist mit seinen langen purpurnen Scheinähren eine schöne Pflanze. Noch vielmehr ist das bei den nachfolgenden Gartenformen der Fall. Die 1 bis 1,50 m hohen Stengel sind mit lanzettlichen gegenständigen Blättern dicht besetzt und bringen ihre weithin leuchtenden Blütenstände. Sie gedeihen gut in jedem nur einigermaßen feuchten Gartenboden.	Juli-Septemb.		
☆	Salicaria „atropurpureum“	Lange leuchtendpurpurne Blütenähren		2,75	225,—
☆	Salic. „Rose Queen“	Dichte rosa Aehren		2,75	225,—
☆	roseum superbum	Leuchtend lachsrosafarbige dichte Aehren		2,75	225,—
☆	virgatum hybridum	Erreicht die Höhe der Salicaria-Varietäten, hat jedoch den zierlichen Wuchs und die lockeren Blütenstände der virgatum.		2,75	225,—
☆	— „Rose Queen“	Im Wuchs der vorigen gleich, mit lachsrosa Blüten	Juli	2,—	180,—
☆	Malva moschata	Bildet 50 cm hohe, reichverzweigte Büsche mit leuchtend rosafarbenen Blumen von angenehmem Wohlgeruch. Herrliche Zierstaude.		2,—	180,—
☆	— — alba	Varietät mit blendend weissen Blumen			
☆	Malven , gefüllte, oder Stockrosen, s. unter Althaea rosea.		Mai	3,—	250,—
☆	Melittis melissophyllum	Schöne taubnesselartige Pflanze mit grossen rosafarbenen blattwinkelständigen Lippenblüten. Gedeiht noch gut im Halbschatten.		3,—	250,—
☆	Labiatae	Rein weisse Abart der vorigen		2,—	180,—
☆	— album	Hübsche Pfeffermünzenart mit wirkungsvoller weissbunter Belaubung	Mai-Juni	2,75	225,—
☆	Mentha rotundifolia fol. var.	Eine hübsche Staude; an 50 cm hohen Stengeln trägt sie eine Menge hängender Blütentrauben herrlicher, zart hellblauer röhrenförmiger Blüten.	Mai-Juni	2,25	200,—
☆	Mertensia paniculata	Pflanze für halbschattigen, etwas feuchten Standort. Mit haarfein zerteilten frischgrünen Blättern und weissen Blütendolden.			
☆	Meum , (Bärenwurz) athamanticum.				
	Labiatae	Monarda, Etagenblume. Straff aufrecht wachsender Busch von aromatischem Duft mit sehr schönen quirligen Blütenköpfen. Sonniger und nicht zu sonniger Standort.	Juli-August	2,25	250,—
×	didyma „Cambridge Scarlet“	Mit glühend dunkelscharlachroten Lippenblüten. Ganz prächtige Staude	Juli-August	3,—	250,—
×	— „Kalmiana“	Eine karmesinviolettrote Monarde von kräftigem Wuchs und grosser Widerstandsfähigkeit.	Juli-Septemb.	2,25	200,—
×	— „Ramaleyi“	Mit bläulichvioletten Blumen		2,25	200,—
×	— rosea	Rosafarben		3,—	250,—
×	— salmonea	Eine neuartige Färbung in den Monarden, von prächtiger zartlachsrosa Tönung. Dankbar blühende Gartenschmucksorte von feinsten Wirkung.			

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis A	
				1 St.	100 St.
☆	Dipsacaceae Morina longifolia	Interessante, 40–60 cm hohe ornamentale leuchtend rosa blühende Distelart mit pyramidalen Blütenständen und stachelig gezähntem gefiederten Blattwerk, das eine grundständige Rosette bildet. Alpenveilchenartiger Duft.	Juli	3,—	250,—
	Borragiaceae	Myosotis, Vergissmeinnicht. Allgemein bekannte und beliebte Blume, der in jedem Garten ein Plätzchen eingeräumt werden sollte. Die palustris-Sorten (Sumpfiger Vergissmeinnicht) verlangen viel Feuchtigkeit.			
✕	palustris Graf Waldersee	Leuchtend dunkelblau	Mai-Septemb.	1,50	125,—
✕	— semperfl. Nixenauge	Himmelblau	Mai-Septemb.	1,50	125,—
✕	— Perle von Ronnenberg	Mit ihren grossen dunkel himmelblauen Blüten, ihrem kräftigen, strafferen Wuchs ist dieses neue Vergissmeinnicht eine bedeutende Verbesserung der Sorten „Nixenauge“ und „Stabiana“, blüht unaufhörlich den ganzen Sommer.		1,50	125,—
●	?Nordmannia cordifolia	Ueppig wachsende Schattenstaude mit herzförmigen Blättern und strahlenförmigen hellblauen Blumen.		3,—	250,—
	Oenotheraceae	Oenothera, Nachtkerze. Schönblühende Zierstauden für sonnige Lage, schalenförmige grosse Blüten.			
☆	fruticosa major	Blüht goldgelb und reich. Sehr geeignet als Rabattenpflanze, etwa 50 cm hoch und höchst wirkungsvoll.	Juni-Juli	2,50	210,—
☆	glabra	Blüte goldgelb, besonders schön durch den Bronzeton der Blätter, etwa 50 cm.	Juli	3,—	250,—
☆	Joungi	Goldgelbe leuchtende Blüten, halbhohe Stauden mit bräunlicher Belaubung und äusserst reichblühend. Man pflanze sie mit rotblättrigen Gehölzen zusammen, wie Prunus pissardi oder Japanische Zwergahorn, mit denen sie prächtige Wirkungen ergeben.		3,—	250,—
☆	speciosa	Blüht vom Juli ab reinweiss mit feinem Duft. Im Verblühen färben sich die Blüten rosa, wertvolle Farbe in der Staudenrabatte.	Juli	3,—	250,—
	Ranunculaceae	Stauden-Paeonien, Pfingstrosen. (Siehe Abbildung.) Die Pfingstrosen gehören zu den ansehnlichsten Stauden. Die Blumen kommen in der Form der Rose gleich und weisen ähnliche feine Farbenabstufungen zwischen Purpur und Weiss auf. In der Grösse der Blumen übertreffen sie alle anderen Stauden. Sie lieben gute Gartenerde und sonnigen Standort. Unser nachstehendes Sortiment enthält nur die allerbesten zum Teil noch seltenen Arten. — Baumartige Paeonien siehe bei Gehölzen. 25 Stück unserer Wahl mit Namen 125,— Mk.			
		Frühblühende gefüllte Paeonien.			
✕	Officinalis plena	Die dunkelrote gefüllte, frühblühende Art	Mai	6,—	550,—
✕	— mutabilis plena	Im Aufblühen hellrosa, später weiss		6,—	550,—
✕	— rosea plena	Ist im Aufblühen dunkel-, später hellrosa		6,—	550,—
✕	tenuifolia plena	Seltene Sorte mit zierlichem, feingeschlitztem Laub und schön dunkel-karmisroten dichtgefüllten Blumen. 30–40 cm.	Mai-Juni	6,—	550,—
		Später blühende, gefüllte Sorten.			
		Beste weisse:			
✕	Couronne d'or	Ausserordentlich edle Form der halbgefüllten Blume, in deren reichem Weiss goldgelbe Staubgefässe sichtbar werden.	Juni	9,—	800,—
✕	Festiva maxima	Sicherster Blüher unter allen riesenblumigen weissen		9,—	800,—
✕	La Rosière	Weiss, mit mattrosa und creme Anflug, wunderbare Blume		9,—	800,—
✕	Marie Lemoine	Weiss, schwefelgelb leicht schattiert, spät blühend		9,—	800,—
✕	La Tulipe	Zart elfenbeinweisse, teilweise leicht rot geränderte Blumen mit fein durchscheinenden Staubfäden von lockerer Rosenform.		7,50	650,—
		Lila:			
✕	Triumphans gandavensis	Dicht gefüllte Schalenform. Schale sehr zartes Lila, Füllung am Untergrund hellgelb in Lachsfarben auslaufend mit lilarosa Haube. In Büscheln blühend.		9,—	800,—
✕	Reine Victoria	Extra grossblumige Paeonienform. Zartfleischfarbelila, am Grunde mit creme untermischt. Grüne Narben.		6,—	550,—
✕	Alba triumphans	Gekräuselte Schalenform. Schale zartlila. Füllung elfenbeinweiss mit lockerer zartlilafarbener Haube und kelchartiger Mitte.		9,—	800,—
✕	Emile Gallé	Dicht gefüllt zart lila, etwas fleischfarbig, spät		9,—	800,—
		Schönste rosafarbige:			
✕	Mme. Charles Lévêque	Satin Rosa, eine der schönsten Sorten in Form und Farbe. Sehr haltbare Schnittblume, spät blühend.		9,—	800,—
✕	Modèle de Perfection	Die Formenschönheit der warm rosafarbenen gefüllten Blüte ist edler und „raffinierter“ nicht zu denken		7,50	650,—
✕	Strassburg	Die mächtigen, etwa 22 cm Durchmesser haltenden Blüten sind von feiner leuchtend silbriglilarosa Färbung und fest und tadellos gebaut. Eine der grossblumigsten Sorten.		15,—	1400,—
✕	Triomphe de l'exposition de Lille	Fein silbrigrosa von feiner Nelkenform. Sehr grossblumig		9,—	800,—
✕	Sinensis fl. pl. Wiesbaden	Durch wunderbarer abwechselnde Farbenwirkung von weiss, fleischfarben und hellrosa, durch die durchschimmernden, goldenen Staubfäden, leuchtet diese Sorte weithin. Sie ist von großer Reichblütigkeit und für grössere Gruppen vorzüglich geeignet.		15,—	1400,—

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M.	
			1 St.	100 St.
Stauden-Paeonien (Fortsetzung)				
Philomèle	Schalenform. Schale frisch lilafarbig, Füllung fedrig, chamois mit dunkel-rosaroter, sich scharf abhebender Haube. Sehr intensive Farbenwirkung.		9,—	800,—
Mad. de Oathau	Rosenform, zuweilen lockere Schalenform. Aussen lilafarbig, dann cremefarben, Mitte lilafarbig.		9,—	800,—
Reine des Roses	Pedrig gefüllte Schalenform. Schale zart rosafarbig, Füllung creme mit lachsfarben, zuweilen in der Mitte reinrosa. Haube herauswachsend.		7,50	650,—
Virginie	Phantasieform. Frisches Helllila mit durchleuchtenden goldenen Staubfäden.		9,—	800,—
Clarissa	Paeonienform. Schale rosa, Füllung silbrigrosa, zuweilen mit creme vermischt.		6,—	550,—
Jeanne d'Arc	Grosse, lockergefüllte Schalenform. Schale pfirsichblütenfarben, Füllung cremegelb, mittlere Haube wieder zart pfirsichblütenfarben.		9,—	900,—
Eduis superba	Lockere Paeonienform, aus grossen, gewellten Blättern gebildet, frisch reinrosa, gross- und reichblühend.		6,—	550,—
Mad. James Odier	Paeonienform. Junge Blumen rosa, bei alten Blumen in dunkellila mit Silberschein übergehend.		6,—	550,—
Amalia	Platte Schalenform. Schale rosa. Füllung gedrungen, rosa mit lachs durchsetzt, Mitte dunkler.		6,—	550,—
Béranger	Grossblättrige Nelkenform, lilafarbig mit Silberschein, spätblühend.		9,—	800,—
Comtesse O'German	Silbrig rosa, Schalenform.		9,—	800,—
de Vetry	Aeusserer Petalen rosa, Zentrum rahmfarbig.		9,—	800,—
Dunkle Farben:				
Felix Crousse	Glänzend feurigrot, sehr wirkungsvoll und reichblühend.		9,—	800,—
Maréchal Mac Mahon	Leuchtend dunkel purpurfarbig, grossblumig.		6,—	550,—
Pierre Dessert	Feurigstes Dunkelrot, halbe Füllung, goldige Staubgefässe; Duft stark und unvergleichlich.		6,—	550,—
Rubra triumphans	Tief dunkelrot. Diese Sorte ist eine der wirkungsvollsten auf dem ganzen Gebiete.		6,—	550,—
Victor Lemoine	Lockere Paeonienform. Dunkel purpurrot.		6,—	550,—
„Monarch“	Orangerot mit schwarzen Flecken.		6,—	550,—
Weiss:				
Monsieur Dupont	Flache Kugelform, rosenartig gefüllt. Elfenbeinweiss mit goldenen Staubfäden durchschimmernd, hier und da mit karminroten Rändchen.		9,—	800,—
Mad. Crousse	Dichtgefüllte Schalenform. Reines Schneeweiss, lichtgrün durchschimmernd, grossblumig.		9,—	800,—
Solfatare	Pedrige Schalenform. Schale reinweiss, Füllung hellgelblich mit weisser Haube. Zuweilen grüne Narbenblättchen.		9,—	800,—
Einfach blühende Paeonie.				
Die edlen, grossen Blumen zeigen durch die stark hervortretenden goldgelben Staubfäden bei dieser Sorte eine besondere Vornehmheit und edle Schönheit.				
Angelika Kauffmann	Rein blendend weiss, in der Knospe mit lichter Anflug. — Wuchs niedrig.		6,—	550,—
Albiflora Celestial	Schön rosa.		6,—	550,—
— purpurea	Purpurrot.		4,50	400,—
Anomala	Purpurrosa, grossblumig, früh.		4,50	400,—
Wittmanniana hybr.	Schwefelgelb in lachsfarbig übergehend.		9,—	800,—
Lutea	Aehplich der baumartigen Paeonie, fein buttergelb.		20,—	—
Mokosevitchi	Mit herrlichen, einfachen gelben Blüten; stammt vom Kaukasus, ist besser in der Farbe wie Wittmanniana.	Mai-Juni	25,—	—
Papaveraceae				
Papaver orientale, Riesenmohn.				
Durch seine reiche Blüte und seine satten leuchtenden Farben wird der Mohn zu einer allgemein gesuchten Zierstaude. Im Haus- und Villengarten bildet er eine besondere Zierde der Beete und Rabatten, im Park wirkt er in umfangreicher Pflanzung auf weite Entfernung hin. Besonders für Fernwirkungen im Park zu grösseren Gruppen vereinigt, erzielt man mit ihnen leicht die gewünschten Erfolge. Verlangen hellen Standort und nährhaften Boden. Für den Zimmerschmuck sollte man die Blumen des türkischen Mohns in Knospenform — kurz vor dem Aufbruch — schneiden. Die Blumen halten sich dann gut im Wasser und man erhält stets die frischen, noch ungebleichten, herrlichen Farben des Mohns. — Nach der Blütezeit schneide man die abgeblühten Stiele bei den orientalischen Mohnarten über dem Boden ab, ebenso das nach der Blüte völlig absterbende Laub, da von August an die Pflanzen wieder frisches Laub treiben.				
Victoria Luise	Lachsfarbig, eine der wertvollsten, weil dauerhaftesten Blüten und schönste für Binderei.	Mai-Juni	2,75	225,—
Goliath	Die heisse holzartigen, riesenhaften Stiele werden bis über 1,50 m hoch und tragen straff aufrecht die grossen Blumen, brennend scharlachrot und von ganz aussergewöhnlicher Haltbarkeit.	Mai-Juni	2,75	225,—
Prinzess Ena	Die mittelgrossen Blumen stehen aufrecht auf straffen Stielen und sind von herrlich lachsfarbig Färbung. Schöne Schalenform.	Mai-Juni	2,75	225,—
Royal Scarlet	Wir halten diese Spielart in ihrer Wirkung für die schönste, durch die riesigen, grossen Blumen von blendend scharlachroter Farbe mit tief schwarzen Flecken am Grunde der Blumenblätter.	Mai-Juni	2,75	225,—
Silberblick	Bis 1 m hoher Riesenmohn, blassrosa, in der Mitte weiss.	Mai-Juni	2,75	225,—
Silver Queen	Helllila, in weiss übergehend.	Mai-Juni	2,75	225,—
Württembergia	Neuer riesenblumiger Mohn, tief blutrot blühend. Grösse, Form und Farbe wohl nicht mehr zu überbieten.	Mai-Juni	2,75	225,—

Papaveraceae

Name		Erklärung	Blütezeit	Preis	
				1 St.	100 St.
Papaver (Fortsetzung)					
×	Oriental King	Leuchtend karminrot auf starken Stielen	Mai—Juni	2,75	225,—
×	Prince of Orange	Orangescharlach	Mai—Juni	2,75	225,—
×	Oriente Loreley	Strafstielig, blutrot	Mai—Juni	2,75	225,—
×	Oriente Menelik	Strafstielig, gross, dunkelrot	Mai—Juni	2,75	225,—
×	Mahony	Mahagonibraun, dunkelste aller Sorten, sehr grosse Blumen	Mai—Juni	2,75	225,—
×	Nudicaule, (Siehe Halbstauden.)				
Scrophulariaceae					
Pentstemon, Bartfaden.					
Eignen sich ihrer mittleren Höhe und Reichblütigkeit wegen besonders zur Rabattenpflanzung, vertragen jeden Boden.					
×	(Chelone) barbatns hybridus coccineus	75 cm hohe Rispen, zartrosa bis purpurrot, gehört mit zu den anspruchs- losesten Stauden, kann daher nicht genug empfohlen werden.	Juni—Sept.	2,75	225,—
×	barbatus	Korallenrote Blütenrispen		2,75	225,—
×	Southgate Gem.	Obwohl nicht ganz winterhart, ist diese Sorte von wunderbarer Schönheit und zur Anpflanzung nur zu empfehlen. Die 40 bis 50 cm hohen Blüten- rispen erscheinen in ununterbrochener Folge. Die Farbe der mittelgrossen Blumen ist ein leuchtendes Karmin mit hellem Schlund. Wertvolle Pflanze für Beete und Rabatten. Die Durchwitterung erfolgt im kalten Kasten oder Kalthause.	Juni—Frost	2,75	225,—
×	Glaber	Ziemlich grosse, hellbläulich purpurne Blüte. Sehr schön. 40 cm	Mai—August	2,75	225,—
×	Isophyllus	30 cm hoch, Blume prachtvoll blutrot, selten.		4,—	350,—
×	Imberbis	30 cm hohe Art mit korallenroten Blumen, selten		4,—	350,—
☆	Petasites vulgaris (officinalis, Tussilago vulgaris)	Pestwurz, dekorative Blattpflanze und hübsche Frühjahrsblume für feuchte Stellen.	April—Mai	2,75	225,—
☆	— japonicus (giganteus)	Mit riesigen Blättern, wie vorige verwendbar, neu		2,75	225,—
☆	— niveus	Weissfilzige grosse Blätter		2,75	225,—
☆	Phlomis, Fülzkraut	Hohe Staude mit behaarten Blättern und quirlförmig angeordneten Lippen- blüten. Kultur in warmen Lagen und nicht zu schwerem Boden.		2,75	225,—
☆	Russeliana	Mit grossen blassgelben Blüten	Juli	2,75	225,—
Polemoniaceae					
Phlox Arendsi, eine neue Phlox-Rasse.					
Kreuzung von frühblühenden Phloxen aus der Gruppe der canadensis mit den besten decussata-Sorten, die sich an den Flor der Frühjahrsphlox an- schliessen und bis zum vollen Erblühen der Phlox decussata hinreichen. Die reichverzweigten Büsche beginnen gewöhnlich schon Ende Mai zu blühen und sind während mehrerer Wochen derartig mit Blüten überladen, wie man es bisher bei keiner anderen Phloxsorte kannte.					
×	Amanda	Nur 35 cm hoch, reich verzweigt, Blüten mittelgross, helllila mit dunkler Mitte, ganz vorzügliche Beetsorte.	Mai—Juni	2,75	225,—
×	Charlotte	50—60 cm hoch, sehr grossblumig, weiss mit zart lilarosa Schein und dunklem lila Auge.	Mai—Juni	2,75	225,—
×	Grete	50 cm hoch. Die Blumen sind weiss, in der Krone etwas rosa scheinend.	Mai—Juni	2,75	225,—
×	Hanna	40 cm hoch, 1½—2 cm grosse leuchtend purpurrosa Blumen	Mai—Juni	2,75	225,—
×	Helene	Die lichteila Blüten erinnern in der Farbe an helle Phlox canadensis. Etwa 40 cm hoch.	Mai—Juni	2,75	225,—
×	Hilda	30—40 cm hoch, weiss, zuweilen ganz zart lila Schein und leuchtend rosa Auge.	Mai—Juni	2,75	225,—
×	Käthe	Die lockeren Büsche werden 50 cm hoch, die Blütenfarbe ist ein helles Purpurrosa mit dunklem Auge.	Mai—Juni	2,75	225,—
×	Lisbeth	Aus den lila Knospen entwickeln sich gut geformte Blumen, die weiss mit zartlila Rückseite sind. 60 cm hoch.	Mai—Juni	2,75	225,—
×	Luise	Bis 60 cm hoch. Die mittelgrossen Blüten sind helllila mit lilakarmin Auge.	Mai—Juni	2,75	225,—
×	Sophie	40—50 cm hoch, edle bis 3 cm im Durchmesser haltende Blumen. Dieselben sind von reinweisser Farbe, bei welcher Schlund und Kronenröhre zartrosa durchschimmern.	Mai—Juni	2,75	225,—
Polemoniaceae					
Phlox suffruticosa.					
Beginnen 4 Wochen früher als Phlox decussata zu blühen und remontieren bis zum Eintritt stärkerer Fröste. Sehr empfehlenswert zur Schnitt- oder Gruppenpflanzung.					
×	„Dr. Hornby“	In allen Teilen der Sorte „Snowdon“ ähnlich, in der Farbe jedoch etwas rosa überhaucht und mit rosafarbener Mitte.	Juni—Sept.	2,75	225,—
×	Glaberrima hybrida	Auf straffen Stielen eine Fülle von schönen, leuchtend purpurrosa Blüten hervorbringend.	Juli—Sept.	2,75	225,—
×	„Indian Chief“	Dunkel purpurlila	Juni—Sept.	2,75	225,—
×	Maculata hybrida „Alpha“	Bringt lange, elegante Rispen leuchtend rosafarbener Blüten mit etwas dunk- lerer Mitte.	Juli—Sept.	2,75	225,—
×	— „Rosalinde“	In ihrem ganzen Wesen der vorigen ähnlich, die Blüten sind jedoch leuch- tender, karminrosa mit dunklem Auge.	Juli—Sept.	2,75	225,—
×	— „Schneelawine“	Die langgestreckten schmalen Rispen sind blendendweiss	Juli—Sept.	2,75	225,—
×	„Snowdon“	Herrliche, für den Blumenschnitt ausserordentlich wertvolle Sorte. Die langen Blütschäfte sind vollbesetzt mit blendend weissen Blumen und lassen sich für Blumenstränke in hervorragender Weise verwenden.	Juni—Sept.	2,75	225,—

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M.	
			1 St.	100 St.
<i>Phlox decussata</i>	Phlox decussata, Flammenblume. Die schönste und dankbarste Staude von unerschöpflichem Farbenreichtum. Dieselbe fehlt in keinem englischen Garten; sie gedeiht in jedem Gartenboden bei sonniger Lage und eignet sich zur Massenpflanzung im Park, für Rabatten und Beete, zum Schnitt und Vasenschmuck. Unser Phlox-Sortiment enthält die schönsten, neuesten großblütigsten Züchtungen. Es ermöglicht die feinsten Farbenabstufungen und Zusammenstellungen. Siehe unter Neuheiten: Alpenblühn, Deutschland, Hindenburg, Imperator, Ltn. Immelmann, Sieger, Wiking, Württemberg, Nordlicht, Feuerbrand, Saladin, Septemberglut.	Juli-Oktober		
× Afrika	100 cm. Purpurkarmin, Zentrum blutrot		2,25	200,—
× Australien	80 cm. Karminviolett		2,25	200,—
× Baron van Dedem	70 cm. Farbe wie Coquelicot, orangerot, Auge karmin, jedoch viel grössere Blüten und Dolden.		2,25	200,—
× Béranger	Ganz hellrosa in weiss übergehend		2,25	200,—
× Braga	Kräftig lilarosa mit grossen Blütendolden		2,25	200,—
× Boule de feu	70 cm. Leuchtend dunkelrot, anhaltend und frühblühend		2,25	200,—
× Clara Benz	40 cm. Leuchtend karminrosa mit lila Auge		2,25	200,—
× Coquelicot	70 cm. Leuchtend orangerot, frühblühend		2,25	200,—
× Crépuscule	60 cm. Silbrig malvenfarbig, mit klar karminrotem Auge, spätblühend		2,25	200,—
× Dr. Königshöfer	60 cm. Feurig zinnober-scharlach, orange mit dunkelblutrotem Auge. Wohl der schönste mittelhohe Phlox, spätblühend.		2,25	200,—
× Eclairer	80 cm. Purpurkarmin, grossblumig, frühblühend		2,25	200,—
× Elisabeth Campbell	60 cm. Der schönste rosa Phlox. Heliachsfarbig mit weissem Zentrum. Riesige Blütendolden, mittelhohe Gruppensorte.		2,25	200,—
× Etna	100 cm. Leuchtend korallenrot, grossblumig		2,25	200,—
× Flambeau	Scharlachorange mit dunklem Auge		2,25	200,—
× Flora Hornung	70 cm. Weiss mit grossem, leuchtend karminrotem Auge. Niedrig, frühblühend.		2,25	200,—
× F. L. Stueben	60 cm. Leuchtend karminviolett, schön		2,25	200,—
× Frau Anton Buchner	80 cm. Schneeweisse, grosse, gut geformte Blüten und riesige Dolden. Starkwachsend. Der schönste reinweisse Phlox.		2,25	200,—
× Freifräulein von Lassberg	70 cm. Reinweiss, grossblumig, grosse kompakte Dolden, halbhoch		2,25	200,—
× Gartendirektor Brodersen	Hellkarmin, violett beleuchtet. Die dunkelkarminrote Mitte bisweilen mit weissen Reflexen. Grossblumig.		2,25	200,—
× Georg A. Ströhlein	Grosse, scharlachrote Blüten mit dunklem Auge an grossen pyramidenartigen Dolden.		2,25	200,—
× General van Heutsz	50 cm. Enorm grosse Blüten von leuchtend lachsroter Farbe mit weissem Auge. Von grossartiger Wirkung. Spätblühend.		2,25	200,—
× Gruppenkönigin	Eine halbhohe Gruppensorte mit üppigem Laubwerk und grossen, pyramidenförmigen Dolden von einem zartfleischfarbenen Rosa mit scharfem, purpurem Auge.		2,25	200,—
× Hans Vollmöller	Lila mit weissem Auge, spätestblühende Sorte		2,25	200,—
× Josephine Gerbeaux	100 cm. Grossblumig, weiss mit kirschrotem Auge		2,25	200,—
× Iris	120 cm. Violettblau		2,25	200,—
× Jules Cambon	Dunkelrosa mit grosser Mitte		2,25	200,—
× Katinka Beeli	70 cm. Grosse, karmoisin Blume mit blutrotem Auge		2,25	200,—
× Kommerzienrat Borsig	60 cm. Zinnoberrot mit karminrotem Auge, frühblühend		2,25	200,—
× Le Mahdi	Tief dunkelblau. Die schönste blaue Art.		2,25	200,—
× Lofna	Zartrosalila. Grossblumig, regelmässig gebaute Dolden mit schmelzend weissem Auge.		2,25	200,—
× Loki	100 cm. Rein lachsrosa, dunkelkarminroter Mittelring. Mittelhoch. Dolden 18—20 cm Durchmesser. Spätblühend. Eine der allerschönsten Sorten.		2,25	200,—
× Gefion	Lachsrosa Blütendolden, mittelhoher Wuchs, gut für Beete		2,25	200,—
× Wanadis	Hellblaue Blumen auf kräftigen Stielen		2,25	200,—
× Asien	Lilarosa mit leuchtend karmin Auge. Stark verzweigte Rispen, für Gruppenpflanzung.		2,25	200,—
× Amerika	Leuchtend lachsrosa, mit auffallend karminrotem Auge		2,25	200,—
× Europa	Schneeweiss mit silberweissem Schlund, von lieblich karminrotem Ring umgeben. Für Gruppen geeignet.		2,25	200,—
× Nana coerulea	40 cm. Niedrige Gruppensorte, blassblau, früh und reichblühend		2,25	200,—
× Rheinstrom, Rijnstroom	160 cm. Enorm grosse Blüten, dunkelrosa		2,25	200,—
× Rosenberg	Feurig karminviolett mit blutrotem Auge		2,25	200,—
× Reichsgraf v. Hochberg	120 cm. Grosse flache Dolden von einzigartig tief amarant purpurner Farbe. Spätblühend.		2,25	200,—
× Riga	Lilarot, Zentrum weiss		2,25	200,—
× Selma	80 cm. Kräftiger hoher Wuchs, enorm grosse Blütendolden mit grossen hellrosa Blüten und kirschrotem Auge. Frühblühend.		2,25	200,—
× Sommerkleid	Zart, hellfleischfarbig, Zentrum rubinrot. Einzig schön		2,25	200,—
× Tapis blanc	40 cm. Reinweiss, sehr gedrungener Wuchs. Frühblühend		2,25	200,—
× Thor	Die blendend lachsroten, 3—4 cm im Durchmesser haltenden Blumen mit blutroter Mitte vereinigen sich auf straffen, starken, mittelhohen Stielen zu breit ausladenden mächtigen Dolden.		2,25	200,—
× U.-Bremen	Rein lilarosa		2,25	200,—
× U.-Deutschland	Scharlachorange		2,25	200,—
× Widar	70 cm. Violettblau mit reinweissem Auge. Tadellose grosse Dolden		2,25	200,—

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis je	
				1 St.	100 St.
✕✕	Solanaceae Physalis Alkekengi	Judenkirsche oder Lampionpflanze, mit hübschen, leuchtend roten ballonartigen Früchten in den Blattwinkeln. Kräftige Keime	August-Sept.	1,—	80,—
✕	— Francheti	Liebt kalkhaltigen etwas steinigten Boden. Rabatten und Alpinum. Die Blüte ist unscheinbar; von grosser Wirkung aber ist der lampionartige Kelch, der die Beeren umschliesst und im Herbst eine leuchtend scharlachorange Farbe annimmt. 40 cm. Die abgeschnittenen Zweige behalten ihre schöne Farbe, daher ein sehr wertvolles Schnittmaterial.		1,—	50,—
	Labiatae Physostegia virginica siehe Dracoccephalum				
☆	Campanulaceae Platycodon Mariessi, Prachtglocke, Wahlenbergia.	Eine an Glockenblumen stark erinnernde auffallend wirkende Staude, die mit ihren offenen blauen Glocken von hervorragender Wirkung ist.	Juli	2,75	225,—
	— album	Weissblühende Art der vorigen		2,75	225,—
●	Podophyllum Emodi	Ähnlich P. peltatum mit grossen leuchtend roten Früchten		5,—	425,—
●	— majus	Prächtige stark wachsende Pflanze für den Halbschatten. Bis 90 cm hoch werdend, mit grossen schildförmigen rötlich marmorierten Blättern und einzelstehenden zartrosa Blumen.	Juni	7,50	650,—
●	— peltatum	Interessante Pflanze mit fussförmig gelappten Blättern und hängenden weissen Blüten, denen später die taubeneigrossen goldgelben Früchte folgen. Liebt Halbschatten.	Mai-Juni	5,—	450,—
✕	Primadonna siehe Neuheit. Polemonium Richardsoni	Wohl die schönste von allen Polemoniumarten, bleibt niedrig, blüht prachtvoll himmelblau; auch gute Topfpflanze.	April u. Juli	2,75	225,—
✕	Scaberrulaceae — album	Blendend weisse Blumen		2,75	225,—
✕	Polygonum alpinum	Die bis 60 cm hohen Büsche sind dicht belaubt mit lanzettlichen Blättern und bringen prächtige reichverzweigte blendendweisse Blütenrispen.	Juni	2,75	225,—
✕	— Bistorta	Aus einem dichten Busche heranzettlicher Blätter erheben sich die schlanken 60 cm hohen Blütenstiele mit dichten rosa Blütenähren im Juni.	Juni	2,75	225,—
✕	— superbum	Seltene Abart der vorigen mit etwas kürzeren leuchtendroten Blütenähren.		2,75	225,—
✕	— cilinode s. Schlingpflanze.				
✕	— polystachyum (amplexicaule var. oxyphyllum)	Eine vom Himalaya stammende Pflanze, die als Dekorations- und Schnittstaude sehr empfohlen wird. Blüht in rosaweissen Blütenrispen. 1,20 bis 1,50 m hoch. Staudenlieder.	Septbr.-Okt.	2,75	225,—
☆✕	— sachalinense	Riesenknöterich von der Insel Sachalin, prächtige Einzelpflanze. Bis 2 m hoch.	August-Sept.	2,75	225,—
☆✕	— Sieboldi	Starkwüchsige Dekorationsstaude, 1½ m hoch werdend, von elegantem Wuchs und dekorativer Belaubung.		2,75	225,—
✕	— spectabile fol. var.	Bunte Art		2,75	225,—
✕	Potentilla , Fingerkraut, hybrida fl. pl.	Erdbeerähnliche, grosse gefüllte Blumen in den kräftigsten Farbtönen. Schönblühende Stauden von 30—40 cm Höhe für Beete und Alpinum. Gedeihen in jedem lockeren Gartenboden.	Juni-August	2,75	225,—
✕	— Arlequin	Karmin und feuerrot	Juni-August	2,75	225,—
✕	— grandiflora	Gefüllt, hellbraunrot	Juni-August	2,75	225,—
✕	— hybrida Gibson's Scarlet	Eine der schönsten der bis jetzt bekannten einfach blühenden Potentilla-Sorten. Der Wuchs ist kräftig und erscheinen die sammetig scharlachroten Blumen während des ganzen Sommers in reicher Menge. Für Steingärten.	Juni-August	2,75	225,—
✕	— Mad. Lamarche	Goldlackbraun	Juni-August	2,75	225,—
✕	— Mad. Potgieter	Braun mit gelb	Juni-August	2,75	225,—
✕	— Miss Willmott	Auffallend karminrot	Juni-August	2,75	225,—
✕	— M. Hawkins	Feurig orange mit gelb	Juni-August	2,75	225,—
✕	— M. Mullen	Einfach, braun mit gelb	Juni-August	2,75	225,—
✕	— M. Obreen	Feurig braun	Juni-August	2,75	225,—
✕	— nepalensis Miss Willmott	Den ganzen Sommer und Herbst hindurch äusserst dankbar blühende Art mit mittelgrossen, leuchtend karminrosafarbigten Blüten. Wuchs niedrig. Für Steingärten.	Juni-August	2,75	225,—
✕	— nigra plena	Dunkel braunrot	Juni-August	2,75	225,—
✕	— Roi Leopold	Einfach, gelb mit braun	Juni-August	2,75	225,—
✕	— sulfurea plena	Dunkelbraunrot	Juni-August	2,75	225,—
	Compositae				
		Pyrethrum, Margaretenblume. (Siehe Abbildung.)			
		Aus üppigen, von feinzerteilten Fiederblättchen gebildeten Blattrosetten kommen die Blütenstengel hervor, die von oftmals bunten, margeritenartigen Blumen gekrönt sind. Die roseum-Sorten zählen z. d. feinst. u. begehrtesten Schnittblumen.			
		Gefüllt- und einfachblühende Pyrethrum hybridum In besten Farben unserer Wahl.		2,75	225,—
		Gefüllt blühende.			
✕	Antinous	Sehr grossblumig, reinrosa spitzstrahlige Form		3,—	275,—
✕	Aphrodite	Hellrosa, auf festen straffen Stielen. Blumenblätter doppelreihig		3,—	275,—
✕	Auriga	Reinweiss mit langfedrigen Strahlenblüten		3,—	275,—
✕	Bella Blonde	Die grossen edlen dichtgefüllten Blumen sind von blendendweisser Farbe	Mai-Juni	4,50	400,—
✕	Bellatrix	Weiss mit fleischfarbenem Ton		3,—	275,—
✕	Bridesmaid	Weiss gefüllt, feine Form		3,—	275,—
✕	Capella	Der lilafarbene Blütenrand umschliesst eine reinweisse, dicht gefüllte Scheibe.		4,—	350,—
✕	Delphin	Die Blüte ist von eigenartig neuer Färbung, fleischfarbenenlila mit chamois gemischt. Der jungen Blume zierlich geröhrt, erscheint erst später in der ausgewachsenen Blüte die dichtere Füllung		4,—	350,—

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M.	
			1 St.	100 St.
Pyrethrum (Fortsetzung)				
Deutsche Kaiserin siehe Dr. Bosch Neuheiten				
La Vestale	Lila mit silbriger Blüte		3,—	275,—
Lord Roseberry	Leuchtendes Karminrot, dichtgefüllt, wohl die schönste aller roten		4,50	400,—
Luna	Der äussere, breitblättrige Blütenkranz ist frisch leuchtend reinrosa, von dem sich die kurzgedrungene weisse Füllung ganz scharf abhebt.		4,50	400,—
Madeleine le Clerq	Grosse lockere langstrahlige Blumen, silbrigrosa		3,—	275,—
Mizar	Randblüten frisch rosa. Die gedrungene Mittelfüllung silberig		3,—	275,—
Montblanc	Eine der schönsten weissen		3,—	275,—
Penelope	Die Randblüten sind weiss mit lichtlila Anflug. Zierlich gekrauste Mitte.		3,—	275,—
Queen Mary	Die grossen Blumen sind von edelster Form und dichtgefüllt. Die Farbe ist ein herrliches zartes Rosa, daher auch namentlich vorzügliche Schnitt- und Bindesorte. Der Wuchs der Pflanze ist kräftig und gesund.		4,50	400,—
Regulus	Zartlilarosa, sehr grossblumig		3,—	275,—
Spitzenkrause	Weiss mit Hauch		3,—	275,—
Uranus	Lichtlila		3,—	275,—
Venus	Lila, gefüllt, riesenblumig		3,—	275,—
Yvonne Cayeux	Ist das edelst geformte weiss gefüllte Pyrethrum, reinweiss mit cremefarbener Mitte.		4,50	400,—
Einfachblühende.				
Beta	Grossblumig, schneeweiss	Mai-Juni	3,—	275,—
Beatrix Kelway	Kirschrot, um die Mitte ein weisser Ring		3,—	275,—
„Corona“	Die mittelgrossen Blumen von leuchtend samtig karmoisinroter Farbe, in der Knospe fast schwarz erscheinend, stehen auf langen, festen Stielen, auch wegen ihrer Reichblütigkeit für den Schnitt besonders geeignet.		3,—	275,—
Duchesse de Brabant	Violettrosa, grossblütig		3,—	275,—
Feuerstrahlen	Grosse Blumen von feurig karminroter Farbe		3,—	275,—
Hamlet	Lebhaft rosa		3,—	275,—
Helios	Weiss mit fleischfarbigem Anflug		3,—	275,—
James Kelway	Einfach und sammetrot blühend, die schönste und dunkelste, dabei härteste unter den sammetroten Pyrethrum.		3,—	275,—
John Malcolm	Grosse, edle, einfache Blumen von leuchtend rosa Farbe		3,—	275,—
Juliette	Mit grossen zartrosafarbigem, einfachen Blumen		3,—	275,—
Macbeth	Karminrot		3,—	275,—
Morgenstern	Zierlich gedrehte Blumenblätter, einfach zartlilarosa; sehr früh- und reichblühend. Für Bänderel sehr wertvoll.		3,—	275,—
Orion	Grosse, langstrahlige, einfache Blüten von zarter rosa Farbe		3,—	275,—
Prinzess Charlotte	Karminrosa		3,—	275,—
Sherlok	Karmoisinrot mit gelber Mitte		3,—	275,—
Tasso	Hellkarmin		3,—	275,—
Vivid	Leuchtend karmoisinrot		3,—	275,—
Ranunculaceae				
Ranunculus, Hahnenfuss.				
Unter den Hahnenfussarten gibt es viele, die ganz prächtige Zierstauden sind. Alle lieben frischen und feuchten Boden.				
aconitifolius fl. pl.	Kleine, weisse Blütenköpfchen auf reichverzweigten Stielen	April-Mai	2,75	225,—
acer fl. pl.	Mit dichtgefüllten, goldgelben Blüten	Mai-Juni	2,25	200,—
amplexicaulis	Mit grossen, blendendweissen Blumen	Juni	2,25	200,—
gramineus	Aus grasartiger Belaubung erscheinen verzweigte Blütenstiele mit goldgelben Blumen.	Juni	2,75	225,—
speciosus fl. pl.	Niedrig bleibende Art mit grossen, goldgelben, gefüllten Blumen	Mai-Juni	2,75	225,—
Rheum, Rhabarber.				
Die Zierrhabarber sind prachtvolle Stauden, die durch ihr mächtiges Blattwerk sehr hohen Schmuckwert haben. Ihre schönste Wirkung haben sie bei Einzelstellung auf Rasen.				
Emodi	Mit sehr grossen, gezackten Blättern. Die mit weissen Blüten besetzten Blütenrispen erreichen eine Höhe von 2 m.		3,75	325,—
palmatum flore rubro	Die Blätter sind tief geschlitzt; die federigen Blütenstände fast 3 m hoch und mit tiefroten Blüthen versehen.	August	3,75	325,—
Speise-Rhabarber.				
Rheum The Sutton siehe — Sawes Challenge Neuh.				
Amerikanischer Riesen-	Ganz besonders dickstielige und ertragreiche Kompottsorte		3,—	250,—
Queen Victoria „verbessert“	Rotstielig, von feinem weinartigen Geschmack, sehr ertragreich. Eine der besten Sorten zur Kompottbereitung.		3,—	250,—

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M	
				1 St.	100 St.
●	<i>Saxifragaceae</i> Rodgersia podophylla	Herrliche Dekorationsstaude mit bronzartig glänzenden grossen gefingerten Blättern und spiracienartigen Blütenrispen, 75 cm hoch.	Mai-Juni	4,50	400,-
●	— aesculifolia	Kastanienähnliche Belaubung, grosse, weisse Blütenrispen.	Juli	5,-	450,-
●	— pinnata alba	Blätter ähnlich wie die erste, nur mehr gefiedert angeordnet. Die verzweigte Blütenrispe weiss.		4,50	400,-
●	— sambucifolia	Die Belaubung gleicht der eines Hollunderstrauches, die Blütenrispen eines weissen Spiraea.	Juli	5,-	450,-
●	— tabularis	Im Gegensatz zu den vorigen beiden Arten hat diese Neuheit gänzlich ungeteilte Blätter, die höchstens am Rande etwas gebuchtet sind und die ungefähr mit der Mitte schild- oder tischförmig dem Blattstiele aufsitzen. Die Farbe der borstig behaarten, 40—60 cm hoch werdenden Blätter ist hellgrün, die der 80 cm hohen, im Juli erscheinenden Blütenrispen weiss.	Juli	4,50	400,-
	<i>Compositae</i> Rudbeckia — Rudbeckie, Sonnenhut.	Mittelhohe und hohe, im Sommer und Spätsommer blühende Stauden. Sie haben alle Aehnlichkeit mit kleinen Sonnenblumen und sind von einer staunenswerten Blühwilligkeit. In voller Sonne und kräftigem Boden entwickeln sie sich am schönsten, sind aber im grossen Ganzen wenig anspruchsvoll. Herrliche Schmuck- und vorzügliche Schnittstauden.			
✕	flava	Der Rudbeckia Neumanni sehr ähnlich; blüht jedoch vier Wochen früher als diese.	Juli-Sept.	2,25	200,-
✕	fulgida	Prächtige goldgelbe, frühblühende Rudbeckie mit schwarzer Mitte und zurückliegenden Blumenblättern.	Juli-Sept.	2,25	200,-
✕	laciniata fl. pl. Goldball	Blüte gefüllt, goldgelb; hervorragend schön.	Aug.-Sept.	2,25	200,-
✕	— fl. pl. Goldstrahl	Aehnlich der vorigen, nur mit dem Unterschied, dass die Blumenblätter dachziegelartig übereinanderliegen.	Aug.-Sept.		
✕	Neumanni	Einfache saft goldgelbe Strahlenblüte mit schwarzer Scheibe. Wuchs kurz und gedungen. Vorzügliche Gruppenpflanze.	Juli-Sept.	2,25	200,-
✕	nitida „Herbstrum“	Trägt an langen, festen Stielen edelgeformte, goldgelbe Blumen mit leicht hängenden Blumenblättern.	Sept.-Okt.	2,75	225,-
✕	— „Herbstsonne“	Aehnlich der vorigen. Die grossen, goldgelben Blumen sind vollkommener, grösser und breiter in den Blumenblättern, dabei straff in der Haltung.	Sept.-Okt.	3,-	250,-
✕	purpurea	Die karminrote Blüte ist von auffallender Schönheit. Wegen ihrer Blütenfarbe und langandauernden Blütezeit eine Schmuckstaude von besonderem Wert.	Juli-Aug.	2,75	225,-
✕	maxima	Hochwachsende Dekorationsstaude mit blaugrüner, glatter Belaubung und grossen goldgelben Strahlenblüten mit schwarzer Mitte, 1—1½ m.	September	3,75	325,-
✕	subtomentosa	Dunkelgrün belaubte, 80 cm hohe Büsche, die in verzweigten flachen Sträussen hell orangegelbe Blüten mit schwarzer Mitte bringen.	Aug.-Sept.	2,75	225,-
●	<i>Liliaceae</i> Ruscus, Mäusedorn	Mit lederartigen Scheinblättern und roten Beeren im Winter. Für trockene, schattige Stellen. Winterschutz.			
●	— aculeatus	Mit stechenden Blättern. Hübsche, immergrüne Pflanze.			
●	— racemosus	Dgl., breitere Blätter.		3,-	250,-
☆	<i>Labiatae</i> Salvia nemorosa	Die 60—80 cm hohen Büsche bringen in reichster Fülle schlanke aufrechte Blütenähren von leuchtend violettblauer Farbe, Hüllblätter und Kelche sind rötlichviolett, sodass selbst nach dem Abfallen der Blüten die Wirkung noch eine gute ist. Neueinführung.		3,-	250,-
☆	— — alba	Von der vorhergehenden nur durch die reinweisse Farbe der Blüten unterschieden, hervorragend schön zur Wechselwirkung mit der blauen Stammform.		2,-	180,-
☆	— officinalis	Weissfilzige Belaubung, mit 30 cm hohen lila Blüten.		2,-	180,-
☆	— pratensis	Schöne leuchtende blaue Blüten.		2,-	180,-
☆	— rosea	Leuchtend rosa.		2,-	180,-
✕	<i>Caryophyllaceae</i> Saponaria officinalis fl. pl.	Rosa bis fleischfarbig, ist durch seine Reichblütigkeit sehr geeignet in der Staudenrabatte.		3,-	250,-
☆	— — tricolor	Die herrliche buntblättrige immergrüne Belaubung ist rot, gelb und grün.	Mai	2,-	180,-
☆	<i>Saxifragaceae</i> Saxifraga peltata (s. Bild)	Mit grossen schildförmigen bis 30 cm breiten Blättern und 40 cm hohen rosa Blütenrispen. Prächtige Pflanze für Uferpartien.	Mai-Juni	2,25	200,-
☆	— tellimoides	Eine wenig verbreitete japan. Art mit ziemlich grossen, schildförmigen tief eingeschnittenen Blättern von saftig grüner Farbe und 60—80 cm hohen grünlichweissen Blütenrispen.			
✕	<i>Ranunculaceae</i> Scabiosa caucasica	Eine der edelsten Schnittstauden. 50—70 cm hoch. Die Blumen sind sehr gross, hellviolett bis himmelblau. Wegen der langen drahtartigen Blütenstiele eignet sich diese Staude besonders zum Schnitt und zur Blumenbinderei.	Juni-Sept.	2,75	225,-
✕	— — Diamant	Besonders grosse dunkelblaue Blumen.		3,-	250,-
✕	— — alba	Weisse Art der vorigen.		2,75	225,-
☆	<i>Labiatae</i> Scutellaria canescens. (Siehe Neuheiten.)				
☆	<i>Caryophyllaceae</i> Sedum fabaria atropurpureum.	30—40 cm hoch, mit schwarzpurpurner Belaubung.	September	3,-	250,-
☆	— spectabile	Dunkelrosa, sternförmige Blütchen in grossen Doldentrauben. Prächtige Wirkung auf Felsgruppen, Beeten und in Töpfen. Kann ohne Schaden blühend eingetopft werden.		2,-	180,-
☆	— — Carmen	Besonders dunkle und schöne Varietät von Sedum spectabile atropurpureum, hat tief violette oder karminrote Blüten.	Sept.-Okt.	3,-	250,-
☆	<i>Compositae</i> Senecio, Kreuzkraut	Ornamentale Blatt- und Blütenpflanze für Park und Rabatte.			



SENECIO CLIVORUM

(Beschreibung siehe Seite 37.)

Die großblättrigen Kreuzkraut-Arten sind die dekorativsten Blatt- und Blütenstauden. – An feuchten Teichufern und Bachläufen gedeihen sie üppig und wirken im Park zu größeren Gruppen vereinigt mit ihren leuchtendgelben Blütenständen ausgezeichnet.



YUCCA FILAMENTOSA

(Beschreibung siehe Seite 39.)

Diese hoch dekorativen Blatt- und Blütenstauden mit dem immergrünen Blattewerk gehören zu den monumentalsten und edelsten unter den Staudengewächsen. Zur Einzelstellung auf Rasen wie zu größeren Gruppen vereinigt eignen sie sich gut und entwickeln von Jahr zu Jahr reicheren Blütenflor.



Weißgefülltblühende *Arabis alpina* und blaue *Aubrietien* in der Trockenmauer. Ein märchenhaft schönes Farbbild von März bis Mai. Am Abhang ein buntblühender Teppich von *Phlox setacea*, *Veronica rupestris* und *Hypericum repens* im Garten des Herrn Generaldir. B. in Heidelberg. Von uns ausgeführte Anlagen.



Teppichartige Pflanzung von *Acemeta*, Zwerg-*Hypericum*, *Achillea argentea*, *Pyrethrum*, *Eschscholzia* und *Antirrhinum* und *Figaren* im Garten des Herrn M. in Wiesbaden. Von uns ausgeführte Anlagen.

DIANTHUS SPICULIFOLIUS

(Beschreibung siehe Seite 43.)

Die unverwüßlichen alpinen Felsennelken gehören zu den besten Felsen- und Mauerstauden. Wenige Exemplare zusammengepflanzt bilden große Polster und erfüllen den ganzen Garten mit ihrem Nelken-duft. — Teil einer Pflanze, aufgenommen an der Trockenmauer.



SILENE SCHAFTA. ALPENLEIMKRAUT IM FELSENGARTEN

(Beschreibung siehe Seite 52.)

Eine unverwüßliche an Felsennelken erinnernde Alpenpflanze, deren kleine rosaroten Blumen während des ganzen Spätsommers erscheinen.

ACHILLEA TOMENTOSA

(Beschreibung siehe Seite 40.)

Eine niedere leuchtend schwefelgelbe Schafgarbe von langer Blütendauer. — In steiniger trockener Lage des Gartens, an Böschungen und im Felsengarten ist sie ein dankbarer Blüher.

Eine prächtige Farbwirkung erzielt man durch Zusammensetzung mit Campanula glomerata superba, deren tief dunkelblaue Blütensträuße uns zur gleichen Zeit erfreuen.



IBERIS SEMPERVIRENS,
ALYSSUM SAXATILE fl. pl.,
AUBRIETIA

und andere Mauerstauden in der
Trockenmauer. Darüber *Gentiana
acaulis*, *Phlox sericea* als Polster-
stauden.



Aufgenommen in der von uns aus-
geführten Anlage des Herrn
Großkaufmann Sch.
in Schlierbach



DAS SILBERWEISSE CERASTIUM TOMENTOSUM AUF EINER TROCKENMAUER

(Beschreibung siehe Seite 43.)

Bei Mauerpflanzungen ist zu beachten, daß immer mehrere Pflanzen
einer Art zusammen gepflanzt werden damit, wie in der Stauden-
kultur, wirkungsvoll Gruppen entstehen, wenn diese Einzelpflanzen
zu einer Polster- oder Stammendachfläche sind. Es erscheinen dann Bilder
wie die, die man an einem Felsen nach der Pflanzung.

Name		Erklärung	Blütezeit	Preis M	
				1 St.	100 St.
Compositae					
☆	Senecio (Ligularia) Clivorum Max. (Siehe Abbildung.)	Dekorative Staude mit großem Blattwerk und leuchtend orangegelben Blütenständen; liebt feuchte Lage.	Aug.-Sept.	3,—	250,—
☆	— — — subcrenatus	In allen Teilen etwas zierlicher als die Stammarten zeichnet sich diese gleichfalls aus China stammende Varietät durch die hellgrüne Farbe der runden Blätter und das helle Gelb der auf 1 m bis 1,20 m hohen Stielen sitzenden Blüten aus.		3,—	250,—
☆	— Clivorum „Othello“	Die Blätter sind im Austreiben dunkelpurpur, später oben schwärzlichgrün mit purpurner Unterseite. Die Blüten sind viel dunkler orange als die der Stammart.		3,75	325,—
☆	— (Ligularia) speciosus nom. Willd. (Siehe Abbildung.)	Eine der imposantesten und schönstblühenden aller in letzter Zeit eingeführten Senecio-Arten, ähnlich Senecio Veitchii. Die Blätter sind langgestielt mit grosser herznierenförmiger Blattspreite. Die 1,60 bis 1,80 m hohen Blütenstängel tragen in dichter 50 bis 60 cm langer Traube prächtig goldgelb gefärbte Blütenköpfchen. Als Solitärpflanze bietet diese prächtige Art einen wundervollen Anblick.		3,75	325,—
☆	— — macrophylla	Herrliche blaubereifte Belaubung und goldgelbe kerzenartige Blütenrispen.	August	3,75	325,—
☆	— — Veitchianus	Starkwüchsig und grossblättrig. 1,5 m hoch. Blüte leuchtend gelb.	August	3,—	250,—
☆	— — Wilsonianus	1 m hoch mit breiten Blättern. Sehr schön, auch für feuchte Ufer usw. Blüte rein goldgelb.		3,—	250,—
☆	— stenocephalus	Die grossen, herzförmigen Blätter ähneln denen von Petasites japonicus giganteus. Meterhohe, lange Ähren gelber Strahlenblüten.	Juli-August	3,—	250,—
☆	— — globosus	Die Einzelblüten sind dreimal so gross wie bei der Stammform und stehen dicht beieinander in einem kurzen pyramidenförmigen Blütenstand, anstatt in längerer Ähre wie bei der Stammart.		3,—	250,—
☆	— tanguticus	1,20 bis 1,50 m hoch werdend, mit doppelt fiederschnittigen, stengelständigen Blättern und reichverzweigten, endständigen, goldrutenartigen Blütenrispen.		3,—	250,—
Sämtliche Senecio sind malerische Stauden zum Ausschmücken von Teichrändern.					
Malvaceae					
Sidalcea, Doppelmalve					
☆	— malvaeflora Listeri	Eine Malvenart mit hübscher ähriger Rispe einfacher Blüten. Sehr zierende Schmuckstaude für alle Lagen.	Juni-August	2,75	225,—
☆	— — Murrayana	Mit weissen Blüten		2,75	225,—
☆	— — Rosea Gem.	Blüte karminrosa		2,75	225,—
☆	Coryphantha Silene Astéria grandiflora	Malvacee mit leuchtend karminroten Blumen. Reichblühende Rabattenpflanze. Leimkraut, die Blüten sind kugelförmig, purpurrosa und erheben sich auf etwa 40 cm hohen Stielen.	Mai-Juni	3,—	250,—
☆	Compositae Silphium perfoliatum	Die nordamerikanische Kompasspflanze. Eine bis 2 1/2 m hohe dekorative Staude mit gelben Blumen und schöner Belaubung deren Spitzen nach Nord und Süd gerichtet sind.	August	3,75	225,—
Compositae					
Solidago—Goldrute.					
Alle Goldruten sind sehr hart und anspruchslos. Die Blütenstände gleichen gelben Federbüschen, die zu ihrer Blütezeit schöne Wirkungen hervorbringen. Sehr gut als Schnittblumen zu verwenden.			Spätsommer-Herbst		
Frühgold, siehe Neuheiten.					
×	— canadensis	Mit strammen, aufrechten Stielen und goldgelben Blüten in grosser Rispe.	Aug.-Sept.	2,25	200,—
×	— — nana	Zwergform voriger Art, 50 cm hoch	Juni	2,50	210,—
×	— Shorti	Straff aufrechtwachsend mit mächtigen gelben Rispen	September	2,25	200,—
×	— — praecox	Blüht sehr früh		2,25	200,—
×	— aspera	Zierliche verzweigte Blütenstände, prachtvolle Schnittsorte		3,75	325,—
×	— elliptica	Niedrig bleibende, nur 30 bis 40 cm hohe Art mit eleganten Rispen goldgelber Blütchen.	August	3,75	325,—
×	— virgaurea nana	Goldrute von niedrigem Wuchs mit goldgelben, federartigem Rispen. 40 cm.	Aug.-Sept.	3,75	325,—
×	— — praecox	Diese Form ist wegen der schon im Juli erscheinenden schlanken gelben Rispen wertvoll.	Juli	3,75	325,—
×	— alpestris	Alpengoldrute mit 30 cm hohen Blütenrispen	Juni-Juli	3,75	325,—
×	— multiradiata	20 cm hohe nordamerikanische Art. Gelbe Rispen	Juni-Juli	3,75	325,—
×	— Golden Wings	1 1/2 m hoch mit goldgelben Blütenrispen. Neu	Aug.-Sept.	3,75	325,—
Spiraea.					
Die Spiraeen sind meist üppig wachsende Pflanzen mit dekorativer Belaubung und federigen Blütenrispen. Alle lieben einen feuchten Standort und sind namentlich zur Ausschmückung von Sumpf- und Teichrändern empfehlenswert.					
1 bis 1 1/2 m hoch mit federbuschartigen Blütenrispen			Juli	3,—	250,—
×	Spiraea Aruncus Rosaceae	Einführung aus China, die 4 Wochen später blüht als die vorige Art	August	3,—	250,—
×	— Aruncus sinensis	Auffallende Varietät mit farnartig fein zerschlitzter Belaubung und weissen Blütenrispen. Sehr selten.	Juli	4,50	400,—
×	— — Kneiffi	Aus Japan, 2 m hoch, die weissen Blumen erscheinen in grossen flachen Dolden, sehr dekorativ, für feuchte Stellen.	Juli	3,75	325,—
☆	— camtschatica gigantea	Neue rosafarbige, prächtige Art		2,75	225,—
☆	— — — rosea	Mit feiner Belaubung und dichtgefüllten, blendend weissen Blüten in lockeren Sträussen. 40 cm.	Juli	2,25	200,—
×	— filipendula fl. pl.	Weisse, sehr schöne Schnittblume, besonders in der Knospe. Neuheit		2,75	225,—
×	— — alba superba				

	Name	Beschreibung	Blütezeit	Preis je 1 St.	Preis je 10 St.
	Rosaceae				
✱	Spiraea <i>hipericifolia aspertha</i>	Hemidors große, weisse einfache Blüthen	Juli	2,25	2,00
✱	— <i>alpina</i> var. <i>alpina</i> (siehe Asilb.)				
✱	— <i>lanceolata</i> hybrida	Auf 40 cm hohen Büschen, reichliche lockere Sträucher	Juli-August	2,75	2,25
✱	— <i>palustris</i>	Blüthen reichlich, weissen in hübschen Büscheln	Juni	2,75	2,25
✱	— <i>alba</i>	Reichliche Blüthen, Abart 10 cm hoch	Juli	2,75	2,25
✱	— <i>elegans</i>	Mit sehr rosa Blüten 1 m hoch	Juli	2,75	2,25
✱	— <i>emarginata</i>	Auf hohen kräftigen Büschen, grosse Sträucher, weiss, schwach rosa angehauchte Blüten	Juli	2,75	2,25
✱	— <i>littoralis</i>	Die heimische Spierstaude für feuchte Stellen. 80 bis 100 cm hoch, weiss	Juni-Juli	2,25	2,00
✱	— <i>fol. varieg.</i>	Schöne goldbunte Varietät. 60 bis 80 cm hoch	Juli	2,25	2,00
✱	— <i>fl. pl.</i>	Abart der wildwachsenden mit dichtgefüllten Blüten von blendend weisser Farbe	Juli	2,75	2,25
✱	— <i>venusta</i>	1 bis 1,20 m hohe Art mit prächtig rosenebenen Blütensträussen	Juli	3,75	3,25
	Stachys, hier Labiales				
✱	— <i>lanata</i>	Als üppig wachsende Einfassungsplanzen recht gut zu gebrauchen. Nur für grosse Gärten.	Juli-August	1,50	1,25
	Stilice, Winterstauden				
✱	Stilice <i>umbellata</i>	Aus grossen, breitblättrigen Grundrosetten erheben sich die rispigen, schleierartigen Blütenstände, die abgeschnitten und getrocknet sehr lange haltbar sind	Juli-August	2, —	1,80
✱	— <i>latifolia</i>	Mit Massen kleiner blauer Blüten	Juni-Sept.	2,75	2,25
✱	<i>Limonium</i>	Lilafarbener Strandflieder. 50 cm hoch	Juni-Sept.	2,75	2,25
	Compositae				
✱	Stokesia <i>korumbenaster</i>	Eigenartige schöne Staude mit grossen Kornblumen ähnlichen Blüten. Verlangt sonnigen warmen Standort	Juli-August	3,75	3,25
✱	<i>cyanus</i>	Prächtige, himmelblau blühende Staude	Juli-August	2,75	2,25
✱	Borragineae				
✱	Symphitum <i>asperum</i>	Reinheit, Schwarzwurz, kräftig wachsende Blaupflanze, schön blauglockig		2,25	2,00
✱	— <i>fol. argenteo</i> var.	Lebhaft weissend, schön und schön		3,25	3,00
✱	— <i>aureo</i> var.	Gelbbüschblüthig		3,25	3,00
	Compositae				
✱	Tanacetum <i>vulg. crispum</i>	Rainfarn. Krause farnähnliche Blätter, gelbe Blüten, sehr aromatisch	Juli-August	2,75	2,25
✱	Compositae				
✱	Telekia <i>Ochswange</i>	Mit herzförmigen, grossen Blättern und gelben Blüten. Als stielliche Pflanze gut für grosse Gärten und als Einzelpflanze geeignet			
✱	— <i>speciosa</i>	Mit grossen orange-gelben Strahlenblüten	Juni-Juli	2,75	2,25
✱	Ranunculaceae				
✱	Thalictrum <i>dipterocarpum</i>	Aus China eingeführt, hervorragend schöne Art, die eine Höhe von 1,5 m erreicht. Die einzelnen zahlreich in pyramidalen Rispen stehenden Sternblättchen sind von purpur lila Farbe, zu der die lang herabhängenden, zitronengelben Staubgefässe prächtig kontrastieren. Zusammen mit der feingefiederten Belaubung ist diese Pflanze eine besonders reizvolle Erscheinung unter den Stauden und verdient einen bevorzugten Platz im Garten. Sie liebt freien sonnigen Standort	Juni-Juli	4, —	3,50
✱	— <i>adnigrifolium</i>	Zierliche, 40 cm hohe Pflanze, deren Laub an feines Farngrün (<i>Adiantum</i>) erinnert und auch an Stelle desselben im Sommer vielfach Verwendung findet		2,25	2,00
✱	— <i>aquilegifolium</i>	1 m hohe Staude mit leichtem federbuschartigen Blütenstand von schön klarer, rosa oder weisser Farbe		3, —	2,50
✱	— <i>angustifolium sulfureum</i>	Schwefelgelbe Blüten, sehr dekorative Belaubung		2,75	2,25
✱	— <i>flavum</i>	Hellgelb		2,75	2,25
✱	— <i>glaucom</i>	Blaugrün, schöne Belaubung, breite schwefelgelbe Blütenstände. Prächtige hohe Dekorationsstaude	Juni	2,75	2,25
✱	— <i>gigantum</i>	Bis 2 m hoch mit violetten Sternblättchen, sehr seltene Art		4, —	3,50
✱	Leguminosae				
✱	Thermopsis <i>labacea</i>	Fuchsbohne, der gelbbühenden Lupine ähnlich, aber viel früher blühend, schön für Sträucher		2,50	2,00
✱	Comelinaceae				
✱	Tradescantia <i>Tradescantie</i>	Eine Staude von mittelhohem, aufrechtem Wuchs mit schiffartigen Blättern und schönen Blüten. Liebt feuchten Boden. In der Nähe von Wasser besonders schön	Mai-August	—	—
✱	— <i>virginica</i>	Mit violettblauen Blüten		2, —	1,80
✱	— <i>alba major</i>	Reichliche grosse Blüthen		2, —	1,80
✱	— <i>rubra</i>	Blühende Tradescantie		2, —	1,80
	Liliaceae				
	Tritoma, Raketenblume, Fackellilie.				
	(siehe Abbildung)				
✱	<i>Cooperi</i>	Eine Pflanze von grosser Schönheit. Aus einem Busch schiffartiges Blätter erheben sich zu hohen Stielen die prächtigen zylindrischen ähnlichen Blütenstände. Als Einzelpflanze besonders wirkungsvoll. Kräftiger Boden und Bewässerung tragen zur vollen Entwicklung der Pflanze wesentlich bei. Besonders Staude auch guter Winterschutz Bedingung	Aug.-Sept./August	5, —	2,50
✱	<i>corallina</i>	1 m hoch, reichliche Blüthen mit leuchtend orangefarbenen Blüten		4,50	4,00

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M	
			1 St.	100 St.
Tritoma (Fortsetzung)				
glaucescens	Mit breiten, blaugrünen Blättern und gelbroten Blüten, auffallend schöne, Yucca ähnliche Dekorationspflanze. Am besten frostfrei zu durchwintern.	Mai-Juni	3,—	250,—
hybrida „Express“	Die beste aller frühen Tritomen. Wer schon früh, von Juni an bis zum Herbst blühende Tritomen zum Schnitt oder für Garten und Parks haben will, der pflanze diese Sorte. Die Farbe der Blumen ist leuchtend hell- bis dunkelorange, variiert jedoch auch in lachs- und karminrot.	Juni-Aug.	3,—	250,—
Mac Owan	Leuchtend orange, reichblühend, zierlich	Mai-Juni	3,—	250,—
mirabilis	Zierliche, sehr reichblühende Sorte		3,—	250,—
pauciflora	Blüht schon im Juni mit Büscheln schwefelgelber Blumen, niedriger Wuchs		3,—	250,—
rufa	Gelbrote, lockere Blütenrispen	Mai-Juni	3,—	250,—
Tucki	Gelborange, blüht schon vom Mai ab, sehr widerstandsfähig	Mai-Juni	4,50	400,—
Uvaria grandiflora	Grossblumig, orangescharlach, sehr empfehlenswert	Juni-Sept.	3,—	250,—
Ranunculaceae				
Orangekönig, siehe Neuheiten				
asiaticus	Dunkelorangefarbige Blüten		3,—	250,—
— roseus	Mit kupferig-rosa Blüten		3,—	250,—
caucasicus „Fire Globe“	Dunkelorange-gelb		4,50	400,—
— „Leuchtkugel“	Orangerote Blütenbälle, für Gruppen sehr geeignet		4,50	400,—
— „Lichtball“	Festgeschlossene Kugeln, orange-gelb		4,50	400,—
— „Orange Kugel“	30—40 cm hoch. Blüte sehr reich glühend orange-gelb		4,50	400,—
— „Orange Glut“	Rötlich orange, nelkenförmig		4,50	400,—
— Feuertroll	Orangerot		4,50	400,—
— Goldquelle	Grosse Kugelblumen, reichblühend, gelborange		4,50	400,—
— Helios	Kugelförmig, reingelb		4,50	400,—
— Schwefelglanz	Hellgelb, grossblumig		4,50	400,—
— Goldkugel	Kanariengelb		4,50	400,—
europaeus	Hellgoldgelbe Blumen		3,—	250,—
— albus	Mit weissen Blumen		3,—	250,—
Hybriden	Mischung in gelb und orange		4,50	400,—
Ledebouri, echt	60—80 cm hoch, leuchtend orangefarbig		4,50	400,—
— pumilus yunnanensis	Neue Trollinsart, wachsartige, goldgelbe becherförmige Blumen		4,50	400,—
Veratrum album	Hübsche meterhohe Blattpflanze für Halbschatten mit weissen Blütenrispen im Juli-August.	Juli-August	4,50	400,—
— nigrum	Schwarzpurpure Blütenrispen. Prächtige Einzelpflanze. 1,20 m	Juli-August	4,50	400,—
Scrophulariaceae				
Verbascum (Ivanhoe, siehe Neuheiten, (s. Abbildung))				
— Caledonia	Stark wachsende Hybride, deren grosse Blüten von ganz eigenartiger bräunlicher Lachsfarbe sind. 1,50 m.	Juli-August	3,—	250,—
— densiflorum	Kräftig wachsende Königskerzen-Art mit 1 bis 1,20 m hohen verzweigten Blütenständen, die dichtbesetzt sind mit mittelgrossen, hellorange-gelben Blüten.	Juli-August	3,—	250,—
— hybr. Mars	Isabellafarbig mit rot		2,75	225,—
— olympicum	Prächtige Blatt- und Blütenpflanze, sehr empfehlenswert		2,75	225,—
— pannosum	Prächtige Dekorationspflanze mit 60—80 cm langen, ziemlich breiten, weissfilzigen Blättern und einem 1,50 m hohen Blütenschaft mit gelben Blüten	Juli	2,75	225,—
— phoeniceum	Hübsche, nur 40—60 cm hohe Art, bei der die im Juni-Juli erscheinenden Blüten von weiss durch hellrosa und helllila bis purpurviolett variieren	Juni-Juli	2,75	225,—
— pyramidale	Rot mit gelb, imposant		2,75	225,—
— vernale	Kräftig wachsende 1,50 m hohe Sorte mit verzweigtem Blütenstand und hell goldgelben Blumen. Neuheit.	Juni-Juli	2,75	225,—
— Wiedemannianum	Mit rötlich violetten Blüten		2,75	225,—
Scrophulariaceae				
Veronica, Garten-Ehrenpreis	Unverwüstliche blaublühende Dauergewächse von grosser Widerstandskraft gegen Dürre.			
— amethystina	Prächtige dunkelblaue Blüte	Mai-Juni	2,25	200,—
— Hendersoni	Eine prachtvolle Staude mit grossen dunkelblauen Blütenrispen	Aug.-Sept.	4,50	400,—
— spicata	Reichblühende und für den Blumenschnitt dankbare dunkelblaue Art	Juni-Juli	2,25	200,—
— rosea	Rosablühende Abart der vorigen		2,25	200,—
— „Erika“	Tief dunkelrosenrot blühende Sorte von kräftigem Wuchs	Juni-Juli	2,25	200,—
— virginica alba	Höher wachsende Art mit schlanken weissen Blütenrispen	Juli-August	2,25	200,—
Yucca filamentosa, siehe Bild	Die bekannte immergrüne Staude mit grossen Blütenständen von creme-weissen Glocken. Wertvolle Gartenschmuckpflanze.		6,—	550,—

Niedrig bleibende Stauden

für Felsanlagen, Trockenmauern, Einfassungen und Rasenersatz.

Name		Erklärung	Blütezeit	Preis je	
				1 St.	100 St.
Rosaceae					
*	Acneta Buchananii	Schön blaugrün belaubt, kriechend	Juli-August	2,—	180,—
*	— glauca	Sehr schöne rasenbildende Pflanze mit silbrig-blaugrüner Belaubung		2,—	180,—
*	— microphylla	Dichte Rasen feiner, bräunlicher Belaubung, von der die purpurnen Samenköpfchen sich vorteilhaft abheben.		2,—	180,—
*	— Novae-Zeelandiae	Viel stärker wachsende, vergrösserte Ausgabe der vorigen, auch mit rotborstigen Früchten.		2,—	180,—
Compositae					
*	Achillea , Edelgarbe, argentea	Niedrig bleibende, rasenbildende Stauden mit grossen, reinweissen Blumen im Juni und weissfilzige Belaubung. 15 cm.	Juni	1,50	125,—
□○	— ageratifolia	Ganz niedrig weissblühende Art mit Ageratumbältern	Juni-Juli	2,25	200,—
*	— aurea	Niedrige Schafgarbe vom Balkan mit feinzerteilter grauer Belaubung und goldgelben Blütendolden. 15 cm hoch.	Juli	2,—	180,—
□○	— Clavenae	Mit silbergrauer Belaubung und weissen Blüthen; sehr hübsche Alpine	Juni-Juli	2,25	200,—
□	— Kellneri	Blätter lang, schmal und sehr fein gefiedert, Blüten weiss	Juli	2,25	200,—
×	— lingulata grandiflora	Goldgelb, extra grossblumig, selten! silbergrau filzige Belaubung	Juni-Juli	2,25	200,—
*	— tomentosa	Ein reizendes Felsenpflänzchen mit graugrüner, feingeteilter Belaubung und rein goldgelben Blütendolden. Ueber den verblühenden Alyssum-Flor tröstend. Seltene niedrige weisse Art, die den ganzen Sommer grosse margueritenartige Blüten bringt und silbergraue Belaubung hat.	Mai-Juni	2,25	200,—
□○	— umbellata		Juli-August	2,—	180,—
Ranunculaceae					
□	Adonis , Adonisröschen	Hübsches, buschiges Pflänzchen mit feinzerteiltem Laub und schönen, ziemlich grossen Blüten.		2,—	200,—
	— vernalis	Schöner Frühlingsblüher mit goldgelben Blumen. 15—20 cm hoch	Februar-März	2,—	180,—
Aethionema, Bundesfaden					
□○	— coridifolium	In ihren unteren Teilen leicht verholzende Stauden in der Art und im Aussehen wie Iheris. Liebt sonnigen, trockenen Standort und Kalk. Winterschutz.	Mai-Juli	2,75	225,—
□○	— pulchellum	Blüten traubig, rosenrot	Juni-Juli	2,75	225,—
×	Ajuga , Günsel <i>Labiatae</i>	Farbe karminpurpur	Mai-Juni		
	— reptans rosea	Mit oberirdischen Ausläufern kriechende niedrige Stauden. Die blau blühende Form ist eine einheimische bekannte Pflanze mit blauen, pyramidenförmigen Blütenquirlen. Sehr brauchbar für halbschattige und feuchte Stellen.			
×	— alba	Lilarsa blühende Varietät des kriechenden Günsel, 15 cm hoch.	April-Mai	1,50	125,—
×	— fol. var.	Hübsche Abart mit weissen Blüten		1,50	125,—
×	— fol. purpureis	Mit schön weissbunten Blättern und blauen Lippenblüthen		2,—	175,—
□	Allium cyaneum <i>Liliaceae</i>	Blätter dunkelbraunrot	Juli-August	1,80	150,—
	— pedemontanum (narcissiflorum).	Aus den dichten Büscheln dunkelgrüner grasartiger Belaubung erheben sich im Juli-August die 20 cm hohen himmelblauen Blütenköpfchen.		2,25	200,—
□	— pulchellum	Auf 15 cm hohen Stielen nickende Dolden grossglockiger purpurner Blüten.	Juni	2,25	200,—
		Die leuchtend lilafarbenen, lockeren Blütendolden erscheinen auf 30—40 cm hohen Stielen.	August	2,—	180,—
Caryophyllaceae					
□	Alsine , Hainkraut	Für trockene, steinige Stellen eine sehr geeignete niedere Pflanze mit dichten Polstern dunkelgrüner nadelartiger Blättchen und weissen Blüthen. Dauerhafte und gut wachsende Art.	Juli-August	2,—	180,—
□*	— juniperifolia	Weisse Teppiche kleiner Blüten	Juni-August	2,—	180,—
×	Alstroemeria aurantiaca	Sehr schöne Stauden mit lilienartigen, grossen Blüten. Die Pflanze verlangt gut durchlassenden, etwas lockeren Boden und liebt Halbschatten. Die fleischigen Wurzeln sollen 30 cm unter der Erdoberfläche sein. (Winterschutz.)	Mai-Juni	3,—	250,—
Cruciferae					
□○	Alyssum , Steinkraut	Niedrige Stauden für trockene sonnige Lage und humosen Boden. Daher für Trockenmauern, Felsanlagen und Alpinen geeignet.	Juli	2,—	180,—
	— argenteum	Kräftig wachsende 30 cm hoch werdende Art mit grossen gelben Blütensträssen.	April-März	2,—	180,—
□○	— saxatile compactum	Blätter silbergrau behaart, Blüte sehr reich, leuchtendes Gelb	April-Mai	2,25	200,—
□	— citrinum	Mit schönen hellgelblichen Blütensträssen. Prächtige Pflanzen für sonnige Beete und Felspartien.	April-Mai	2,25	200,—
	— fl. pl.	Die grossen Sträusse dicht gefüllter, goldgelber Blüthen machen diese niedrig bleibende Neuheit zu einer prächtigen Erscheinung für sonnige Gärten und Felspartien.	Mai-Juni	2,25	200,—
	— Wulfenianum	Niederliegende Art mit sehr kleinblättriger grau filziger Belaubung und hellgelben Blüten.			
Primulaceae					
□	Androsace , Mannsschid	Reizende, primelartige Alpenpflanzen, die aus rosettenartigen Gebilden ihre Blüthen hervorbringen. Die Pflanzen verlangen humosen-sandigen Boden und etwas beschatteten Standort. Am wohlsten fühlen sie sich zwischen Steinen und in Felsenspalten.		2,50	210,—
	— Laggeri	Kleine dichte rasenbildende Pflanze mit hellroten Blüthen	Mai bis Herbst	2,50	210,—
	— lanuginosa	Zartrosa blühend, sonst wie obige	Mai	2,50	210,—
	— lactea	Polster bildend, Blüthen weiss	Mai-Juni	2,50	210,—
	— sarmentosa	Leichtwachsende, schöne Art mit in der Jugend wollig-seidigen Blattrosetten und in den kleinen Dolden fleischfarbig-rosafarbener Blüthen mit gelbem,			

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis / St.	
			1 St.	100 St.
Ranunculaceae				
<i>Anemone canadensis</i>	Rahmweiss, schalenförmige Blume, Habitus wie <i>Anemone sylvestris</i> ...	Juni	2,25	200,—
— <i>nemorosa</i>	Weisses Windröschen, Osterblume	April-Mai	1,80	150,—
— fl. albo pl.	Weissgefülltes Buschwindröschen	April-Mai	2,25	200,—
— fl. rubro	Rosa	April-Mai	2,25	200,—
— Robinsoni	Zart hellblau	April-Mai	2,25	200,—
— <i>Pulsatilla, Schelle</i>	Glänzend blauviolette Blumen, prächtiger Frühjahrsblüher	April	2,—	180,—
— „Weisser Schwan“	Rein weissblühend, ebenso anspruchslos und schön wie vorige		3,—	250,—
— <i>ranunculoides</i>	Gelbes Buschwindröschen	April-Mai	1,80	150,—
— fl. pl.	Halbgefüllte Varietät, grossblumiger als vorige	April-Mai	2,25	200,—
	Die <i>nemorosa</i> - und <i>ranunculoides</i> -Arten sind schattenliebend und zählen zu den herrlichsten Frühlingsblumen, besonders unter Bäumen und Gehölzgruppen.			
— <i>sylvestris</i>	Sehr frühblühende Schnittblume, reinweiss, ähnlich der <i>Anemone japonica</i> .	Mai-Juni	2,25	200,—
— <i>Frühlingszauber</i>	Glockenförmige grosse Blume. Prächtige Neuheit	Mai-Juni	2,50	210,—
— fl. pleno	Dicht gefüllt, haltbare Bindeblume	Mai-Juni	2,50	210,—
— <i>pennsylvanica</i>	Weiss, ähnlich <i>Anemone sylvestris</i> , aber späterblühend, sehr reichblühende schöne Spezies.	Mai-Juni	2,25	200,—
Compositae				
<i>Antennaria, Katzenpfötchen, Himmelfahrtsblumen.</i>	Graugrüne, Polster bildende Pflanzen, die sich namentlich zum Bedecken grösserer Flächen eignen. Für sonnige und halbschattige Stellen zu empfehlen.	Mai-Juni	1,50	125,—
— <i>dioica</i>	Blätter graugrün, Blüthen strohblumenartig hellrosa	Mai-Juni	1,50	125,—
— <i>plantaginica</i>	Grösser als folgende, gut zur Bodenbedeckung in sonniger Lage; sehr widerstandsfähig.			
— <i>tomentosa candida</i>	Beste und schönste für ganze Rasen oder Teppiche. Blätter silbergrau Blüthen weiss.	Mai-Juni	1,50	125,—
Leguminosae				
<i>Anthyllis, Wundklee</i>	Harter Schmetterlingsblütler mit behaarten Fiederblättchen; für steinigen Boden oder Steinritzen.			
— <i>moutana, Bergwundklee</i>	Hübsch rosa blühende Felsenpflanze	Juni-Juli	3,—	250,—
Compositae				
<i>Anthemis argyrophylla</i>	Graulaubig, geschlitzblättrig, Blüte weiss	Juni-Juli	2,50	225,—
Cruciferae				
<i>Arabis alba</i>	Die bekannte früh und reichblühende Gänsekresse mit graugrünen Blattpolstern und weissen Blüten, für Einfassungen und Grotten wertvoll.	April-Mai	1,50	125,—
— fol. var.	Hübsche weissbuntblättrige Form d. v.	April-Mai	1,80	150,—
— fl. pl.	Die Rispen dichtgefüllter Blumen sind kleinen gefüllten Nachtviole ähnlich und liefern ein vorzügliches Schnittmaterial.	April-Mai	1,80	150,—
— fl. pl. fol. var.	Gefüllt blühend mit weissbunten Blättern	April-Mai	2,50	210,—
— <i>alpina fl. pl.</i>	Gedrungener Wuchs, zeichnet sich durch grössere, dichte, gefüllte Dolden blendend weisser Blüten aus.	April-Mai	1,80	150,—
— <i>rosea</i>	Aus <i>Arabis alpina</i> und <i>Arabis aubrietioides</i> ist diese Hybride, die im Wuchs der <i>Arabis alpina</i> gleichkommt, entstanden. Die Blumen sind von zart rosenroter Farbe, die namentlich in nicht zu sonniger Lage schön hervortritt. Wie die Eltern, wertvoll für Felsengärten und zu Einfassungszwecken geeignet.	April-Mai	2,—	180,—
— <i>procurrens</i>	Saftig grüne Polster mit weissen Blüthen	April-Mai	1,50	125,—
— <i>androsacea</i>	Zierliche kleine Art mit silbriggrünen Blättchen und weissen Blüten	April	2,—	180,—
— <i>carduchorum</i>	Niedrig, rasenbildend, weissblühend	April-Mai	1,50	125,—
— <i>Ferdinandi Coburgi</i>	Zierliche Felsenpflanze aus Mazedonien mit graugrüner Belaubung und kleinen weissen Blüthentrauben.	Mai	1,50	125,—
— <i>Sturii</i>	Dunkelgrüne Polster, weissblühend, für sonnige Felsen	April-Mai	1,50	125,—
Primulaceae				
<i>Archaria gracilis</i>	Moosartige Polsterchen mit kleinen weissen Sternblüthen	Mai	2,—	180,—
— <i>Rosani</i>	Dichte, dunkelgrüne Polster bildend. Vorzügliche Pflanze für Felspartien und feine Rasen.	Juni	2,—	180,—
— <i>rotundifolia</i>	Feste Polster mit runden Blättchen	Juni	1,50	125,—
— <i>rupestris</i>	30 cm hohe, an Schleierkraut erinnernde Art	Juni	1,50	125,—
— <i>tetraquetra</i>	Dichte Polster, deren vierzeilig angeordnete, übereinander liegende Blättchen die Triebe vierkantig erscheinen lassen. In trockener sonniger Lage, zahlreiche kleine weisse Blüthen.	Juli	2,—	180,—
Primulaceae				
<i>Armeria Gracielke</i>	Rosettige, immergrüne Polsterpflanzen für leichten humosen Boden. Speziell geeignet zur Einfassung sowie Felsanlagen und Trockenmauern.	Juni	2,25	200,—
— <i>cephalotes hybrida</i>	Die kugelförmigen, rosadunkelroten, auch weissen Blütenköpfe stehen auf straffen, etwa 40 cm hohen Stielen, Schnittbl.	Juni	2,—	180,—
— <i>formosa</i>	Aus der dichten Rosette lanzettlicher Blätter erscheinen die roten, rosa oder weissen Blütenköpfe auf 30 cm hohen Stielen.			
— <i>Lauchiana</i>	Dichte runde Büsche grasartiger Blätter, Blütenköpfe leuchtend rot auf 30 cm hohen Stielen, vorzügliche Einfassungspflanze.	Mai-Juni	1,25	100,—
— <i>maritima</i>	Mit lila-roten Blütenköpfen		1,25	100,—
— <i>alba</i>	Ähnlich der vorigen, mit reinweissen Blüten	Juni	1,25	100,—
Compositae				
<i>Arnica montana</i>	Wohlverleih, goldgelbe Marguerite. Bekanntes Heilmittel für Wunden	Juni	1,50	125,—
Asarum europaeum	Siehe Neuheiten		1,25	100,—
Rubiaceae				
<i>Asperula hirta</i>	Typische Schattenstaude zur Bodenbedeckung an waldigen Plätzen, frischgrüne lederartige Belaubung.	Mai-Juni	2,—	180,—
— <i>nitida</i>	Reizende rosablühende Alpine, schöne lockere Polster bildend	Mai-Juni	2,—	180,—
— <i>odorata</i>	Niedere polsterbildende Staude mit zierlichen weissen Blüthen, die das dichte grüne Polster bedecken. Als Fels- und Mauerpflanze empfehlenswert. Der bekannte Waldmeister, der sich auch zur Deckung kahler und schattiger Plätze in Gärten vorzüglich eignet. Ballenpflanzen.	Mai-Juni	2,—	180,—

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis je 1 St. 100 St.
Compositae				
<input type="checkbox"/>	Aster alpinus	Die Stammart, etwas kleinblumig aber reichblühend. Hellblau.	Mai-Juni	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— albus	Weisse Form.	Mai-Juni	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— ruber	Blumen rot.	Mai-Juni	2,25 200,-
Grossblumige Sorten siehe unter halbhohen Stauden.				
Cutiferae				
Frühlings-Astern.				
Alle Aubrietien-Arten bilden dichte niedrige Polster von meist graugrüner Belaubung, welche im Frühling jedoch völlig verschwindet unter der Fülle der Blüten. Je nach den Sorten variiert die Farbe derselben von weiss durch helllila bis violett und purpur in rosa bis karmin. Von hervorragender Wirkung sind die dichten Blütenpolster an sonnigen, nicht zu feuchten Plätzen, in den Felspartien, an Böschungen und Trockenmauern. In leichten trockeneren Böden lassen sie sich auch als Einfassungspflanzen verwenden. Blumen von schöner leuchtend rosa Farbe.				
<input type="checkbox"/>	Eyril rosea	Prächtige neue Sorte, die dichte Polster bildet. Leuchtend dunkelviolette grosse Blumen.	März-Mai	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	Purpureppich	Schöne grossblumige dunkelviolette Sorte.		2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	Fröbeli	Kleine lila Blüthen.		2,- 180,-
<input type="checkbox"/>	græca	Mit schön weissbunter Belaubung. Lila Blüten.	April-Mai	2,- 180,-
<input type="checkbox"/>	— fol. var.	Schön violett.	April-Mai	2,- 180,-
<input type="checkbox"/>	Hendersoni	Die dunkelste aller Aubrietien mit schönen, grossen, leuchtend dunkelvioletten Blüten.	April-Mai	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	hybr. Dr. Mules	Die leuchtendste von allen roten.		2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— Feuerkönig	Leuchtend violett grossblumig.		2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— H. Marshall	Die sehr grossen Blumen sind prächtig hellavendelblau. Unter den hellblauen Sorten die schönste.	April-Mai	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— Lavender	Wohl die grossblumigste, von schöner rosa Farbe.	April-Juni	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— Moerheimi	Grossblumig, schön rosa.	April-Mai	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	Leichtlini	Leuchtendrot.	April-Mai	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— Crimson	Dunkelblau, ganz niedrig bleibende Art. Eine der schönsten und wirkungsvollsten.	April-Mai	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	tauricola	Grosse weisse Blumen.		2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	tauricola alba	Zart rosalila, grossblumig.	April-Mai	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	hybr. Pauls Lilac	Hat herrlich dunkelviolette Blüten. Eine auffallende schöne Farbe.	April-Mai	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— Prichards	Schön purpurrosa, grossblumig.	April-Mai	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— Purple Robe	Die einzige remontierende Sorte mit grossen lila Blüten.	April-Juli	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	Lila Königin	10—15 cm hohe graufilzige Pflanze mit gelben Strahlenblüten. In trockener sonniger Lage am schönsten.	Juni-Juli	2,- 180,-
<input type="checkbox"/>	Bahia lanata Compositae!	Leuchtend dunkelrote, kleine geröhrte Blumen.		1,- 80,-
<input type="checkbox"/>	Compositae	Ein Massliebchen, dessen dichtgefüllte, leuchtendrote Riesenblumen grösser als ein Fünfstück werden. Für ganze Beete oder zu Einfassungen geeignet.	Mai	1,25 100,-
<input type="checkbox"/>	Bellis perennis Brillant	Bellis ähnlich niedere Alpina mit kleinen Blumen.	Mai	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— fl. pl. Rulm von Frankfurt	Eine sehr kulturwürdige Gartenpflanze mit wirkungsvollen, dicken Rispen schöner Lippenblüten. Für Sonne und Halbschatten.		2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	Bellium miniatum	Polsterbildende Alpine für trockenen Stand und sonnige Lage. Mit blau-violetten Lippenblüten.	Mai-August	2,- 180,-
<input type="checkbox"/>	Betonica nivalis Scaberrima	Eine nur etwa 25—30 cm hoch werdende, ausserordentlich reichblühende Glockenblume. Die aufrechten Blütenstengel tragen zahlreiche rotviolette Blüthen.	April-Mai	2,- 180,-
<input type="checkbox"/>	Labiatae	Die flach schalenförmigen grossen Glocken sind von reinstem Weiss. Zur Blütezeit sind die gedrungenen Pflanzen überschattet mit Blumen. Eine vorzügliche Gruppen- und Einfassungspflanze, sehr geeignet für Felspartien. 20—30 cm.	Juni-Sept.	2,- 180,-
<input type="checkbox"/>	Calamintha alpina	Bildet einen niedrigen, gedrungenen Busch, der zur Blütezeit mit den aufrechten blauen Glockenblumen dicht bedeckt ist. 20—30 cm.	Juni-August	2,- 180,-
<input type="checkbox"/>	Campanulaceae	Diese reizende, auffallende Varietät hat hellblaue Glocken von flacher, offener Form in leblichem Farbengegensatz zu den dunkelblauen und weissen Arten.	Juni-August	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	Campanula abietina	Niedere, dichte Büsche bildend, über denen zahllose zarthlaue, graziöse Blüten stehen.	Juni-August	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— carpathica alba grandiflora	Breitet sich kriechend aus mit reizenden sternartigen, blassblauen Blüten mit weisser Mitte.	Juni-Juli	2,75 225,-
<input type="checkbox"/>	— carpathica	Die Blätter dieser Abart sind stark behaart.	Juni-Juli	2,75 225,-
<input type="checkbox"/>	— pelviformis	Dichtgedrängte Blütenköpfe leuchtend dunkelblauer Glockenblumen liegen wie ein Kissen eingebettet in niedriger Blattrosette.	Juni	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— compacta	Der kriechende Wurzelstock windet sich überall durch die Felsen und treibt aufrechtstehende blasse Glockenblüten. Vorzügliche Mauerpflanze.	Mai-Juni	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— garganica	Die hängenden, mit dunkelblauen Glocken stehen auf dünnen, drahtartigen Stielen. 30 cm.	Juni-Juli	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— hirsuta	Seltene Pyrenäer Ursprunges, die auf 10—15 cm hohen Stielen grosse blaue Glocken trägt. Kräftig wachsende dankbare Sorte, die wegen ihrer Veredlung verdient.	Juni-Juli	2,25 200,-
<input type="checkbox"/>	— glomerata acaulis			
<input type="checkbox"/>	— Portenschlagiana			
<input type="checkbox"/>	— pulla			
<input type="checkbox"/>	— pallidior			

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M	
				1 St.	100 St.
	Campanulaceae	Campanula (Fortsetzung)			
□	<i>Campanula pusilla</i>	Reizende, niedere, alpine Glockenblume mit harten, beinahe klingenden hellblauen Glöckchen, sehr reichblühend und entzückende Gruppen auf Felspartien bildend.	Juni-Juli	2,25	200,—
□	— alba	Reinweisse Abart der vorigen	Juni-Juli	2,25	200,—
□	— pallida	Aehnlich der vorigen mit blassblauen Blüten	Juni-Juli	2,25	200,—
□	— tirolensis	Grossblumige dunkle Varietät		2,25	200,—
□	— rotundifolia	Schöne Alpine mit kleinen rundlichen Blättchen und blauen Blüten	Juni-Juli	2,25	200,—
□	— Scheuchzeri alba	Wächst in Polstern, ähnlich pusilla, Blüten weiss, Höhe etwa 30 cm	Juni-Juli	2,25	200,—
□	— turbinata	Ist eine der schönsten niederen Campanula-Varietäten. Die grossen, schalenförmigen Glocken sind von rein tiefblauer Farbe. Sehr reichblühend.	Juni-August	2,—	180,—
□	— alba	Weisse Form		2,—	180,—
□	— Wilsoni	Sehr reichblühend, grosse dunkelvioletten Glocken, kompakt wachsend, für Topf und Einfassungen sehr schön.		2,25	200,—
□	Compositae				
□	<i>Carlina acaulis</i> , Wetterdistel	Die stengellose Silberdistel wird im Garten bis 30 cm hoch, eignet sich für sonnige trockene Böden und Felspartien. Die Blüten schliessen sich bei Regen und in der Nacht und öffnen sich bei Sonnenschein wieder, daher Wetterdistel genannt.	Juni-Juli	2,25	200,—
□	— acanthifolia	Mit gelblichen Blütenköpfen, ähnlich, aber grossblumiger als die vorige, 15 cm.	Juni-Juli	2,25	200,—
	Caryophyllaceae	Cerastium, Hornkraut.			
□	<i>arvense compactum</i>	Eine reizende Böschungs- und Felsenpflanze, mit reinweissem, geschlossenem Blütenteppich. Wächst geordneter als alle übrigen Cerastium-Arten.	Mai-Juni	1,25	100,—
□	— Biebersteini	Famos für Böschungs- und Mauerplätze, an denen es wild austoben kann. Einzelpflanze nach 5 Jahren 2 qm Teppich weisser Blütenmassen.	Mai-Juni	1,25	100,—
□	tomentosum	Silberweisse Belaubung	Mai-Juni	1,25	100,—
□	Compositae				
□	<i>Chrysopsis villosa</i> Rutteri	Hübsche kleine Komposite für sonnige, trockene Felspartien mit gelben Strahlenblüten während des ganzen Sommers.	Juni-August	2,—	180,—
□	Compositae				
□	<i>Chrysanthemum</i> Zawadskii (Chrys. arcticum)	20—30 cm hoch. Frischgrüne succulentenartige Belaubung, die grossen Margaretenblumen sind weiss.	Aug.-Sept.	2,—	180,—
×	Cornaceae				
×	<i>Circaea alpina</i> , Alpen-Heckenkraut	Mit frischgrüner Belaubung und zahlreichen kleinen weissen Blüten im Sommer. Boden-Deckpflanze für halbschattige bis schattige Lage. Durch die Knöllchen bildenden Ausläufer breitet es sich schnell aus.	Juni	2,—	180,—
□	Compositae				
□	<i>Coreopsis rosea nana</i>	Mit rosa Blüten, margueritenähnliche Staude für kalkhaltigen, nicht zu feuchten Boden.	Juli-August	2,—	180,—
×	Cornaceae				
×	<i>Cornus canadensis</i>	Kleiner, nur 10 cm hoher Hartriegel mit weissen Blüten, für schattige Lagen, unter Gehölzen und zur Bodenbedeckung ausgezeichnet, da sich durch Ausläufer verbreitend. Noch wenig in Kultur.	Juni	5,—	400,—
	Papaveraceae				
□	<i>Corydalis cava</i>	Purpurrot, sehr schöner Frühlingsblüher, für Schatten und Halbschatten, mit herrlichem Geruch.	April	2,25	200,—
□	— lutea, der gelbe Lerchen-sporn	Ist eine unverwüsthche und unersetzliche Pflanze unter den Dauerblüher des Steingärtchens.	Mai-August	2,—	180,—
□	— nobilis	Die dicken goldgelben Blüentrauben erscheinen schon im April, die Schönste der Gattung.	April	2,25	200,—
□	— solida	Knollenbildende, im zeitigsten Frühling blühende Art mit lilafarbenen Blüentrauben. In Töpfen mit etwa 10 Knöllchen.	April	2,25	200,—
□	<i>Cotula squalida</i>	Aus Neu-Seeland stammende, hübsche moosartige Polster bildende Pflanze mit feingefiederter, braungrüner Belaubung. Schön für den Steingarten.		2,—	180,—
□	Crepis aurea , Compositae	Leuchtend orange Korbblüten auf 20 cm hohen Stielen	Juni	2,—	180,—
□	<i>Crucianella stylosa</i>	Niedrige, kriechende Pflanze für Felspartien und Einfassungen mit waldeisterartiger Belaubung und Dolden kleiner purpurroter Blüten. 15 cm.	Juni-August	2,—	180,—
×	Primulaceae				
×	<i>Cyclamen europaeum</i>	Das bekannte rot blühende Alpenveilchen des Hochgebirges. Kultivierte Pflanzen.	Aug.-Sept.	2,—	180,—
×	— neapolitanum (hederaefol.)	Reizende Art, die im Winter etwas geschützt werden muss	Aug.-Sept.	2,50	225,—
		Alpine Felsennelken.			
		Diese eignen sich wegen ihrer grossen Blühwilligkeit und saftig blaugrünen Belaubung hervorragend für Einfassung und zur Bepflanzung von Trockenmauern. Der den Blüten entströmende süsse Nelkenduft macht die Pflanze doppelt wertvoll.			
□	Caryophyllaceae				
□	<i>Dianthus alpinus</i>	Zierliche rosa Alpennelke	Mai	2,—	180,—
□	— caesioides grandifl.	Rasenbildende Federnelke, sehr reichblühend	Mai	2,—	180,—
□	— deltoides	Mit niederliegenden Zweigen und blutroten Blüten	Juni	2,—	180,—
□	— albus	Weiss mit rotem Ring, schöne Alpine	Juni	2,—	180,—
□	— Brillant	Neuere Art, die sich von der Stammform durch leuchtend karminrote Blumen unterscheidet.		2,25	200,—
□	— Freynii	Niedliche Hochalpennelke der Balkangebirge, hellrot bis weiss blühend, 3—4 cm hoch.	Mai-Juni	2,50	210,—
□	— frigidus	Prächtige Steinmelke a. d. südl. Kalkalpen, niedrig, rot, dankbar	Mai-Juni	2,—	180,—
□	— integer	Dichte Rasen mit reizenden kleinen ganzrandigen weissen Blüten	Juni	2,—	180,—
□	— Lereschei	Seltene Hochalpennelke a. d. Cottiischen Alpen, niedrig, kleine Rasen, lilafarben Blüten, dankbare Sorte.	Mai-Juni	2,50	210,—
□	— neglectus	Beht. Seltene und hübsche Alpenpflanze mit leuchtend karminroten Blüten.	Mai-Juni	2,25	200,—
□	— pelviformis	40 cm hoch. Kleine glühendrote Blüten in dichten Köpfen	Juni	2,75	225,—
□	— pinifolius	Rot, bis 40 cm hohe Büsche bildend, schöne reichblütige Sorte für Felsen.	August	2,—	180,—
□	— pungens	Blaugrüne Polster, weisse geschlitzte Blumen	Mai-Juni	2,—	180,—
□	— spiculifolius	Kräftige Polster mit feinzerteilten weissen Blüten	Mai-Juni	2,—	180,—
□	— suavis	Eine Federnelke, bei der die reizenden, blendend weissen Blumen in solcher Fülle erscheinen, dass die Pflanze wie mit einem Schleier bedeckt ist.	Mai-Juni	2,—	180,—

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis	
				1 St.	100 St.
<input type="checkbox"/>	<i>Caryophyllaceae</i>				
<input type="checkbox"/>	<i>Dianthus alpestris</i>	Sehr schöne alpine Fiedernelke, wohlriechend, rasenbildend	Mai-Juni	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— <i>syvestris</i>	Schöne Stiehnelle, rot		2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— <i>vaginatus</i>	Glühendrot, hübsche alpine Nelkenform		2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— <i>zonatus</i>	Grosse Rasen bildende Art		2,—	180,—
<input checked="" type="checkbox"/>	<i>Dielytra eximia</i> , Herzblume	Von niedrigem Wuchs, 30 cm hoch, mit rosafarbenen Blüten	April-Juli	2,25	200,—
<input checked="" type="checkbox"/>	— <i>fortosa</i>	Mit rosa Herzblüten, 30 cm hoch	Mai-Juni	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	<i>Draba</i> <i>Cruiferae</i>	Dichte, grüne Polsterpflanzen aus den Hochalpen, sehr geeignet für Trockenmauern in sonniger Lage sowie für Felsanlagen.	Juni	1,50	125,—
<input type="checkbox"/>	— <i>Aizoon</i>	Leuchtend gelb, ganz nieder		2,25	200,—
<input type="checkbox"/>	— <i>brunneifolia</i>	Zierlichste Art, mit feiner Belaubung, gelb		2,25	200,—
<input type="checkbox"/>	— <i>Dedeana</i>	Blendend weiss		2,25	200,—
<input type="checkbox"/>	— <i>dieranoides</i>	Goldgelb		2,25	200,—
<input type="checkbox"/>	<i>Dryas octopetala</i> <i>Rosaceae</i>	Kriechende, halbstrauchige Alpine mit grossen anemoneartigen Sternblumen, sehr fein.	Mai-Juni	3,—	250,—
<input type="checkbox"/>	— <i>lanata</i>	Mit weisswolliger Blattunterseite	Mai-Juni	3,—	250,—
<input type="checkbox"/>	<i>Edraianthus</i> <i>Campanulaceae</i>	Glockenblumenartige Pflanzen von niedrigem Wuchs und grossem Blütenreichtum. Prächtige Felsenpflanzen für sonnige Lage.	Mai	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— <i>dinaricus</i>	In sonnigen Felspaltendichte silbergraue Polster bildend, im Mai mit dunkellila Blumen bedeckt. Kräftige junge Pflanzen.	Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— <i>serpyllifolius</i>	Dichte dunkelgrüne Rasen mit blauvioletten Blumen	Juli-August	1,50	125,—
<input checked="" type="checkbox"/>	<i>Epilobium Hectori</i> <i>Geraniaceae</i>	Zierliche kriechende neuseeländische Art mit bräunlichen kleinen Blättchen und weissen Blüten im Sommer. Bildet dichte Rasenpolster.			
Epimedium, Sockelblume.					
Eine sehr wertvolle Blattstauden, die auch im tiefsten Schatten unter Bäumen gedeiht und den Boden mit ihrem schönen Blattwerk bedeckt.					
<input checked="" type="checkbox"/>	<i>alpinum</i>	Niedliche violettrote Blumen, Blätter in jung. Zustand schön bronze-rot	April-Mai	2,25	200,—
<input checked="" type="checkbox"/>	<i>lilacinum</i>	Lilablühend	April-Mai	2,25	200,—
<input checked="" type="checkbox"/>	<i>macranthum</i>	Mit schön geformten grossen weissen Blüten, selten	April-Mai	2,25	200,—
<input checked="" type="checkbox"/>	<i>muschianum</i>	Niedrig, weisslichrosa	April-Mai	2,25	200,—
<input checked="" type="checkbox"/>	<i>niveum</i>	Weiss, frühblühend, niedrige Art	April-Mai	2,25	200,—
<input checked="" type="checkbox"/>	<i>pinnatum</i>	Lebhaft gelb blühend	April-Mai	2,25	200,—
<input checked="" type="checkbox"/>	<i>rubrum</i>	Dankbar blühend mit roten Blüten		2,25	200,—
<input checked="" type="checkbox"/>	<i>sulfureum</i>	Schwefelgelb		2,25	200,—
<input checked="" type="checkbox"/>	<i>violaceum</i>	Lilablühend	Juni-Juli	2,75	225,—
<input checked="" type="checkbox"/>	<i>Erigeron aurantiacus</i> <i>Compositae</i>	50 cm hoch, mit orange-kupferfarbigen Strahlenblüten		2,—	180,—
<input checked="" type="checkbox"/>	— <i>glabellus</i>	Einführung aus Arizona. Niedrige, wollig belaubte Art mit grossen intensiv blauen Blüten.	Juli	2,25	200,—
<input checked="" type="checkbox"/>	— <i>alpinus</i>	Ganz niedere Art mit nur 10 cm hohen lila Blüten	Mai-Juni	1,50	125,—
<input type="checkbox"/>	<i>Erius alpinus</i> <i>Sorophulariaceae</i>	Leberbalsam, reizende Alpenpflanze, für Trockenmauern und Felsanlagen, mit dichten Polstern, von roten, weissen oder blauen Sternblüten besetzt.	Juli-August	3,—	250,—
<input type="checkbox"/>	<i>Geraniaceae</i>				
<input type="checkbox"/>	<i>Erodium macradenium</i>	Hübsche kleinbleibende Reiherschnabelart mit lilafarben, dunkelgezeichneten Blüten.	Mai-Juni	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	<i>Cruiferae</i>				
<input type="checkbox"/>	<i>Erysimum Kotschyianum</i>	Hübsches Felsenpflänzchen mit gelben Blüten	Mai-Juni	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— <i>ochroleucum</i>	Niedrige Rasenbildende Felsenpflanze mit zitronengelben Doldenblüten, für Trockenmauern in sonniger Lage.		3,—	250,—
<input type="checkbox"/>	<i>Euphorbiaceae</i>				
<input type="checkbox"/>	<i>Euphorbia epithymoides</i>	Für Felsanlagen sehr geeignete Wolfsmilch, Blüten goldgelb		3,—	250,—
<input type="checkbox"/>	— <i>myrsinites</i>	Niederliegende Wolfsmilch, bis 25 cm hohe Felsenpflanze mit dicklichen Blättern und gelben Blütendolden, auffallend schön.		3,—	250,—
Gentiana, Enzian.					
<input type="checkbox"/>	<i>Gentianaceae</i>				
<input type="checkbox"/>	<i>acaulis</i>	Hübsche Pflanze für Felspartien und Einfassungen, mit grossen, glockenförmigen, tief dunkelblauen, aufrechtstehenden Blüten.	April-Mai	2,25	200,—
<input type="checkbox"/>	— <i>alba</i>	Sehr seltene Abart der vorhergehenden mit reinweissen Blumen	Juni	4,—	350,—
<input type="checkbox"/>	<i>septemfida</i>	Auf 20 cm hohen Stielen stehen die hellblauen Knäuelblumen	Juli-August	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	<i>Geranium argenteum</i>	Die zerschitzten Blätter sind silberweiss behaart, Blüten rosa. Niedrig, für sonnige Felsen.		2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	<i>Geraniaceae</i>				
<input type="checkbox"/>	— <i>cinereum</i>	Ähnlich vorigem. Blätter graugrün			
Geum.					
<input type="checkbox"/>	<i>Rosaceae</i>				
<input type="checkbox"/>	<i>montanum</i>	Leuchtendgelb, grossblumig	Mai-Juni	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— <i>aurantiacum</i>	Hübsche goldorange Hybride mit Geum Heldreichi	Mai-Juni	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— <i>hybridum</i>	Schöne hier erzogene Hybride von Geum montanum und Heldreichi-Form. Die grossen dunkelgoldgelben Blumen auf 25 cm hohen Stielen.	Mai-Juni	2,—	180,—
Gypsophila.					
<input type="checkbox"/>	<i>Caryophyllaceae</i>				
<input type="checkbox"/>	<i>libanotica</i>	Kräftig wachsende, kriechende Schleierkrautart vom Libanon mit zartrosa Blüten	Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— <i>ortegoides</i>	Schleierkraut. Weissblühende Felsenpflanze	Juli-August	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— <i>repens</i>	Kriechend, weissblühend	Juni-Juli	2,—	180,—
<input checked="" type="checkbox"/>	— <i>monstrosa</i>	Interessante Hybride zwischen Gyps. repens und Steveni. Die rasenbildende Pflanze hat sehr grosse stark verzweigte Stiele reinweisser Blütchen. Prächtige Pflanze für grössere Felspartien und den Blumenschnitt.	Juni Juli	2,—	180,—

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis .M.	
				1 St.	100 St.
	Caryophyllaceae	Gypsophila (Fortsetzung)			
<input type="checkbox"/>	repens rosea	Reizende Felsenpflanze mit zartrosa Blütenrispen	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	Sündermanni	Kräftig wachsende kriechende Hybride mit weissen Blütenrispen	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	transylvanica	Zwergiges Alpenpflänzchen mit weissen Blüten	Juni	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	Gesneriaceae				
<input type="checkbox"/>	Haberlea rhodopensis	Ramondia ähnlicher Wuchs, Blüte blau, selten		4,—	350,—
<input checked="" type="checkbox"/>	Umbelliferae				
<input checked="" type="checkbox"/>	Hacquetia Epipactis	Interessante gelbe Frühlingsblume für Schatten		2,—	180,—
	Cistaceae	Helianthemum, Sonnenröschen.			
		Diese zierlichen Pflanzen sollten wohl unter den Gehölzen erwähnt werden. Wir bringen sie jedoch an dieser Stelle, da ihre Verwendung meist zusammen mit Stauden geschieht und sie auch in der Kultur wie Stauden zu behandeln sind. Sie eignen sich hervorragend zur Anpflanzung auf Trockenmauern, zwischen Felsen und Platten; doch auch zur Einfassung von Rabatten sind sie sehr empfehlenswert.			
<input type="checkbox"/>	album oculatum	Einfach weiss mit gelbem Auge	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	Attraction	Hellorange mit dunkler Mitte	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	Bronce	Dunkelorange mit dunkler Mitte, einfach	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	carminatum	Karmin einfach	Juni-Juli	2,75	225,—
<input type="checkbox"/>	lunulatum	Einfach gelb, niedrig	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	mutabile	Gelb, einfach	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— fl. pl.	Gelb, gefüllt	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— album pl.	Weiss, gefüllt	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— coccineum pl.	Dunkelrot, gefüllt	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	polifolium roseum	Mit schönen rosa Blüten	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	Rosa Königin	Grossblumig, einfach rosa	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	roscum multiflorum	Lachsorange gefüllt	Juni-Juli	2,75	225,—
<input type="checkbox"/>	umbellatum	Seltene Art, deren weisse Blüthen in Dolden endständig sind	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	vulgare	Einfach hellgelb	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	Compositae				
<input type="checkbox"/>	Helichrysum bellidifolium	Kriechende Strohblumenart mit kleinen weissen Blüten	Juli-August	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— thianschanicum	Weisswollige kriechende Felsenpflanze mit kleinen gelben Strohblümchen	Juli	2,—	180,—
<input checked="" type="checkbox"/>	Caryophyllaceae				
<input checked="" type="checkbox"/>	Heliosperma Tommasinii	Lockerer Rasen weisser Blüthen	Juli	2,75	225,—
<input type="checkbox"/>	Liliaceae				
<input type="checkbox"/>	Heloniopsis breviscapa	Japanische Liliacee mit Rosetten frischgrüner lanzettlicher Blätter, aus denen sich die ca. 10—15 cm hohen Stiele mit hängenden rosa Blüthenglocken erheben. Selten.	April	3,—	250,—
	Primulaceae	Hepatica.			
<input type="checkbox"/>	angulosa	Grossblumiges Leberblümchen. Seine Lieblichkeit überrascht alljährlich; am meisten, wenn mit hohen Schlüsselblumen als gelbblaues Einfassungsband aus dem Schnee leuchtend. (Alte Einzelpflanzen bringen über hundert Blütenstiele nach Jahren), grosse hellblaue Blumen; eine der schönsten Frühlingspflanzen, liebt Halbschatten.	März-April	2,25	200,—
<input type="checkbox"/>	— rosea	Grossblumig rosa	März-April	2,50	225,—
<input type="checkbox"/>	— alba	Grossblumig weiss	März-April	3,—	200,—
<input type="checkbox"/>	triloba	Blaublühend. Bekannte und beliebte Art	März-April	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— plena	Gefüllt blau, selten	März-April	3,—	250,—
<input type="checkbox"/>	— alba	Weissblühend	März-April	2,25	200,—
<input type="checkbox"/>	— rosea	Rosablühend	März-April	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— rubra plena	Rotblühend stark gefüllt	März-April	3,—	250,—
<input type="checkbox"/>	Scrophulariaceae				
<input type="checkbox"/>	Heuchera erubescens	Aus Arizona stammende niedere, zierliche alpine Art mit weissen Blüten glöckchen und rötlichen Blütenstengeln.		2,75	225,—
<input type="checkbox"/>	Compositae				
<input type="checkbox"/>	Hieracium aurantiacum	Tief orangerote Korbblüthen stehen in grosser Zahl auf kräftigen Stengeln vereinigt, alle Arten eignen sich für Felspartien	Juni-Juli	1,50	125,—
<input checked="" type="checkbox"/>	crinitum	Goldgelb	Juni-Juli	1,50	125,—
<input checked="" type="checkbox"/>	pilosella	Sehr gute Rasenpflanze für trockene Lagen, Blüten hellgelb	Juni-Juli	1,50	125,—
<input type="checkbox"/>	rubrum	Braunrot, gedrungen wachsend	Juni-Juli	1,50	125,—
<input checked="" type="checkbox"/>	villosum	Mit weissfilzigen Blättern und gelben Blüten	Juni	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	Labiatae				
<input type="checkbox"/>	Horminum pyrenaicum, Drachenmantel	Die quirlständigen Lippenblüthen sind purpurilla	Juni-Juli	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— — grandifl. purpur	Die quirlständigen Lippenblüthen sind bei dieser Varietät reichlich doppelt so gross als bei der Stammart und von schöner, purpurilla Farbe.	Mai-Juni	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	Houstonia coerulea	Bildet niedere runde Pflanzen, die übersät sind mit reizenden hellblauen Blüthen.	Mai-Juni	2,—	180,—
<input type="checkbox"/>	— — alba	Hat die gleichen Eigenschaften der vorigen mit weissen Blüthen	Mai	2,25	200,—
<input type="checkbox"/>	— serpyllifolia	Kriechend, dichte Polster bildend, mit kleinen runden Blüthen und einer Fülle kleiner lichtblauer Blüthen, auf 10 cm hohen Stielen.	Mai-Juni	2,25	200,—
<input type="checkbox"/>	Cruciferae				
<input type="checkbox"/>	Hutchinsia alpina	10—15 cm hohe, krause, zierliche Pflanze für feuchte Grotten, die zahlreiche Dolden kleiner weisser Blüthen bringt.			

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M.	
				1 St.	100 St.
●	Scrophulariaceae Hypericum polyphyllum	Reizende, kleine, reichblühende Art	Juni-Juli	2,25	200,-
●	— calycinum	Niedrig bleibende Art, besonders für schattige Plätze geeignet, grossblumig gelb.	Juli-Septemb.	2,50	225,-
—	— chinense	Kleine niedrige Pflanze mit schönen gelben grossen Blüten, die sehr reichlich erscheinen. Selten!	—	3,-	250,-
—	— lysimachioides	Aus Zentral-Asien, widerstandsfähige, kriechende Art mit festen Zweigen, die breite Polster von 1 m Umfang bilden und bedeckt sind mit goldgelben Blüten. Selten!	—	3,-	250,-
—	— repens	Ähnlich der vorigen, aber noch kräftiger wachsend	Juni-Juli	2,75	225,-
□	Iberis coritola Chenopodiaceae	Niedrige dunkelgrüne Büsche bildend, die im Frühjahr verschwinden unter der Fülle der blendendweissen Blütendolden.	—	2,-	180,-
□	— sempervirens, Weisses Zwerg	Diese Sorte zeichnet sich vor der Stammart durch ihren dichten gedrungenen Wuchs aus. Sie erreicht kaum die halbe Höhe des gewöhnlichen Sempervirens. Im Frühling ist sie bedeckt mit schneeweißen Blüten und im Sommer fällt sie durch die dichte saftiggrüne Belaubung vorteilhaft ins Auge. Zu Einfassungen und zu Felspartien von ganz besonderem Werte.	März-April	2,25	200,-
□	— — Schneeflocke	Frühblühend grosse reinweisse Blütendolden	—	2,-	180,-
□	— — superba	Spätblühend	—	2,-	180,-
□	Laula ensifolia Compositae	Zwei hervorragend schöne, grossblumige, blendendweisse neuere Sorten. 20 cm hoch. Kugelrunde Büsche bildend, die eine Fülle von klargelben Strahlenblüten hervorbringen.	Juli-August	2,-	180,-
□	Iris caespitosa Irdisaceae	Hübsche seltene Zwergsorte mit violetten Blumen. 15 cm hoch	Mai	2,25	200,-
□	— pumila und pum. hybr.	Siehe unter Schnittstauden	—	—	—
□	Ivesia (Comarella) Purpusi Rosaceae	Interessante Rosacee mit farnkrautartig gefiederten Blättern und kleinen braunen Blüthen.	—	2,25	200,-
□	Labiatae Lavandula siehe unter halb-hohen Stauden	—	—	—	—
□	Leontopodium alpinum , Edelweiss Compositae	Gedeiht recht gut in nicht zu schwerem Gartenboden in sonniger Lage. Um recht schöne weisse Sterne zu erzielen, darf der Boden keinen Dünger erhalten. 15 cm hoch.	Juli	2,-	180,-
□	— japonicum	Japanisches Edelweiss. In Wuchs und Aussehen ganz verschieden von allen übrigen Arten.	Juni-Juli	2,-	180,-
□	— sibiricum	Mit besonders grossen Blütensternen	Juni-Juli	2,-	180,-
□	Linaria alpina Scrophulariaceae	Kriechendes Pflänzchen mit blaugrüner Belaubung und reizenden kleinen Lippenblüten von violetter Farbe. Mauerpflanzen.	Juni-Sept.	2,-	180,-
□	— — rosea	Reizende Abart mit rosa Blüten	Juni-Sept.	1,50	125,-
□	— Cymbalaria compacta	Kugelige Büsche bildend. Blaublühend	Juni-Sept.	1,50	125,-
□	— comp. alba	Weiss Blüthen vom Frühling bis zum Frost	Juni-Sept.	1,50	125,-
□	Linum flavum Leguminosae	Gelber Alpenlein mit goldgelben Blumen. 30 cm	Juni-Juli	2,-	180,-
□	Lotus corniculatus fl. pl. Leguminosae	Gefülltblühende Abart des kriechenden gelben Hornklees. Sehr schön für etwas feuchte Stellen.	—	2,-	180,-
□	Lychnis alpina Caryophyllaceae	Eine Alpenpflanze, die im zeitigsten Frühling eine Menge von leuchtend rosaroten Blumen auf 6—10 cm hohen Stengeln bringt.	März-April	2,-	180,-
□	Labiatae Marrubium candidissimum	30—40 cm hoch wachsende, Sonne liebende Pflanze mit sehr schönen silbern weissfilzigen Blättern.	Juli	3,-	250,-
□	— libanoticum	Hübsche weissfilzige Pflanze für sonnige trockene Stellen. Rosa Lippenblüten. 25—30 cm hoch.	Juli	3,-	250,-
●	Saxifragaceae Megasea (Bergenia, Saxifraga) crassifolia	Frühblühende Blattstauden mit grossen glänzend grünen Blättern, liebt Halbschatten. Verwendung vor Strauchgruppen, an Ufern und schattigen Futtermauern.	—	3,-	250,-
●	— atropurpurea	Blätter und Blüten dunkelrot	April-Mai	3,-	250,-
●	— Strachey	Frischgrüne Belaubung, Blüten weiss	April-Mai	3,-	250,-
●	— lingulata	Blätter weiss behaart, Blüten rosa	April-Mai	3,-	250,-
●	— cordifolia	Dunkelrot	April-Mai	3,-	250,-
●	— Schmidtii	Längliche eiförmige Blätter und rosa Blütenrispen	April-Mai	3,-	250,-
□	Menthella , Minze Labiatae	Kriechende Pflanze die sich zum Bekleiden von Steinen u. a. Flächen sehr gut eignet.	—	2,-	180,-
□	— Requienii	Bildet ganz flache grüne Polster. Blüte unbedeutend, Winterschutz	—	2,25	200,-
□	Mertensia elegans Borraginaceae	Zwei reizende Arten aus dem Himalaya mit lanzettlicher Belaubung und 10—15 cm hohen Stielen enziänblauer Glöckchen.	Mai	2,25	200,-
●	— primuloides	—	—	—	—
●	Scrophulariaceae Mimulus , Gauklerblume	Recht feuchten Standort liebende, recht üppig wachsende Stauden mit löwen-maulähnlichen Blüten.	Mai-August	2,-	180,-
●	— luteus	Sehr reichblühende, gelbe Art	Mai-August	2,25	200,-
●	— cupreus	Blüten dunkelorange-farben	—	—	—
●	— tigrinus	Siehe Neuheiten.	—	—	—
●	Mochringia muscosa Caryophyllaceae	Für halbschattige und feuchte Stellen in Felspartien wertvoll. Ueber moos-artig hellgrüner Belaubung kleine weisse Sternblütchen im Sommer.	Juli-August	—	—
□	Borraginaceae Myosotis lithospermifolia	Reizendes Alpenvergissmeinnicht mit dunkel ultramarinblauen Blüthen	Mai	1,20	100,-
□	— rupicola	Ist wohl das schönste unter allen winterharten Vergissmeinnicht. Die Pflanze bildet kugelrunde Büsche und trägt auf ca. 10 cm hohen Stielen herrlich dunkel ultramarinblaue Blumen.	—	2,-	180,-
□	Cerastaceae Oenothera missouriensis	Von kriechendem Wuchs mit prachtvollen, ausserordentlich grossen, schwefelgelben Blumen. 30 cm	Juli-Sept.	2,-	180,-

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis / St.	
				1 St.	100 St.
	Boraginaceae				
●	Omphalodes cappadocica .	Eine neu eingeführte Art. Die Blätter sind etwas schmaler und kleiner, die Blüten grösser, prächtig blau und einem riesigen Vergissmeinnicht ähnlich. Gedeiht am besten bei halbschattigem oder doch absonnigem Standort.	April-Mai	3,—	250,—
●	— verna	Eine kriechende Staude mit eiförmigen Blättern und vergissmeinnichtartigen, dunkelblauen Blüten im zeitigsten Frühjahr.	April-Mai	1,50	125,—
●	— alba	Reinweiss blühende Abart der vorigen	April-Mai	1,50	125,—
●	Orobis vernus, Frühlingswaldwicke	30 cm hoch, mit leuchtend karminroten wickenartigen Blüten im zeitigsten Frühjahr. Im Kalthause oder kalten Kasten langsam angetrieben, liefert sie reizende vollblühende Topfpflanzen.	März-April	2,—	180,—
●	— varius	Reizende Art, deren Blüthen lachsfarbigrosa und gelb sind. Selten. 20—25 cm hoch.	April-Mai	3,—	250,—
□	Leguminosae				
□	Oxytropis campestris	Zwei Felsenpflanzen mit gefiederter Belaubung und gelben Schmetterlingsblüthen.	Juni-Juli	2,—	180,—
□	— sulphurea			2,—	180,—
□	Pachysandra terminalis	Immergrüne Schattenpflanze mit lederartiger dunkelgrüner Belaubung		2,50	200,—
□	— fol. var.	Weissbunt		2,50	200,—
□	Papaver alpinum	Ganz niedere fein bläulich belaubte Art aus den Alpen, mit fein abgetönten rosa-, orange-, weiss-, gelb- und lachsfarbenen Blüten. Für Trockenmauern und sonnige Abhänge.		1,50	125,—
□	— nudicaule	Liebt wie alle Mohnarten sonnige Lage und nicht zu feuchten Boden. 30—40 cm hoch. Reinweiss, hellgelb, goldgelb, orange.	Mai-Sept.	1,75	150,—
□	Caryophyllaceae				
□	Paronychia serpyllifolia, Mauerraute	Reizende mattgrüne, dichte Polsterpflanze für das Steingärtchen von guter Wüchsigkeit. Blüten in Massen schneeweiss.		1,50	125,—
□	Pentstemon confertum coeruleum	Herrliche, 15—20 cm hohe Felsenpflanze, mit grossen, violetten Blütenrispen.	Juni-Juli	2,—	180,—
□	— glaucus stenosepalus (arizonicus)	Ca. 30 cm. Blätter tiefgrün, polsterartig. Blüte purpurrot, geadert. Sehr schön als Einfassung bei sonniger Rabatte.	Juni-Juli	2,—	180,—
□	— Scouleri	Selten, 30—50 cm hoch, unzählige wunderschöne blaue Blüten tragend . .	Juni-Juli	5,—	400,—
	Platanaceae				
	amoena	Reizender, rasenartiger Frühlingsphlox von kräftigem Wuchs mit schmaler, lanzettlicher Belaubung und leuchtend karminroten Blüten.		1,80	150,—
	— fol. varieg.	Bunte Art des vorigen; das panachierte Laub hebt sich sehr schön ab gegen die rosa Blumen.		2,—	180,—
	erubescens	In Wuchs und Blüte Phlox stellaria ähnlich	März-Mai	2,—	180,—
	nivalis	Rasenbildend, Blüte schneeweiss. Verwendung wie bei amoena	Juni	2,—	180,—
	ovata Nelsoni	Straff und kräftig wachsend, mit grossen Dolden, schön purpurrote Blumen.		2,50	200,—
	pilosa	30—40 cm hochwachsende Phloxsorte, schmale behaarte Blättchen und leuchtend rosa Blütenrispen von lang anhaltendem Flor, prächtige Frühlingsgruppenpflanze von hervorragender Wirkung.		2,—	180,—
	— „Brillant“	Eine schöne neue Verbesserung der beliebten Phlox pilosa. Die Blumen sind zwar etwas kleiner, aber von leuchtend dunkelkarminrosa Färbung und erscheinen in solcher Fülle, dass die Wirkung dieser Sorte für Beete eine noch bessere ist als die der Stammart.		2,—	180,—
	setacea „G. F. Wilson“	Ein reizender niedriger Phlox mit schieferblauen Blüten, ungemein reichblühend und sehr empfehlenswert. 15 cm.	April-Mai	2,—	180,—
	— Morgenstern	Kräftig wachsende und gute Polster bildende schöne Art, mit zahlreichen weissen, im Zentrum rot gesternt Blumen.		2,—	180,—
	— rosea	Ein noch stärkerer Wachser von feiner, karminrosa Färbung		2,—	180,—
	— „Silberlicht“	Zart lichtlila in der Farbe sind die Pflanzen überschüttet mit den anmutigen Blüten.		2,—	180,—
	— „Sternteppich“	Diese reizende Neuheit bildet halbhohle Kissen, die dicht überschüttet sind mit sternförmigen, lilablauen Blüthen. Einer der dankbarsten Frühlingsphlox.		3,—	250,—
	— Vivid	Leuchtend weinrot		2,—	180,—
	stellaria	Zartblau, grossblumig, polsterbildend. Wertvolle Neuheit		2,—	180,—
	verna (reptans)	Kriechende Art, Blumen tief rot, Belaubung kleine und rundliche Blättchen.		2,25	200,—
	canadensis (divaricata)	Ein mittelhoch wachsender, dankbarer Frühlingsphlox mit rein lilablauen Blüthendolden auf ca. 20 cm hohen Stielen. Auch für Schnitzzwecke sehr wertvoll.			
	— Laphami	Reizende, 8 Tage haltbare Schnittblume. Starkwüchsige, ausserordentlich wertvolle Sorte. 20—30 cm hoch.	Mai-Juni	3,—	250,—
	— „Schneeteppich“	Mit reinweissen Blütenständen		2,—	180,—
	— „Violet Queen“	Aehnlich der vorigen mit dunkelvioletten Blüten. Eine hervorragend schöne neue Färbung, die nie verblasst.		3,—	250,—
	Campanulaceae				
	Phyteuma , Teufelskralle	Fürs Alpinum sich eignende eigenartig hübsche Staude		2,—	180,—
	— Scheuchzeri	Mit kleinen, kugeligen, dunkelblauen Blüten	Juli-Sept.	2,75	200,—
	Plumbago Larpentae, Bleiwurde	Mit glänzender Belaubung, enzanblauen Sternblumen, fein für Alpine und Einfassungen.			
	Polygonum Bistorta	Rosafarbene schlankgestielte Blütenrispen schmücken das dichte Laubwerk.	Mai-Juni	2,—	180,—
	— Polygonaceae	60 cm.			
	— superbum	Mit leuchtend roten Blütenrispen. Beide Sorten für feuchte Plätze		2,—	180,—

Niedrige Frühjahrs-Phlox.

Diese prächtigen Frühlings-Stauden sind ein wertvolles Material zur Bepflanzung von Beet-Einfassungen, Rabatten, Alpinum, Plattenwegen und Trockenmauern. Die frischgrünen Polster sind im Frühling von zahllosen Sternblüten bedeckt. März-Mai.

	Name	Erklärung	Blütezeit	Preis	
				St.	100 St.
□	Potentilla Potentilla tridentata	Dreilaubige Blätter mit gelben Blüten	Juni	2,—	180,—
□	— repens fl. pleno	Gelb		2,—	180,—
Primulaceae					
Primula, Primel.					
○	acaulis	Gehören zu den dankbarsten Frühblühern. Sie lieben kräftigen Gartenboden und etwas halbschattigen Standort. Die von uns geführten Arten zeichnen sich alle durch grosse Blüten und besonders schöne Farben aus. Die Kulturform unserer heimischen Primel. Beliebte dankbar blühende Rabatten- und Einfassungspflanze im feinsten Farbspiel.	März-April	1,50	100,—
	— alba plena	Weiss gefüllt, fein für Binderei	März-April	3,—	250,—
	— coerulea	Die einzige blaue Primel, anisfarben, sehr reichblühend. Noch selten. Eine sehr wertvolle Bereicherung der bisherigen Sortimente.	März-April	3,—	250,—
	— Croussei pl.	Lilarot mit feinem weissem Saum	März-April	3,—	250,—
	— lilacina pl.	Prächtig mattlila gefüllt	März-April	3,—	250,—
	— lutea plena	Gelb gefüllt	März-April	3,—	250,—
	— sanguinea pl.	Dunkelrot gefüllt	März-April	3,—	250,—
○	Auricula Gartenaurikel	Die Aurikeln sind vor den anderen Primeln durch ihre samtartig glänzenden Blüten, durch ihre feinen braunen und violetten Farben und ihren zarten Pfirsichduft ausgezeichnet. Auch sie lieben etwas Halbschatten und frischen humosen Boden. Sie eignen sich ganz besonders für kleinere Gärten, wo ihr feines Farbenspiel richtig zur Geltung kommt.	März-April	1,50	120,—
	Beesiana	In günstigen Verhältnissen wächst diese Sorte bis fast 1 m und bringt im Frühsommer eine Masse tief leuchtender, sammelpurpurner Blumen an strammen Stengeln.	Mai-Juni	2,25	200,—
	Bulleyana	Diese Art bringt eine ganz neue Farbe in die Primelwelt; diese lässt sich kaum genau beschreiben, da orange, aprikosen, scharlach, zart nankinggelb hierin vertreten sind und je nach der Blütezeit die eine oder andere Farbe sich mehr vorwiegend zeigt.	Mai-Juni	2,25	200,—
	cashmeriana	Ist besonders für Liebhaber von grossem Werte. Die grossen Blätter sind auf der Unterseite mit goldgelbem Staub bedeckt, ebenso die gerade aufwachsenden starken Blütenstängel, die an ihrer Spitze je eine dichte, kugelförmige Blütendolde aus tief violettblauen Blumen tragen. 30 cm.	März-April	2,—	180,—
	— alba	Ist eine reinweisse Form dieser beliebten asiatischen Primel		2,—	180,—
	— „Rubin“	Im Gegensatz zur bekannten Stammform prangen die Blütenbälle in tief rubinrot weithin leuchtender Farbe. Selten.	März-April	2,25	200,—
	denticulata	Blüte im Frühjahr helllila bis dunkellila auf endständigen Köpfen in Höhe von 30—40 cm. Sehr wertvoll durch die seltene Farbe.	März-April	2,—	180,—
	— alba	Weissblühend	März-April	2,—	180,—
○	elatio aurea grandiflora „Vierländer Primel“	Leuchtend dottergelb, prächtige Frühlingsprimel. Vorzügliche Beet- und Rabattenpflanze, duftend.	März-April	1,80	150,—
○	— gigantea Hybriden	Diese herrliche Prachtprimeln haben in ihren süssduftenden, langgestielten, grossen Blütendolden, deren Einzelblumen oft über 4 cm Durchmesser haben, einen Farbenreichtum von weiss, gelb, rosa und rot in allen Schattierungen, der bei der reichen Menge der Blumen zu so früher Jahreszeit von wunderbarer Wirkung ist, und auch einen erfrischenden Blütenschmuck für das Zimmer bietet.	April-Mai	1,80	150,—
	frondosa	Ist eine reizende alpine Primelart mit herrlichen, rosa gefärbten Blüten. Die Blätter sind unterseits weiss bestäubt.	Mai-Juni	2,—	180,—
	japonica	Blüht in Etagen an hohen Stielen in herrlichem Farbenspiel von rot bis rosa und weiss; liebt sumpfige feuchte Lage.	Mai-Juni	2,—	180,—
	Littoniana Forrest (syn. Vialii)	Blütenform ähnlich Polygonum bistorta superba, auch weicht sie in der Farbe von allen bekannten Sorten sehr stark ab. Wenn man die Pflanze sieht, glaubt man, eher eine Freiland-Orchis vor sich zu haben; die Farbe ist blutrot und purpur, nach dem Zentrum in zartlila übergehend. Die Blätter sehen ähnlich aus wie von Cashmeriana.	Juli	3,50	300,—
	Lothringen	Auffallend schöne neue winterharte Frühlingsprimel für Beete und Töpfe. Sie blüht in Dolden auf straffen Stielen, wie Primula obconica. Die Blütenfarbe ist ähnlich Erica gracilis. Sehr hart.		2,75	250,—
	minima	Zierliche Alpenprimel mit kleinen rosa Blütchen. Für Felsen u. Trockenmauern.	Mai-Juni	3,—	200,—
	pulverulenta	Die aus den Bergen Westchinas stammende Art ähnelt in Wuchs und Belaubung der Primula japonica, doch sind die Blütenstiele und Kelche dicht wie mit Mehl bepudert. Die ziemlich grossen Blumen sind leuchtend karminpurpur.	Mai-Juni	2,25	200,—
	Veitchi	Reizende Neuheit mit grossen Sieboldi-ähnlichen rosa Blüten. Blattwerk behaart, feine Form.		2,75	250,—
	— alba gigantea	Hat grosse weisse Blütendolden. Als Einfassungspflanze sowohl wie für Gruppen vorzüglich geeignet.	April-Mai	1,80	150,—
○	rosea grandiflora	Die Perle unter den Gartenprimeln, die uns am frühesten von allen mit ihren herrlichen, leuchtend karminrosa Blütensträussen erfreut, deren zahlreiche Blumen mit grossen Einzelblüten über einer glänzend saftig grünen Blattrosette stehen. Für Einfassungen von Rabatten, sowie für einfarbige Massenwirkung eignet sich diese Primel ganz vorzüglich.	April-Mai	2,—	180,—
	sikkimensis	Mit silberweissen Blättchen und zierlichen helllila Blüten für Mauerbepflanzung geeignet.	Juni	2,75	—
Feinste Primula-Sieboldi-Züchtungen.					
	Arthur	Japanische Primel, reich und lang blühend. Die Blumen sind ganzrandig oder gefranst und variieren zwischen reinweiss, rosa und violett. Hervorragende Topf-, Beet- und Rabatten-Staude.	Mai	3,—	250,—
●	Atlas	Hell karminrosa, Mitte weiss		3,—	250,—
●	Beauty of Sale	Dunkelkarminrosa mit weissem Auge		3,—	250,—
●		Hell karminrosa, Mittel weiss		3,—	250,—

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis #	
			1 St.	100 St.
Primula (Fortsetzung)				
Daphnis	Purpurrosa mit weissem Auge	Mai	3,—	250,—
Distinction	Rosa mit grossem, weissem Zentrum, in rosa übergehend		3,—	250,—
Etoile	Weiss, Rückseite der Petalen schön rosa		3,—	250,—
Grandiflora splendens	Lila-karmin		3,—	250,—
Loreley	Lila-karmin		3,—	250,—
Miss Nelly Sandbach	Violett-rosa, weiss geädert		3,—	250,—
Queen Victoria	Weiss, Rückseite der Petalen lila, geschlitzt		3,—	250,—
Reggiana	Weiss, Rückseite der Petalen hell lila, geschlitzt		3,—	250,—
Rosea striata	Weiss, mit hell rosa Rückseite		3,—	250,—
Sirius	Dunkelrosa mit weissem Auge		3,—	250,—
Prunella grandiflora rosea	Lippenblüten schön karminrosa	Juli	2,—	180,—
— incisa	Blumen dunkelviolet, Blätter tief eingeschnitten	Juli	2,—	180,—
— — rubra	Dunkelrosa blühende Varietät der vorhergehenden	Juli	2,—	180,—
— Webbiana	Grosse violette Lippenblumen	Juli	2,—	180,—
Pulmonaria, Lungenkraut	Geschätzte Schattenpflanzen für humosen Boden. Herrliche Frühlingsblüher. Diese Sorte ist mit die früheste von allen Stauden, hat grosse, tiefenzianblaue Blumen und blüht von Anfang März bis Ende April mit einer ausserordentlichen Blütenfülle.	März-April	3,—	250,—
— angustifolia azurea	Weissblühend		3,—	250,—
— — alba	Lungenkraut, blau, im Verblühen violett		1,50	125,—
— officinalis	Gleich der vorigen. Blüte leuchtend rot		2,25	—
— rubra	Blätter weiss gefleckt. Blumen glockenförmig in Wickeln rotviolett, ca. 20 cm.	März-April	2,25	—
— saccharata	Die grossen weissgefleckten Blätter eignen sich gut zur Binderei. Blau.		2,25	—
— fol. var.	Kriechende Art mit niedlichen weissen Blüten über einer saftig dunkelgrünen Belaubung. Diese Margueritenart ist wohl die beste Rasenersatzpflanze, die wir kennen. Steile, sonnige Böschungen und Rasenflächen in sandigen Böden lassen sich am dauerhaftesten durch diese schnellwachsende immergrüne kriechende Staude ersetzen. Bei Bestellung bitten wir um Angabe der Fläche in qm, damit wir eine entsprechende Zahl von Pflanzen senden können. Auch für Einfassungen leistet sie gute Dienste und bildet vorzügliche saftiggrüne dichte Bänder, die im Sommer mit zahllosen weissen Blüten bedeckt sind.	Juni-August	1,25	100,—
Pyrethrum Tschihatschewi				
Ranunculaceae				
Ranunculus Nataliae	Rückseite der Blattrosetten braun wollig behaart, Blüten veilchenblau		3,50	300,—
— pyrenaica	Prächtige immergrüne Blattrosette aus deren Mitte purpurviolette Blüten hervorsprossen.	Juni	3,50	300,—
— serbica	Blüte und Blatt den vorigen fast gleich		3,50	300,—
Compositae				
Santolina chamaecyparissus	Alle 3 Arten vorzügliche Schattenpflanzen. Im Wuchs wie folgende mit silbergrauer Belaubung und gelben Blütenköpfen.	Juli-August	3,—	250,—
— pinnata	Niedrige halbstrauch. Pflanze mit feingefiederter grüner Belaubung und schwefelgelben Blütenköpfen. Zirka 40 cm hoch, namentlich für Felsengärten in sonniger, trockener Lage vorzüglich geeignet.	Juli-August	3,—	250,—
— — alba	Weisse Blumen		2,50	210,—
— — virescens	Immergrün, halbsträuchliche Pflanze mit gefiederter Belaubung und gelben Blütenköpfen	Juli-August	2,50	210,—
Caryophyllaceae				
Saponaria ocymoides	Kräftig wachsende kriechende Pflanze mit karminroten Blüten	Juni	2,—	180,—
Saxifragaceae				
Moosartige Saxifraga, Schatten- u. Felsenpflanzen.				
	Die schönsten und dankbarsten Pflanzen zur Einfassung, Ausschmückung von Grotten, Fels- und Steinpartien sind unstreitig die rasenbildenden Steinhreharten. Die dichten saftiggrünen Polster sind im Frühjahr zur Zeit der Blüte mit Blüten überschüttet und bieten so einen herrlichen Anblick. Nachfolgend aus der unendlichen Zahl der Sorten nur die bestbewährtesten.	April-Mai		
hybrida „Blütenteppich“	Bildet dichte Polster, die im April und Mai den Eindruck eines blumigen Teppichs machen. Die Blüten erscheinen auf niedrigen verzweigten Stielen in ausserordentlicher Fülle, sind im Aufblühen leuchtend karminrosa und werden bei weiterer Entwicklung etwas heller. In Felspartien, zu Einfassungen oder auch zu ganzen Beeten sind sie von hervorragender Wirkung.		2,—	180,—
— grandifl. alba	Zu den rosa und rotblühenden Sorten stellt diese Neueinführung ein schönes Gegenstück dar. Die ziemlich grossen, edlen Blumen von reinweisser Färbung stehen auf straffen Stielen über den dichten hellgrünen Polstern.		2,—	180,—
— „Juwel“	In Farbe ähnlich der Sorte „splendens“, aber um etwa 14 Tage später aufblühend und dadurch zur Verlängerung des Saxifragen-Flores geeignet.		2,—	180,—
— magnifica	Wohl die grossblumigste von allen, 15—20 cm hoch werdend, kräftig und robust wachsend, sehr reichblühend, von schöner, frischer hellrosa Färbung, eine Verbesserung der Rhei superba.		2,—	180,—
— „Purpurmantel“	Etwas kräftiger wachsend und höher werdend wie Blütenteppich, sind die mittelgrossen Blumen von einer ganz eigenartig schönen karminrosa Färbung mit purpurem Schein. Gleich gut für alle Zwecke.		2,—	180,—
— rosea superba	Dichte Polster bildend, mittelhoch, sehr reichblühend, mit grossen frisch karminrosa Blumen.		2,—	180,—
— „Schöne v. Rossdorf“	Die mittelgrossen, in reichster Fülle erscheinenden Blüten sind dunkelkarmin.		2,—	180,—
— splendens	15 cm hoch, reichverzweigt, dunkelkarminrote Färbung		2,—	180,—

Name		Erklärung	Blütezeit	Preis $\frac{1}{100}$ St. 100 St.	
Saxifraga (Fortsetzung)					
□○	hybrida <i>Teppichkönigin</i>	Mit ihren nur etwa 5 cm hohen Blütenstielchen ist diese Sorte wohl die niedrigste aller moosartigen Saxifragen. Die zierlichen Blumen sind frisch rosa gefärbt, später etwas heller werdend. Als niedriger Polsterbildner einzig schön für Steinpartien.	April-Mai	2,—	180,—
□○	bronchialis	Dichte Polster, kleine weisse Blüthen		2,—	180,—
□○	Camposii	Grossblumig, weiss		2,—	180,—
□○	ceratophylla	Starkwachsend, weissblühend		2,—	180,—
□○	caespitosa	Grossblumig, reinweiss		2,—	180,—
□○	hypnoides	Weissblühend, rasenbildend		2,—	180,—
□○	— purpurea	Rotblühend		2,—	180,—
□○	muscosa purpurea	Rotblühend		2,—	180,—
□○	muscoides	Weiss		2,—	180,—
□○	Rhei	Leuchtend rosa Blüten		1,50	125,—
□○	— superba	Grösser als vorige, sehr schön		2,—	180,—
□○	sancta	Gelb, selten		2,—	180,—
□○	Stelleriana	Ziemlich spätblühend, weiss		2,—	180,—
□○	Sternbergi	Kleinblumig, weiss		2,—	180,—
□	Solidago brachystachya	Nur 10—15 cm hohe gelbe Blütenrispen, reizende Pflanze	September	2,—	180,—
□	— multiradiata <i>Compositae</i>	20 cm hohe nordamerikanische Art. Gelbe Rispen	Juni-Juli	2,—	180,—
*	Spargula pilifera <i>Caryophyll.</i>	Moosartige, feine Pflanze, die als Rasenersatz prachtvolle Teppiche bildet.		1,25	100,—
*	— aurea <i>Labiatae</i>	Gleich der vorigen, aber von prächtiger goldgelber Färbung		1,25	100,—
*	Spiraea caespitosa <i>Rosaceae</i>	Eine reizende kleine nordamerikanische, rasenbildende Art, die in der Heimat ganze Felsen mit ihren sammetartigen Polstern überzieht. Sehr selten.	Juli	6,—	500,—
□	Stachys corsica <i>Labiatae</i>	Reizende kriechende Felsenpflanze mit ziemlich grossen helllila-farbenen Lippenblüthen während des ganzen Sommers.		2,—	180,—
○	— lanata	Kräftig wachsende Einfassungspflanze mit schönen weisswolligen, lanzettlichen Blättern.		1,50	120,—
○	Teucrium Chamaedrys	Niedrige immergrüne Polster mit rosa Lippenblüthen im Sommer. Schöne Einfassungspflanze, Buchsbaumersatz.	Juli-August	1,25	100,—
○	— hieracium	Kleiner Halbstrauch, rote Blütenrispen	Juli-August	2,—	180,—
□○	Thymus lanuginosus <i>Labiatae</i>	Hübsche, weisswollige kriechende Felsen- und Einfassungspflanze mit rosafarbenen Blüthen.	* Juli	1,50	120,—
□○	— Serpyllum albus	Dichte, frischgrüne Polster mit reinweissen Lippenblüthen	Juni-Juli	1,50	120,—
□○	— carneus	Leuchtendrot		1,50	120,—
□○	— coccineus	Die Blüthen sind von lebhafterer roter Färbung als bei der Stammart	Juli	1,50	120,—
●	Tiarella cordifolia, <i>Schäumb.</i> <i>blüte, Saxifragaceae</i>	Niedrige Steinbrechart mit herzförmigen Blättern und zierlichen weissen Blüten in lockeren Rispen. Verträgt Halbschatten; für Rabatten und Alpinum zur Einfassung und zum Schnitt von Wert.	April-Mai	2,25	200,—
●	— purpurea <i>Campanulaceae</i>	Mit rotem Blattwerk und hohen Heuchera ähnlichen Blütenständen		2,25	200,—
□	Townsendia Wilcoxiana	Seltene, niedrige, nordamerikanische, der Alpenaster ähnliche Pflanze	April-Mai Mai	3,—	250,—
●	Trillium grandiflorum <i>Liliaceae</i>	Auf kräftigem, 30 cm hohem Stiel sitzen endständig quirlig drei breit-eiförmig zugespitzte Blätter, aus deren Mitte sich die schöne grosse, dreiteilige weisse Blume entwickelt. Verlangt schattigen Standort und lockeren Boden. Prächtige Waldstauden.		3,—	250,—
□	Tunica Saxifraga <i>Caryophyllaceae</i>	Zierliches, fast den ganzen Sommer blühendes Felsenpflänzchen mit kleinen rosaweissen Blüthen.	Juni-August	1,50	120,—
□	— flore pleno	Reizende Alpenpflanze, welche sich vom Juni bis zum Herbst mit einer grossen Menge zartrosafarbigen gefüllten Blumen von Rosetteform überdeckt.	Juni bis zum Herbst	5,—	
□	Umbilicus chrysanthus	Graugrüne hauslauchartige Blattrosetten mit grünlichgelben Sternblüthen	Juli-August	2,—	180,—
□	Valeriana montana <i>Valerianaceae</i>	Hübsche, 15—20 cm hohe Alpenpflanze mit schön rosaweissen Blütenrispen, die sich auch zu Bindezwecken eignen.	Mai	2,—	180,—
□	— rotundifolia	In allen Teilen viel kleiner und zierlicher wie montana, reizende kleine Alpenpflanze.	Mai	1,50	120,—
□	— supina	Aehnlich der vorigen, lockere, sattgrüne Rasen bildend, mit bis 10 cm hohen rosa Blütendöldchen.	Mai	1,50	120,—
Scrophulariaceae					
Veronica, Garten-Ehrenpreis.					
Unverwüsthliche blaublühende Dauergewächse von grosser Widerstandskraft gegen Dürre.					
□	gentianoides	Ziemlich grosse wurzelständige Blätter. Blütenstiele 30 cm hoch. Blüthen weiss, blau geädert.	Mai-Juni	1,80	150,—
□	— fol. var.	Weissbuntblättrige Abart		2,—	180,—
□	incana	Mit silberweissen Blättern und dunkelblauen Blütenrispen. Vorzügliche Einfassungspflanze.	Juni	2,—	180,—
□	orientalis	Vorzügliche rasenbildende Felsenpflanze, die im Frühjahr eine Menge zierlicher blauer Blüten hervorbringt.	Mai	2,—	180,—
□	prostrata alba	Auch als rupestris alba verbreitete Varietät, mit blendendweissen Blüten	Mai	2,—	180,—
□	repens	Kriechende, Rasen bildende Art mit weissen Blüthen	Juni	1,50	
□	rupestris	Kriechende, lockere Rasen bildende Pflanze mit leuchtend amethystblauen Blüten.		2,—	180,—
□	saturejoides	Kriechend, dunkel		2,25	200,—
□	spicata	Sommer Veronica mit 40 cm hohen, lilablauen Blütenrispen			

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M	
			1 St.	100 St.
Veronica (Fortsetzung)				
spicata rosea Erika	Sämling von Veronica spicata rosea von besonderer tief dunkelrosa Färbung. Von fern glaubt man kräftig wachsende rosa Erika zu sehen. Auch wertvoll für den Schnitt.	Juni-Juli	3,75	300,—
alpina spicata	Niedrige Herbst-Veronica. Wichtig für herbstblühende Steingärten. Längstblühende aller Veronicas.		2,—	180,—
latifolia „Königsblau“	Hohe Frühlings-Veronica. Rein enzianfarbene Blütenrispen. 30 cm hoch.	Ende Mai	2,—	180,—
orientalis alpina	Niedrige Alpenpflanze mit dunkelblauen Blüten	Mai	2,—	180,—
Teucrium	15 bis 20 cm hoch mit blauen blattwinkelständigen Blütentrauben	Mai-Juni	2,—	180,—
Trahernae	Kriechende Art mit goldgelber Belaubung und blauen blattwinkelständigen Blütentraubchen.	Mai-Juni	2,—	180,—
Neu-Seeländ. Veronica.				
Sämtlich kleine immergrüne Halbsträucher mit hübschen Erika-ähnlichen Blütenrispen. Sie verlangen geschützten sonnigen Standort und eignen sich sehr gut zur Bepflanzung von Felsanlagen. Gegen starken Frost mit Laub und etwas Tannenreis geschützt, überdauern sie unsere strengsten Winter.				
buxifolia	Niedere Form mit buxartiger Belaubung und weissen Blüten		6,—	
— glauca	Mit blauschimmernder Belaubung		6,—	
cupressoides	20 bis 30 cm hoch. Blüten hellblau		6,—	
Hectorii	40 bis 50 cm hoch, mit zartrosa Blüten		6,—	
pinguifolia	Bis 1 m hoch, Blättchen kaum 12 mm lang, Blüten weiss		6,—	
salicornioides	Goldbunte Belaubung, Blüten weiss		6,—	
salicifolia	Weidenblättrig, mit hübschen weissen Blütenrispen		6,—	
Traversii	40 bis 50 cm hoch. Blättchen 4 reihig, Blüten weiss		6,—	
Rosettenbildende Saxifraga.				
Aizoon	Silbergraue Rosetten		2,25	200,—
— minor	Kleine Form	Mai-Juni	2,—	180,—
Andrewsi	30 cm hohe Blütenrispen und saftig grüne Blattrosetten	Mai-Juni	1,50	125,—
apennina	Dunkelgrüne Rosetten bildend, mit weissen Blütchen	Mai-Juni	1,50	125,—
apiculata	Gelb		2,—	180,—
balcana	Weiss blühend		2,25	200,—
Burseriana major	Eine der frühlühendsten Alpinen; schon Anfang März erscheinen auf den kleinen, dichten, graugrünen Polstern die grossen blendendweissen Blumen.	März	2,25	200,—
cartilaginea	Kleine weissgestreifte Rosetten	April-Mai	2,—	180,—
coriophylla	Zierliche niedrige Art mit grossen weissen Blumen		2,25	200,—
Cotyledon pyramidalis	Bildet eine bis 25 cm im Durchmesser haltende Rosette saftiggrüner weiss geränderter Blätter, aus denen sich die 60—70 cm hohen pyramidalen Blütenrispen erheben. Auch zur Topfkultur sehr geeignet; eine der schönsten.	Mai-Juni	2,—	180,—
crustata Hostii	Grosse silbergraue Rosetten		2,—	180,—
crustata	Dichte Rosetten weisskrustiger Blätter. Weisse Blütenrispen		2,—	180,—
Elisabethae	Seltene Hybride aus der Verwandtschaft von Burseriana mit hellschweifgelben Blumen.	April	2,—	180,—
Ferdinandi Coburgi	Dichte graugrüne Polster mit gelben Blütchen. Für enge Felsenspalten		2,—	180,—
Gaudini	Kleine, Rosetten bildende Art mit silbergrauer Belaubung und weissen Blumen, 25 cm.	Mai-Juni	2,—	180,—
granulata fl. pl.	Knollenbildende Art mit 25 bis 30 cm hohen Stielen, weissgefüllte Blumen, ähnlich kleinen Levkojen.	April-Mai	2,—	180,—
—	Einfach weiss, wie vorige		2,—	180,—
Griesebachii	Prächtige seltene Art aus Macedonien. Aus den festen, silbrig bereiften Blattrosetten kommen im März die dichtsamtig karminpurpurn behaarten Blütenstiele. Für Felspalten.	März	2,25	200,—
hybr. Mrs. Leng	Hübscher Bastard mit gelben Blüten		2,25	200,—
juniperina	Bildet dichte Polster saftig-grüner nadelartiger Blätter mit gelben Blumen.	April	2,—	180,—
Kolbii	Weissblühend		2,—	180,—
Kotschyi	Gelbblühende Zwergsorte		2,25	200,—
longifolia	Echt. Wohl die schönste von allen mit kräftigen Rosetten schmal lanzettlicher weiss bereifter Blätter und langer reichverzweigter Rispe weisser Blüten.	Mai-Juni	3,—	250,—
luteo-viridis	Grüngelbe, ganz zwergige Art		2,25	200,—
marginata	Kleine zierliche Apenninenart mit ziemlich grossen weissen Blüten	April-Mai	2,—	180,—
oppositifolia alba	Ganz niedrig kriechend, mit weissen Blütchen	Mai	2,—	180,—
oppositifolia	Rasenartig, leuchtendrote Blumen, sehr schön		2,—	180,—
Rochellana	Kleine feste Polster, weissblühend		2,—	180,—
spathulata	Rundlich spatelförmige Blätter, Blüten weisslich, 25 cm hoch		1,50	125,—
umbrosa	Frischgrüne Blattrosetten mit roter Rückseite, weissen Blütenständen	Mai	1,50	125,—

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis #
		1 St.	100 St.
Crassulaceae	Sedum, Sonnenmoos. Meist niedrig bleibende, fleischig-blättrige Gewächse, die sich zu Einfassungen und Felspartien an trockenen Stellen besonders eignen. Die Blüten erscheinen bei den meisten Arten im Juli und August.	Juli-August	
acre	Gelbbühender Mauerpfeffer	1,25	100,—
Aizoon	Mit leuchtend gelben Blumen, 25—35 cm hoch wachsend	1,50	125,—
Alberti	Dickblättrig, kriechend, schön goldgelb	1,25	100,—
album	Niedrig bleibende, zierliche, weissblühende Art. In dichten Polstern wachsend. Stockt bisweilen unter Blütenmasse, treibt aber immer wieder durch.	1,50	125,—
anacampseros	Kriechend mit runden blaugrünen Blättern und purpurnen Blumen	1,50	125,—
dasyphyllum	Die zwergigste von allen, mit dicken blauweissen Blättchen	1,25	100,—
Ewersi	Rosa blühend	1,50	125,—
Ewersi turkestanicum	Kräftiger wachsend als die Stammart, mit dunkelrosa Blüten	1,25	100,—
glaucum	Blaugrüne Polster	1,25	100,—
ibericum	Hellrosa Blumen	1,25	100,—
kamtschaticum	Gelb, halbhoch	1,25	100,—
— hybridum	Kräftig wachsende Hybride der vorigen	3,—	250,—
— fol. var.	Gelbe Blumen und gelbbunte Blätter	1,25	100,—
lydium	Grüne Polster	1,25	100,—
— aureum	Gelblättrige Form der vorigen	3,—	250,—
obtusifolium	Eigenartig dicke, bräunlich schimmernde Blätter, sehr schön	1,25	100,—
ochroleucum	Hellgelb blühend	1,25	100,—
reflexum	Kriechend, mit blaugrünen, spitzpiriemlichen Blättern und gelben Blüten	1,25	100,—
rupestre	Aehnlich vorigem, aber nicht ganz so kräftig wachsend	2,—	180,—
spathulifolium	Niedrig, höchst interessante blaubereifte Belaubung	1,25	100,—
spurium album	Weissblühend	1,25	100,—
— splendens	Dunkelrote Blumen, dunkelrote Fruchtkapseln	1,25	100,—
virens	Hell saftiggrüne Belaubung, gelbe Blüten	3,—	250,—
○ Shortia galacifolia	Seltene Staude mit lederartigen, immergrünen Blättern und weissen Blüten.	März-April	3,— 180,—
□ Silene acaulis <i>Corydalis</i>	Bildet dichte moosartige Polster, auf denen im Frühling die kleinen, leuchtend rosaroten Blüten auf 1 cm hohen Stielchen sitzen. Sehr niedliche Alpine.		2,— 180,—
□ — alpestris	Reichblühend, weiss, 15 cm hoch		2,— 180,—
□ — maritima fl. pleno	Mit blaugrünen niederliegenden Zweigen und grossen weissen nelkenähnlichen Blumen.		2,— 180,—
□ — — alba	Reizende weissblühende Varietät der bekannten dankbaren Felsenpflanze.	August	1,50 125,—
□ — Schafta	Im August blühende, 10 cm hohe, lockere Rasen bildende Art mit leuchtend rosafarbenen Blumen.	Juli-August	2,— 180,—
□ — vallesiaca	Weiss, aussen bräunlich, 10 cm hoch	Mai	2,— 180,—
□ Sisyrinchium anceps <i>Iridaceae</i>	Niedliche kleine Iridee mit grasähnlicher Belaubung und dunkelvioletten Blütchen.	April-Mai	2,25 200,—
□ Primulaceae			
□ Soldanella alpina	Alpen-Sockelblume, kleine zierliche Art, violett	Mai	2,25 200,—
□ — montana	Die echte Berg-Sockelblume ist die schönste von allen, jedoch in Kultur selten. Aus den ziemlich grossen, an Alpenveilchen erinnernden Blättern, erscheinen die bis 15 cm hohen Blütenstiele mit hängenden, gefransten violetten Glöckchen.		
○ Violaceae			
○ Viola cornuta „G. Wermig“	„Sommervelchen“ wäre eigentlich die passendste Benennung für diese schöne und dankbare Form des Hornveilchens, deren Blüten auf den Märkten der Grossstädte ausserordentlich beliebt sind. Die Blumen haben die Form der Stammart von Viola cornuta, sind aber von so wunderbarer veilchenblauer Farbe, dass sie als Ersatz für Veilchenblumen vorzüglich zu verwenden sind. Der reiche Flor beginnt Mitte Mai, etwa zu gleicher Zeit mit dem beliebten Pfingstveilchen, setzt sich aber bei üppigen Pflanzen in ununterbrochener Fülle fort, bis stärkere Herbstfröste eintreten. Als Massenschnittblume von unschätzbarem Wert, aber auch zur Beetbepflanzung vorzüglich geeignet.	Mai-Oktober	1,50 125,—
○ — — alba	Mit schneeweissen Blumen überreich den ganzen Sommer bedeckt. Sehr wertvoll für Trauerbinderei.		2,— 180,—
○ — — hybrida „Blütenfülle“	Kreuzung von Viola cornuta G. Wermig mit Viola cornuta grandiflora, von anhaltendem, ganz auffallendem Blütenreichtum. Die gedrunghenen Pflanzen sind von mittelgrossen Blumen, die ein feines, zartes und doch weitleuchtendes Lila zeigen, geradezu überschüttet.	Mai-Oktober	2,— 180,—
Violaceae	Grossblumige Viola-cornuta-Abarten. Blühen den ganzen Sommer hindurch reich mit feinem Duft in niedrigen Büschen und sind vollkommen winterhart.	Mai-Oktober	2,25 200,—
□ cornuta hybrida Alpha	Besonders schöne, grossblumige und dankbar blühende Sorte mit dunkel veilchenblauen, zahlreichen Blumen.		2,25 200,—
□ — General Grant	Reizende niedrigbleibende Varietät mit grossen dunkelsamtblauen Blumen mit gelbem Auge.		2,25 200,—
□ — — Champion	Sehr grossblumig, weiss		2,25 200,—
□ — „Agnes Kay“	Grossblumig, 6—7 cm Durchmesser, zart helllila		2,25 200,—
□ — „Edmond Boissier“	Lila-rot		2,25 200,—
□ — „Lemon Queen“	Zitronengelb		2,25 200,—

Name	Erklärung	Blütezeit	Preis M	
			St.	100 St.
Verschiedene Viola.				
cucullata grandiflora, Pfingst- veilchen.	Das zierliche, dankbar blühende Pfingstveilchen ist mit den langgestielten, prächtig dunkelblauen Blüten übertall bedeckt.	Juni-Juli	2,25	200,—
— purpurea	In Wuchs und Reichblütigkeit ist diese Neuheit ganz der Stammform gleich. Sie zeichnet sich jedoch vor dieser durch eine prächtige purpurviolette Farbe aus, ähnlich wie das wohlriechende Veilchen „Admiral Avellan“ sie besitzt. Abgeschnittene Blumen dieser Sorte wurden von den Blumengeschäften ganz besonders bevorzugt, so dass sie zur Schnittblumengewinnung sicherlich eine grosse Zukunft hat. Aber auch für Einfassungen ist sie gleich der Stammart vorzüglich geeignet.		2,50	210,—
mirabilis	Das Wunderveilchen ist eine grosse, schöne rundgeformte Blume, hellblau, reizende Pflanze, für schattige Lage.	Juni	1,80	150,—
obliqua striata	Für Einfassungen mit grossen azurblauen, weissgestreiften, aber nicht duftenden Blumen.	Juni	2,25	200,—
biflora	Reichblühende, zierliche Alpine, leuchtend gelbe Blüthen. Für schattige Lage.	Juni	2,—	180,—
gracilis Sibth.	Das dunkelste samtviolette Hornveilchen ist eine hochfeine Neueinführung aus Griechenland. Blühwilligkeit wie bei G. Wernig, doch durch die seltene Farbe bedeutend wertvoller und unentbehrlich als Garten-, Einfass- und Beetstaude.	Mai-August	2,75	225,—
Violaceae				
Viola odorata, echte wohlriechende Veilchen.				
Einfachblühende Sorten.				
Admiral Avellan	Purpurviolett auf langen Stielen	März-April	2,—	180,—
Askania	Grossblumiges, dunkelblaues, edle Blütenform		2,—	180,—
Czar	Russisches, grossblumiges, blaues, gute Treibsorte		2,—	180,—
Deutsche Perle	Aehnlich K. Charlotte, dunkelblau, Herbst- und Frühlingsblüher		2,—	180,—
— fl. albo	Weiss, grossblumig		2,—	180,—
Frau Gartendirektor Jühlke	Grossblumig, dunkelblau, rankt nicht, vorzüglicher Herbst- und Frühlingsblüher.	März-April Oktober	2,—	180,—
Hedwig Bernöck	Unter den grossblumigen winterhärtestes, ausserordentlich reichblühendes Veilchen von tiefdunkelblauer Farbe, im Herbst stark remontierend.		2,—	180,—
Königin Charlotte	Bestes kleinblumiges Veilchen infolge seiner Reichblütigkeit, Herbst- und Frühlingsblüher und leicht treibbar.		2,—	180,—
La France	Grosse, violette, schön geformte, runde Blumen auf kräftigen Stielen über dem Laubwerk.	März-April	2,—	180,—
Princesse des Galles	Grossblumig		2,—	180,—
Rose Perle	Rosa, herrliche, leuchtende Farbe, ein Kleinod unter den Frühlingsblumen.		2,—	180,—
sulphurea	Das erste gelbe wohlriechende Veilchen, stark duftend. Wirkt reizend neben den blauen und rosa blühenden Sorten.		2,—	180,—
Gefüllte Sorten				
Belle de Chatenay	Weiss, sehr dicht gefülltes, grossblumiges	März-April	3,—	250,—
Deutsche Kaiserin	Gefülltes blaues		3,—	250,—
Marie Louise	Hellblau, blüht reichlich im Herbst		3,—	250,—
rubra fl. pl.	Gefülltes rotes		3,—	250,—
Swanley white	Gross, weissgefülltes		3,—	250,—
Apocynaceae				
Vinca minor.				
minor fl. albo	Das bekannte blaublühende Immergrün unserer Gebüsche und Wälder ist eine der dankbarsten bodenbedeckenden Pflanzen für halbschattige und schattige Stellen. Mit seinen langen Ranken bildet es bald einen Sommer und Winter grünen Teppich, von dem sich die lichtblauen Blüten gut abheben. Auch zur Einfassung und Bedeckung von Grabhügeln besonders geeignet. Gut bewurzelte kultivierte Pflanzen.	Mai	1,50	125,—
— fl. coeruleo pleno	Weissblühend		2,—	180,—
— fl. rubro pleno	Blaublühend, gefüllt		2,—	180,—
— fol. var.	Rotblühend, gefüllt		2,—	180,—
— fol. var. fl. albo	Goldbuntblättrig		2,—	180,—
— fol. argenteis	Buntblättrige weisse, neu		2,—	180,—
major	Silberbuntblättrig		2,—	180,—
— fol. variegatis	Grossblättrig, dunkelgrün, sehr üppiger Wuchs, für leichte Decke dankbar.		2,—	180,—
Waldsteinia geoides <i>Rosaceae</i>	Gelbbunt, verlangt schwache Decke	April-Mai	2,50	210,—
Wulfenia carinthiaca <i>Scrophulariaceae</i>	Gelb blühende fingerkrautartige Pflanze für Halbschatten		2,50	210,—
	Gute Schattenpflanze mit blauen Blütenrispen und immergrüner primelartiger Belaubung.			

Einige wertvolle Halbstaude

(von begrenzter Lebensdauer).

Malvaceae

Althaea rosea flore pleno. Gefüllte Malven in den feinsten Färbungen wie Dunkelrosa, Karmin, Scharlach, Schwefelgelb, Apfelblüte. Schwarzbraun, Aprikosenfarben, Weiss, Rosa.

In Farben sortiert 1 St. M. 2,25, 100 St. M. 200,—

Coreopsis *Dianthus barbatus* (feinste Züchtungen), die heimische Bartnelke.

Eine beliebte aufrechte, bis 50 cm hohe Biene, die mit zu den dankbarsten Blüchern der Gärten gehört, weshalb wir sie unter den Stauden mit anführen. Sie sollten unbedingt in der Staudenrabatte vertreten sein, wo sie den ganzen Sommer mit allen denkbaren Farbentönen von hellrosa bis tief sammetrot, weiss, creme und deren Uebergängen erscheint; blühbare Pflanzen im Herbst oder Frühjahr 1 St. M. 1,50, 100 St. M. 130,—

Scrophulariaceae

Digitalis ferruginea, brauner Fingerhut. Im Juli blühende und sehr zierende Schmuckpflanze mit braunroten Blütenrispen, die etwa 1,50 m hoch werden 1 St. M. 2,—, 100 St. M. 180,—

gloxiniiflora purpurea und *alba* (rot und weiss blühend), Finger-

Linum perenne, blauer Flachs 1 St. M. 1,50, 100 St. M. 130,—

Papaver nudicaule, Isländmohn. Eines der grössten Pflanzenkleinodien

aus dem hohen Norden, hat in den Gartenzüchtungen etwa die Farbe der *Azalea pontica*; gelb, sahmrot, weiss. Im April bis Juli an Ort und Stelle zu säen, z. B. in Steingärtchen, Gruppen, Rabatten, Schnittblumenbeete. Einzelpflanze hält oft vier Jahre.

1 St. M. 2,—, 100 St. M. 150,—

Treibstaude.

Die von uns angebotenen Treibstaude lassen sich willig treiben. Man pflanze die Stauden sofort nach Ankunft in kalte Kasten bzw. angemessene Töpfe mit guter Mistbeeterde, der man möglichst $\frac{1}{3}$ Lehm oder Landerde zusetzt, da letztere den Boden etwas kräftiger macht und feuchter hält.

Da die Stauden ja nur zum Treiben in die Kasten gepflanzt werden, ist es von Vorteil, dass man die Pflanzen möglichst eng zusammenbringt, damit der Platz ordentlich ausgenutzt wird. Beim Einpflanzen in die Kasten ist darauf zu achten, dass der Abstand von der Staude bis zur Glasfläche mehr als 25 bis 35 cm nicht beträgt. Bis zum Eintritt des Frostes ist es nötig, dass kräftig gelüftet wird, ebenso wenn im Frühjahr die Sonnenstrahlen stärkere Wärme erzeugen. Man lüfte bei Stauden eher zu viel, als dass man die Pflanzen verweichlicht, da sich bei langsamem Treiben die Blütenstiele kräftiger entwickeln und daher die Blüten bedeutend haltbarer sind.

Steht ein Gewächshaus zur Verfügung, so fülle man die Tabletten mit einer Schicht guter Erde und pflanze die Stauden möglichst eng darauf aus. Auch hier gilt wieder die Regel:

Je langsamer die Pflanzen kommen, umso kräftiger die Blumen und intensiver die Farbe.

Bei Stauden, welche man in Töpfe bringen will, pflanze man je nach Beschaffenheit und Grösse der Pflanzen, wie z. B. *Primula*, drei bis vier Stück zusammen, da die Topfpflanzen dann mehr vorstellen und somit ein hoher Preis erzielt wird. Sind die Stauden abgeblüht, so teile man dieselben, jedoch nicht zu stark, und bringe sie auf ein gut hergerichtetes Beet, wo dieselben noch im gleichen Jahre einen zweiten reichen Flor bringen.

Nachstehend nennen wir eine Anzahl Stauden, die sich in unseren Kulturen als Treibstaude bewährt haben.

- | | | | |
|--------------------------------------|----------------------|--|--------------------|
| <i>Anchusa myosotidiflora</i> | <i>Borraginae</i> | <i>iberis</i> in Sorten. | <i>Cruciferae</i> |
| <i>Anemone sylvestris</i> | <i>Ranunculaceae</i> | <i>iris pumila</i> in Sorten. | <i>Tridaceae</i> |
| " <i>syvestris</i> | Frühlingszauber. | <i>Leucanthemum</i> , Edelstein. | <i>Compos.</i> |
| <i>Aquilegia</i> in Sorten. | <i>Ranunculaceae</i> | <i>Lupinus</i> in Sorten. | <i>Leguminales</i> |
| <i>Arabis alpina</i> fl. pl. | <i>Cruciferae</i> | <i>Lychnis viscaria alba grandifl.</i> | <i>Compos.</i> |
| <i>Aster alpinus</i> in Sorten. | <i>Compositae</i> | <i>viscaria splendens plena</i> | <i>Compos.</i> |
| " <i>alpinus superbus</i> . | | <i>Myosotis</i> in Sorten. | <i>Borraginae</i> |
| <i>Astilbe hybrida</i> in Sorten. | <i>Saxifragae</i> | <i>Phlox canadensis divaricata</i> | <i>Polym.</i> |
| " <i>Arendsi</i> zum Spätstreben. | | <i>canadensis</i> Schneeteppich | <i>Compos.</i> |
| <i>Centaurea montana</i> in Sorten. | <i>Comp.</i> | <i>Polemonium</i> Richardsoni. | <i>Compos.</i> |
| <i>Dianthus plumarius</i> in Sorten. | <i>Compos.</i> | <i>Polygonatum multifl.</i> gigant. | <i>Polym.</i> |
| <i>Dielytra spectabilis</i> . | <i>Papaveraceae</i> | <i>Primula rosea grandifl.</i> | <i>Primulaceae</i> |
| <i>Doronicum</i> in Sorten. | <i>Compositae</i> | <i>acaulis coerulea</i> . | |
| <i>Eplimedium</i> in Sorten. | <i>Berberidaceae</i> | " in Sorten. | |
| <i>Euphorbia polychroma</i> . | <i>Euphorbiaceae</i> | <i>cashmeriana</i> . | |
| <i>Funkia</i> in Sorten. | <i>Liliaceae</i> | <i>denticulata</i> . | |
| <i>Gentiana acaulis</i> . | <i>Gentianaceae</i> | <i>Sieboldi</i> . | |
| <i>Geum</i> in Sorten. | <i>Rosaceae</i> | <i>Veitchi</i> Lothringen. | |
| <i>Helleborus</i> in Sorten. | <i>Ranunculaceae</i> | <i>veris elatior</i> . | |
| <i>Hepatica</i> in Sorten. | | <i>Thalictrum adiantifolium</i> . | <i>Ranuncul.</i> |
| | | <i>Trollius</i> in Sorten. | |
| | | <i>Viola odorata</i> in Sorten. | <i>Violaceae</i> |

Preise siehe unter den betreffenden Abteilungen.

Opuntien — Winterharte Kakteen.

Cactaceae

Siehe Bild, auch Neuheiten.

Aus den Hochgebirgen Nord- und Zentral-Amerikas stammend, sind wegen ihrer grossen Bedürfnislosigkeit und ihrer bizarren Formen für Böschungen, Felspartien und Trockenmauern ein sehr schätzbares Material. Sonniger und trockener Standort ist unbedingt notwendig. Im Winter genügt eine Deckung mit Tannenreisig. Verdient mehr angepflanzt zu werden.

Opuntia brachyarthra. Miniatur-Kaktus.

1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—

" *comanchica*. Starkwachsend, runde Glieder und gelbe Blumen

1 St. M. 4,50, 100 St. M. 400,—

" *leucospina*. Mittlere, runde, flache Blätter.

1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—

" *minor*. Zierliche Form

1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—

" *rubra*. Dünne Glieder, bräunlichrote Blumen.

1 St. M. 4,50, 100 St. M. 400,—

" *fragilis*. Walzenförmige Glieder und hellgelbe Blüten.

1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—

" *caespitosa*. Walzenförmige Glieder und hellgelbe Blumen

1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—

" *tuberifera*. Walzenförmig, stark bestachelt.

1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—

" *humilis*. Bräunliche, walzenförmige Glieder, wenig bewehrt.

1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—

" *mesacantha cymochila*. Grosse, ovale, wenig bestachelte Blätter

1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—

" *missouriensis*. Eiförmige Glieder, gelbe Blumen

1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—

Opuntia missouriensis salmonea. Blüten orange

1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—

" *pachyclada rosea*. Ovale, kleine, lappige Blätter und rosa Blumen

1 St. M. 4,50, 100 St. M. 400,—

" *sphaecantha major*. Grosse Blätter, wenig bestachelt. Selten.

1 St. M. 4,50, 100 St. M. 400,—

" *Rafinesquina*. Fast ohne Stacheln, saftig grüne Blätter, schwefel-

gelbe Blumen 1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—

" *arcansana*. Mit Stacheln dicht bewehrt.

1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—

" *rhodantha*. Grosse karminrote Blumen.

1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—

" *spirocentra*. Mit weissen grossen Stacheln.

1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—

" *vulgaris*. Reich gelbblühend

1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—

" *xanthostema*. Aus Colorado, dunkelgelb.

1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—

" *elegans*. Blüten zartrosa

1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—

" *fulgens*. Blüten feurig karmin.

1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—

" *gracilis*. Blüten hellkarmin

1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—

" *orbicularis*. Blüten karmin

1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—

" *rosea*. Blüten rosakarmin

1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—

Winterharte Freilandfarne. *Filices*

Zur Bepflanzung schattiger Stellen im Garten, zur Ausschmückung der absonnigen Teile von Grotten und Felspartien eignen sich ganz besonders die winterharten Farne mit ihrer unendlichen Mannigfaltigkeit in Wuchs und Belaubung. Es empfiehlt sich, dem Boden zur Verbesserung eine Beimischung von Torf oder Lauberde zu geben. Die hier angegebenen Pflanzen sind kräftige, kultivierte Exemplare.

- Adiantum. Haarfarn, Venusfarn, pedatum.** Sehr feine Art aus Nordamerika; die zierlichen Wedel auf dünnen schwarzbraunen Stielen ähneln täuschend *Adiantum cuneatum* und machen daher die Pflanze zur Schnittgrüengewinnung äusserst wertvoll.
1 St. M. 4,50, 100 St. M. 400,—
- Aspidium acrostichoides.** Harte, wintergrüne, nordamerikanische Art.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- aculeatum.** Lange, schmale, feinzerteilte Wedel, wintergrün.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- angulare.** Mittellange, fein zerteilte Wedel, wintergrün.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- cristatum.** Fieder an den Enden gekraust.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- cruciato-polydactylon.** 1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- divisilobum decorum.** Sehr schöne feinblättrige Sorte, an manche Gewächshaus-Nephrolepis erinnernd.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- grandidens.** Feinblättrige, zierliche Varietät, Wintergrün.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- multilobum Wollast.** Besonders fein und dichtblättrig.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- proliferum.** Lange, schmale, feingefiederte Wedel. Verlangt etwas Winterschutz.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- dilatatum.** Lange, breite, mehrfach gefiederte hellgrüne Wedel.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- gracile.** Besonders zierlich und schön.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- erythrosorum.** Mittelhoch, junge Wedel rötlichbraun mit rot durchscheinenden Fruchthäufchen.
1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
- filix mas.** Starkwachsende heimische Art.
1 St. M. 2,25, 100 St. M. 200,—
- Barnesi.** Kräftig wachsend, schön.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- lineare.** Sehr feinlaubig und zierlich.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- monstrosum.** Die einzelnen Fiederblätter am Ende hübsch kammartig gekraust.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- Pindari.** Lange, schmale Wedel.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- Goldleanum.** Starkwachsend, schön.
1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
- lobatum.** Wintergrün.
1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
- Lonchitis.** Wintergrün.
1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
- marginale.** Hellgrün mit bläulichem Schimmer.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- setosum.** Prachtvolle, glänzende Belaubung.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- Aspidium spinulosum,** zierlich.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—

- Asplenium Trichomanes.** Kleiner, schwarzstieliger Felsenfarn.
1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200,—
- viride.** Hellgrün, niedrig.
1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200,—
- Athyrium filix femina.** Die heimische wilde Art.
1 St. M. 2,25, 100 St. M. 200,—
- filix femina crispum.** Einzelne Fiedern gekraust.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- cristatum.** Wedel hellgrün; eigenartig gekraust.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- Fritzelliae.** Mit schmalen, gekrausten Blättern.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- grandiceps.** Wedel am Ende breit gekraust.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- Victoriae.** Fiederchen zierlich kreuzweise gestellt.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- Blechnum Spicant.** Wintergrün.
1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200,—
- Spicant serratum.** Mit gesägten Fiederblättern. Selten.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- Cystopteris intermedia.** Kleiner Felsenfarn.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- Dicksonia punctilobula.** Kriechende Rhizome mit 30 cm langen, zierlichen feinzerteilten Wedeln.
1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
- Hypolepis millefolium.** Noch zierlicher und feiner wie die vorhergehende Art.
1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
- Onoclea sensibilis.** Starkwachsender Sumpffarn, eigenartig. Blattwerk.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- Osmunda cinnamomea.** Sehr feine Art.
1 St. M. 5,—, 100 St. M. 450,—
- Claytoniana.** Sehr feine Art.
1 St. M. 5,—, 100 St. M. 450,—
- gracilis.** Sehr zierliche Form.
1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
- regalis.** Königsfarn, prächtige, heimische, an nassen Stellen wachsende Art.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- cristata.** Kammartiges Blattwerk.
1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
- Polypodium vulgare.** Tüpfelfarn, Engelsüss.
1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200,—
- Scolopendrium vulgare.** Hirschzunge.
1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200,—
- vulgare digitato-cristatum.** Prächtige gekrauste Formen.
1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
- vulgare undulatum.** Die immergrünen, am Rande schön gewellten lanzettlichen Blätter machen diese Sorte zu einer der wirkungsvollsten.
1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
- Selaginella Douglasi.** Selten.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- helvetica.** Moosfarn.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- rupestris.** Selten, neu.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- Struthiopteris germanica.** Straussfarn.
1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
- pennsylvanica.** Stärker wachsend wie die vorhergehende Art.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—

Winterharte Ziergräser. *Gramineae*

Wohl wenige Pflanzen bringen im Garten eine so angenehme Abwechslung hervor, wie die Ziergräser, wenn sie ihrem Charakter entsprechend in der Nähe von Gewässern oder als Einzelpflanzen auf dem Rasen angewendet werden.

- Arrhenatherum bulbosum fol. var.** 30–40 cm hoch, die schmalen Blätter sind hübsch weissbunt.
1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200,—
- Arundo Donax Klarinettenrohr.** Riesenschilf, fast 3 m hoch, liebt feuchten Boden oder Bewässerung.
1 St. 3,50, 100 St. M. 300,—
- Donax glauca.** Bis 4 m hohe Schilfgrasart mit bläuschimmernder Belaubung. Selten! Sehr effektiv an Teichrändern.
1 St. M. 4,50, 100 St. M. 400,—
- Donax fol. var.** Buntblättrige Abart, Blätter weiss und grün gestreift.
1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—
- Phragmites communis.** Einheimisches Schilfrohr.
1 St. M. 2,—, 100 St. M. 150,—
- Phragmites com. fol. var.** 60 cm hohes Gras mit schön weissbunten Blättern, die während des ganzen Sommers ihre schöne Färbung beibehalten.
1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200,—
- Phragmites com. fol. aureo var.** gelb, buntblättrig.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- Fortunei fol. aureo var.** Gelbbunte Form der vorigen.
1 St. M. 5,—, 100 St. M. 400,—
- Fortunei fol. var.** Weissbuntblättriger Zwerg-Bambus, zierlich im Wuchs, wird nur bis 50 cm hoch. Selten.

- Bambusa Metake.** Der bekannte starkwachsende Bambus, der bei uns vollständig winterhart ist.
1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—
- Nagashima.** Ziemlich kräftig wachsende Sorte mit schmalen hellgrünen Blättern.
1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—
- nigra.** Schwarzholziger hochwachsender Bambus.
1 St. M. 9,50, 100 St. M. 700,—
- palmata.** Mit auffallend breiten und schönen, dunkelgrünen Blättern.
1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—
- pumila.** Grünblät. Zwergsorte.
1 St. M. 5,—, 100 St. M. 400,—
- ruscifolia.** Eine wenig bekannte Sorte, die sich bei uns selbst in den letzten strengen Wintern als sehr hart erwiesen hat. Der Wuchs ist äusserst zierlich und elegant, die Blattfarbe grün. Blattform wie *Ruscus*.
1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—
- Carex acuta fol. argenteo var.** Weissgestreift für Binderei.
1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300,—
- Buchanani.** Eigenartige Neuseeländer Grasart mit hellrotbrauner Farbe.
1 St. M. 4,—, 100 St. M. 300,—
- japonica fol. var.** Sehr schön weissbunt.
1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
- pendulina.** Mit saftiggrüner hängender Belaubung.
1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200,—
- plantaginea.** Niedrig bleibende Form mit breitem interessantem Blattwerk. Sehr selten.
1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—

- Elymus glaucus*. Ca. 1 m hoch mit schönen blauweiss gestreiften, breiten Blättern. 1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200.—
- Eulalia japonica*. 1,50–2 m hohes dekoratives Ziergras mit herrlichen Blütenähren. 1 St. M. 3.—, 100 St. M. 250.—
- „ *japonica fol. var.* Etwa 1–1½ m hoch, mit breiten, weissen Längsstreifen. 1 St. M. 3.—, 100 St. M. 250.—
- „ *japonica gracillima*. Elegante, dunkelgrüne Blätter mit weissem Mittelstreif, sehr zierlich. 1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200.—
- „ *japonica zebrina*. Mit gestreiften hängenden Blättern. 1–1½ m hoch. 1 St. M. 3.—, 100 St. M. 250.—
- „ *japonica zebrina stricta*. Aufrechtstehende Blätter, mit gelben Querstreifen. 1 St. M. 3.—, 100 St. M. 250.—
- Alle Eulalien sind prachtvolle Solitärpflanzen auf Rasen, halten unter etwas Decke sicher aus.
- Festuca crinum ursi*. Dichte hellgrüne Polster mit fadenartigen harten Blättern. 1 St. M. 1,50, 100 St. M. 120.—
- „ *glauc.* Niedrige blaugrüne Grasart, besonders für Einfassungen. 1 St. M. 1,50, 100 St. M. 120.—
- „ *punctaria*. Igelboetenartige, dicke starke Blätter von blaugrüner Färbung gleich voriger gut für Felspartien. 1 St. M. 2.—, 100 St. M. 180.—
- Glyceria spectabilis*. Graziös überhängende Blätter, ca. 1 m hoch, besonders schön für Uferbepflanzung. 1 St. M. 2.—, 100 St. M. 180.—
- „ *spectabilis fol. var.* Rosa, weiss und grün gestreifte Belaubung, sehr schön. 1 St. M. 3.—, 100 St. M. 250.—

Gynerium, Pampasgras.

- Sehr dekoratives Ziergras mit leuchtenden federartigen Blütenbüscheln, daher auch für Einfassungen und Gruppen sehr geeignet. Winterschutz von Laub oder Mist, die Stängel müssen vorher abgeschnitten werden.
- argenteum Bertini*. Leicht blühbare niedere Art. mit weissgestreiften Blättern. 1 St. M. 10.—, 100 St. M. 900.—
- arg. Rendatieri*. Rosa, frühblühend. 1 St. M. 10.—, 100 St. M. 900.—
- arg. elegans*. Mit zierlichen Blättern. 1 St. M. 10.—, 100 St. M. 900.—
- arg. Gloire de Museum*. Breitflockig gestreift, lebhaft rot. 1 St. M. 10.—, 100 St. M. 900.—
- Gymnothrix japonica*. Wird nur ca. 1 m hoch und bringt dunkelpurpure bis 25 cm lange Blütensträusse. 1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300.—
- „ *latifolia*. Sehr dekoratives Ziergras mit breitblättriger Belaubung und seidenartigen Blütenrispen. Wird bis 2 m hoch. 1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300.—
- Imperata saccharifera*. Ein üppig wachsendes Ziergras mit hübschen Wedeln im September. 1 St. M. 3.—, 100 St. M. 250.—
- Panicum altissimum*. Hirse. Wird bis 1,50 m hoch, mit zierlicher Belaubung. 1 St. M. 3.—, 100 St. M. 250.—
- „ *virgatum*. Ähnlich voriger mit bräunlich schimmernder Belaubung. 1 St. M. 3.—, 100 St. M. 250.—
- Pennisetum triflorum*. Asiatische bis 1 m hohe Grasart mit grazioser hängender Belaubung und roten Blütenrispen. Sehr dekorativ und hart. 1 St. M. 3.—, 100 St. M. 250.—

Teich- u. Sumpfstauden u. Pflanzen f. Wasserläufe

Zeichenerklärung:

□ = solche Pflanzen, die mit Blättern und Stengeln nicht unter Wasser stehen dürfen. ■ = welche vollständig im Wasser stehen müssen.

- Acorus calamus*, *Kalmus*, *Araceae*. Sumpfpflanze mit schmalen, hohen Blättern, Blütenstand einen Kolben bildend, Wurzelstock kriechend, wohlriechend. In verschiedenen Formen über Europa, Asien und Indien verbreitet. 1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200.—
- „ *gramineus*. Eine sehr harte, dankbare Sumpf- und Wasserpflanze, die ihre schmalen, grasartigen Blätter auch unter Wasser behält. 1 St. M. 2,50, 100 St. M. 220.—
- „ *gramineus fol. var.* Reizender Zwergkalmus aus Japan mit hübscher weissbunter Belaubung. Für jeden Zweck zu empfehlen. 1 St. M. 2,50, 100 St. M. 220.—
- „ *japonicus fol. var.* Schön weissbunte, schiffartige Blätter. 1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300.—

Actaea *Ranunculaceae* siehe unter Stauden.

Aruncus *Rosaceae*

Allisma plantago, *Froschstöffel*. Alle fünf Erdteile bewohnend. Sumpfpflanze, die dankbar und willig wächst und blüht mit breiten, langgestielten Blättern. Griffel langgestreckt. 1 St. M. 2.—, 100 St. M. 180.—

Najas *Aponogeton distachyus*. Mit gabelförmig zweiteiligen, wohlriechenden weissen Blüten während des ganzen Sommers. Verlangt Schutz im Winter. 1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300.—

Filices *Aspidium aculeatum var.* *dilatatum Sm.* siehe unter Farne.

„ *munitum*

„ *spinulosum gracile*

„ *Thelypteris*

Saxif. *Astilbe* siehe Stauden.

Grata *Bambusa* siehe Ziergräser.

Ribes *Blechnum* siehe Farne.

Butomus umbellatus. Wasserliesch. Blumenbinse. Blätter schmal schiffartig, die schön roten Blüten in Dolden auf 60 cm hohen Stielen im Juni-August. 1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300.—

Araceae *Calla palustris*. Die heimische weissblühende Sumpfcalla für flachen Wasserstand. Juni-Juli. 1 St. M. 3.—, 100 St. M. 250.—

„ *Caltha palustris fl. pl.* Gefüllte Sumpfdotterblume. Mai. 1 St. M. 3.—, 100 St. M. 250.—

„ *palustris monstrosa plena*. Noch grossblumiger wie die vorige. Mai. 1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300.—

Equisetaceae *Equisetum giganteum*. Riesenschachtelhalm, sehr dekorativ. 1 St. M. 4,50, 100 St. M. 400.—

„ *palustre*. Ein harter, immergrüner Schachtelhalm, der in kaltem Wasser mehr Verwendung finden sollte. 1 St. M. 3,50, 100 St. M. 300.—

Riesenhibiscus-Stauden.

Diese riesenblumigen Sumpfhibiscus sind die herrlichsten, dekorativsten winterharten Stauden. Sie lieben feuchten Standort oder flaches Wasser. Laubdecke im Winter ist von Vorteil. Blumen bis 25 cm Durchmesser, eine Staude bis 1,25 m hoch.

- Malva* *Hibiscus californicus*. Kalifornischer Sumpfhibisc. *moschatus albus*. Weissblühend. *moschatus roseus*. Rosablühend. *palustris grandiflorus albus*. Rein weiss, Rosenblumig. *pal. grand. roseus*. Herrlich rosenschön. 1 St. M. 6.—, 100 St. M. 500.—
- Alle obigen

Hippuris vulgaris, *Tannenwedel*, *Haloragidaceae*. Eine heimische Aquarienpflanze von zarter Beschaffenheit, welche sich sehr gut für das Aquarium eignet. 1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200.—

Houttuynia cordata (*Saururaceae*). Eine herrliche japanische Sumpfpflanze, die jeden Wasserstand verträgt und deren Blüten mit weissen Hüllblättern geschmückt sind. 1 St. M. 3,50, 100 St. M. 350.—

Iris (Schwertlilie) Beschreibung Seite 25–28.

„ *Kaempferi* Siehe Abbildung, *Tridaceae*

Juncus effusus aureo stricta. Mit gelben Längsstreifen, sehr dekorativ. 1 St. M. 3.—, 100 St. M. 400.—

„ *effusus var. spiralis*, Korkzieherbinse. 1 St. M. 3.—, 100 St. M. 400.—

„ *zebrinus* (*Scirpus*). Schöne meterhohe, weiss quergestreifte, an Stachelschweinstacheln erinnernde Binse. 1 St. M. 4.—, 100 St. M. 350.—

Lysimachia Nummularia, *Pfennigkraut* (*Primulaceae*). Harte Aquarien- und Sumpfpflanze mit langen Ranken, welche mit runden Blättern und vielen gelben Blüten besetzt sind. 1 St. M. 1,50, 100 St. M. 100.—

„ *clethroides*. Die weissen, endständigen Blütenrispen haben viele Ähnlichkeit mit denen einer Clethra, 60 bis 80 cm hoch. Juli-August. 1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200.—

„ *japonica*. Verzweigte rispige Blütenstände mit gelben fünfsternigen Blüten im Juli-August, 80 cm hoch. Vorzügliche Staude für feuchte Ufer und Gebüschränder. 1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200.—

„ *longistachys*. Die behäuterten, 50 cm hohen Stiele endigen in eine dichte, überhängende Traube kleiner weisser Blüten. Juli. 1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200.—

„ *verticillata*. Goldgelb, dankbarer Blüher. 1 St. M. 2,00, 100 St. M. 150.—

Mimulus luteus. (Siehe Bild.) Bekannte dankbare, ausdauernde Gaucklerblume mit mittelgrossen gelben Blumen. Mai-Juni. 1 St. M. 2.—, 100 St. M. 180.—

„ *luteus* × *cupreus*. Hybride zwischen dem winterharten *Mimulus luteus* und *Mimulus cupreus*. Die ziemlich grossen leuchtend kupfrig orangefarbenen Blumen erscheinen an geeignetem feuchten Standort fast ununterbrochen während des ganzen Sommers. Prächtige Pflanze zur Ausschmückung von Bach- und Teichrändern. 1 St. M. 2,50, 100 St. M. 200.—

Borraginaceae *Myosotis palustris* „Perle von Ronnenberg“. Mit ihren grossen dunkel himmelblauen Blüten, ihrem kräftigen, straffen Wuchs ist dieses neue Vergissmeinnicht eine bedeutende Verbesserung der Sorten „Nixenauge“ und „Stabiana“. 1 St. M. 2,25, 100 St. M. 200.—

„ *palustris Stabiana*. Intensiv dunkelblau, an Blühdauer und Fülle den vorigen überlegen. 1 St. M. 2.—, 100 St. M. 180.—

„ *semperflorens* „Nixenauge“. Blüht vom Mai bis zum Winter. 1 St. M. 2.—, 100 St. M. 180.—

Nymphaeaceae *Nymphaea luteum*. Gelbe Teichrose oder Mummel. Juni-September. 1 St. M. 6.—, 100 St. M. 500.—

Filices *Osmunda* siehe unter Farne.

Peltandra virginica. Winterharte Aroidee, mit callahmlichen, phyllodischen Blättern und Blumen. 1 St. M. 6.—, 100 St. M. 500.—

Compositae *Petasites* siehe Stauden

- Phyllanthus aquaticum.** Bis 1 m hoch werdend, sehr schön, verträgt ca. 1/2 m Wassertiefe und erhebt sich als malerische Staude aus dem Wasser. Eine selten schöne charakteristische Erscheinung. 1 St. M 6.—, 100 St. M 500.—
- Pontederia cordata.** Herzblättrige Pontederie (Pontederiaceae). Eine sehr harte, blau blühende Sumpfpflanze von mittelhohem Wuchs, die jeden Wasserstand verträgt und als Aquarienpflanze vorzüglich zu verwerten ist. Nordamerika. 1 St. M 6.—, 100 St. M 500.—
- Sagittaria.** Pfeilkrauter. Alle Sagittarien sind sehr charakteristische Sumpf- und Wasserpflanzen, die jeden Wasserstand vertragen. Sie sind gleich dekorativ durch ihre Blätter und Blumen.
- japonica.** Die schönste Einfachblühende. 1 St. M 2,50, 100 St. M 200.—
- japonica, fl. pl.** Mit gefüllten, an weisse Knollenbegonien erinnernde Blüten. 1 St. M 4.—, 100 St. M 350.—
- longirostra.** Mit schmalen, pfeilförmigen Blättern und knolligem Wurzelstock. 1 St. M 3,50, 100 St. M 300.—

- Nymphaeaceae**
- Sagittaria sagittifolia.** Unser einheimisches Pfeilkraut. 1 St. M 2,25, 100 St. M 200.—
- Scolopendrium** } siehe Farren **Filices**
- Selaginella** }
- Spiraea** siehe unter Stauden, **Rosaceae**
- Stratiotes aloides,** die Wasseraloe. Hübsche in ihrem Wuchse an Aloe erinnernde Unterwasserpflanze. 1 St. M 3.—, 100 St. M 250.—
- Struthiopteris** siehe unter Farren, **Filices**
- Trollius** siehe unter Stauden, **Ranunculaceae**
- Typha angustifolia.** Schmalblättriger Rohrkolben **Typhaceae**
- **latifolia.** Breitblättriger Rohrkolben. 1 St. M 2.—, 100 St. M 180.—
- **minima.** Zwergkolben, sehr schön und selten. 1 St. M 2,50, 100 St. M 200.—
- Sämtliche Rohrkolben gehören mit zu unseren schönsten Sumpfstauden.
- Vallisneria spiralis.** Mit herzförmigen Blättern und gelben Blumen. Juli-August. 1 St. M 3.—, 100 St. M 250.—

Winterharte Seerosen. *Nymphaeaceae*

Seitdem durch Kreuzung der einheimischen *Nymphaea alba* mit tropischen Arten die herrlichen grossblumigen und farbigen winterharten Seerosen erschienen sind, versäume niemand, der über Wasserflächen verfügt, deren Anpflanzung. — Der Stimmungsgehalt eines Gartens wird durch die märchenhafte Erscheinung dieser edlen Wasserrosen wesentlich erhöht.

Die Kultur der herrlichen, dankbaren winterharten Seerosen (*Nymphaeaceae*) ist sehr einfach und in jedem Garten — wenn auch in Beschränkung — anwendbar. Sie verlangen vor allen Dingen warme, sonnige, gegen Wind geschützte Lage, und in künstlichen Bassins darf nur das verdunstete Wasser erneuert werden, da zu häufige Erneuerung das Wasser zu kalt macht. Wer einen Versuch im kleinen machen will, für den genügen in der Hälfte durchschnittenen, ausgebrannten Petroleum- oder Seifenfässer, die in den Boden eingelassen werden. — Pflanz Erde soll kräftig sein; zwei Drittel lockere Lehmerde mit einem Drittel verrottetem Kuhdünger vermischt und für kleine Behälter mit etwas Holzkohle durchsetzt und die Oberfläche mit grobem



Nymphaea Marliacea alba, winterharte Seerosen auf dem Parkteich.

Sand bedeckt, um das Wasser sauber zu halten. In grossen Teichen genügt der vorhandene Teichschlamm.

Man pflanze die *Nymphaeaceae* bei Neupflanzungen nicht eher, bis das Wasser warm genug ist. Die Zeit des Pflanzens ist von Anfang Mai ab. Zur Einsenkung in Teiche pflanze man die Wurzeln in einen flachen Korb oder in eine 25 bis 30 cm hohe Kiste, binde zum Festhalten dünne Bindfäden oder Draht darüber und versenke sie.

Der Wasserstand sei 30 bis 50 cm für die schwachwachsenden Sorten, wie *Laydekeri*, *odorata* und *pygmaea*-Sorten und 50 bis 75 cm — auch noch tiefer — für die starkwachsenden *N. alba* und *N. Marliacea*-Varietäten.

Winterschutz in Teichen unnötig, da alle hier angebotenen Sorten winterhart sind; in kleinen Behältern decke man bei strengem Frost Bretter

über; Fässer entleere man vom Wasser, fülle sie mit Torf, Moos oder Laub und decke ein Brett darüber.

Wir liefern ein feines Sortiment 5 Stück verschiedene Sorten unserer Wahl M 75.—.

- Nymphaea alba.** Die grosse weisse Seerose. 1 St. M 6.—, 10 St. M 50.—
- **atropurpurea.** Blumen bis 18 cm Durchmesser, tief glänzend karmesinfarben. Staubfäden goldgelb. Blätter dunkelgrün, auf der Unterseite weinrot. 1 St. M 20.—
- **Aurora.** Blume erst rosagelb, dann orangefarben, dann tiefrot. 1 St. M 20.—, 10 St. M 180.—
- **Andreana.** Schalenförmige, leuchtendrote Blüten. 1 St. M 20.—, 10 St. M 180.—
- **caroliniana perfecta.** Wohlriechend, lachsfarbig. 1 St. M 20.—, 10 St. M 180.—
- **rosea.** Grosse rosafarbene Blumen mit cremefarbenen Staubgefässen, sehr wohlriechend. 1 St. M 20.—
- **colossea.** Fleischfarbene, in weiss übergehende, sehr wohlriechende Blumen. Blüht vom Frühjahr bis weit in den Herbst. 1 St. M 25.—, 10 St. M 220.—
- **Comanche.** Die grossen, ockergelben bis kupferfarbenen Blumen sind tiefrot netzförmig geadert. Staubgefässe orangefarben, Blätter olivengrün mit braun getupft. 1 St. M 30.—
- **Escarboucle.** Grosse, gleichmässig zinnoberrote Blume. Staubgefässe tief zinnoberrot. 1 St. M 30.—
- **Freibeli.** Dunkelkarmin, Zentrum scharlach mit zinnoberroten Staubfäden. 1 St. M 20.—, 10 St. M 180.—
- **Galathée.** Schöne, rot mit weiss bemalte Blumen. Staubgefässe orangegelb. Blätter kastanienbraun marmoriert. 1 St. M 30.—
- **Gladstoniana.** Sehr gross, weiss. 1 St. M 20.—, 10 St. M 180.—
- **Hermine.** Grosse, tulpenförmige, weisse Blumen. Blütenblätter lanzettlich spitz, Staubgefässe gelb. 1 St. M 20.—
- **James Brydon.** Sehr grosse scharlachkarminrote Blumen. 1 St. M 30.—, 10 St. M 250.—
- **Hudson.** Die Blume ist sehr gross und prächtig tulpenförmig mit spitzen Blütenblättern und einer sehr seltenen Farbe mit malvenfarbenen Reflexen. Die Blätter sind aber gerundet und kaum ausgebogen. 1 St. M 35.—

- Nymphaea Indiana.** Prächtige Varietät, die jeden Tag eine neue Farbe zeigt. Zuerst orangegelb, geht sie nach und nach in ein sehr lebhaftes Kupferrot über. Die Blätter sind auf der Unterseite rotbraun, auf der Oberseite rotbraun getupft. 1 St. M 35.—
- **Laydekeri alba.** Grosse, weiss. 1 St. M 20.—, 10 St. M 180.—
- **purpurata.** Tiefkarminrot, Staubfäden orangefarben. 1 St. M 20.—, 10 St. M 170.—
- **Lucida.** Ausserordentlich reichblühend und grossblumig dunkelkarminrosa eine der schönsten Farben. 1 St. M 20.—, 10 St. M 180.—
- **lutea.** Gelbe Teichrose oder Mummel, Juni-Sept. 1 St. M 6.—
- **Marliacea alba.** Weisslich mit sehr grossen Blumen. 1 St. M 20.—, 10 St. M 180.—
- **carnea.** Fleischfarbige grosse Blumen. 1 St. M 20.—, 10 St. M 180.—
- **chromatella.** Beste gelbe Sorte mit braungefleckten Blättern. 1 St. M 20.—, 10 St. M 180.—
- **Massianello.** Grosse, wohlriechende Blumen, rosa, karmin getupft. Staubgefässe gelb. 1 St. M 35.—
- **Meteor.** Sehr grosse, granatrote Blumen. 1 St. M 35.—
- **Murillo.** Grosse Blumen, tief malvenfarbig, karmin getupft, Staubgefässe orange. 1 St. M 30.—
- **odorata exquisita.** Wohlriechend, dunkelrosa. 1 St. M 20.—, 10 St. M 180.—
- **sulfurea.** Wohlriechend, schwefelgelb. 1 St. M 20.—, 10 St. M 180.—
- **pygmaea helvola.** Hellgelbe Blumen und zierliche Blätter. 1 St. M 20.—, 10 St. M 180.—
- **Robinsoni.** Prächtig gefärbte rotviolette, nach der Mitte in ockergelb übergehende Blumen, Staubgefässe orange. 1 St. M 20.—
- **Seignouretti.** Die Blumen von mittlerer Grösse erheben sich bis 15 cm über das Wasser, von karmin auf rosa abgestuft auf blass gelbem Grund. Staubgefässe orangegelb, Blätter braun gezeichnet. 1 St. M 25.—

- Steger von Tannenberg.** Eine Hybriddahlie mit breiten Petalen von auffallender Pracht und Grösse, robust und haltbar, aufrecht und stolz über der Pflanze getragen. Entzückend schmelzend, zart fleischfarbigrosa mit etwas lachs vermisch, Spitzen heller, im Grunde lachsrosa und gelblich hervorleuchtend, nur junge Pflanzen im Frühjahr. 1 St. M 5,—, 100 St. M 450,—
- Feuerkugel.** Grossbl. Georginenform. Die mittelgrosse runde Blume von brennend orangescharlachroter Farbe auf 60 cm langen starken Stielen, von nicht übertroffener Reichblütigkeit, zum Schnitt wie für Fernwirkung gleich geeignet. 1 St. M 5,—, 100 St. M 450,—
- Freundschaft.** Hybriddahlie. Eine Schmuckdahlie ersten Ranges von blendender feurigster orangescharlachroter Farbe, auf sehr langem, starkem schwarzen Stiel, überaus hoch über dem Laub blühend. 1 St. M 5,—, 100 St. M 450,—
- Möwe.** Seerosendahlie. Die Blüte steht der Seerosenform am nächsten, hat mässig breite Petalen in sternförmiger Anordnung. Farbe ein lebhaftes Lachsrosa, das sich nach der Mitte der Blume zu einem tiefen Orangekarmin verdichtet. Ihrem niedrigen, gedrungene straftem Wuchs nach, zur heckenförmigen Pflanzung und Umsäumung regelmässiger Dahlien- und Blattpflanzengruppen vorzüglich geeignet. 1 St. M 5,—, 100 St. M 450,—
- Brennende Liebe.** Unübertreffliche Gruppen- und Schmuck-Dahlie von starker Leuchtkraft; schon in kleinen Gruppen auffallend. Die Farbe ist ein brennendes Rot. Wuchs niedrig. Blumen langgestielt. Reichblühend. 1 St. M 5,—, 100 St. M 450,—
- Herbstkönigin.** Hybriddahlie. Goldgelb und terrakottafarbige, sehr langstielige und reichblühende Schnittsorte. 1 St. M 5,—, 100 St. M 450,—
- Peter Rosegger.** Eine grossblumige Edeldahlie in der Art der beliebten „Wolfgang von Goethe“ von strahlendem, vollkommenem Bau und aussergewöhnlich langen Stielen getragen. Die Farbe ein reines Purpurscharlach. 1 St. M 5,—, 100 St. M 450,—
- Blaustern.** Edeldahlie. Halbhoch, Farbe prächtig violett nach dunkelblau neigend. Herrliche Blütenpracht. 1 St. M 5,—, 100 St. M 450,—
- Elektros.** Pompondahlie. Leuchtend bernsteinfarben, zierliche Blume. 1 St. M 5,—, 100 St. M 450,—
- Lachmöwe.** Paoniendahlie. Bräunlich weinrot mit weisser Mitte und Spitze. 1 St. M 5,—, 100 St. M 450,—
- Heimliche Liebe.** Hybriddahlie. Brennendrot, enorme Leuchtkraft. Grosse flache Schalenform. Herrliche Wirkung. 1 St. M 5,—, 100 St. M 450,—
- General-Feldmarschall von Hindenburg.** Grossblumig, kräftig leuchtende zitronengelbe Farbe, Wuchs und Stiele aufrecht, kräftig. 120—140 cm hoch. Gute Neuheit! 1 St. M 5,—, 100 St. M 450,—
- Ugeline.** Edeldahlie. Von guter Form und bester aufrechter Haltung, reines La-France-Rosa, auf langen starken Stielen. Neuheit ersten Ranges. 1 St. M 5,—, 100 St. M 450,—

Edel- oder Kaktus-Dahlien.

Die in den Urformen an eine Kaktusblüte erinnernde Klasse enthält die edelsten Gebilde, was Form und Farbe der Blumen anbelangt, die innerhalb der gestaltenreichen Gattung der Dahlien gezüchtet worden sind. Während viele englische Sorten mit feinstrahligem und dünnen, oft einwärts gebogenen Petalen den Gipfel der Vollkommenheit in Form, sogar einen Uebertyp darstellen und, in der schweren Blume nach unten hängend, abgeschnitten fast nur Schauwert besitzen, zeichnen sich die deutschen Sorten durch straffen Stiel, kräftigen, die Blume aufrecht haltenden Nacken und über dem Laube getragenen Blumen aus. Sie sind daher für Garten- und Schmuck und Schnitt gleich wertvoll. Alle Farben ausser blau treten in reinen oder abgeschatteten Tönen auf. Die verschiedene Grösse der Blumen sowie der ganzen Pflanze hat eine Spaltung der grossen Klasse in Unterabteilungen hervorgerufen, die den jeweiligen Garten- und Innenschmuckbedürfnissen entsprechen.

- Amateur L. Chauvet.** Sammetig purpurkastanienbraun. 1 St. M 3,—
- Bismarck.** Leuchtendrot, Petalen leicht einwärts gekrümmt. 1 St. M 3,—
- Blaustrumpf.** Tiefviolett mit weichenblauen Lichtern, die die Blumen einen blauen Schimmer geben, wird 1 m hoch und trägt die Blumen auf langen steifen Stielen frei über dem Laub. 1 St. M 3,—
- Breslau.** Pflaumenartig dunkelkarmin mit weiss auslaufenden Spitzen. 1 St. M 3,—
- Charlotte.** Ein Abkömmling der bekannteren „Havel“, von ungeheurer Reichblütigkeit, dabei sehr frühblühend; Blume hellbernsteinfarben, innen lachsrot. 1 St. M 3,—
- Concordia.** Inkarnatrosa mit weissem Schmelz, durch ihre besonders gute Haltbarkeit für Binderei sehr geeignet. 1 St. M 4,—
- Délices.** Diese herrliche Hybrid-Dahlie ist namentlich für Kranzbinderei unübertroffen; auf langen steifen Stielen erscheinen grosse, breit-petalige, sehr haltbare Blumen von frischem Rosa mit weissen Repaligen. 1 St. M 3,—
- Flexen.** 1 St. M 3,—
- Ebba.** Edeldahlie mit mittelgrossen, dichtgefüllten, rundgeformten Blumen von brennend-ziegelroter Farbe, mit langem drahtigem Stiel, sehr reichblühend. 1 St. M 5,50
- Epoche.** Eine Riesen-Hybrid-Dahlie von leuchtendem, scharlachrot abgetöntem Magenta, edle gefällige Form, gut gestielt. 1 St. M 3,—
- Fasan.** Leuchtendrot, hellgelb getupft. 1 St. M 3,—
- Flieder.** Fliederfarbe mit zartlila. 1 St. M 3,—
- Frau Stadtrat Kähler.** Leuchtend chromgelb. 1 St. M 4,—
- Freibeuter.** Auffallend leuchtend scharlachrot mit plüschartigem Glanz. Besonders schöner Gartenschmuck. 1 St. M 4,—

- Gärtners Freude.** Eine Edeldahlie von besonders dunkler lila Farbe, mit bläulichen Lichtern, aus dem Innern weisslich hervorscheinend. feingedrehte mittelgrosse Blume. Das Ideal einer lilafarbenen Schnittblume. 1 St. M 4,50
- Helmwige.** Zitronengelb. 1 St. M 3,—
- Herbst.** Blumen aufrechtstehend, von ebenmässigem Bau, lebhaft gelblich rotbraun. Als Schnitt- und Gruppensorte empfehlenswert. 1 St. M 3,—
- Kalif.** Bekannte Riesenendahlie von scharlachroter Farbe, riesgrosse Blumen bringend. 1 St. M 4,—
- Königin Luise.** Feinstrahlige Blume von herrlichem Zartrosa, edle Schnitt- und Gruppensorte. 1 St. M 3,—
- Krimhilde.** Frischrosa, Mitte reinweiss. 1 St. M 3,—
- Lotosblume.** Weissgrün mit wachsgelb. 1 St. M 3,—
- Marie Kapphan.** Centifolienrosa mit lila Schein, in der Mitte und nach aussen heller abgetönt. Cactus-Hybride stammt von Délices, ist aber grossblumiger und steht auf straffen Stielen ganz aufrecht über dem Laubwerk. Hervorragende Schnitt- und Gruppensorte. 1 St. M 4,50
- Mondenschein.** Mattgelbe grosse Blüten. 1 St. M 3,—
- Mondscheibe.** Riesenblume von klarer goldgelber Farbe auf starkem Stiele. Vorzüglich für Schnitt und Gartenschmuck. 1 St. M 3,50
- Oesterreich.** Eine kreisrunde, speichenartig locker ausstrahlende grosse Edeldahlie, Farbe rotorange mit leuchtendroter Mitte. Durch ihre reiche und sehr frühe Blüte ist dieselbe als Schnitt- wie auch als Schmuckdahlie gleich empfehlenswert. Die Blüten stehen auf festen langen Stielen frei über dem Laub. Höhe 130—140 cm. 1 St. M 3,50
- Parade.** Leuchtend feuerrot, fester Stiel. 1 St. M 3,—
- Perle.** Mittelgrosse schöne Blume von regelmässigem Bau und grosser Haltbarkeit. Farbe zartgelblichrosa. 1 St. M 3,50
- Prinz Heinrich von Preussen.** Mattgelb, sehr gross, halbgefüllt. 1 St. M 3,—

- Rheingraf.** Zartlila. 1 St. M 4,50
- Rheinscher Frohsinn.** Leuchtend karminrosa. 1 St. M 4,50
- Rheinkönig.** Blendend schneeweisse Blumen, bis 15 cm Durchmesser, in vorzüglicher Haltung und reicher Fülle, auch abgeschnitten sehr haltbar. 1 St. M 3,—
- Ruby.** Schönes, reines Rubinrot. 1 St. M 4,—
- Samariterin.** Die reinweissen, tadellos gefüllten, fast ballrunden Blumen stehen auf festem Stiel frei über dem Laube. Sehr reichblühend, daher zum Schnitt besonders empfehlenswert. 1 St. M 4,50
- Schmetterling.** Rahmgelb, Spitzen dunkelrosa, Blüten gross, halbgefüllt. 1 St. M 3,—
- Schneeberg.** Mit riesengrossen Blumen von rahmweisser Farbe mit cremefarbener Mitte. Ueberreich, sehr hoch über dem Laube blühend, sehr schön. 1 St. M 5,—
- Stern.** Sattes, tiefes Gelb; die Haltung der Blumen ist ideal aufrecht. 1 St. M 3,—
- Themse.** Prächtig bernsteingelb. 1 St. M 3,—
- Vega.** Rotlila, auf langen Stielen, grossblumig. 1 St. M 3,—
- Verschwendung.** Ganz besonders leuchtendrot mit violetten Lichtern durchsetzt, ungemein reichblühend. 1 St. M 3,—
- White Ensign.** Gartenschmuck-Dahlie 1. Ranges. 1 St. M 3,—
- Wolfgang von Goethe.** Schau-, Schmuck- und Bindedahlie 1. Ranges. Blumen sehr gross, feinstrahlig, von guter Haltung. Farbe ein gesättigtes Aprikosenrot mit zartvioletter Schattierung. 1 St. M 3,—

Einfache Dahlien.

Richtiger einfachblühende Dahlien, d. h. die Blume ist aus einem einreihigen bis doppelten Randblüten-(Petalen-)Kranz und einer Scheibe gelber Zungenblüten zusammengesetzt. Blumen klein bis mittelgross, ein- oder mehrfarbig, letzteren Falls band- oder zonenartig gezeichnet. Je nach Färbung oder Form der Blumen spricht man von kokarden-, anemonen- und cosmeablütigen Dahlien; Däumlings- oder Mignon-Dahlien, sowie Begonien-Dahlien deuten auf niederen Wuchs und empfehlen sich für Beete, Hecken, niedere Gruppen. Hohe Arten eignen sich für freie Anordnung auf dem Rasen oder in Rabatten; abgeschnitten für Vasenschmuck. Einige Sorten haben dunkelbraunes Laub und desto mehr leuchtende Blumen.

- Crawley Star.** Gesättigtes Rosa. Ausgezeichnete Sorte für Vasenschmuck. Blume durch purpurrote Zone um die Scheibe einer Cosmea ähnlich. Nur in Pflanzen im Mai. 1 St. M 3,—
- Danebrog.** Die niedrige buschige Pflanze ist überschüttet mit mittelgrossen Blumen, die rahmweiss mit scharf markiertem leuchtend roten Rand umsäumt sind und so eine reizvolle Wirkung erzeugen. Sehr beliebt. 1 St. M 3,—
- Deutscher Sleg.** Gegenstück zu Lucifer, von der metallisch schwarz-braunen Belaubung heben sich die goldgelben Blumen besonders vorteilhaft ab. 1 St. M 3,—
- Donau.** Einfach, schneeweiss, Schwanenfiedern gleich. 1 St. M 3,—
- Frau Geheimrat Scheff.** Leuchtend chamois, Mitte hellorange, male-risch gebaute Blumen auf langen Stielen, sehr reichblühende Schmucksorte. 1 St. M 3,—
- Helvetia.** Eine der schönsten einfachen Dahlien; Blumen blendendweiss, regelmässig feurigrot bandiert. 1 St. M 3,—
- Jules Closon.** Begonien-dahlie, bewahrt ihren Namen durch niedrigen Wuchs und schalenförmige, leuchtendrote Blumen in üppiger Fülle. Ausgezeichnet für Beetbepflanzung. Nur in Pflanzen im Mai. 1 St. M 3,—

- Kleopatra.** Einfache, sehr grosse schöne chromgelbe Blume, frei über dem Laube erscheinend. 1 St. M. 3,—
- Lucifer.** Tief scharlachrot mit schwarzbrauner Belaubung. 1 St. M. 3,—
- Lustige Witwe.** Schon von Ende Juni an kolossal reich und unermüdlich blühende Gartenschmuck-Dahlie. Feuerrote Blumen mit einfachem, oft auch doppeltem Petalenkranz. 1 St. M. 3,—
- Philadelphia.** Ausgezeichnete Gartenschmuck-Dahlie, halbgefüllt, von purpurkarmin rosiger Färbung abgetönt. 1 St. M. 3,—
- Riesenedelweiss.** Sehr grossblumig, reinweiss mit goldgelber Scheibe. 1 St. M. 3,—
- Rotkäppchen.** Mignon-Dahlie, nur 40—60 cm hoch, Gruppensorte, einfachblühend, feurig scharlachrot, reich- und frühblühend, für Fernwirkung. 1 St. M. 3,—

Gefüllte Dahlien.

- Anna Schieber.** Schlüsselblumengelb. 1 St. M. 3,—
- Diplomat.** Tief dunkelbraunrot. 1 St. M. 3,50
- Fackel.** Feine altgold Farbe, rötlich-aprikosen und gelblich bemalt. Ausgezeichnet für Gartenschmuck und Binderei. 1 St. M. 3,—
- Frau Marg. von Holtzendorff.** Sehr grosse, gut gefüllte Blume von überaus zartem Rosa. 1 St. M. 4,—
- Jupiter.** Hellkarmin. 1 St. M. 5,—
- Kaiserin Zita.** Lachs-isabellfarbig. Die grossen Blumen dieser neuen feinen Tönung stehen frei über dem Laube, sehr reichblühend. 1 St. M. 4,—
- Kirschenmädchen.** Rosa mit Kirschrot. 1 St. M. 3,50
- Ludwig Schwenk.** Scharlachzinnoberröt. Mit extra grossen Blumen von edler Form. 1 St. M. 4,—
- Morgenstern.** Weiss mit rosa. 1 St. M. 3,50
- Prinzessin Irene von Preussen.** Reinweiss, grosse und gut gebaute Blüten, halb gefüllt. 1 St. M. 4,50
- Schneekönigin.** Schneeweisse, riesige Blume, halbgefüllt. Haltung der Blumen frei über dem Laube. 1 St. M. 3,—
- Vater Rhein.** Die locker gefüllten Riesenblumen stehen auf festen Stielen. In der Mitte lachsfarben, nach aussen zu lilafarbig auf goldigem Grunde. 1 St. M. 4,—

Dekorations-Dahlien.

- Centifolia.** Wundervolles Rosenrot. 1 St. M. 3,50
- Coccinea superba.** Brennend scharlachrot, frühblühend, im Bau der Blumen zwischen Kaktus- und Kaktus-Hybriddahlie stehend. Eine Schnitt- und Gartenschmuck-Dahlie ersten Ranges. 1 St. M. 5,—
- Rittmeister Wrede.** Scharlachblutrot. Grossblumig, von blendendem Effekt. Aeusserst reich- und frühblühende Gruppensorte. 1 St. M. 4,—
- Rosennymphen.** Zartfleischfarbig rosaweiss. Eine unserer gesuchtesten Schnittsorten. 1 St. M. 3,50
- Semiramis.** Cattleyenlila. 1 St. M. 3,50
- Weber.** Eine der herrlichsten Riesen-dahlien. Langgestielte, edelgebaute Blumen von rosa Farbe, lila beduftet, wozu die grossen gelben Mittelscheiben in angenehmem Kontraste stehen. 1 St. M. 3,—

Halskrausen-Dahlien.

Die Randblüten, an der Zahl, bilden eine schön geförmte, sternartige Blumenkrone — einer edlen Clematisblume ähnlich — der nach innen zu ein Kranz kleiner, meist heller, in Form und Farbe abstechender Strahlenblüten, die Krause, aufgesetzt ist. Die aus zahlreichen gelben oder orangefarbenen Zungenblüten gebildete Scheibe bleibt frei. Sind sämtlich schöne Gruppensorten.

- Carl Bechstdt.** Leuchtend hellkarminrot. 1 St. M. 3,—
- Comtesse Lucy Hardegg.** Karminrosa mit weissen Spitzen. 1 St. M. 3,—
- Diadem.** Halskrausen-Stern-dahlie. Blumen langgestielt sternförmig, rosakarmin, mit weissem Kragen. 1 St. M. 3,—
- Kätzchen vom Schwarzwald.** Kräftig karminrot getuschte Petalen, weissem Grunde entspringend. Stark entwickelte Halskrause fast drei Viertel der Blume bedeckend. 1 St. M. 4,—
- Leitstern.** Blume von spitzstrahliger Sternform und braunroter Farbe; die zur Krause geschlossenen Strahlenblüten blendend weiss. Reichblühend. Abgeschnittene Blumen sehr haltbar. 1 St. M. 4,—
- Mad. E. Poirier.** Bläulichviolett. Krause weiss. 1 St. M. 3,—
- Maman Charmet.** Dunkelkirschrot, Spitzen weiss. 1 St. M. 3,—
- Skerryvore.** Scharlach mit gelben Spitzen und gelber Krause. 1 St. M. 3,—
- Wartburg.** Dunkelorange und hellgoldgelb. 1 St. M. 3,—

Pompon-Dahlien, auch Liliput-Georginen genannt.

- Aurora.** Rosa und goldgelb vermischt. Prachtvoll für Binderei. 1 St. M. 3,—
- Clarissa.** Hellgelb, leicht karmin gerandet. 1 St. M. 3,—
- Glanzstar.** Pompondahlie. Grossblumig, von weinroter Farbe, hell und dunkel schattiert. 1 St. M. 3,50
- Gräfin Anna Schwerin.** Neu, zart elfenbeinrosa, bei weitem eine der beliebtesten Pomponsorten. 1 St. M. 3,—
- Granate.** Blitzendes Orangerot, sehr schön. 1 St. M. 3,—
- Gretchen Helne.** Weiss mit kirschrosa Spitzen. 1 St. M. 3,—
- Juwel.** Cremegelb. 1 St. M. 3,—
- Kleine Nanny.** Zartrosa. 1 St. M. 3,—
- Little Mary.** Dunkelbraun. 1 St. M. 3,—
- Nerissa.** Silbrig nelkenrosa. 1 St. M. 3,—
- Rosalie.** Mit kräftig Lafrancerosa gefärbten Blumen, in Form der beliebtesten Sorte „Kleine Nanny“. Die Blumen stehen auf langen Stielen auf der schlankwachsenden Pflanze. Für Gruppenpflanzung und für Schnitzzwecke gleich wertvoll. 1 St. M. 3,—
- Ruby.** Wie der Name sagt, prächtig leuchtend rubinrot gefärbt, niedrig, sehr reichblühend, sehr beliebt für den Schnitt. 1 St. M. 3,50
- Weisse Aster.** Echte Asterform, reinweiss. 1 St. M. 3,—

Winterharte Ranker

für Lauben, Gartenhäuser, Bogen, Pfeiler, Mauern.

Seit Gründung unserer Firma haben wir uns mit besonderem Interesse der Kultur winterharter Schlingpflanzen zugewandt, und es war unser Bestreben, alle vorhandenen winterhartaushaltenden Arten, die bei der neuzeitlichen Gartengestaltung und für den Pflanzenfreund in Betracht kommen, in unseren Kulturen zu vereinigen. Wir besitzen somit wohl eines der grössten Schlingpflanzen-Sortimente in Deutschland, welches wir ständig durch Hinzufügen neuer Einführungen und bewährter Arten erweitern und ergänzen.

Da es sich bei der Verwendung der Schlinggewächse im Garten immer darum handelt, einen Gegenstand wie Mauer, Pfeiler, Bogen, Laube, Gartenhaus u. a. mehr, möglichst schnell und stark zu beranken, so wird man immer gerne zu Pflanzen mit langen Ranken greifen, um seinen Zweck recht bald zu erreichen. Diese Pflanzen werden ihren Zweck aber nicht erfüllen, sobald sie nicht sorgfältig gepflanzt und dabei folgendes beachtet wird. Bei allen hartholzigen Schlingern, wie Glycinen, Schlingrosen, Akebia, Actinidia, Celastrus etc. lege man die Ranken in den Boden ein und lasse sie, bis die Knospen austreiben, in der Erde liegen, erst dann hefte man sie auf, oder man umwickle sie mit Moos, das ständig feucht gehalten wird, bis der Trieb sich bemerkbar macht. Dies wird im Laufe von 14 Tagen geschehen sein und man wird dann beobachten können, wie die längsten Ranken bis zur Spitze frisch austreiben. In leichtem, sandigem Boden oder in sonniger Lage sind diese Massregeln auch auf alle anderen Schlingpflanzen insofern zu übertragen, als diese vor zu starker Sonne geschützt, etwa mit Tüchern behängt und häufig überbraust werden sollten. Beim Pflanzen ist ferner sorgfältiges Beschneiden der Wurzeln und starkes Einschlämmen vorzunehmen. Voraussetzung für alle Schlingpflanzen ist ein guter nahrhafter womöglich besserer Gartenboden. Bei Beschreibung der Arten ist hierauf noch Bezug genommen.

Wir machen seit Jahren die Beobachtung, dass bei Neugestaltung von Landhaus- und Gartensiedelungen die rechte Pflanzzeit für Schlingpflanzen nicht eingehalten werden kann. Das Haus ist fertiggestellt, der Garten in seinen Grundzügen bearbeitet und zum grössten Teil noch im Frühjahr bepflanzt worden; doch hat sich der letzte Anstrich und Verputz des Hauses und der Einfriedigung so weit hinausgezogen, dass es für die Berankung derselben, die man noch im ersten Jahre veranlassen wollte, zu spät wurde. Es bliebe also nichts übrig, als mit der Pflanzung bis zum Herbst zu warten, während man im Sommer die kahlen Wände mit neuen Trieben berankt hätte.

Für diesen nur zu häufig eintretenden Fall haben wir die geeigneten Schlingpflanzen zur Berankung von Landhäusern, Gartenzäunen, Lauben etc., besonders in Töpfen vorkultiviert, sodass dieselben beim Verpflanzen keinerlei Störung erleiden und bei sorgfältigem Auspflanzen ihren Trieb fortsetzen, ja im gleichen Jahre noch zur Blüte kommen können.

Topf-Schlingpflanzen können das ganze Jahr hindurch von uns bezogen und unter Garantie des Anwachsens gepflanzt werden. Wir bitten diese Abteilung unseres Betriebes ganz besonders zu beachten.

Actinidia arguta. Sehr empfehlenswert, mit schlingenden und nicht-schlingenden Trieben und weissen Blüten. Sehr hart, gedeiht auch an schattigen Plätzen, besonders für Lauben und Veranden geeignet. 1 St. M. 12,—

Actinidia Kolomikta. Wertvolle Schlingpflanze mit rötlichen Zweigen und länglichen Blättern, die sich bunt färben, sodass sie anfangs grünlichweiss, später rosa, dann violett gezeichnet erscheinen. 1 St. M. 12,—

Akebia quinata. Bis 4 m hoch, mit dunkelgrünen Blättern. Die schönen violetten Blütentrauben erscheinen Anfang Mai. Früchte bis 10 cm lang, gurkenartig. 1 St. M. 8,— 100 St. M. 750,—



SAXIFRAGA LONGIFOLIA

(Beschreibung siehe Seite 51.)

Zwischen den Felsen der Steingärten in den Fugen der Trockenmauern entwickeln sich die rosettenartigen Steinhrecharten in halbschattiger Lage vorzüglich. Sind schon die verschiedenartigen Rosettengebilde eine Zierde der Felsgärten im Sommer und Winter, so zeigen die überraschend hervorsprossenden Blütenstände erst den vollen Wert dieser Felsenpflanzen. Aufgenommen im Steingarten.



PLATTENWEG MIT POLSTERSTAUDEN IM STEINGARTEN

Teil einer von uns ausgeführten Anlage des Herrn Dr. W. in Buchschlag. Zwischen den roten Sandsteinplatten entfalten Aubrietia, Cerastium, Acaena Buchananii und andere Plattenwegstauden ihre üppigen Polster. Im Hintergrund Phlox decussata Brillant und Hydrangea arborescens grandiflora mit weißen Blütenbällen.

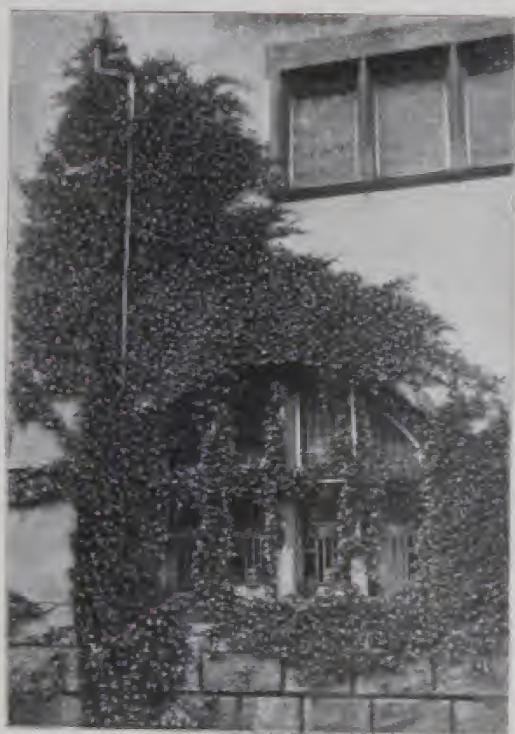


Der nur leicht berankte Rosenlaubengang

läßt Licht genug zur Entwicklung der bunten farbigen Blütenpolster, die aus den Fugen der weißen Kalksteinplatten hervorsprossen. Armeria, Campanula pusilla blau und weiß, Alyssum saxatile fl. pl., Helianthemum, Aubrietia und Felsennelken in verschiedenen Sorten, Saxifraga moosartige und sternförmige, Iberis, Schnurlocke und I. corifolia, Arabis und Gentiana acaulis leuchten den Beschauern lockend entgegen.



*Malerische Bepflanzung eines Landhauses mit Ampelopsis,
Akebia, Aristolochia, Clematis und Polygonum.
(Beschreibung siehe unter Ranker.)*



AMPELOPSIS VEITCHI.

(Beschreibung siehe Seite 61.)

*Japanischer selbstkletternder Wein mit
prachtvoller, rotlich färbender Bepflanzung.
Aufnahme 2 Jahre nach der Pflanzung.*



*Blau- und weißblühende Glycinen an einem
Teehause. Aufgenommen im dritten Jahre der
Pflanzung.*

(Beschreibung siehe bei Rankern.)



*Strauß der vielblumigen Polyantharosen Katharine Zeimet,
Orléansrose und Jessie.
(Beschreibung siehe Seite 65.)*

*Zweig der goldgelben Parkstrauchrose Persian Yellow.
Ihr angenehmer Duft erinnert an die bekannte Maréchal-
Niel-Rose.*

(Beschreibung siehe Seite 64.)



POLYGONUM AUBERTI.

(Beschreibung siehe Seite 62.)

*Die widerstandsfähigste, raschwüchsigste und reich-
blühendste aller Rankpflanzen. Wer eine Pergola,
Laube oder hohes Drahtgitter schnell grün berankt
sehen möchte, pflanze diese Art. Die einzige Rank-
pflanze, die in voller Sonne und tiefstem Schatten
gleichgut gedeiht.*



Bild einer zweijährigen Pflanze.



BROMBEERE „LUCRETIA“. Natürliche GröÙe.

Die riesenfrüchtigste und reichtragendste aller Brombeersorten. Eignet sich ihren zierlichen Ranken wegen auch für kleine Ziergärten für Girlanden und Laubenberankung.

(Beschreibung siehe Seite 70.)



HYDRANGEA ARBORESCENS GRANDIFLORA.

(Beschreibung siehe Seite 68.)

Winterharte Freiland-Hortensie mit riesigen schneeweißen Blütenbällen, die auf kräftigen Stielen über dem frohen Laubwerk stehen. Für den Ziergarten und Park ein fast unentbehrliche Spätsommer- und Herbst-Blüher, aber ebenso wertvoll für Schnittblumen-Geschmückung.

Selbstklimmende Ampelopsis. Vitaceae

Selbstklimmender Wein. Siehe Abbildung.

Die selbstklimmenden Ampelopsis erfreuen sich mit Recht einer zunehmenden Beliebtheit. In gute Gartenerde gepflanzt und anfangs reichlich begossen, bedürfen sie später nur geringer Pflege und bedecken vermittle ihrer selbsthaftenden meterlangen Triebe in kurzer Zeit grosse Flächen mit ihrem herrlichen saftig grünen Laub. Dabei halten ihre dachziegelartig gestellten Blätter die Feuchtigkeit von den Mauern ab und hielten, da sie im Winter abfallen, dem Ungeziefer keine Schlupfwinkel. Im Herbst leuchtet das Laub in flammendem Rot und ist ein besonders schöner Gartenschmuck. An Gartenmauern und Hausflächen zur Bedeckung störender Brandmauern und Wirtschaftsgebäude aufs Beste zu empfehlen. — Wir haben auf die Kultur des selbstklimmenden Weines besonderen Wert gelegt und besitzen wohl das reichhaltigste Sortiment. — Es sei noch darauf hingewiesen, dass wir diese Ampelopsis stets in Töpfen kultiviert vorrätig haben, so dass sie zu jeder Jahreszeit mit sicherem Erfolg gepflanzt werden können.

- Ampelopsis Engelmanni.** Zierlich belaubte Art mit schöner roter Herbstfärbung 1 St. M. 6,—, 100 St. M. 550,—
- Gloire de Boskoop.** Extra starkwüchsige Art mit prächtig dunkelpurpurner Belaubung. Neuheit! 1 St. M. 7,—, 100 St. M. 600,—
- Henryana.** Auffallend schönes, 3-farbig panachiertes Blatt, erinnert sehr an Cissus discolor. Eignet sich besonders als Balkonpflanze. Neuheit! 1 St. M. 8,—, 100 St. M. 750,—
- Maximoviczi.** Grosse geteilte Blätter mit leuchtender rosaroter Herbstfärbung, sehr starkwüchsig. 1 St. M. 6,—, 100 St. M. 550,—
- murals.** Sehr stark wachsender selbstklimmender, wilder Wein. Berankt in 1 Jahre 5—8 und mehr qm, sehr empfehlenswert. 1 St. M. 6,—, 100 St. M. 550,—
- purpurea inconstans Dippel.** Kleinblättrig, prächtig purpurrot. 1 St. M. 7,—, 100 St. M. 600,—
- St. Pauli.** Sehr starkwüchsig, mit überhängenden Sommerranken und feiner Herbstfärbung 1 St. M. 6,—, 100 St. M. 550,—
- Veitchi gigantea.** Sehr stark wachsend, grossblättrig. 1 St. M. 7,—, 100 St. M. 600,—
- (Vitis) Veitchi.** (Grosser Vorrat in Töpfen.) Berankt (das erste Jahr der Pflanzung ausgeschlossen) jährlich eine Fläche von 4—5 qm. Die Blätter liegen fest übereinander, sodass die Wände vollständig bedeckt sind. Im Herbst blutrot. Wüchsige Topfpflanzen. 1 St. M. 7,—, 100 St. M. 600,—

Nicht selbstklimmende Ampelopsis. Vitaceae

- Ampelopsis aconitifolia dissecta Hort.** Schöne tiefgeschlitzte Belaubung 1 St. M. 5,—, 100 St. M. 400,—
- elegans.** Bunte verschiedenblättrige Rebe, zeichnet sich durch lebhaftere, karminrote bis rosafarbene, oft fast weisse Färbung der Ranken, sowie durch blaugrüne, weiss und rosa oder hellkarminrot gezeichnete und gerandete Blätter aus.
- heterophylla.** Verschiedenblättrige Rebe. Schöne japanische Art mit drei bis fünfklappigen ungeteilten Blättern. 1 St. M. 5,—, 100 St. M. 400,—
- quinquefolia.** Gewöhnlicher wilder Wein. Diese rankende, nicht kletternde Art dürfte allgemein bekannt sein. Schön in der Herbstfärbung 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
- Extra stark 1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—
- Apios tuberosa.** Hübscher und guter Schlinger mit bräunlichen Glycinen-ähnlichen Blütentrauben, sehr wohlriechend. 1 St. M. 5,—, 100 St. M. 450,—
- Aristolochia Sipho, Pfeifenstrauch.** Bekanntester windender Schlingstrauch, kann haushoch geführt werden; an Lauben bildet er einen smaragdgrünen dichten Vorhang 1 St. M. 15,—, 100 St. M. 1400,—
- Extra starke Pflanzen 1 St. M. 20,—, 100 St. M. 1800,—

Bignonia. Bignoniaceae

- Trompetenblätige Schlingpflanzen in herrlichen Farben. Verlangt sonnigen Standort und leichten Winterschutz.
- Bignonia (Tecoma) radicans.** Schöner Selbststranker mit orangegelben Blumen 1 St. M. 12,—, 100 St. M. 1000,—
- radicans grandiflora.** Besonders grossblumig, orangerot. 1 St. M. 15,—, 100 St. M. 1400,—

Celastrus. Celastraceae

- Sehr harter, hoher Schlingstrauch, der sich an Baumstämmen, Drähten, Spaliere usw. emporkriecht. Sehr malerisch im Park an alten unansehnlichen Bäumen, die er ganz überspinnt. Prächtig sind die korallenroten Beeren.
- Celastrus angulata, Baumwürger.** Sehr schöne Art mit grossen, runden in eine lange Spitze auslaufenden Blättern. 1 St. M. 7,—, 100 St. M. 600,—
- orbiculata.** Stark und hoch schlingender Strauch mit runden, freudig grünen Blättern und zierenden Früchten. 1 St. M. 7,—, 100 St. M. 600,—
- scandens, gemeiner Baumwürger.** Hoher Schlingstrauch mit olivengrünen dunkelpunktierten Ästen und länglichen, dunkelgrünen Blättern 1 St. M. 7,—, 100 St. M. 600,—

Clematis, Waldrebe. Ranunculaceae

Die Waldreben sind graziöse schönblühende Schlingsträucher. Sie eignen sich ganz besonders als Girlandepflanzen für Veranden, leichte Spaliere und im landschaftlichen Gärten an Hängen, Felsen und Baumstämmen. Zur Pflanzung hebe man eine 50—60 cm tiefe Grube aus, in die man zunächst Schlacken, geschlagene Steine oder dergl. bringt. Darauf fülle man gute Komposterde, am besten mit etwas kalkigem Bauschutt. Unser nachstehendes Sortiment enthält die schönsten Arten. Die Pflanzen sind stets in Töpfen vorrätig und können jederzeit geliefert werden.

- Clematis Jackmanni hybr. Lasurstern.** Von blauer Farbe.
- Comtesse of Lavalay.** Blauflü.
- Daniel Deronda.** Purpurblau.
- Duchesse of Albany.** Rot, glockenblumig.
- Henry.** Seidigweiss, starkwachsend.
- Jackmanni.** Purpurviolett.

- „ **alba.** Weiss.
- „ **rubra.** Rot.
- „ **superba.** Dunkelblau.
- lanuginosa.** Lavendelblau, sehr grossblumig.
- Marcel Moser.** Malvenfarbig mit dunkelviolettem Rande.
- Max Leichtlin.** Schneeweiss, sehr reichblühend.
- Mme. Baron Vailhard.** Rosalila.
- Mme. Eduard André.** Dunkelrot.
- Mme. van Houtte.** Zartweiss, bläulich angehaucht.
- Sieboldi.** Rein dunkelblau.
- The President.** Purpurblau.
- velutina purpurea.** Purpurdunkelviolet.
- Ville de Lyon.** Herrlich rot.
- viticella kermesina.** Karmoisinrot, sehr reichblühend.
- Alle Sorten 1 St. M. 12,—, 100 St. M. 1100,—

Nachstehende Clematis-Arten können wir ganz besonders empfehlen. Sie leiden nicht an der Clematis-Krankheit. Sehr hart!

- Clematis flammula.** Bis 5 m hoch kletternd. Blüten weiss, wohlriechend, am Ende der Triebe zu einer grossen Rispe vereinigt. 1 St. M. 10,—, 100 St. M. 950,—
- „ **graveolens.** Gelb 1 St. M. 10,—, 100 St. M. 950,—
- „ **ilicina.** Die Blumen ähneln der montana rubens, sie sind grossblumig, azurblau 1 St. M. 12,—, 100 St. M. 1100,—
- „ **montana grandiflora.** Blumen weiss, gross, sehr schön. Starkwachsende Sorte 1 St. M. 10,—, 100 St. M. 950,—
- „ **montana perfecta.** Blumen $\frac{1}{2}$ grösser als bei grandiflora, bläulich weiss, stark an Anemone silvestris erinnernd. 1 St. M. 12,—, 100 St. M. 1100,—
- „ **montana rubens.** Eine rothblühende Art, deren Blüten bis zu 8 cm Durchmesser erreichen 1 St. M. 12,—, 100 St. M. 1100,—
- „ **montana undulata.** Die Blumen haben einen Durchmesser von 7—8 cm, Petalen stark gewellt, bläulichweiss. 1 St. M. 12,—, 100 St. M. 1100,—
- „ **paniculata.** Sehr reich herbstblühend, weiss, wohlriechend. 1 St. M. 10,—, 100 St. M. 950,—
- „ **vitalba.** Hochrankend, grünlichweiss, sehr beliebt. 1 St. M. 10,—, 100 St. M. 950,—
- „ **viticella.** Kleinblumig, blau 1 St. M. 10,—, 100 St. M. 950,—
- „ **Wilsoni.** Eine prachtvolle Neuheit. Grösste weisse Blume aller bekannten Sorten, mit dem Vorzug, in einer Zeit (August) zu blühen, wenn alle anderen Arten verblüht sind. 1 St. M. 12,—, 100 St. M. 1100,—

- Floribunda.** 1 St. M. 12,—, 100 St. M. 1100,—
- Forsythia intermedia.** Frühblühend, stark rankend.
- „ **suspensa.**
- Beide Arten gelb, prächtig an Zäunen, wo sie schon zu Ostern reich mit Blüten bedeckt sind 1 St. M. 5,—, 100 St. M. 450,—

Leguminosae. Glycine, Wistaria. (Siehe Bild.)

Die Glycinen gehören unstreitig zu unseren schönsten und edelsten Schlinggehölzen. Bei sonnigem Standort entwickeln sie im Mai ihren duftenden Blütenflor, dem im Nachsommer ein zweiter folgt. Sie winden sich an Drähten bis 20 m hoch und können von Balkon zu Balkon geleitet werden. Zur Berankung von Säulen und grossen Laubgängen unübertrefflich. Unser Sortiment enthält die edelsten und neuesten Arten.

- Glycine macrobotrys.** Die grossblumigste Art mit hervorragenden bis 1 m langen Blütentrauben.
- „ **macrobotrys alba.** Weisse Form der vorherigen.
- „ **multijuga.** Violettblau, grossblumig.
- „ **multijuga alba.** Weiss, grossblumig.
- „ **sinensis,** mit blauen Blütentrauben.
- „ **sinensis alba.** Weiss.
- „ **sinensis fl. pl.** Mit gefüllt blühenden Blütentrauben.
- „ **sinensis rosea.** Prächtig rosa blühende Art.
- Alle Sorten 1 St. M. 30,—, 100 St. M. 2800,—

Araceae. Hedera, Efeu.

Die Efeusorten sind beliebte Kletterpflanzen für schattige Lage, sehr schnellwüchsig und empfindlich. Wir empfehlen nur den notwendigsten Schnitt, damit auch die reizenden Blumen und Beeren zur Geltung kommen.

- Hedera aurea.** Gelbbuntblättrig 1 St. M. 6,—, 100 St. M. 550,—
- „ **colchica.** Mit riesigem Blattwerk, sehr starkwüchsig. 1 St. M. 6,—, 100 St. M. 550,—
- „ **conglomerata.** Mit gewelltem Blatt, fein für Felspartien. 1 St. M. 5,—, 100 St. M. 450,—

- Arceuthobium** Hedera digitata. Ein ganz besonders kleinblättriger, tiefeingeschnittener Efeu mit silberigen Blattnerven. 1 St. M 6.—, 100 St. M 500.—
Helix, Efeu. Ballenpflanzen, grossblättrig. 1 St. M 4.—, 100 St. M 350.—
Helix, Efeu. Ballenpflanzen, kleinblättrig. 1 St. M 4.—, 100 St. M 350.—
 Extra starke Ballenpflanzen mit Ranken. 1 St. M 6.—, 100 St. M 550.—
Kemwoodiana. Wohl der kleinblättrigste der Gattung, mit silberigen Blattnerven. 1 St. M 6.—, 100 St. M 500.—
lusitanica. Blätter kreisförmig, fünfteilig eingeschnitten. 1 St. M 6.—, 100 St. M 550.—
marmorata. Weiss marmorierte Belaubung. 1 St. M 6.—, 100 St. M 550.—
microphylla varieg. alba. Weissbunthättrig. 1 St. M 8.—, 100 St. M 750.—
microphylla varieg. rubra. Rotbunthättrig. 1 St. M 8.—, 100 St. M 750.—
Roegneriana. Russischer, sehr grossblättriger, sehr harter Efeu. 1 St. M 6.—, 100 St. M 550.—
sagittifolia. Mit sagittarienähnlichem Blattwerk. 1 St. M 6.—, 100 St. M 550.—
Humulus japonicus aureus Golden Vliess. Japanischer, goldbunter Hopfen, sehr starkwüchsig und wirkungsvoll, mit grossen, kräftigen, goldgelben Blättern. An Zäunen und Drahtgittern schnell wachsend und grosse Flächen in einem Jahr überziehend. 1 St. M 5.—, 100 St. M 400.—
Jasminum nudiflorum. Gelb, blüht schon im Januar.
nudiflorum fol. aureis. Gelbbunte Art.
officinale. Weissblumig, sehr gross, wohlriechend.
primulinum. Seltene und fast unbekannte Art, grossblumig, gelb, einer der hübschesten Frühlingsboten. Blüht oft im Schnee.
Reevesii. Gelbblühend, immergrün.
 Alle Sorten. 1 St. M 6.—, 100 St. M 550.—

Caprifoliaceae Lonicera, Geissblatt.

(Siehe auch Neuheiten.)

Schöne harte Schlingpflanze, die sich ohne Hilfe an Spalieren, Lauben, Zäunen und Gehölzen emporwindet. Die Blüten stehen in Büscheln, sind von angenehmer Farbe und köstlichem Duft. Wir möchten das Geissblatt oder „Jelängerjeliher“ besonders für den Haus- und Villengarten empfehlen. Die Pflanzen gedeihen in jedem Boden, in Sonne und Halbschatten.

- Lonicera Belgii**. Hellgelb. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
ciliosa. Neuheit. In Kalifornien heimischer harter Strauch mit gelblichroten bis roten Blüten. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
Douglasii. Blumen rötlich. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
etrusca. Blüten aussen hellgelb, auf dem Rücken rosa. Sehr schön. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
fuchsoides. Fuchsenartiges Geissblatt mit leuchtend roten Blüten. Blüht sehr dankbar bis in den Spätherbst hinein. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
gigantea superba. Blaugrüne Belaubung. Im Mai und Juni mit zahlreichen goldgelben Blumen bedeckt. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
halleana. Mit blassgelben Blüten und besonderem Wohlgeruch. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
hirsuta. (Behaartes Geissblatt.) Blätter beiderseits behaart. Blüten beim Aufblühen dunkelgelb, später purpur. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
hybrida nova. Sehr starkwachsend, gelbblühend. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
japonica aureo reticulata. Goldbunt, zierlich. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—

- Caprifoliaceae**
Lonicera Periclymenum. Blüte gelblich, vom Juni bis September, wohlriechend. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
Plantierensis. Blüte schön leuchtend korallenrot. Sehr schön. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
sempervirens. Immergrün. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
sinensis. Immergrün mit rötlicher Belaubung und hellgelben Blüten. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
Menispermaceae
Menispermum canadense (Amerik. Mondsame). Bis 4 m hoher Schlingstrauch mit lappigen dunkelgrünen Blättern und grünweissen Rispen im Juni und Juli. 1 St. M 6.—, 100 St. M 500.—
Asclepiadaceae
Periploca graeca (Griechische Baumschlinge). Erreicht 5 m Höhe. Blätter glänzend dunkelgrün, bis 10 cm lang und 4 cm breit. Die aussen grünlichen, innen braunroten wohlriechenden Blüten erscheinen im Juli und August. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
Polygonaceae
Polygonum Aubertii. Eine sehr schnellwachsende noch seltene Schlingpflanze aus Turkestan mit langen weissen Rispen. Von Juli bis Eintritt des Frostes ausserordentlich reich blühend, rankt windenartig ohne Nachhilfe. Herrlich an Gartenlauben, Spalieren und Laubgängen. Besonders empfehlenswert. Starke Topfpflanzen. Siehe Abbildung. 1 St. M 8.—, 100 St. M 700.—
multiflorum. Zweige oft 6 bis 10 m lang, sehr zierliche und effektvolle Pflanze mit prachtvoller samtartiger Belaubung. 1 St. M 8.—, 100 St. M 700.—
 Schlingrosen siehe unter Rosen.

Rosaceae Rubus, Brombeere.

Die Brombeeren sollten viel mehr als bisher zur Anpflanzung kommen, sind sie doch nicht nur von grosser Fruchtbarkeit, sondern auch besonders in den neuesten Sorten herrliche Schling-Zierpflanzen, die an Lauben und Spalieren prächtige dunkelgrüne Blätterwände und im Naturgarten einen üppigen Teppich bilden. Sie gedeihen in jedem Boden, in Sonne und Halbschatten. Für Nutzpflanzung bevorzuge man sonnige Lage. Sehr empfehlenswert an Gittern, Zäunen, die sie bald in grüne Mauern umwandeln.

Fruchtbrombeeren siehe Fruchtgehölze.

- Rubus bambusarum** (Henryi), eigenartige Neueinführung aus China. 4 m hoch rankend mit immergrüner lederartig glänzender Belaubung und dreilappigen langen unterseits weissfilzigen Blättern. Die Pflanze macht den Eindruck eines Bambus, blüht in endständigen Trauben und trägt schwarze essbare Früchte. 1 St. M 20.—
flagelliflorus. Eine besonders schöne Art mit weissen gedrähten Blumen; das metallische Aussehen der Blätter im Sommer verleiht dieser Neuheit einen besonderen Reiz. 1 St. M 15.—
fruticosus flore pleno. Weissgefüllte lepkoyenähnliche Blumen. 1 St. M 5.—, 100 St. M 400.—
laciniatus. Geschlitzblättrig, Beere gross, rund, schwarz. Ende August reifend, reichtragend. 1 St. M 5.—, 100 St. M 400.—
Schizandra chinensis. Mehrere Meter hoch schlingender Strauch mit rötlich braunen Zweigen. Blätter eiförmig, fleischig, bis 10 cm lang und 5 cm breit, glänzend dunkelgrün. Blumen im Mai und Juni, wohlriechend. 1 St. M 7.—, 100 St. M 600.—
Urticaceae
Smilax hispida. Borstenhakige Stechwinde. 1 St. M 5.—, 100 St. M 450.—
rotundifolia L. Rundblättrige Stechwinde. Schöner Strauch mit lederartigen, glänzend gelblichgrünen Blättern von 10 cm Länge. 1 St. M 6.—, 100 St. M 550.—
Saxifragaceae
Schizophragma hydrangeoides. Selbstklimmende Hortensie, deren Blüte an „Hydrangea paniculata“ erinnert. 1 St. M 8.—, 100 St. M 700.—

Bäume für Gärten und Straßenbepflanzung.

Preise auf Anfrage.

Aceraceae

- Acer dasycarpum**, Silberahorn
platanoideis, Spitzahorn
 „Schwedleri
pseudoplatanus, Bergahorn
 „purpurascens

Hippocastanaceae

Aesculus hippocastanum, Rosskastanie

„rubicunda

Betula alba, Birke

Castanea vesca, echte Kastanie

Crataegus oxyacantha fl. albo pleno

„roseo pleno

„punctato pl.

Fraxinus excelsior, Esche

Laburnum vulgare, Goldregen

Platanus occidentalis und **pyramidalis**

Salicaceae

- Populus balsamifera**, Balsampappel
 „canadensis, Kanad. Pappel
 „nigra fastigiata, Pyramidenpappel

Quercus pedunculata, Eiche

Robinia pseudacacia, Akazie

Salix vitellina pendula nova, Trauerweide

Sorbus aria magnifica

Tilia americana nova

„argentea (tomentosa), Silberlinde

„dasystyla (euchlora) Krimlinde

„hollandica (intermedia)

„parvifolia

Ulmus campestris sarniensis

„hollandica

Rosen. *Rosaceae*.

Kultur-Anweisung.

Die beste Bezugs- und Pflanzzeit für Rosen aus dem freien Lande ist im Herbst von Mitte Oktober an bis zum Eintritt des Frostes und im Frühjahr, je nach der Witterung, bis Mitte Mai. Herbstpflanzungen sind vorzuziehen, da diese bereits im folgenden Sommer reichen Flor entwickeln. Kommen Rosen bei Frostwetter an, so packe man dieselben nicht aus, sondern bringe sie in einen frostfreien Raum (nicht erwärmten Ort), womöglich Keller, und lasse dieselben dort vollständig auftauen; erst dann entferne man Stroh und Moos sorgfältig und grabe sie womöglich noch einige Tage ganz in die Erde ein. Pflanzen, die bei längerem Transport durch Trockenheit gelitten haben, grabe man ebenso ganz in die Erde, giesse die Erde, worunter die Pflanzen liegen, gehörig mit Wasser an, wonach sie wieder vollständig erfrischen.

Obwohl die Rose in fast jedem Boden gedeiht, liebt sie doch vorzugsweise sandlehmbige Erde; zu scharfer Sandboden soll möglichst mit Lehmerte, sowie zu schwerer Lehm- oder Kalkboden durch sandhaltige Erde verbessert werden. Auch lässt sich jede minderwertige Erde sehr gut durch verfaulten Dünger (Komposterde usw.) verbessern. Bei Anlagen von Beeten ist es vorteilhaft, den Boden ca. 60–70 cm tief umzuarbeiten (rigolen); wo dies nicht auszuführen ist, müssen die Pflanzlöcher so gross sein, dass man die Wurzeln bequem darin ausbreiten kann.

Niedrige Rosen werden so tief gepflanzt, dass die Veredelungsstelle einige Zentimeter unter der Erdoberfläche sitzt; hochstämmige, wie dieselben in den Rosenschulen standen, was leicht am Stamm zu erkennen ist.

Beim Pflanzen bringt man die beste lockere Erde um die Wurzel und drückt sie gut an. Im Frühjahr ist besonders ein Angiessen notwendig. Um dem Austrocknen der Stämme und Kronen vorzubeugen, empfiehlt es sich, im Frühjahr Stamm und Krone in Erde zu legen; wo dies nicht angewandt werden kann, binde man sie mit Moos oder Lappen ein, die Hülle ist stets feucht zu erhalten. Erst wenn die jungen Triebe sich kräftig entwickeln, entferne man die Erde und sonstigen Hüllen. Oefters Spritzen der Stämme ist bei trockenem Wetter, nachdem die Hüllen entfernt, immer noch ratsam.

Rosen verlangen alljährlich eine gute Düngung; die beste ist Kuhdünger. Die Düngung ist möglichst im Herbst vorzunehmen. Flüssiger Dünger während des Wachstums wirkt sehr günstig auf die Entwicklung der Pflanze und Blüte; ebenso ein öfteres Auflockern der Erdoberfläche um die Pflanze.

Unsere Abteilung für Rosen enthält die wichtigsten Gruppen, wie

Schling- und Park-Strauchrosen.

Wir besitzen fast alle vorhandenen Sorten, da uns diese zur Verwendung im modernen Garten besonders wertvoll erscheinen und leider zu wenig angetroffen werden.

Während wir in den Gruppen

Polyantha-, Teehybrid-, Tee-Rosen, Moos-, Remontant-, Pernetiana-Rosen

nur die bestbewährten älteren, neuen und neuesten Sorten aus der Menge vorhandener Züchtungen wählen.

Niedrig veredelte Rosen.

Remontant und Tee-Hybriden . . .	1 St. M 5,—, 100 St. M 400,—
Tee-, Noisette, Polyantha, Moos-, Bengal- . . .	1 St. M 5,—, 100 St. M 400,—
Parkstrauchrosen . . .	1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—
Rankrosen, Pernetiana . . .	1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Rosenbümchen.

Aus den schönsten, vorzüglichsten und bewährtesten älteren und neuen Remontant, Bourbon, Tee, Tee-Hybriden, Noisette und Polyantha.

Stammhöhe 60–100 cm . . .	1 St. M 18,—
100–140 cm . . .	1 St. M 20,—
Trauerrosen . . .	1 St. M 25,—

NB. Die Höhe der Rosenstämme wird von dem Kronenanfang bis zur Wurzel gemessen.

Rambler-Rankrosen.

Die hier genannten Rankrosen ähneln in der Tracht der allgemein bekannten Crimson Rambler. Sie sind aussergewöhnlich starkwüchsig und bilden in einem Jahre mehrere Meter lange Triebe. Die Belaubung ist boppig, die Blüten erscheinen in grossen dichten Trauben, die den be-rankten Gegenstand, Zaun, Bogen, Laubengang oder Gartenhaus ganz mit leuchtenden Farben bedecken.

Starke Topfpflanzen: . . .	1 St. M 10,—, 100 St. M 980,—
25 Stück zum 100-Preis.	

Blush Rambler. Ebenso wüchsig wie Crimson, einfach, in grossen Dolden, hellrosa, duftend, hart, schöne Säulenrose.

Leuchstern. Zu Pyramiden und zur Einzelpflanzung geeignet. Blume einfach, leuchtend rosa mit weissem Auge, in Trauben. Flor bis Mitte Sommer . . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Mrs. F. W. Flight. Halb gefüllt, 20–30 in einer Rispe, zartrosa mit weisser Mitte. Wuchs stark . . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Rubin. Dunkle braun gesäumte Belaubung, Blüten in grossen Trauben. Leuchtend rubinrot, vollkommen winterhart, unempfindlich gegen Meltau, vorzügliche Rankrose. Trauerrose, mittelfröh. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Tausendschön. Blumen zartrosa, gross, lockere Sträusse, Anfang Juni bis Ende Juli; für Binderei wertvoll. Gegen Meltau wenig empfindlich. Zur Bekleidung von Häusern, Lauben und Spalieren. Fast stachellos. Eine der schönsten! . . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Veilchenblau. Diese Schlingrose übertrifft alle bisher im Handel befindlichen Sorten an Reinheit der blauen Farbe. Die Blumen erscheinen in grossen Dolden, sind halbgefüllt und von mittlerer Grösse. In Aufblühen rein veilchenblau, im Verblühen stahlblau und von langer Haltbarkeit. Die Rose hat einen kräftigen Wuchs, glänzend grüne Belaubung und wenig scharfe Bedornung. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Weigands Crimson Rambler. Noch reichblühender wie Crimson Rambler, Blume etwas dunkler, blüht früher. Wuchs gedrungen. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Wichuriana-Rankrosen.

Diese aus Japan stammenden Rankrosen bringen 2–3 m lange Triebe hervor, und sind deshalb zur Zaunberankung an Laubengängen und auf Grabhügeln, wo ihre Ranken sich teppichartig ausbreiten, mit bestem Erfolg verwendbar. Die Blüte dauert vom Juli bis in den Spätherbst in leuchtenden und zarten roten, weissen und gelben Tönen. Die Belaubung ist glänzend dunkelgrün und fast immergrün, sie tritt zu den reich in Büscheln erscheinenden Blumen in angenehmen Kontrast. Besonders hervorzuheben ist, dass die Wichuriana-Rankrosen vom Meltau nicht befallen werden.

Albéric Barbier. Rahmweiss, Mitte kanariengelb, grossblumig. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Alexandre Girault. Blumen gross, sehr gefüllt, lebhaft karminrot, im Grunde lachsfarbig, sehr wüchsig. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

American Pillar. Einfach, 7 bis 10 cm Durchmesser, in mächtigen Sträussen, zartes Rosa mit gelben Staubfäden. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Diabolo. Halbgefüllt, gross, in Trauben blühend, purpur und feuerrot, haltbar. Grund weiss mit zahlreichen goldgelben Staubfäden. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Dorothy Perkins. Lebhaft rosa, blüht in Trauben, eine der beliebtesten. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Excelsa. Scharlachrot . . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Frl. Octavia Hesse. Sehr starkwüchsig. Jahrestriebe bis 3 m lang, Laub gross, glänzend lederartig, saftgrün, Juni-August. Die Knospe ähnelt der Kaiserin Auguste Viktoria, einzeln, 4 auf langen Stielen, weisslichgelb mit dunkelgelber Mitte; Teeduft, hart, krankheitsfrei. Pyramiden-, Bogen- und Spalierrose I. Klasse. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Hilawatha. Einfach, glänzend rubinrot, Mitte weiss. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Lady Gay. Lebhaft rot . . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

La Perle. Rahmweiss, sehr wohlriechend. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Léontine Gervais. Kapuzinerrot mit karmin und lachs. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Marco. Weiss, Mitte dunkelkupfer- und karminorange. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

May Queen. Lebhaft, hell korallenrot. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Newport Fairy. Ähnlich der bekannten schönen Sorte „Leuchstern“, jedoch noch edler, starkwüchsiger, eine in jeder Beziehung empfehlenswerte Züchtung. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Pinson. 7–10 Blumen in einer Dolde, sehr gross, halbgefüllt, gemisfarbig in rosaweiss übergehend, Knospe kupferigrosa. . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Rankende Moosrose Wichmoos. Kräftige, rankende sehr bemerkenswerte Varietät. Die Zweige sind wie bei Moosrosen, mit unzähligen kleinen Dornen besetzt. Schöne glänzend dunkelgrüne Belaubung. Dolden von 6—15 halbgelbten, rosafarbenen Blüten, karmirrosa unterseits, wohlriechend. Stiel und Kelch sind vollkommen bemost wie bei der Moosrose Salet. Ein ganz neuer Typ unter den Rankrosen; eine wirkliche Rank-Moosrose.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—
René André. Lachsorangerot, Mitte weiss.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—
Ruby Queen. Lebhaft karmis, Mitte reinweiss.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—
South orange perfection. Blassrosa in weiss übergehend, eine der schönsten.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—
White Dorothy. Weisse Dorothy Perkins. Blumen reinweiss, sonst besitzt dieselbe die guten Eigenschaften von Dorothy Perkins.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Remontierende Rankrosen.

Unter „remontierenden“ verstehen wir die Pflanzen, die im Spätsommer einen zweiten Blütenflor entwickeln. Der erste Flor der hiergenannten Rankrosen fällt in den Juni, der zweite beginnt Anfang August und dauert bis in den Herbst. Die hier als „remontierende Rankrosen“ zusammengefasst sind in der Tracht und im Wuchs den Rambler ähnlich, und wie diese anwendbar.

Exzellenz von Schubert. Strauch kräftig, buschig, stark bestachelt, 1,20—1,50 m lange Triebe, dunkelgrün belaubt, Blüte von der Grösse und dem Bau der Gloire de Polyantha, spätblühend, dunkelkarmirrosa, gut gefüllt, zu 5—20 in dichten Trauben am Ende jeden Triebes. Sehr dankbar und reichblühend bis zum Frost. Gut als Spalier-, auch als Hochstamm-Trauer-Rose. Spätblühend.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Frau Albert Hochstrasser. Mittelgross, gut gefüllt, Mitte goldgelb, aussen heller, zweiter Flor im September, besonders reichblühend. Wichuriana-Klasse.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Geheimrat Dr. Mittweg. Strauch stark, buschig, aufrecht; Laub extra gross, dunkelgrün, Blumen in grossen lockergestellten aufrechten und rundgehauchten Trauben, gefüllt, polyanthaartig, breit, rosarot mit gelbweisser Mitte; prachtvolle Vase-Rose. Als Vorstrauch, Hecke, Solitärrose und als Hochstamm verwendbar, blüht unaufhörlich bis zum Frost.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Kommerzienrat W. Rautenstrauch. Wuchs sehr stark, harte Zweige leicht hängend, Laub schön, extra reichblühend von Juni bis November, wird bis 2,50 m hoch, Blüte polyanthaähnlich, schön rund, gut gefüllt; zart lachsrosa, Mitte hellgelb, Rückseite weisslich, zwei scharf getrennte Farben zu 5—12 in einer aufrecht geschlossenen mittellangen Traube.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Remontierende (Immerblühende) Crimson Rambler. Der immerblühende Crimson Rambler blüht reich und dauernd, so gut wie Mme. Norbert Levavasseur, er treibt höher und wird noch buschiger wie diese. Säulen-, Spalier-, Topf- und Treibrose.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Thermidor. Strauch besonders kräftig, Laub gross, glänzend, besonders grosse Blütenbüschel, Blüte gross, gut gefüllt, gelb auf weissem Grunde.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Trier. Blumen gefüllt, rahmweiss mit dunkelgelben Staubfäden, grosse Dolden, blüht an allen Haupt- und Nebentrieben bis zum Herbst.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Winterharte Parkstrauchrosen.

Unter diesem Titel führen wir alle buschigen, reichverzweigten Wildrosensorten. Unser Sortiment enthält nur die besten bewährten Arten, die sich durch gesunden Wuchs und reiche Blüte auszeichnen. Diese Rosen eignen sich vortrefflich für den Park, für Gruppen und als male-rische freie Hecken. Sie sollten auch ganz besonders im Hausgarten statt der üblichen Decksträucher zur Verwendung gelangen. Ein Sortiment unserer Wahl in schönsten Sorten:

Carmen. Wuchs stark, aufrecht, hoch, Laub dunkelgrün, gross, frei von Rost und Mehltau. Blume einfach, gross leuchtend dunkelrot, teils einzeln, teils zu 5—9, nach und nach erblühend. Der erste Flor ist überaus reich; remontiert bis zum Spätherbst. Die Früchte sind mittelgross und reifen spät; die Pflanze ist gegen Frost, Hitze, Nässe unempfindlich; als Parkstrauch, Solitärpflanze und Hecke verwendbar.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Conrad Ferdinand Meyer. Stark und kräftig wachsend, vollständig winterhart, sehr bestachelt, richtige Rugosa-Erscheinung. Blume sehr gross, La France ähnlich, stark gefüllt, rein silberigrosa, wohlriechende herrliche Parkrose.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Lady Penzance. Orangerosa, einfach.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Lutea. Einfachgelb, sehr schön.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Lutea bicolor. Zweifarbig, orange und gelb, extra fein.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Mme. Georges Bruant. Blüte gross, gefüllt, glänzend weiss, niphelos-ähnliche Knospe. Gut remontierend Treibrose.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Parkfeuer. Kappelerhybride. Strauch vollständig winterhart, wird 4 m hoch und breit. Blume mittelgross, einfach, zuweilen einige Petalen mehr. Glühend glänzend scharlachrot, feuriger als Gruss an Teplitz. Eine Zier- und Parkrose 1. Klasse.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Persian Yellow. Mittelgross, leuchtend goldgelb, gefüllt, alte bewährte ausserordentlich reichblühende Strauchrose, unübertroffen in ihrer Farbe. Besonders zu empfehlen.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Pimpinellifolia alba lutea. Weiss und gelb gefüllt.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Rosa microphylla. Sehr kräftig wachsender Strauch mit fast schwarzen stark gebogenen Stacheln, zartrosa einfache Blüten.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

„ rubiginosa, schottische Zäunrose. Reich mit Stacheln bewehrter Strauch bis 2 m hoch. Die Blätter strömen einen herben Wohlgeruch nach reifen Äpfeln aus. Blüht im Juni, besonders schön als Heckenrose.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

„ rubrifolia. Blutrote Belaubung während des ganzen Jahres, Blüten einfach dunkelrosa.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

„ rugosa. Einfach rotblühend mit grossen Früchten, die zum Einmachen sehr beliebt sind.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

„ rugosa alba. Weisses Art der vorigen.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

„ rugosa, „Kaiserin des Nordens“. Herrlich gross gefüllte Parkrose. Leuchtend violettrot, reichblühend.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

„ sericea. Die frühblühendste aller Rosen, rosa einfach.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

„ pteracantha. Selten hochinteressante chinesische Art mit grossen weissen Blumen und feiner Belaubung. Die grossen blutroten Stacheln leuchten transparent.

1 St. M. 7,50, 100 St. M. 650,—

Schneelicht. Eine rankende Rugosa mit blendend weissen, talergrossen Blumen. Ein Zaun mit Schneelicht hergestellt, ist undurchdringlich, zumal die Rose starke Stacheln hat; völlig winterhart, enorme Büsche bildend.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Orientalische Oelrosen.

Wir sind in der Lage, Ihnen die aus dem Orient geholten, echten Oelrosen anzubieten, die sicher in Deutschland gedeihen.

Rosa gallica var. conditorum. Echte Süsrose, wird candiert genossen und für Rosenwasser benutzt; reichblühend, bräunlichrosa.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

„ gallica var. damascena. Feine Kazanlikrose aus Schipka.

1 St. M. 6,—, 100 St. M. 500,—

Tee-Hybriden.

Immerblühende, grossblumige edle Rosen.

Unter Tee-Hybriden sind die Rosen zu verstehen, die aus einer Kreuzung von Tee-Rosen mit mehrmals blühenden Rosen hervorgegangen sind. Sie sind in der Tracht und im Blütenstand den Tee-Rosen ähnlich, aber noch wüchsiger und widerstandsfähiger. Ein herrliches Farbenspiel in den feinsten Tönen und prächtiges dunkles Laub haben die Tee-Hybriden zu der wichtigsten und begehrtesten Rosengattung gemacht. Ihre reiche Blüte beginnt Mitte Juni und dauert spät in den Herbst hinein. Wir haben in unser Sortiment nur die besten bewährten älteren Sorten und wertvollsten Neuheiten aufgenommen.

Weiss.

Amateur Teyssier.
Kaiserin Auguste Viktoria.
Mad. Joseph Combet.
White Killarney.

Gelb.

Goldelse.
Harry Kirk.
Madame Ravary.
Mrs. Aaron Ward.
Mrs. David Mc. Kee.
Natalie Böttner.

Rosa.

Farbenkönigin.
Frau Oberhofgärtner Singer.
Königin Carola.
Lady Ashtown.
Mad. Abel Chatenay.
Madame Caroline Testout.
Madame Jules Grolez.
Mad. Léon Pain.
Mad. Maurice de Luze.
Mrs. George Sawyer.
Monsieur Joseph Hill.
Pharisäer.

Rot.

Apotheker G. Höfer.
Château de Clos-Vougeot.
Etoile de France.
Eugène Bouillet.
Friedrichsruh.
Generalsuperior A. Janssen.
General Mac Arthur.
Jonkheer J. L. Mock.
Laurent Carle.
Richmond.

Gelb mit Orange.

Herzogin Marie Antoinette.
Juliet.
Lyon Rose.
Mad. Edmond Rostand.
Madame Melanie Soupert.
Mrs. Arthur Robert Wadell.
Prince de Bulgarie.
Sunburst.

Tee-Rosen.

Gelb und Orange.
Gloire de Dijon.
Isabella Sprunt.
Lady Hillingdon.
Maréchal Niel.
Sunset.

Rosa.

Grace Darling.

Rot.

La France de 89.
Lieutenant Chauré.

Bengal-Hybrid-Rosen

Monat-Rosen.
Gruss an Tepitz, scharlachzinnob. leuchtend blutrot.

Moos-Rosen

Ancien, karmesinrot.
Blanche Moreau, reinweiss.
Capitaine Basroger, karminrot.
Deuil de Paul Fontaine, dunkel-purpurrot mit feuerrotem Hauch.
Eugénie Guinoisseau, kirschrot.
Madame Edouard Orye, lebhaft rosa.
Madame Moreau, zinnob. weiss gestreift.
Salet, lebhaft rot.

Pernetiana-Rosen

Kapuziner-Rosen.
Arthur R. Goodwin, kupferigrot.
Juliet, rosarot mit goldgelb.
Louise Cathérine Breslau, krebs-rot mit gelb.
Rayon d'Or, kadmiumgelb.
Soleil d'Or, goldgelb.
von Hützendorf, gelblichrosa.
Willowmere, korallrot mit gelb.

Polyantha-Rosen.

Vielblumige Zwergrosen.
Aennchen Müller, korallrosa.
Ellen Poulsen, dunkelrosa.
Erna Teschendorff, karmoisinrot.
Gruss an Aachen, gelblichrosa.
Jeanne d'arc, Weiss.
Jessie, kirschkarmin.
Katharine Zelmet, reinweiss.

Louise Walter, porzellanweiss.
Mad. N. Levavasseur, karminrot.
Mrs. Cuthush, zartrosa.
Orléans-Rose, feurigrot.
Rödhütte (Rotkäppchen), kirschrot.
Schneewittchen, elfenbeinweiss.
Frau Elise Kreis, dunkelrot.

Remontantrosen.

Weiss.
Frau Karl Druschki.
Margaret Dickson.
Perle des Blanches.
Rosa.
American Beauty.
Captain Christy.
Georg Arends.
La France.
Mad. la Baronne de Rothschild.
Magna Charta.
Mrs. John Laing.

Mrs. R. G. Sharman Crawford.
Paul Neyron.

Rot.

Alfred Colomb.
Rotbl. Captain Christy.
Fisher & Holmes.
Général Jacqueminot.
Hugh Dickson.
Marie Baumann.
Mme. Victor Verdier.
Oskar Cordel.
Ulrich Brunner fils.

Dunkelrot.

Baron Bonstetten.
Eugen Fürst.
Jean Liabaud.
Louis van Houtte.
Mad. Charles Maurice.
Prince Camille de Rohan.
Préfet Limbourg.

Winterharte Heidekräuter und Moorbeetpflanzen.

Zur Ausschmückung von Felspartien oder zur Anlage kleinerer Beete gibt es wohl kaum etwas Lieblicheres und Reizenderes, als die winterharten Heidekräuter und damit verwandte Arten. Obwohl dieselben in fast jedem lockeren, durchlässigen Gartenboden gedeihen, ist es doch vorteilhaft, ihn durch reichlichen Zusatz von Heideerde, Lauberde, Mooreerde oder Torfmoß zu verbessern. Leichte Bedeckung mit Tannenreisig im Winter zu empfehlen. Das Gleiche gilt in bezug auf den Boden und die Bedeckung bei den stärker wachsenden Azaleen, Kalmien, Rhododendron usw.

Heidekräuter.

- Ericaceae**
Bruckenthalia spiculiflora. Hübsche feinnadelige saftig grüne Belaubung und dichte, hellrosafarbige Blütenährchen schon im Juni machen diese Art besonders empfehlenswert. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
Calluna vulgaris Alportii. Mit schlanken dünnen, graugrünen Trieben und dunkelroten Blüten. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
vulgaris aurea. Prächtig goldgelbe Belaubung und lila Blüten. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
vulgaris compacta. Zwergform von gedrunenem niedrigem Wuchs. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
vulgaris cuprea. Belaubung im Sommer rötlichgelb, im Winter leuchtend kupferbraun. Blüten lila 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
vulgaris elata alba. Kräftig wachsend mit weissen Blüten. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
vulgaris fl. pleno. Mit zierlichen dicht gefüllten lila Blüten. Wohl das Schönste aller Heidekräuter. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
vulgaris Searly. Graugrün belaubt mit weissen Blüten, spät. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
Ericaceae
Erica arborea alpina. Pyramidaler Wuchs, schön lichtgrüne Belaubung und weisse Blüten. Verlangt Winterschutz. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
carnea. Reizende frühblühende Art, die, sobald der Schnee verschwindet, mit einer Fülle von leuchtend roten Blüten bedeckt ist. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
carnea alba. Schöne reinweisse Abart der vorigen. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
cinerea. Hübsche Art von lockerem, niedrigem Wuchs und mittel-grossen, purpurnen Blütenglocken; etwas decken. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
cinerea alba. Weissblühend, etwas Winterschutz. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
mediterranea hybrida. Die schönen dunkelrosa Blüten erscheinen etwas später wie bei *carnea* und sind von ausserordentlich langer Haltbarkeit. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
stricta. Straff aufrecht wachsend mit rosa Blüten. Im Winter etwas zu schützen. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
Tetralix. Endständige Köpfchen von rosa Blütenglocken. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
Tetralix alba. Graufilzige Triebe und weisse Blütenglockchen. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
Tetralix Mackayi. Mit zartrosa Blütenglockchen. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
vagans. Kräftige, breit wachsende Art mit langen, endständigen Blütentrauben von frisch rosa Farbe 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
vagans alba. Prächtige Abart der vorigen mit hübschen reinweissen Blüten, ganz besonders schön. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
vagans rubra. Dunkelrosa Blütentrauben. Sehr schön. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
Menziesia empetrifolia (Bryanthus). Kriechende Art mit frisch grüner, breitnadeliger Belaubung und herrlichen, leuchtend roten Blüten-glocken im Mai. 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—

Moorbeetpflanzen.

Ericaceae
Azalea latifolia van Noordtiana. Kräftig wachsende winterharte Azalee aus Japan, deren grosse, an indische Azaleen erinnernde Blumen reinweiss, vereinzelt auch wohl mit zartlila Streifen sind. Die breitbuschigen Pflanzen sind halb immergrün, da nur ein Teil der Belaubung im Herbst abgeworfen wird. Für ganze Gruppen, wie auch als Vorpflanzung vor Rhododendron usw. sehr wertvoll. Je nach Stärke 1 St. M. 10—30

- Azalea mollis*. Mit ihrer prächtigen Blütenfarbe in allen Schattierungen von gelb, orange, lachsrosa bis dunkelrot und ihrer überreichen Fülle von Blumen gehören diese Azaleen zu den prächtigsten und wirkungsvollsten Blütensträuchern, die wir besitzen. Mai. 1 St. M. 8—12
Kräftige, mit Knospen besetzte Pflanzen: 1 St. M. 8,00—20,00
occidentalis. Kräftig wachsende Art mit grossen weissen Blüten im Juni-Juli. 1 St. M. 8,00—20,00
Vaseyt. Noch früher wie *Azalea mollis* und *pontica* blühend, mit schönen zartrosafarbigen Blumen. 1 St. M. 8,00—20,00
viscosa. Wohlriechende weisse Blumen im Juni-Juli. 1 St. M. 8,00—20,00
Yodogawa. Ganz eigenartig schöne und noch seltene, neue Sorte aus Japan, deren dichtgefüllte, rein lilafarbene Blumen an diejenigen mancher Treibhausazaleen erinnern. Hat sich als winterhart erweisen. Juni. Kräftige Pflanzen. 1 St. M. 20,00—50,00
Clethra acuminata. Bis 2 m hoher Strauch, der im Juli und August schlanke überhängende Trauben weisser Blüten bringt. Starke Pflanzen. 1 St. M. 5,00—10,00
alnifolia. Maiblumenstrauch. Im August-September erscheinen in reicher Zahl die stark duftenden weissen Blütenrispen, die in ihrem Aussehen und Wohlgeruch an Maiglöckchen erinnern. 1 St. M. 6,00—12,00
Hamamelidaceae
Lapine Blagayana. Kriechende, immergrüne, grossblättrige Seidelbastart mit endständigen, rahmweissen Blütenköpfen von köstlichem Wohlgeruch im April. 1 St. M. 8,00—20,00
Mezereum. Der Seidelbast bringt seine wohlriechenden, purpur-roten Blumen schon im März vor den Blättern. 1 St. M. 4,00—6,00
Mezereum album. Blüten weiss. 1 St. M. 4,00—6,00
Ericaceae
Gaultheria procumbens. Kriechende Pflanze mit lederartig immergrünen Blättern, weissen Blütenglockchen und roten Beeren. 1 St. M. 4,00—6,00
Shallon. Kräftiger wachsend wie die vorhergehende, mit rauheren Blättern. Die rosaweissen Blüten in längeren Trauben im Juni-Juli. Früchte schwarz im August-September. 1 St. M. 4,00—6,00
Ericaceae
Kalmia angustifolia. Mit lanzettlichen, immergrünen Blättern und reichem Flor dunkelrosaroter Blütendolden im Juni. 1 St. M. 8,00—12,00
angustifolia rubra. Prächtige, ganz besonders leuchtende dunkle Abart der vorhergehenden. 1 St. M. 8,00—12,00
glauca. Niedrig bleibende Art mit schmalen immergrünen, unter-seits grauen Blättern und hellrosa blattwinkelständigen Blumen im Mai-Juni. Auch zur Topftreiberei geeignet. 1 St. M. 6,00—10,00
latifolia. Grossblättrig, immergrün mit prächtigen endständigen hell-rosa Blütendolden im Juni. Verlangt Halbschatten. 1 St. M. 8,00—12,00
Ericaceae
Ledum latifolium. Dunkelgrüne, dauernde Belaubung, endständige Dolden kleiner weisser Blüten im Juni. 1 St. M. 8,00—12,00
Myricaceae
Munthebeckia axillaris. Reizendes, kriechendes Moorsträuchlein, dicke Polster runder Blättchen bildend. 1 St. M. 3,00—5,00
Myricaceae
Polygala chamaebuxus purpurea, rhodoptera. Hübsches, niedrig bleibendes Alpensträuchlein mit purpurnen Schmetterlingsblüthen im Mai-Juni. 1 St. M. 2,00—3,00
Ericaceae
Empetrum nigrum, Krähenbeere. Heidekrautartiger, kriechender, immergrüner Strauch mit blasskarminroten Blüten im Mai und schwarzen Beeren im Herbst. 1 St. M. 3,00—5,00
Rubiacaceae
Fothergilla anisifolia. Seltener, kleiner, moorliebender Zierstrauch mit weissen aufrechten Blütensträuchchen im zeitigsten Frühjahr. 1 St. M. 6,00—10,00

Ericaceae**Echte Alpenrosen.**

- Rhododendron arbutifolium*. Kräftig wachsende Hybride von *Rh. punctatum* und *ferrugineum* mit mittelgrossen Blättern und karminrosa Blütenbüscheln im Mai. 1 St. M. 8,00—12,00
- caucasicum*. Die echte kaukasische Alpenrose ist eine sehr harte Art von langsamem Wuchs. Sie eignet sich deshalb besser wie die andern grossblättrigen Arten für Felsengärten. Die rahmgelben Blüten erscheinen schon im April. 1 St. M. 8,00—12,00
- ferrugineum*. Die bekannte Alpenrose mit rostfarbener Blattoberseite, rotblühend. 1 St. M. 8,00—12,00
- ferrugineum album*. Weisse Art der vorigen. 1 St. M. 8,00—10,00
- hirsutum*. Mit behaarten Blättern, rotblühend. 1 St. M. 8,00—10,00
- imbricatum*. Mit glänz. Belaubung, niedere Art. 1 St. M. 8,00—12,00
- myrtifolium*. Myrtenblättrige Alpenrose, mit grossen rosa Blüten. 1 St. M. 8,00—12,00
- praecox*. Niedrige Art, die frühblühendste aller Alpenrosen. Erscheint schon im März mit ihren schönen, einfachen, leuchtend-karminroten Blüten. 1 St. M. 8,00—12,00

Ericaceae**Gartenalpenrosen.**

- Rhododendron Catawbiense grandiflorum*. Bekannte harte Sorte mit grossen Dolden von dunkellila Blüten. Mai-Juni. 1 St. M. 15,00—60,00
- Knospflanzen je nach Stärke. 1 St. M. 15,00—60,00
- Cunninghami*. Gleichfalls sehr harte Sorte, deren früh erscheinende weisse Blumen im Aufblühen einen rosa Ton haben. Mai. 1 St. M. 15,00—60,00
- Starke Knospflanzen. 1 St. M. 15,00—60,00
- hybridum*. In bewährten, harten, rosa und roten Sorten meiner Wahl. Starke Knospflanzen. 1 St. M. 18,00—100,00
- Rhodora canadensis*. Die hübschen lilafarbenen Blütendolden erscheinen im April vor den Blättern. 1 St. M. 4,00—8,00
- Vaccinium corymbosum*. Nordamerikanische Heidelbeerenart, deren schwarze, wohlschmeckende Früchte in endständigen Trauben erscheinen und im August reifen. 1 St. M. 4,00—6,00
- macrocarpum*. Kräftig wachsende, kriechende, nordamerikanische Art mit ziemlich grossen weissen Blüten und preisselbeerartigen Früchten. 1 St. M. 4,00—6,00

Niedrig bleibende und kriechende**Felsensträucher (Zwerggehölze).****Aceraceae**

Acer palmatum. Japanisch. Zwergahorn mit frischgrüner Belaubung. 1 St. M. 10,00—20,00

polymorphum. Japanisch. Zwergahorn. Eine Klasse, die sich durch zierlichen Wuchs für Vorgärten und Gruppen besonders eignet und durchaus winterhart ist; folgende Sorten:

polymorphum atropurpureum. Mit prächtiger blutroter Belaubung, die sich bis in den Spätherbst hinein erhält, mit Topfball. 1 St. M. 20,00—35,00

aureum. Goldgelbe Belaubung. 1 St. M. 20,00—30,00

dissect. Rotlaubig, farnartig geschnitten. 1 St. M. 20,00—35,00

roseum marginatum. Mit kleinen, breit dunkelrosa geränderten Blättern. 1 St. M. 20,00—35,00

Berberis buxifolia nana. Zwergiger Strauch mit rotbraunem Laub. 1 St. M. 5,00—10,00

Berberidaceae

subcaullata. Empfehlenswerter Strauch rosafarbiger Beeren. 1 St. M. 10,00—20,00

Thunbergi. Mittl. grosser Strauch mit hellgelben Blüten und korallenroten Früchten. Besonders wertvoll wegen der wunderbar schönen leuchtend roten Herbstfärbung der Blätter. 1 St. M. 5,00—10,00

Wilsonae. Siehe Neuheiten.

Betula

Betula nana. Die reizende Zwergbirke der Hochgebirge und Polargegenden. Kleinblättrig, niedrig, sehr langsam wachsend. 1 St. M. 10,00—30,00

Rosa

Rosa Cotoneaster. Niedriger Strauch aus Neuseeland, nicht gefiederte Blätter, kleine duftende gelbe Blüten im Frühjahr. Selten. 1 St. M. 10,00—20,00

Cotoneaster (Zwergmispel).

Wertvoller Strauch, der in den kriechenden Formen als Einfassung, in Alpinen, zwischen Plattenwegen und in Felsanlagen eine grosse Rolle spielt. Siehe auch unter Ziersträucher.

Rosa

Cotoneaster adpressa. Neue chinesische Art, die in ihrem Wuchs noch gedrungenere und niedriger wie *C. horizontalis* ist, von der sie sich auch noch durch glänzendere hellere Belaubung unterscheidet. 1 St. M. 6,00—12,00

buxifolia. Buxblättrig. 1 St. M. 6,00—10,00

congesta (pyrenaica). Diese schönste und zierlichste unter den niedrigen Felsenmispeln ist längst noch nicht genügend bekannt und verbreitet. Die mit feinen Blättern dichtbelaubten, zierlichen Zweige schmiegen sich fest dem Gestein an. Dabei hat diese Art bei uns auch im strengsten Winter nie gelitten. 1 St. M. 6,00—20,00

horizontalis. Mit ihren fast immergrünen Blättchen und den roten, den ganzen Winter dauernden Beeren, gehören die *Cotoneaster* zu den reizendsten niedrigbleibenden Sträuchern, die sich namentlich für Felspartien eignen. 1 St. M. 6,00—20,00

humifusa. Neue starkwachsende kriechende Art, deren Zweige dem Boden und Gestein aufliegen. Die Jahrestriebe sind zuweilen meterlang. Die dunkelgrünen Blätter sind halbmattgrün, die Beeren dunkelrot. 1 St. M. 6,00—15,00

microphylla. Sehr zierlich und feinblättrig. 1 St. M. 6,00—20,00

prostrata. Neuheit aus China mit stark verzweigten Ästen, grossen hellgrünen Blättern überdeckt, mit roten Früchten. 1 St. M. 6,00—15,00

Legumi

Cytisus albus. Wunderhübscher Besenginster mit einer Fülle kleiner weisser Blättchen im Mai. Kräftige Pflanzen mit Topfballen. 1 St. M. 5,00—10,00

Arduini. Ganz niedriger Felsenstrauch mit zahlreichen gelben Blüten. 1 St. M. 4,00—8,00

Kewensis. Hübscher kriechender Bastard mit lichteigenen Blüten. 1 St. M. 6,00—10,00

praecox. Ganz reizende Ginsterart, die in keinem sonnigen Garten fehlen sollte. Die an unsren Besenginster erinnernden etwas feineren und zierlicheren Zweige sind im Mai überschattet mit den kleinen Schmetterlingsblüten, die im Aufblühen schwach gelb, später weisslichgelb sind. Hervorragend schön auch in Felsengärten. 1 St. M. 6,00—10,00

Legumi

Cytisus purpureus incarnatus. Reizende, höchstens 1/2 m hoch werdende Sorte mit einer Fülle leuchtend rosafarbiger Blüten im Mai-Juni. 1 St. M. 5,00—10,00

radiatus (Genista). Runde Büsche mit gelben Blumen im Mai-Juni. 1 St. M. 5,00—10,00

Thymelaeaceae

Daphne Blagayana. Weiss in dichten alpenrosenartigen, wohlriechenden Sträussen blühend. Mit immergrünem Laub. Eine der schönsten. 1 St. M. 10,00—30,00

caucasica. Bis 1 m hoher Strauch. Blätter lederartig, bis 7 cm lang und 1 cm breit. Blüht im Juni bis Juli weiss. 1 St. M. 10,00—20,00

Cneorum. Kleiner, immergrüner Strauch mit dunkelgrünen Blättchen und rosaroten Blütendolden im Mai. 1 St. M. 10,00—20,00

major. Von der Art abweichend durch stärkeren Wuchs und grössere Blätter. 1 St. M. 10,00—20,00

maxima. Blüht in dichten endständigen Häufchen an vorjährigen Trieben. Blütenfarbe rötlich violett. 1 St. M. 12,00—25,00

Rosaceae

Dryas. Siehe unter Stauden.

Evonymus Kewensis. Von allen rankenden *Evonymus* der zierlichste und feinste, dessen Zweige sich fest dem Boden oder Steinen anschmiegen und dessen kleine rundliche Blättchen nur etwa 1/2 cm Durchmesser haben. 1 St. M. 3,00—5,00

nanus (rosmarinifolius). Reizender, 50—60 cm hoher Zwergstrauch mit lanzettlichen, dunkelgrünen Blättern, welcher im Herbst eine Fülle von rosafarbenen Samenkapseln trägt. 1 St. M. 4,00—8,00

radicans. Die kriechende kleinblättrige immergrüne Stammart. Grössere Posten auf Anfrage. 1 St. M. 2,00—3,00

Carrierei. Kriechender immergrüner Strauch mit saftiggrünen Blättern. Für Grotten und Felspartien. 1 St. M. 3,00—5,00

fol. var. Prächtige weissbuntblättrige Abart der vorigen. Grössere Posten auf Anfrage. 1 St. M. 2,00—3,00

Ephedra. Siehe Neuheiten.

Ericaceae

Fuchsia gracilis. Reizende kleinblumige Fuchsia, die als etablierte Pflanze völlig winterhart ist. In den ersten zwei bis drei Jahren der Anpflanzung bedarf sie jedoch guten Winterschutzes aus Laub oder Torfstreu. 1 St. M. 4,00—5,00

Riccartoniana. Etwas aufrechter wachsend als wie die vorhergehende, der sie an Winterhärte gleichkommt. 1 St. M. 4,00—6,00

Genista (Cytisus) anglica. Hübscher kleiner heimischer, etwas dorniger Strauch mit gelben Schmetterlingsblättern im Juni. Pflanzen mit Topfballen. 1 St. M. 3,00—6,00

dalmatica. Ganz niedrige, etwas stachelige Art mit einer Fülle gelber Blumen im Juni-Juli. 1 St. M. 3,00—6,00

pilosa. Niederliegende heimische Art mit gelben Blüten im Mai bis Sommer. 1 St. M. 3,00—5,00

sagittalis. Kriechender kleiner Ginster. 1 St. M. 4,00—6,00

scoparia Andreana. Niederer und dicht wachsender Ginster mit rotgefärbten Blüten. 1 St. M. 5,00—10,00

tinctoria. Der im Juli-August blühende Färbeginster ist ein hübscher, kleiner Blütenstrauch mit gelben Schmetterlingsblumen. 1 St. M. 3,00—6,00

Capprifoliaceae

Lonicera myrtilloides. Mit zierlichen hängenden Ästen, weissrötlichen Blumen und sehr grossen Früchten. Neuheit. 1 St. M. 4,00—6,00

Salicaceae

Salix Cottei. Starkwachsende Kriechweide für grössere Felsengärten. 1 St. M. 4,00—6,00

Rosaceae

Spiraea bullata (crispifolia). Strauch, bis 1/2 m hoch. Die halbkugeligen Doldenrispen sind aus kleinen dunkelrosa Blüten zusammengesetzt. Blüht im Juli sehr voll. 1 St. M. 3,00—6,00

Bumalda „Anthony Waterer“. Niedrig bleibende Sorte, deren dunkelkarminrote Blumen fast ununterbrochen den ganzen Sommer über blühen. 1 St. M. 4,00—6,00

Leguminosae

Ulex europaeus. Stechginster, prächtiger, immergrüner, niedriger Felsenstrauch, der im zeitigen Frühjahr mit leuchtend gelben Blüten erscheint, auffallend schön. 1 St. M. 4,00—6,00

Schönblühende und dekorative Ziergehölze.

Unsere Abteilung Ziergehölze

Die wichtigsten und besten Arten und Züchtungen, die für den Park, den öffentlichen Platz sowie für den modernen Park und Garten in Betracht kommen. Ausserdem sind wir bestrebt, stets neue und auffallend schöne Gehölze einzuführen und die wertvollsten in den Handel zu bringen. Für besondere Fälle sind wir gerne bereit, besondere Zusammenstellungen zu machen.

Ein feines Sortiment kräftiger, schönblühender, buntblättriger Ziergehölze.

Abutilon *laciniata* *imperialis*. Die feine tiefgeschlitzte Belaubung gibt dieser Art ein sehr zierliches Aussehen. 1 St. M. 5,00—8,00

Amelanchier *ovalis*. Felsenbirne, ovalblättrig; graugrüne Belaubung, sehr früh und reich blühend. Die im Juli reifenden Beeren verleihen der Pflanze einen besonderen Reiz. 1 St. M. 4,00—6,00

Aralia *mandschurica*, *Dimorphanthus*. Prachtig belaubter Solitärbaum mit bis 1 m langen Blütenständen. 1 St. M. 6,00—12,00

Berberis *berberitze*. *Aquifolium*, *Mahonia Aquifolium*. Ein sehr zierender, harter Strauch, mit grossen, gelben Blütentrauben, blauen Früchten und immergrünen glänzenden, gefiederten Blättern, sehr schön als niedrige Hecke. 1 St. M. 3,00—6,00

(Mahonia), *japonica*. Blätter fein und dunkelgrün, Zweige öfters von blutroter Färbung. Sehr effektivvoll, immergrün. 1 St. M. 6,00—10,00

vulgaris. Gemeine Berberitze, beliebt wegen ihrer gelben Blütentrauben und roten Beeren. 1 St. M. 3,00—5,00

vulgaris *purpurea*. Blüthenberitze. 1 St. M. 3,00—6,00

Buddleia *variabilis* *magnifica*. Die Blumen gleichen in Grösse und Fülle der nachgenannten Art, sind jedoch von einem viel tieferen Rosapurpur und erscheinen 14 Tage später. 1 St. M. 5,00—10,00

variabilis *Veitchiana*. Sehr wertvoller Strauch mit 30 bis 40 cm langen dichten Ähren. Blumen glänzend malvenförmig mit orangegelbem Zentrum. 1 St. M. 5,00—10,00

Calycanthus, *Gewürzstrauch*. *Calycanthaceae*

floridus. Bekannter Strauch, dessen dunkelbraune Blüten einen starken erdbeerartigen Geruch haben. 1 St. M. 5,00—10,00

glauca. Graugrüner Gewürzstrauch; Blumen heller und grösser, nicht so stark duftend wie bei *floridus*. 1 St. M. 5,00—10,00

praecox. Selten, mit grossen Blumen; besonders stark duftend. 1 St. M. 5,00—10,00

Rhamnus *Ceanothus*, Sommerflieder.

Die 10 feinsten und neuesten Sorten. 1 St. M. 5,00—12,00

americanus

albus *plenus*. Weiss gef. b. fleischfarbig.

Albert Pittet. Leuchtend rosa.

Asteroides. Gedrungener Wuchs, tief azurblau.

Ceres. Sehr starkwüchsig, rosa.

Coquetterie. Karmindir.

Gloire des Plantières. Dunkelazurblau, sehr reichblühend.

Georges Simon. Extra lilafarbig.

Ibis rose. Grosse, karmindir Dolden.

Marie Simon. Lilaweiss, grossblumig.

Palmyre. Nieder, gedrungener, violett.

Cephalanthus, *Knopfblume*.

occidentalis. Abendländische Knopfblume, zierlicher Strauch, die im Sommer erscheinenden Blüten bilden weisse Köpfchen. 1 St. M. 6,00—12,00

Cercidiphyllum japonicum, *Judasbaum*. Schön belaubter Baum von schlankem pyramidalem Bau; Blätter rundoval, bis 6 cm Durchmesser, beim Austrieb braunrot; schöner effektvoller Baum und messer. 1 St. M. 6,00—12,00

Chionanthus virginica. Schneebäume und Schneeflockenbaum. Prachtvoller Blütenstrauch oder kleiner Baum, bis 5 m hoch, mit grossen, glänzend grünen, lederartigen, lanzettlichen Blättern und schönen, lockeren, schlankästigen Blütenrispen. 1 St. M. 6,00—12,00

Cistus laurifolius. Reizender immergrüner Strauch mit glänzender Belaubung und grossen weissen Blüten. Für mildere Gegenden besonders geeignet. 1 St. M. 8,00—15,00

Colutea arborescens. Strauch mit blasenartigen Samengehäusen. 1 St. M. 5,00—8,00

gracilis. Herrlicher Blasenstrauch mit sehr zierlicher Belaubung. 1 St. M. 5,00—10,00

Conarus, *Hartwegel*, *alba*. Rotbraunes Holz, weisse Blüten. 1 St. M. 4,00—6,00

alba *Spaethi*. Blätter im Frühjahr bronzefarben, im Sommer goldgelb gerandet, z. T. vollständig goldgelb, wertvolles buntes Laub. 1 St. M. 5,00—8,00

sibirica. Blühtrote Rinde im Winter auffallend schön. 1 St. M. 5,00—8,00

Rosaceae *Crataegus* *Crus galli*. Sehr grossdornig mit glänzendgrünen Blättern und bräunlichen Beeren. 1 St. M. 5,00—10,00

oxyacantha *fl. pl.* Weiss, rot, rosa, dunkelrot, gefüllt blühend. 1 St. M. 8,00—15,00

Büsche. 1 St. M. 15,00—25,00

Hochstämme. 1 St. M. 15,00—25,00

prifolia. Kräftig, schön wachsend, mit glänzend grüner Belaubung. Sehr wertvolles Gehölz, orangefarbene Beeren. 1 St. M. 5,00—10,00

pyracantha *Lalandi*. Feuertorn, immergrüner Strauch mit kleinen lederartigen Blättchen, der sich im Herbst über und über mit orangefarbenen Beeren bedeckt. Stark wachsend. 1 St. M. 5,00—12,00

Rosaceae *Cotoneaster*, Zwergmispel.

Wertvoller Strauch, der in den kriechenden Formen als Einfassung, in Alpinen, zwischen Plattenwegen und in Felsanlagen eine grosse Rolle spielt, während die hochwachsenden Arten als halbimmergrüne und beerentragende Vogelschutzgehölze von grossem Werte sind.

Cotoneaster acutifolia. Spitzblättrige Zwergmispel. Schöne glänzende Belaubung, Blüten rötlich-weiss. Frucht braunschwarz. 1 St. M. 5,00—8,00

applanata. Unterseits weissfilzige Blätter, rote Beeren im Winter. Selten. 1 St. M. 5,00—10,00

bullata. Interessanter Wuchs, endständige Blumendolden; Früchte schön rot. Selten. 1 St. M. 5,00—10,00

Francheti. Sehr schöner Strauch mit langen, gebogenen Zweigen und hellgrüner Belaubung. Früchte orangegeb. 1 St. M. 5,00—10,00

rugosa *var. Henryi*. Starkwüchsig mit früh erscheinenden roten Fruchtdolden. Selten! 1 St. M. 5,00—12,00

pannosa. Halbimmergrün, wird bis 2 m hoch, im Herbst mit lebhafte roten Beeren behangen. Selten! 1 St. M. 5,00—10,00

Simonsi. Hochwachsende Art mit schönen orangefarbenen Beeren, für Heckenpflanzung empfehlenswert. 1 St. M. 5,00—8,00

vulgaris. Filzig graugrüne Belaubung, mit zinnoberroten Beeren. 1 St. M. 5,00—8,00

Rosaceae *Cydonia japonica*.

Die japanischen Quitten sind wegen der herrlichen Blüte als erste frühblühende Gehölze beliebt und verbreitet, jedoch in den neuen Arten noch wenig bekannt.

japonica alba grandiflora. Grossblumig, weiss, halbgefüllt.

candida. Weiss.

grandiflora rosea. Grossblumig, lachsrosa.

Möerlosii. Rosa, weiss und karmin.

rubra grandiflora. Grossblumig, rot.

Sargentii. Lebhaft feuerrot, feinste Art.

sulfurea perfecta. Grünlichweiss, extra.

versicolor lutescens. Gelblichweiss mit rosa.

Alle Sorten. 1 St. M. 5,00—8,00

Decaisne *Parqueti*. Mit grosser eschenähnlicher Belaubung, endständige Traubenblüten und herrlichen blauen Früchten im September. 1 St. M. 6,00—12,00

Saxifragaceae *Deutzia* *candidissima*. Herrlich weiss. 1 St. M. 5,00—8,00

crenata cactiflora. Mit enorm grossen weissen, einfachen Blumen. 1 St. M. 5,00—8,00

discolor elegantiss. grosse rosa Blumen. 1 St. M. 5,00—8,00

fl. roseo pleno. Rosa gefüllt. 1 St. M. 5,00—8,00

gracilis candelabrum. Dicht gedrängte weisse Blütenrispen bis zur Erde neigend. Neuheit! 1 St. M. 5,00—8,00

Lemoinei boule rose. Herrlich rosa-weiss. 1 St. M. 5,00—8,00

Lemoinei compacta. Niederer Wuchs, reinweissblühend. 1 St. M. 5,00—8,00

scabra. Seltene Art, grosse Blumen weiss. 1 St. M. 5,00—8,00

Vilmorinae. Preisgekrönte Art mit grossen weissen Blumen, Höhe 1 St. M. 5,00—8,00

Elsholtzia Stauntonii. Herrliche, frühblühende Gehölze. 1 St. M. 5,00—8,00

Celastrus *lanceolatus*. Prachtige Neuerwerbung, später Herbstblüher. 1 St. M. 5,00—12,00

Evonymus alata. Korkästiger Spindelbaum niedriger, buschiger Strauch, mit korkigen Ästen und Zweigen. Samen braun mit mennigrotem Mantel. 1 St. M. 6,00—12,00

europaea „Pfaffenhütchen“. Mit roten Früchten. 1 St. M. 5,00—8,00

Fontanesia phillyreoides. Sehr zierlicher Strauch mit feiner halbimmergrüner Belaubung. 1 St. M. 5,00—8,00

Forsythia intermedia. Bis 2 m hoch, aufrechtwachsend, Blumen leuchtgelb. 1 St. M. 5,00—8,00

suspensa. Siehe Schlingpflanzen.

viridissima. Aufrecht buschiger bis 2 m hoher Strauch. Blumen leuchtend dottergelb. 1 St. M. 5,00—8,00

Syringaceae *Malesia tetraptera*. Malgöckchenbaum; Baum oder Strauch bis 5 m hoch. Blätter bis 15 cm lang und 7 cm breit. Die grossen glöckigen weissen, rötlich angehauchten Blumen Anfang Mai zu zwei oder vier auf langen, überhängenden Zweigen. 1 St. M. 6,00—12,00

Myrtaceae

Hibiscus, *Laurus*, *Syracus*, *Hybriden*. Die Blüten erscheinen von Juli an in den mannigfaltigsten Farben von weiss und scharlach. Blumen glücklich bis 6 cm Durchmesser.

- Admiral Dewey*. Gefüllt reinweiss 1 St. M. 8,00—12,00
- amarantus*. Gefüllt violettrosa 1 St. M. 8,00—12,00
- blanc fond rouge*. Weiss mit dunkelrotem Schilnd. 1 St. M. 8,00—12,00
- carneus plenus*. Gefüllt, rosa 1 St. M. 8,00—12,00
- coelestis*. Einfach blau 1 St. M. 8,00—12,00
- coeruleus plenus*. Gefüllt, blau 1 St. M. 8,00—12,00
- Comte de Heinnault*. Gefüllt, rosaweiss 1 St. M. 8,00—12,00
- Duc de Brabant*. Dunkelrot, s. gefüllt 1 St. M. 8,00—12,00
- Jeanne d'Arc*. Gefüllt, weiss u. hellrosa 1 St. M. 8,00—12,00
- La Reine*. Halbgefüllt, weiss 1 St. M. 8,00—12,00
- luteus plenus*. Gefüllt, gelblichweiss 1 St. M. 8,00—12,00

Hippocastan, *Sunddorn*, *rhamnoides*. Bis 4 m hoher Strauch mit silberglänzender feinblättriger Belaubung, im Herbst mit orangefarbenen Beeren besetzt 1 St. M. 5,00—8,00

Saxifragaceae

Saxifragaceae. Siehe Abbildung.

- arborescens* groß. Winterharte amerikanische Strauchhortensie mit grossen weissen Blütenbällen, empfehlenswerter Treibstrauch. 1 St. M. 5,00—10,00
- paniculata grandiflora*. Bis 1 m hoch werdender Zierstrauch mit grossen pyramidalen schneeballähnlichen Blütenbällen. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—8,00

Hypericum patulum var. *Henryi*. Siehe Neuheiten.

Kerria japonica. Einfache gelbe Blüten 1 St. M. 5,00—7,00

Rubus. *R. pl.* Gefüllt, mit goldgelben Blüten 1 St. M. 5,00—7,00

foliis argenteo marginatis. Weissbunte Belaubung, 1/2 m hoch. 1 St. M. 5,00—7,00

Lagerfl. *Laburnum*, *Goldregen*, *Adami*. Eigenartig, dreifarbige Blüten an einem Zweig: rosa, gelb, purpur 1 St. M. 5,00—10,00

vulgare. Gemeiner Goldregen 1 St. M. 5,00—10,00

Oleaceae. *ligustrum* *halim*. Kleiner halbhoher Strauch 1 St. M. 4,00—5,00

ovalifolium. Lederartiges immergrünes Blattwerk. 1 St. M. 4,00—6,00

Regelianum. Reichblühender Strauch mit hellgrünen Blättern, weissen Blüten und schwarzen Früchten 1 St. M. 5,00—7,00

vulgare. Gemeiner Liguster 1 St. M. 3,00—5,00

Siehe auch Heckengehölze.

Cyprip. *Lonicera*. Aufrechtwachsende dankbarblühende Ziersträucher. Schlingende *Lonicera* siehe unter Schlingpflanzen.

Alberti. Graugrüne Belaubung, rosafarbige Blüten, blaurötliche Beeren 1 St. M. 5,00—7,00

alpigena. Alpenstrauch, bedeckt mit eigenartig stehenden braunen Blüten, Mai, und kirschähnlichen grossen Früchten. 1 St. M. 5,00—7,00

chrysantha. Gelbe Blumen, rote Beeren 1 St. M. 5,00—7,00

Malus floribunda. Kleinblumig, rosa 1 St. M. 5,00—5,00

Niedzwetzkyana. Prachtvoller Zierapfel mit braunroter Rinde und leuchtend braunen Blättern. Die Blüten und Früchte dunkelrot. 1 St. M. 6,00—12,00

Parkmani *R. pl.* Halbgefüllt, dunkelrosa, Blüten sehr schön 1 St. M. 6,00—12,00

spectabilis „Scheideckerl“. Weiss, zartrosa überhauchte gefüllte Blumen 1 St. M. 6,00—15,00

Rubus *Malus floribunda*. Kleinblumig, rosa 1 St. M. 5,00—5,00

Niedzwetzkyana. Prachtvoller Zierapfel mit braunroter Rinde und leuchtend braunen Blättern. Die Blüten und Früchte dunkelrot. 1 St. M. 6,00—12,00

Parkmani *R. pl.* Halbgefüllt, dunkelrosa, Blüten sehr schön 1 St. M. 6,00—12,00

spectabilis „Scheideckerl“. Weiss, zartrosa überhauchte gefüllte Blumen 1 St. M. 6,00—15,00

Rubus *Malus floribunda*. Kleinblumig, rosa 1 St. M. 5,00—5,00

Niedzwetzkyana. Prachtvoller Zierapfel mit braunroter Rinde und leuchtend braunen Blättern. Die Blüten und Früchte dunkelrot. 1 St. M. 6,00—12,00

Parkmani *R. pl.* Halbgefüllt, dunkelrosa, Blüten sehr schön 1 St. M. 6,00—12,00

spectabilis „Scheideckerl“. Weiss, zartrosa überhauchte gefüllte Blumen 1 St. M. 6,00—15,00

Rubus *Malus floribunda*. Kleinblumig, rosa 1 St. M. 5,00—5,00

Niedzwetzkyana. Prachtvoller Zierapfel mit braunroter Rinde und leuchtend braunen Blättern. Die Blüten und Früchte dunkelrot. 1 St. M. 6,00—12,00

Parkmani *R. pl.* Halbgefüllt, dunkelrosa, Blüten sehr schön 1 St. M. 6,00—12,00

spectabilis „Scheideckerl“. Weiss, zartrosa überhauchte gefüllte Blumen 1 St. M. 6,00—15,00

Rubus *Malus floribunda*. Kleinblumig, rosa 1 St. M. 5,00—5,00

Niedzwetzkyana. Prachtvoller Zierapfel mit braunroter Rinde und leuchtend braunen Blättern. Die Blüten und Früchte dunkelrot. 1 St. M. 6,00—12,00

Parkmani *R. pl.* Halbgefüllt, dunkelrosa, Blüten sehr schön 1 St. M. 6,00—12,00

spectabilis „Scheideckerl“. Weiss, zartrosa überhauchte gefüllte Blumen 1 St. M. 6,00—15,00

Rubus *Malus floribunda*. Kleinblumig, rosa 1 St. M. 5,00—5,00

Niedzwetzkyana. Prachtvoller Zierapfel mit braunroter Rinde und leuchtend braunen Blättern. Die Blüten und Früchte dunkelrot. 1 St. M. 6,00—12,00

Parkmani *R. pl.* Halbgefüllt, dunkelrosa, Blüten sehr schön 1 St. M. 6,00—12,00

spectabilis „Scheideckerl“. Weiss, zartrosa überhauchte gefüllte Blumen 1 St. M. 6,00—15,00

Rubus *Malus floribunda*. Kleinblumig, rosa 1 St. M. 5,00—5,00

Niedzwetzkyana. Prachtvoller Zierapfel mit braunroter Rinde und leuchtend braunen Blättern. Die Blüten und Früchte dunkelrot. 1 St. M. 6,00—12,00

Parkmani *R. pl.* Halbgefüllt, dunkelrosa, Blüten sehr schön 1 St. M. 6,00—12,00

spectabilis „Scheideckerl“. Weiss, zartrosa überhauchte gefüllte Blumen 1 St. M. 6,00—15,00

Rubus *Malus floribunda*. Kleinblumig, rosa 1 St. M. 5,00—5,00

Niedzwetzkyana. Prachtvoller Zierapfel mit braunroter Rinde und leuchtend braunen Blättern. Die Blüten und Früchte dunkelrot. 1 St. M. 6,00—12,00

Parkmani *R. pl.* Halbgefüllt, dunkelrosa, Blüten sehr schön 1 St. M. 6,00—12,00

spectabilis „Scheideckerl“. Weiss, zartrosa überhauchte gefüllte Blumen 1 St. M. 6,00—15,00

Rubus *Malus floribunda*. Kleinblumig, rosa 1 St. M. 5,00—5,00

Niedzwetzkyana. Prachtvoller Zierapfel mit braunroter Rinde und leuchtend braunen Blättern. Die Blüten und Früchte dunkelrot. 1 St. M. 6,00—12,00

Parkmani *R. pl.* Halbgefüllt, dunkelrosa, Blüten sehr schön 1 St. M. 6,00—12,00

spectabilis „Scheideckerl“. Weiss, zartrosa überhauchte gefüllte Blumen 1 St. M. 6,00—15,00

Rubus *Malus floribunda*. Kleinblumig, rosa 1 St. M. 5,00—5,00

Niedzwetzkyana. Prachtvoller Zierapfel mit braunroter Rinde und leuchtend braunen Blättern. Die Blüten und Früchte dunkelrot. 1 St. M. 6,00—12,00

Parkmani *R. pl.* Halbgefüllt, dunkelrosa, Blüten sehr schön 1 St. M. 6,00—12,00

spectabilis „Scheideckerl“. Weiss, zartrosa überhauchte gefüllte Blumen 1 St. M. 6,00—15,00

Rubus *Malus floribunda*. Kleinblumig, rosa 1 St. M. 5,00—5,00

Saxifragaceae

Philadelphus grandiflorus. Besonders grosse Blüten. 1 St. M. 5,00—10,00

Lemoinei *houquet blanc*. Pflanze sehr reichblühend, mit langen Zweigen. Blüthenstand besteht aus ca. 10 gefüllten oder halbgefüllten Blüten von mittlerer Grösse 1 St. M. 5,00—10,00

Lemoinei *Etoile rose*. Eine schöne neue Kreuzung zwischen *luteus* mit *purpureus maculatus*. Die Blumen, stark rot gefleckt, sind sehr gross und erscheinen in gut besetzten Trauben am Ende der Zweige. Von feinem Wohlgeruch 1 St. M. 5,00—10,00

Lemoinei *Pavillon blanc*. Starkwüchsig mit lockeren Blütenrispen. 1 St. M. 5,00—10,00

Lemoinei *Virginal*. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

virginal. Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend 1 St. M. 5,00—10,00

multiflorus. Bedeckt mit weissen Blumen 1 St. M. 5,00—10,00

Alnaceae Syringa, Flieder.

Rothomagensis (persica.) Der feinblütige, zierliche, lilafarbene persische Flieder 1 St. M. 6,00—10,00

Andenken an L. Späth. Dunkelrot, einfach.

Charles X. Einfach rotblühend.

Dr. Masters. Rispen 30 cm lang, Blumen gut gefüllt, lilafarben.

Eduard Andrae. Rosa, gefüllt, extra.

Jeanne d'Arc. Sehr grosse Rispen, gefüllt, reinweiss, Knospen cremeweiss.

Mad. Casimir Périer. Sehr grosse Rispen, Rahmweiss.

Mad. Lemoine. Grosse, reinweiss gefüllte Blumen.

Marie Legraye. Reinweiss, einfach, extra.

Michel Buchner. Grossblumig, hellblau, gefüllt.

Miss. Ellen Willmott. Rispe besonders gross, locker gebaut, Blumen gefüllt, schneeweiss.

Paul Harriot. Gefüllt, rot, Rückseite silbrig, Knospen purpur.

William Robinson. Sehr grosse volle Rispen, malvenfarbig, sehr schön, vulgaris. Gemeiner Flieder 1 St. M. 5,00—8,00

Feine einfache und gefüllte vulgaris-Sorten:

Büsche 1 St. M. 8,00—12,00

Halbstämme 1 St. M. 12,00—20,00

Tamarix germanica. Bis 2 m hoher Strauch mit dunkelgrüner Belaubung und blassrosa Blumen. Sehr empfehlenswerte Art. 1 St. M. 5,00—8,00

hispidula aestivalis. Siehe Neuheiten.

tetrandra. Bis 5 m hoher Strauch mit lebhaftgrüner Belaubung und hellrosa Blüten im Mai 1 St. M. 5,00—8,00

Caprifoliaceae Viburnum, Schneeball.

Carlesi. Siehe Neuheiten.

dentatum. Weisse Blüte, blaue Beeren 1 St. M. 10,00—15,00

dilatatum. Mit schönen orangefarbenen Beeren 1 St. M. 10,00—15,00

macrocephalum. Hat die grösst. Blütendolden. Selten. 1 St. M. 10,00—15,00

Lantana. Mit grossen graugrünen Blättern und prächtigen weissen Blütendolden 1 St. M. 4,00—7,00

Opulus. Einfachblühender Schneeball 1 St. M. 5,00—6,00

sterile. Gefüllter Schneeball. Allgemein bekannter und beliebter Zierstrauch mit weissen kugeligen Blütendolden. Halbstämmchen. 1 St. M. 5,00—8,00

Caprifoliaceae 1 St. M. 5,00—8,00

Weigela Eva Rathke. Purpurrot, sehr reichblühend. 1 St. M. 5,00—8,00

Heroine. Stengel gut aufwärtsstrebend. Blumen von bedeutender Grösse, weisslich rosa 1 St. M. 5,00—8,00

Caprifoliaceae

Weigela hortensis foliis var. Bunte Blätter 1 St. M. 5,00—8,00

La Perle. Grosse Blumen, cremeweiss, an den Rändern zartrosa, hellgelb gefleckt, Knospen rosa 1 St. M. 5,00—8,00

Le Printemps. Blumen gross, in Büscheln, rosafleischfarben. 1 St. M. 5,00—8,00

Mont Blanc. Sehr wüchsige Neuheit, überaus riesenblumig, reinweiss 1 St. M. 5,00—8,00

Pavillon Blanc. Grosse, weisse bis fleischfarbene lang zugespitzte Petalen, Blütenstände zahlreich und aufgerichtet. 1 St. M. 5,00—8,00

praecox. Rosa 1 St. M. 5,00—8,00

praecox Avant-Garde. Riesengrosse Blumen, glänzend rosa, Schlund lebhafter rosa gezeichnet, Knospen karminrot. Blüht vom 10. Mai ab überaus reichlich 1 St. M. 5,00—8,00

praecox Bouquetrose. Neu, grossblumig; Blüten seidenrosa mit hellgelbem Schlund, Mai. Neu! 1 St. M. 5,00—8,00

praecox fleur de Mai. Blüten purpurrosa, innen lachsrosa, Anfang Mai 1 St. M. 5,00—8,00

praecox floreal. Blumen sehr gross, zartrosa mit dunkler Kehle. 1 St. M. 5,00—8,00

Saturne. Extra grossblumig u. hellkarminrot. 1 St. M. 5,00—8,00

Sieboldi variegata. Weiss 1 St. M. 5,00—8,00

van Houttei. Rosa mit weiss bordiert 1 St. M. 5,00—8,00

Heckengehölze.

Es werden nur kräftige Pflanzen mit gutem Wurzelvermögen oder bei Nadelhölzern mit guten Ballen abgegeben.

Berberidaceae

Berberis aquifolium, Mahonie.

atroneopurea, Berberitze.

Carpinus betulus, Hainbuche,

Weissbuche.

Coloneaster Simonsi, Mispel.

Crataegus oxyacantha, Weissdorn.

pyracantha, Feuerdorn.

Cydonia japonica, jap. Quitte.

Evonymus europ., Pfaffenhütchen.

Ligustrum latum, Halbbimmer-

grüner Liguster.

ovatifolium, Halbbimmer-

grüner Liguster.

vulgare, Gewöhnlich. Liguster.

Caprifoliaceae

Lonicera tatarica, Heckenkirsche.

Phlomis coronarius, Jasmin.

Ribes alpinum, Alpenjohannisbeere.

Rosa canina, Wildrose.

rubiginosa, Schottische

Zornrose.

Symphoricarpos racemosus,

Schneebere.

Syringa vulgaris, Flieder.

Taxus baccata, Eibe.

Thuja occidentalis, Lebensbaum.

Tilia parviflora, Linde.

Ulmus campestris, Ulme.

Preise auf Anfrage.

Obst.**Fruchtgehölze — Beerenobst — Rhabarber.**

Unsere sämtlichen Obstgehölze sind durch mehrfaches Verschulen vorzüglich bewurzelt und wachsen daher in jedem Boden leicht an. Wir sind daher imstande, selbst Bäume mit mehrjährigen Kronen zum Versand zu bringen. Vorrätig in Hochstämmen, Halbstämmen, Büschen, Pyramiden, Spalieren, Schnurbäumen, U-Formen und Palmetten. Preise auf Anfrage.

Äpfel.

Bellefleur, Gelber, Nov.-Februar
Bohn-, Rhein, grosser, Dez.-Mai
Charlamowsky, August

Eiserapfel, Roter, Januar-Sommer
Gravensteiner, September-Nov.
Kaiser Alexander, August

Klarapfel, Weiss, Juli
Parmäne, Winter-Gold-, Nov.-Jan.
Pepping, Deut. Gold-, Dez.-April
Prinzenapfel, September-Januar

Reinette, Ananas-, Nov.-Februar
„ **Baummanns, Januar-Mai**
„ **Casseler-, März-Juni**
„ **Cox' Orangen-, Dez.-März**
„ **Graue französ., Dez.-April**
„ **Landsberger, Nov.-Februar**
„ **Oberdecks, Januar-März**

Schafnase, Grosse, Nov.-Januar
Schöner von Boskoop, Nov.-Dez.
Trierer, Roter Wein-, Okt.-Dez.

Birnen.

Andenken a. d. Kongress, Sept.
Butterbirne Amanlis, September
Butterbirne Diels, Nov.-Dezember
„ **Gellerts, Sept.-Oktober**
„ **Liegels, November-Dezember**

Christbirne, Williams, September
Clapps Liebling, August-Sept.
Doppelte Philipps, September
Dr. Jules Guyot, August-Sept.
Esperens, Herren-, Sept.-Oktober

Geishirtle, Stuttgarter, August-September

Gute Luise v. Avranches, Oktober
Herzogin v. Angoulême, Okt.-Nov.
Hofratsbirne Oktober-November
Josephine v. Mecheln, Januar-März

Köstliche v. Charneu, Oktober
Le Lectier, November-Dezember
Neue Poiteau, Oktober
Pastorenbirne, November-Januar
Regentin, Dezember-Januar

Walnüsse.

Riesen

Bereczki
Lescovac Riesenquitte
Türkische
Riesenquitte v. Vranje

Quitten.**Pflaumen.**

Anna Späth
Bier-
Grossherzog
Ontario
Viktoria, Königin
Zuckerpflaume
Hauszwetsche, Bauernpflaume

Früh-Zwetschen.

Auerbacher
Zimmers
Bühlertaler
Refleclauden.
Grosse gelbe
Grosse grüne

Mirabellen.

Allerfrüheste, gelbe
Melzer
Nancy

Kirschen.**Süsskirschen**

Früheste der Mark
Gelber Prinz
Hedelfinger Riesen-
Herzkirsche, frühe schwarze

Sauerkirschen

Grosse lange Lotkirsche
Königliche Amarelle
Königin Hortense
Minister v. Podbielsky

Haselnüsse. Grossfrüchtige Sorten 1 St. M. 8,—, 100 St. M. 700,—
Himbeere. Grossfrüchtige, immertragende rote, weisse und gelbe Sorten 1 St. M. 1,—, 100 St. M. 80,—

Johannisbeeren.

In den reichtragendsten, besten, rot-, weiss- und schwarzfrüchtigen Sorten.
Starke Büsche 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
Schwächere Büsche 1 St. M. 3,—, 100 St. M. 250,—
Johannisbeer-Hochstämme. Mit starker Krone 1 St. M. 20,—
„ Mit schwächerer Krone 1 St. M. 15,—

Stachelbeeren.

Die bewährtesten grossfrüchtigen Sorten mit roten, gelben und weissen Früchten. **Starke Büsche** 1 St. M. 5,—, 100 St. M. 450,—
Schwächere Büsche 1 St. M. 4,—, 100 St. M. 350,—
Stachelbeer-Hochstämme. Mit starker Krone 1 St. M. 20,—
„ Mit schwächerer Krone 1 St. M. 15,—

Rhabarber. In nur ausgiebigen langstieligen Sorten wie Hopdays Giant, Queen Viktoria etc. Siehe Neuheiten.

Brombeeren.

- Lucretia.** Eine sehr starkwachsende feinhölzige Brombeere mit überaus grossen schwarzen Früchten, die in grosser Menge erscheinen. Die Pflanzen eignen sich vorzüglich zur Bildung von Guirlanden und Festons im Obst- und Ziergarten. Die Früchte sind zur Saftbereitung äusserst empfehlenswert. Starke Topfpflanzen. Siehe Abbildung. 1 St. M. 5,—, 100 St. M. 450,—.
- Theodor Reimers.** Eine sehr starkwachsende und ungemein reichtragende Sorte mit schwarzen metallisch schimmernden grossen Früchten, die sehr angenehm i. Geschmack sind. 1 St. M. 5,—, 100 St. M. 400,—.

Erdbeeren, grossfrüchtige Sorten.

Unser Erdbeersortiment enthält nur das Beste vom Besten. Alle Sorten sind von uns auf ihre Kulturwürdigkeit geprüft. Die beste Pflanzzeit für Erdbeeren sind die Monate August bis Oktober und das Frühjahr nach dem Auftauen des Bodens bis Ende April. Herbstpflanzung ist besser als eine solche im Frühjahr; zeitige Frühjahrspflanzung besser als eine späte. Zum Verkauf kommen nur gutbewurzelte, verpflanzte, kräftige junge Pflanzen.

- Aprikose.** Frucht sehr gross, länglichrund. Fleisch rosa, von köstlichem Geschmack. 100 St. M. 25,—, 1000 St. M. 200,—.
- Avantgarde.** Leuchtend rote, grossfrüchtige Sorte, frühreifend. 100 St. M. 25,—, 1000 St. M. 200,—.
- Deutsch Evern.** Die früheste aller Erdbeeren, Lohnendste Sorte. 100 St. M. 25,—, 1000 St. M. 200,—.
- Edelstein.** Ausserordentlich grosse, leuchtend rote Frucht von ausgezeichnetem Geschmack. Ungemein reichtragend, mässige Belaubung. 100 St. M. 25,—, 1000 St. M. 200,—.
- Hansa.** Sehr grossfrüchtig, von vorzüglichem Geschmack; dunkelrot, festfleischig. Extra. 100 St. M. 25,—, 1000 St. M. 200,—.
- Jucunda.** Vorzügliche Sorte von sehr lang andauerndem Ertrage. 100 St. M. 25,—, 1000 St. M. 200,—.

Königin Luise. Vorzüglich für Massenzucht. Bringt eine Menge leuchtendrote Früchte von angenehmem Geschmack. Stark und gesund wachsend. 100 St. M. 25,—, 1000 St. M. 200,—.

Kropfs Kreuzung. Eine der reichtragendsten, rotfrüchtigen Sorten. 100 St. M. 25,—, 1000 St. M. 200,—.

Nobel. Sehr früh und ertragreich, von köstlichem Wohlgeschmack. 100 St. M. 25,—, 1000 St. M. 200,—.

Rheingold. Reift noch vor Noble. Früchte sehr gross, kegelförmig, glänzend rot. Festes rotes Fleisch, fein gewürzt. 100 St. M. 25,—, 1000 St. M. 200,—.

Riese von Vierlanden. Gross, hellrot, früh- und reichtragend. 100 St. M. 25,—, 1000 St. M. 200,—.

Sieger. Sehr frühblühend und ausserordentlich fruchtbar. Früchte sehr gross, rund, lebhaft rot gefärbt. 100 St. M. 25,—, 1000 St. M. 200,—.

Späte von Leopoldshall. Von gesundem Wuchse, sehr fruchtbar. Sehr grossfrüchtig, festes scharlachrotes Fleisch. 100 St. M. 25,—, 1000 St. M. 200,—.

Zuckerkönigin. Eine neue Sorte, die der Königin Luise ausserordentlich ähnlich ist. 100 St. M. 25,—, 1000 St. M. 200,—.

Monats-Erdbeeren (immertragende).

Elfriede Bergemann. Neuheit. Sehr rentable wertvolle Sorte, unermüdlich tragend und von köstlichem Aroma. 100 St. M. 30,—, 1000 St. M. 250,—.

Kind von Eythra. Rot, gut remontierend. 100 St. M. 30,—, 1000 St. M. 250,—.

Ruhm von Doebeitz. Ausserordentlich reichtragend und gross. 100 St. M. 30,—, 1000 St. M. 250,—.

Schöne Meissnerin. Weiss. 100 St. M. 30,—, 1000 St. M. 250,—.

Rote ohne Ranken. 100 St. M. 30,—, 1000 St. M. 250,—.

Weisse. 100 St. M. 30,—, 1000 St. M. 250,—.

Monats-Erdbeeren. Mehrere Sorten gemischt. 100 St. M. 30,—, 1000 St. M. 250,—.

Coniferen, Nadelhölzer.

Coniferen, Nadelhölzer, sollten viel mehr im Garten und Park verwendet werden, wo sie namentlich in Gruppen und als Solitärpflanze durch ihre verschiedenartigen Formen und Nadeln hervorragende Wirkungen erzielen. Wir führen ein Sortiment feinsten und neuester Arten für alle Zwecke.

Die Preise für Coniferen bitte brieflich einzufordern.

Abies arizonica, Korktanne. Seltene Blautanne aus Arizona. Von schönem Bau mit leuchtend blauer Benadelung. Die korkige Rinde des Stammes färbt sich später schneeweiss.

- „ **balsamea.** Balsamtanne, pyramidalwachsend.
- „ **brachyphylla.** Kurzadelig, wüchsig, wie Nordmanniana.
- „ **concolor.** Flache, prächtig blausilbrige Nadeln.
- „ **concolor violacea.** Silberweisse Benadelung.
- „ **Nordmanniana.** Mit dunkelgrünen breiten Nadeln und schönem Wuchs.
- „ **Pinsapo.** Dicht-ringsumstehende Nadeln, eigenartige Erscheinung.
- „ **Pinsapo glauca.** Blaugraue Färbung.
- „ **Veitchii.** Grüne, unterseits weisse Nadeln, schlanker Wuchs.

Cedrus atlantica glauca. Blaugrüne, kurz gedrungene bündelweise stehende Nadeln.

- „ **Deodara.** Sehr zierliche überhängende Zweige. Erinnert an unsere Lärchen, behält aber immer die Nadeln.
- „ **Deodara Libani.** Mit sattgrüner, scharfspitziger Benadelung.

Cephalotaxus Fortunei. Taxus ähnlich, mit langen dunkelgrünen breiten Nadeln.

Chamaecyparis Lawsoniana. Blaugrün, pyramidaler Wuchs.

- „ **Laws. Alumi.** Blaugrüne Benadelung.
- „ **aurea.** Tief goldgelbe Farbe.
- „ **erecta coerules glauca.** Breit pyramidal blaugrüne Bezweigung.
- „ **erecta viridis.** Dunkelgrüne, dichtbezweigte aufstrebende Art.
- „ **Fraseri.** Säulenförmigen Wuchs.
- „ **intertexta.** Weitgestellte Zweige.
- „ **nana compacta.** Blaugrüne Zwergform.
- „ **Silver Queen.** Mit silberschimmernder Färbung.
- „ **Triumph von Boscoop.** Wertvolle Art.
- „ **Wisellii.** Säulenform mit anliegenden Zweigen und Blättern.

„ **obtusa.** Japanische Sonnenzypresse.

- „ **pisifera filifera.** Fadenförmige hängende Zweigstellung.
- „ **pisifera plumosa aurea.** Goldgelbe Farbe.
- „ **pisifera squarrosa.** Zierliche pyramidale Pflanze von prächtiger silbergrauer Färbung.

Cryptomeria japonica elegans. Weiche weit stehende Nadeln, zierlich.

Ginkgo biloba. Conifere mit fächerförmigen sommergrünen Blättern, eigenartige Erscheinung; Nadelholzart mit Laubblatt.

Juniperus chinensis Pfitzeriana. Breitpyramidal wachsend. Die Aeste sind wagerecht abstehend, voll und fein graugrün bezweigt.

- „ **communis hyperborea.** Schöne schmale Säulen bildend.
- „ **Sabina.** Dunkelgrüner Strauch mit auf dem Boden sich ausbreitenden Zweigen.

„ **virginiana.** Schön pyramidal wachsende, feinzweigige Art.

- „ **virgin. tamariscifolia.** Schön für Felspartien.
- „ **virgin. tripartita.** Nieder, dichtstehende anwärtsgerichtete Aeste.

Larix europaea. Die Lärche unserer Wälder.

Larix leptolepis. Zierliche blaugrüne Nadeln.

Picea ajanensis. Blaue bereifte Nadeln.

„ **alba.** Mit graugrünen Nadeln.

„ **Alcockiana.** Dickere kantigere Nadeln.

„ **Engelmanni.** Wagerecht stehende Aeste.

„ **excelsa.** Einheimische Fichte.

„ **argentea spica.** Weisses Triebe.

„ **Clanbrasiliana.** Kegelförmige Zwergform.

„ **columnaris.** Eine dichte schmale Säule bildend.

„ **compacta.** Von dichtem rundlichem Wuchs.

„ **inversa.** Hängelichte, mit schlaff herunterhängenden dunkelgrünen Zweigen.

„ **Omorica.** Omoricafichte, herrliche Fichte.

„ **orientalis.** Feine kurze dunkelgrüne Nadeln.

„ **polita.** Ausserst starre Nadeln.

„ **pungens.** Stammform der pungens glauca.

„ **pungens argentea.** Nordamerikan. Blautanne mit silberweisser Benadelung.

„ **pungens argentea pendula.** Trauerblautanne.

„ **pygmaea.** Sehr schöne Zwergform.

„ **Remonti.** Feinzweigig, breite Pflanzen bildend.

„ **virgata.** Schlangenfichte.

Pinus Banksiana. Banks Kiefer.

„ **Cembra.** Bekannte Zirbelkiefer.

„ **flexilis.** Nevada-Zirbelkiefer.

„ **Laricio austriaca.** Breitkronig.

„ **montana u. Mughus.** Niederliegend für Felsen.

„ **ponderosa.** Bräunlich lange Nadeln.

„ **Strobus.** Weymouthskiefer.

„ **Strobus excelsa.** „Tränenkiefer“, lange Nadeln.

Pseudolarix Kaempferi. Goldgelbe Lärche.

Pseudotsuga Douglasi. Flache sehr kurze Nadeln, auffallend in der Form.

Sciadopitys verticillata. Die 10 cm langen Nadeln stehen in dichten Quirlen um die Aeste.

Sequoia (Wellingtonia) gigantea. Mammutbaum, pyramidal-wachsend.

Taxodium distichum. Sumpfzypresse.

Taxus baccata. Eibe. Glänzend dunkelgrüne Belaubung.

„ **baccata elegantissima.** Goldgelbe Form.

„ **fastigiata.** Säulenförmiger Taxus.

„ **fast. aurea.** Goldgelbe Form.

Thuja gigantea. Pyramidenförmig.

„ **occidentalis.** Herrlich zu Hecken.

„ **globosa.** Kugelform.

Thujopsis dolabrata. Ausbreitende Aeste, unterseits weisse Zweige.

Tsuga canadensis. Leichte, überhängende Bezweigung.

„ **macrophylla.** Raschwüchsig.

Verkaufs- und Versandbedingungen.

Diese Bedingungen gelten zwischen Lieferant und Auftraggeber stillschweigend als rechtlich bindend anerkannt.
Mit dem Erscheinen des neuen Katalogs verlieren die älteren ihre Gültigkeit.

Bei Empfangnahme der Sendungen von der Bahn ist sofort in Anwesenheit der Bahnbeamten zu prüfen, ob sie mit dem Frachtbrief übereinstimmen. Beim Fehlen eines oder mehrerer Stücke — bei Beschädigung — oder — Mindergewicht — müssen diese Mängel von der Bahn sofort auf dem Frachtbrief bescheinigt werden. Andernfalls leistet die Bahn keinen Schadenersatz und müßten auch wir jeden Anspruch ablehnen.

- Einschlag** Wenn Stauden, was möglichst zu vermeiden ist, nicht sogleich an Ort und Stelle gepflanzt werden können, so sollten sie sorgfältig in Erde an schattiger Stelle oder im Keller eingeschlagen werden, daß der Wurzelhals jeder Pflanze von Erde umgeben ist, und angegossen werden.
- Frostsendungen** lasse man erst unausgepackt in einem mäßig warmen, frostfreien Raum oder im Keller auftauen.
- Muster** Muster zeigen stets nur die Durchschnittsqualität und können nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe ausfallen. Kleine Abweichungen nach oben und unten sind nicht zu umgehen.
- Versand** Die Erledigung der Aufträge erfolgt in der Reihe der Eingänge und behalten wir uns trotz Bestätigung derselben in jedem Falle Lieferungsmöglichkeit vor. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers, meist *per Ego* zum *Frachtgutsatz* oder nach unserem Ermessen als Frachtgut, wenn der Besteller nicht ausdrücklich anders verfügt.
- Zollspesen** trägt der Besteller.
- Verpackung** einschließlich Material und Arbeitslohn werden billigst berechnet aber *nicht zurückgenommen*.
- Rollgeld** wird zu den Selbstkosten berechnet.
- Garantie** für Anwachsen kann nur übernommen werden, wenn wir die Pflege der Anlage übernehmen. Für Sorten-echtheit wird nur bis zum Rechnungswert der Pflanzen gehaftet.
- Ersatz** Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten oder Arten behalten wir uns vor, sofern dies im Auftrag nicht ausdrücklich verboten ist.
- Preise** gelten in Reichsmark. Der 100-Stück-Preis beginnt bei Abnahme von 25 Stück.
- Ausland** Bei Sendungen in das Ausland tritt bei schlechtem Valutastand ein Aufschlag auf vorstehende Preise ein. Voreinsendung des Betrages ist Bedingung.
- Zahlung** Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist Roßdorf-Darmstadt. Abzüge an den Rechnungsbeträgen erkennen wir ohne unser vorheriges Einverständnis auf keinen Fall an.
Postscheckkonto: Amt Frankfurt a. M. 6147. Bankkonten: Deutsche Bank, Filiale Darmstadt,
Rheinische Creditbank, Heidelberg.
Bei Aufgabe von Referenzen gewähren wir Ziel nach Obereinkunft.
- Beschwerden** werden, wenn sie innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware erhoben werden, sorgfältigst geprüft und in zuvorkommendster Weise erledigt. Die Mängel gebe man genau an, sowohl der Art, wie der Stückzahl nach. Allgemein gehaltene Beschwerden erschweren erfahrungsgemäß sehr eine Prüfung. Bei dem Fehlen von Pflanzen bitten wir dringend, das Packmaterial wiederholt auf das genaueste durchzusehen, da es häufig vorkam, daß die Pflanzen sich doch noch fanden.



Anerkennungsschreiben

Aus der großen Zahl uns in letzter Zeit zugegangener freiwilliger Anerkennungsschreiben lassen wir hier einen kleinen Auszug folgen:

Die gelieferten Pflanzen sind gut angekommen und haben bei meinen Kunden große Anerkennung gefunden, sodaß weitere Bestellungen folgen.
Gärtnerei R in Danzig.
1. Juni 1921

Die von Ihnen gelieferten Pflanzen haben hier große Anerkennung gefunden, sodaß ich mich gelegentlich gerne Ihrer werten Firma erinnere.
Simmern-Hunsrück, 2. Dezember 1920
M. O., Landschaftsgärtner.

Die Pflanzen sind in tadelloser Verpackung eingetroffen und sehr zu meiner Zufriedenheit ausgefallen. Ich möchte Sie bitten, für künftige Lieferung
München, 1. April 1921
R. O.

Die gesandten Pflanzen sind schön und gut angekommen.
Cottbus, 8. April 1921
August Graf von P.

Ich danke sehr für die schöne Sendung, welche wohlbehalten ankam. Es sind durchaus schöne Staudenexemplare. Ihre Verkaufspflanzen verdienen wirklich den Namen Ballenpflanzen und für viele Sachen, wie z. B. Anemone jap. so wichtig.
F., 10. April 1921
Oberlandgerichtsrat Dr. B.

Die Pflanzen sind alle in tadelloser Verfassung hier angekommen.
Linz, 4. November 1920
Stadtbaumeist.

Ich bin sehr erfreut über den guten Zustand und die vorzügliche Qualität der Pflanzen, die im Waggon hier ankamen. Ich werde in nächster Saison bestimmt wieder bestellen.
Interlaken, 1. November 1920
Gärtnerei F.

Die Pflanzen sind schön und gut angekommen, und ich bin mit der Ausführung des Auftrages bereits recht zufrieden.
F., 6. Mai 1921
Dr. K. Sch.

Sendung Stauden gut hier angelangt und bin mit denselben sehr zufrieden.
Carlsminde (Dänemark), 24. März 1920
Obgt. Langen.

Pflanzen gut angekommen, und ich bin mit denselben wieder sehr zufrieden.
Karlshorst-Berlin, 28. Oktober 1920
W. Neumann, Hgtr.

Ich bin mit der Sendung ganz zufrieden, die Pflanzen und die Verpackung waren vorzüglich.
Rudelsdorf (Böhmen), 27. April 1921
Alois Häbl.

Die Pflanzen sind in tadelloser Verpackung eingetroffen und sehr zu meiner Zufriedenheit ausgefallen. Ich möchte Sie bitten, für künftige Lieferung vorzumerken
W., 13. April 1920
Rittergut W.

Ich kann Ihnen heute die angenehme Mitteilung machen, daß die Stauden eingetroffen und trotz des langen Transports in gutem Zustand ankamen.
Köln, 24. März 1920
Karl R., Gartenarchitekt

Die sorgfältige Ausführung meines Auftrages hat mich sehr befriedigt, und ich werde Ihre werte Firma bei sich bietender Gelegenheit empfehlen.
W., 1. Oktober 1920
Stadtgärtnerei W.

Ihre Sendung für A. . . . sowie meine Bestellung sind gestern gut hier eingetroffen; die Pflanzen sind sehr schön stark und gut in der Bewurzelung, auch die Verpackung war tadellos.
Bremen, 19. Februar 1921
F. E.

Sendung Nymph. sind sehr gut angekommen.
A., 21. Juni 1920
Gutsverwaltung A.

Heckenpflanzen f. Whabv. waren schön und gefallen gut.
Nürnberg, 24. November 1919
St. Gartenv.

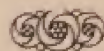
Habe im Frühjahr Stauden für . . . bestellt, welche zur größten Zufriedenheit angefallen sind.
Ernst G., Obergärtner in G.

Mit Ihrer letzten Staudenlieferung war ich sehr zufrieden.
28. April 1920
Leunaw. in M.

Die Bestellung fiel zu meiner Zufriedenheit aus. Ich habe fünf Güter in den verschiedensten Gegenden Bayerns in Oberleitung und möchte auch verschiedene Stauden und Parne in die Parks haben.
Sch., 28. Februar 1921
Güteradministrator S.

Die mir gelieferten Pflanzen sind in jeder Hinsicht zu meiner größten Zufriedenheit ausgefallen und in gutem Zustande eingetroffen.
Basel 144, 1921
Frau B.

Ihre Staudensendung ist in vorzüglichem Zustande hier eingetroffen und ich bin mit der Qualität der Pflanzen sehr zufrieden. Ich werde gerne jede Gelegenheit benützen Sie weiterzuempfehlen.
Chiasso (Schweiz), 14. April 1921
G. T.



Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Neuheiten	5	Dahlien	58
Hohe und halbhoh Stauden	10	Winterharte Ranker	60
Fels- und Mauerstauden	40	Zierbäume	62
Halbstauden	54	Rank- und Strauchrosen	63
Treibstauden	54	Niedere und Hochstamm-Rosen	63
Opuntien	54	Heidekräuter	65
Farne	55	Moorbeetpflanzen	66
Ziergräser	55	Felsensträucher	67
Teich- und Sumpfstauden	56	Ziersträucher	69
Pflanzen für Wasserläufe	56	Obstbäume, Obstgehölze	69
Seerosen	57	Nadelhölzer (Koniferen)	70
Blumenzwiebeln	58		



Palmerien

Anne de Lallain ^{alt} 1770 yf. FR. FR

Jeanne de Lallain

Grise de Busbach ^{alt} 1770 yf. FR. FR
formore ^{alt} 1770 yf. FR. FR

Maralia ^{alt} 1770 yf. FR. FR

Anne Rose Roudet ^{alt} 1770 yf. FR. FR
alt ^{alt} 1770 yf. FR. FR

Washington de Lora ^{alt} 1770 yf. FR. FR

Marion de Lora ^{alt} 1770 yf. FR. FR

Kana-w-ato ^{alt} 1770 yf. FR. FR
alt ^{alt} 1770 yf. FR. FR

Ernest de Lora ^{alt} 1770 yf. FR. FR

Rose de Lora ^{alt} 1770 yf. FR. FR
alt ^{alt} 1770 yf. FR. FR

Prinzess de Lora ^{alt} 1770 yf. FR. FR

